



**HOCHSCHULE OSNABRÜCK**

UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

# **MODULHANDBUCH**

**BACHELORSTUDIENGANG**

**BETRIEBSWIRTSCHAFT IM GESUNDHEITSWESEN**

Prüfungsordnung 01.09.2024

Stand: 08.08.2025

**HOCHSCHULE OSNABRÜCK**

# Inhaltsverzeichnis

Aktuelle Fragen der Weltwirtschaft  
Arbeits- und Tarifrecht in der Gesundheitswirtschaft  
Assetmanagement und Mergers & Acquisitions  
Außenwirtschaft  
Bachelorarbeit  
Betriebswirtschaftliches Projekt zu aktuellen Themen der Gesundheitswirtschaft  
Betriebswirtschaftslehre in Gesundheitseinrichtungen  
Blockveranstaltungen  
Business Mathematics  
Chinesisch A1 (Grundkurs)  
Chinesisch A2.1 (Aufbaukurs)  
Chinesisch A 2.2 (Vormittelstufe)  
Chinesisch: Praxistraining in Wirtschaftskontexten B1.1  
Controlling in Gesundheitseinrichtungen  
Corporate Finance  
Corporate Social Responsibility  
Corporate Social Responsibility (englisch)  
Current Issues in the Global Economy  
E-Learning und digitale Kompetenzentwicklung  
Englisch A2 (Aufbaukurs)  
Englisch B1 (Fachsprache Gesundheit)  
Englisch B1 (Fachsprache Wirtschaft)  
Englisch B2 (Fachsprache Gesundheit)  
Englisch B2 (Fachsprache Wirtschaft)  
Englisch C1.1 (Fachsprache Wirtschaft)  
Englisch C1.2 (Fachsprache Wirtschaft)  
Enterprises and Globalisation  
Ertrag- und Erbschaftsteuer  
Financial Management  
Financial Markets und Valuation  
Finanzierung der Gesundheitseinrichtungen  
Finanzmanagement  
Finanzwissenschaft  
Französisch A1 (Grundkurs)  
Französisch A2 (Aufbaukurs)  
Französisch B1 (Fachsprache Wirtschaft)  
Französisch B2 (Fachsprache Wirtschaft)  
Französisch C1.1 (Fachsprache Wirtschaft)  
Französisch C1.2 (Fachsprache Wirtschaft)  
Gesellschaftliche Perspektive der Nachhaltigen Entwicklung  
Gesundheitspolitik  
Gesundheitswissenschaften und Pharmaökonomie  
Growth and Development

Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre  
HR Recruiting und Development  
IFRS und Konzernrechnungslegung  
Informationssysteme und Digitalisierung in Gesundheitseinrichtungen  
International Economics  
KLEE: Kosten-, Leistungs-, Erlös- und Ergebnisrechnung  
Krankenhausbeschaffung und -logistik  
Leadership und Performance Management  
Logistics Management  
Logistik-Management  
Logistikseminar  
Management Reporting  
Management von Gesundheitseinrichtungen und Unternehmensbesteuerung  
Marketing-Mix  
Marketing-Projekt  
Marktforschung  
Marktorientierte Unternehmensführung  
Medizin und Pflege  
Microeconomic Theory and Policy  
Mikroökonomische Theorie und Politik  
Operatives Controlling (SAP)  
Personalinstrumente  
Personalmanagement in Gesundheitseinrichtungen  
Praxisprobleme des Arbeitsrechts: Fremdpersonaleinsatz, Betriebsübergang, Datenschutz  
Praxisprojekt  
Principles of Business Management  
Rechnungslegung  
Recht für Betriebswirte in Gesundheitseinrichtungen  
Russisch A1 (Grundkurs)  
Russisch A2 (Aufbaukurs)  
Russisch B1 (Fachsprache Wirtschaft)  
Russisch B2.1 (Fachsprache Wirtschaft)  
Russisch B2.2 (Fachsprache Wirtschaft)  
Societal Perspective on Sustainable Development  
Spanisch A1 (Grundkurs)  
Spanisch A2 (Aufbaukurs)  
Spanisch B1 (Fachsprache Wirtschaft)  
Spanisch B2 (Fachsprache Wirtschaft)  
Spanisch C1.1 (Fachsprache Wirtschaft)  
Spanisch C1.2 (Fachsprache Wirtschaft)  
Statistics  
Statistik  
Steuerung des Gesundheitswesens  
Strategisches Controlling mit digitalen Tools  
Supply Chain Management  
Tax Accounting



Umsatzsteuer und Besteuerungsverfahren  
Unternehmensbesteuerung  
Unternehmen und Globalisierung  
Wachstum, Umwelt und Entwicklung  
Wirtschaftsmathematik  
Wirtschaftsprivatrecht  
Wirtschaftsprüfung  
Wissenschaftliches Arbeiten und empirische Sozialforschung

# Hinweise zum Modulhandbuch

## **Weitere Hinweise ECTS**

Für das erfolgreiche Bestehen des Moduls gelten die in dem ATPO aufgeführten Kriterien. Details zur Notenbildung für das Modul sind der jeweils gültigen Studienordnung und dem Besonderen Teil der Prüfungsordnung (BTPO) zu entnehmen. Zur Benotung der Prüfungsleistung(en) wird die an deutschen Hochschulen übliche Notenskala von 1 bis 5 herangezogen (vgl. ATPO).

# AKTUELLE FRAGEN DER WELTWIRTSCHAFT

## Current Issues in the Global Economy

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B0850 (Version 1) vom 05.12.2023. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B0850
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Während in der Veranstaltung "Außenwirtschaft" die Frage verfolgt wird, wie die Öffnung einer Volkswirtschaft gegenüber der Welt das wirtschaftliche Geschehen eines Landes beeinflusst, wird in dieser Veranstaltung die Blickrichtung umgekehrt und eine weltwirtschaftliche Sicht auf aktuelle ökonomische Prozesse und Strukturen eingenommen.

#### Lehr-Lerninhalte

1. Grundlagen der Außenwirtschaftstheorie und -politik (Einführung bzw. Wiederholung) 2. Elemente des Globalisierungsprozesses 3. Internationale Wettbewerbsfähigkeit 4. Internationaler Vergleich von Standorten 5. Die Nutzung nationaler und globaler Umweltgüter 6. Welthandelsordnung 7. Internationale Finanz- und Währungsordnung 8. Regionale Dimension der Weltwirtschaft: Entwicklungsländer 9. Regionale Dimension der Weltwirtschaft: Transformationsländer 10. Regionale Dimension der Weltwirtschaft: EU und Osterweiterung

### Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

#### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

## Lehr- und Lernformen

### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
45	Vorlesung	Präsenz	-

### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
105	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Portfolio-Prüfungsleistung oder
- Klausur oder
- Hausarbeit

### Bemerkung zur Prüfungsart

Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1) und einer Hausarbeit (HA). Die Klausur und die Hausarbeit werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Hausarbeit: ca. 12-15 Seiten

Klausur: siehe jeweils gültige Studienordnung

Hausarbeit im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 8 Seiten

Die Anforderungen werden in der jeweiligen Veranstaltung konkretisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Mikro- und Makroökonomie, Außenwirtschaft/ International Economics

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden haben ein breites und integriertes Wissen und Verständnis über die aktuellen Entwicklungen in der Weltwirtschaft. Sie kennen die Ursachen für diese Entwicklungen und die gegenwärtig diskutierten Lösungsansätze.

### Wissensvertiefung

Die Studierenden sind in der Lage, die aktuellen Entwicklungen in der Weltwirtschaft mit den grundlegenden Theorien und Konzepten zu verbinden. Sie können die gegenwärtigen Entwicklungen mit Blick auf die historische Perspektive ausreichend reflektieren.

### **Wissensverständnis**

Die Studierenden sind in der Lage, die aktuellen Entwicklungen in der Weltwirtschaft anhand der relevanten Daten zu analysieren. Sie können Hypothesen über mögliche Fehlentwicklungen aufstellen und bei der Beurteilung der aktuellen Lösungsansätze einen differenzierten, kritischen Standpunkt einnehmen.

Die Studierenden können, vor dem Hintergrund ihres Wissens und ihrer Einschätzungen zu den aktuellen Entwicklungen der Weltwirtschaft, die Konsequenzen aus dem multinationalen und nationalstaatlichen Handeln für bestimmte Unternehmensentscheidungen ableiten.

### **Nutzung und Transfer**

Studierende sind in der Lage, aktuelle weltwirtschaftliche Fragen zu analysieren und zu beurteilen. Sie sind dabei in der Lage, mit Hilfe theoretischer Instrumente ihre Urteile gut zu begründen.

### **Wissenschaftliche Innovation**

Studierende erkennen die vielfältigen Herausforderungen für die handelnden Akteure, sowohl auf der betriebswirtschaftlichen und volkswirtschaftlichen Ebene. Sie erfassen die vielfältigen Dilemmata, mit denen sich die Akteure konfrontiert sehen und lernen, einen eigenen Standpunkt zu entwickeln.

### **Kommunikation und Kooperation**

In Arbeitsgruppen arbeiten Studierende gemeinsam an der Analyse weltwirtschaftlicher Zusammenhänge. Absolventinnen und Absolventen lernen, ihre Erkenntnisse zu präsentieren

### **Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität**

Absolventinnen und Absolventen erfassen, welche persönlichen Fähigkeiten notwendig sind, um in international tätigen Organisationen erfolgreich agieren zu können.

## **Literatur**

Gilpin, R. (2001): Global Political Economy. Understanding the International Economic Order; Krugman, P. (2009): Die neue Weltwirtschaftskrise, Campus-Verlag, Frankfurt; OECD (o.J.): "World Economic Outlook", (jeweils aktuellste Version); Rodrik, Dani (2011): Das Globalisierungsparadox, C.H. Beck; , "Weltbank (diverse Jahrgänge): Weltentwicklungsbericht" ; IMF (o.J.), Finance & Development" (diverse Jahrgänge) diverse Diskussionspapiere und Zeitschriftenartikel; Stiftung Entwicklung und Frieden (diverse Jahrgänge): Globale Trends. Analysen.

## **Verwendbarkeit des Moduls**

### **Zusammenhang mit anderen Modulen**

Das Modul setzt ein solides Grundverständnis betriebswirtschaftlicher und volkswirtschaftlicher Zusammenhänge voraus. Der Besuch der Module der Vertiefungen, die internationale Fragen aufgreifen (Außenwirtschaft, Unternehmen und Globalisierung) ist hilfreich für ein vertieftes Verständnis.

## Verwendbarkeit nach Studiengängen

- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Mayer, Peter

### Lehrende

- Mayer, Peter

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# ARBEITS- UND TARIFRECHT IN DER GESUNDHEITSWIRTSCHAFT

## Labor Law in Health Sector

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1251 (Version 1) vom 03.07.2024. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1251
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Das Arbeitsrecht in Gesundheitseinrichtungen, insbesondere in Krankenhäusern, weist eine Vielzahl von Besonderheiten auf. Insbesondere die zahlreichen unterschiedlichen Tarifverträge machen es zu einer Spezialmaterie. Auch die verschiedenen Trägerschaften eines Krankenhauses führen zu unterschiedlichen Mitbestimmungsregelungen auf betrieblicher Ebene. Das Modul soll einen fundierten Überblick über das Arbeitsrecht in Gesundheitseinrichtungen und den damit verbundenen Tarifverträgen geben und die zahlreichen Besonderheiten, wie die Arbeitszeit in Gesundheitseinrichtungen, beleuchten. Damit diese richtig eingeordnet werden können, werden für das bessere Verständnis auch die allgemeinen Grundlagen des Arbeitsrechts in diesem Modul behandelt.

### Lehr-Lerninhalte

1. Überblick über arbeitsrechtliche Grundlagen - Arbeitnehmereigenschaft der Mitarbeiter/Leitende Angestellte - Abschluss des Arbeitsvertrages - Das Fragerecht des AG bei der Begründung des AV - Rechte und Pflichten im Arbeitsverhältnis - Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall - Beendigung von Arbeitsverhältnissen durch Kündigung (verhaltens-, personen- und betriebsbedingt sowie außerordentlich) - Arbeitsrechtliche Anforderungen an das Arbeitszeugnis
2. Rechtsprobleme der Arbeitszeit in Gesundheitseinrichtungen (Arbeitsbereitschaft, Bereitschaftsdienst und Rufbereitschaft)
3. Grundlagen des Tarifrechts
4. Streik in Gesundheitseinrichtungen, insbesondere Krankenhäusern
5. Grundlagen des TVöD
6. Grundlagen des Tarifvertrages für Ärzte/innen an kommunalen Krankenhäusern

### Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

#### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

#### Lehr- und Lernformen

##### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
60	Vorlesung	Präsenz	-

##### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
90	Literaturstudium		-

### Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

#### Benotete Prüfungsleistung

- Klausur

#### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausur: siehe jeweils gültige Studienordnung

Die Anforderungen werden in der jeweiligen Veranstaltung konkretisiert.

### Voraussetzungen für die Teilnahme

#### Empfohlene Vorkenntnisse

keine

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden verfügen nach erfolgreichem Studium des Moduls über Kenntnisse der speziellen arbeitsrechtlichen Problematiken in Gesundheitseinrichtungen. Sie können solche Problemstellungen methodisch richtig bearbeiten und anhand von Rechtsquellen und Rechtsprechung lösen und im Einzelfall Folgerungen für die Praxis ziehen.

### Wissensvertiefung

Die Studierenden verfügen über vertieftes Wissen auf dem Gebiet des Tarif- und Arbeitsrechts.

### Wissensverständnis

Die Studierenden können die wesentlichen arbeitsrechtlichen Probleme des Arbeits- und Tarifsrechts in Gesundheitseinrichtungen beurteilen.

### Nutzung und Transfer

Die Studierenden können wichtige arbeitsrechtlichen Fallgestaltungen zielgerichtet erkennen und auf konkrete Problemstellungen anwenden.

### Wissenschaftliche Innovation

Die Studierenden können innovative Lösungsansätze für den Umgang mit arbeitsrechtlichen Problemstellungen entwickeln.

### Kommunikation und Kooperation

Die Studierenden können arbeitsrechtliche Problemlösungsvorschläge im Unternehmen kommunizieren und präsentieren.

### Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität

Die Studierenden können arbeitsrechtliche Lösungsvorschläge der behandelten arbeitsrechtlichen Problemfelder im Tarif- und Arbeitsrecht kritisch reflektieren.

## Literatur

In jeweils aktueller Auflage: Besgen, Krankenhaus-Arbeitsrecht; Strauß, Arbeitsrecht für Ärzte an Krankenhäusern; Huster/Kaltenborn, Krankenhausrecht; aktuelle Aufsätze zum Arbeitsrecht im Gesundheitswesen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben; in aktueller Auflage: Gesetzestext zum Arbeitsrecht, Beck-Texte; Tarifverträge öffentlicher Dienst, Beck-Texte.

## Verwendbarkeit des Moduls

### Zusammenhang mit anderen Modulen

Das Modul bereitet auf weitere Module aus dem Themenbereich Recht vor.

### Verwendbarkeit nach Studiengängen

- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Strauß, Rainer

### Lehrende

- Strauß, Rainer

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# ASSETMANAGEMENT UND MERGERS & ACQUISITIONS

## Asset Management and Merges & Acquisitions

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1775 (Version 1) vom 05.12.2023. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1775
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Das Modul soll in ausgewählten Bereichen praxisnah die in den ersten beiden Modulen gewonnen Erkenntnisse vertiefen. Erfahrene Praktiker (Honorarprofessoren) werden den Studierenden ihre Erfahrungen und Erkenntnisse im Asset- bzw. Fusionsmanagement vermitteln.

#### Lehr-Lerninhalte

1. Grundlagen des Asset Managements 2. Strategische und taktische Asset Allocation 3. Performancemessung von Portfolios 4. Strategische Ausrichtung vor einer Fusion 5. Vorüberlegungen zu einer Fusion 6. Management von Fusionsrisiken 7. Benchmarking und Balanced-Scorecard 8. Changemanagement

### Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

#### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

## Lehr- und Lernformen

### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
45	Vorlesung	Präsenz	-

### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
105	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Klausur oder
- Portfolio-Prüfungsleistung oder
- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

PFP-1 umfasst 120 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1) und einer abschließenden einstündigen Klausur (K1). Die jeweilige K1 wird mit 60 Punkten gewichtet.

PFP-2 umfasst 120 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1) und einer Präsentation (PR). Die K1 wird und die Präsentation werden jeweils mit 60 Punkten gewichtet.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausur: Siehe jeweils gültige Studienordnung

Präsentation im Rahmen der PFP-2: ca. 20-40 Minuten

Die Anforderungen werden in der jeweiligen Veranstaltung konkretisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Finanzmanagement und solides mathematisches und statistisches Grundwissen, Interesse an Kapitalmärkten, Kapitalmarktprodukten und Finanzdienstleistungen

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensvertiefung

Die Studierenden vertiefen in ausgewählten Bereichen praxisnah die in den ersten beiden Modulen gewonnenen Erkenntnisse im Asset- bzw. Fusionsmanagement.

## Literatur

Bruns / Meyer-Bullerdiek, Professionelles Portfoliomanagement, Schäffer-Poeschel. Cartright, Susan, Cooper, Cary L., Managing Mergers, Acquisition and Strategy, Alliances, Oxford. Doppler, Klaus, Fuhrmann, Hellmuth, Unternehmenswandel gegen Widerstände, Change Management mit den Menschen, Frankfurt, New York. Kotter, John, Leading Change, Boston. Heinemann, Bernd, Gröninger, Benno, Shareholder Value, Warum es auf den Unternehmenswert ankommt, im: Handbuch Strategisches Management, Herausg. Harald Hungenberg, Jürgen Meffert, Wiesbaden. Kaplan, Robert, Norton, David, Die strategiefokussierte Organisation. Führen mit der Balanced Scorecard, Stuttgart. Schmitz, Christof, Change Management in: Harvard Businessmanager, Febr. Seppelfricke, Peter, Handbuch Aktien- und Unternehmensbewertung, Stuttgart. Simon, Hermann, Das große Handbuch der Strategiekonzepte. Ideen, die die Businesswelt verändert haben, Frankfurt, New York.

Jeweils in der aktuellen Auflage

## Verwendbarkeit des Moduls

### Zusammenhang mit anderen Modulen

Dieses Modul steht in thematischen Zusammenhang zu den weiteren Modulen aus dem Schwerpunkt Finanzwirtschaft (Corporate Finance, Financial Markets und Valuation).

### Verwendbarkeit nach Studiengängen

- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Seppelfricke, Peter

### Lehrende

- Seppelfricke, Peter

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# AUSSENWIRTSCHAFT

## International Economics

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B0851 (Version 1) vom 26.06.2024. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B0851
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Die weltwirtschaftliche Verflechtung über internationale Güter und Faktormärkte bietet Möglichkeiten zur Erhöhung des nationalen Wohlstands. Infolge wechselseitiger Abhängigkeiten resultieren daraus jedoch auch innen- und außenpolitische Probleme. Unternehmen agieren zunehmend in diesem globalen Umfeld.

#### Lehr-Lerninhalte

1. Freihandel vs. Autarkie
2. Protektionismus, insb. Zölle
3. Integrationsstufen: Freihandelszone, Zollunion, Gemeinsamer Markt
4. Zahlungsbilanz
5. Wechselkurse, insb. Determinanten
6. Wechselkursregime: Fixe vs. flexible Wechselkurse, Bedeutung von Zentralbanken, Währungsunionen
7. Nationale Handels- und Währungspolitik
8. Europäische Aspekte
9. Multilaterale Akteure: IWF und WTO

### Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

#### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

## Lehr- und Lernformen

### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
58	Vorlesung	Präsenz	-
2	Prüfung	Präsenz	-

### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
70	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-
20	Prüfungsvorbereitung		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Klausur oder
- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

Portfolioprüfung mit insges. 120 Punkten, bestehend aus zwei einstündigen Klausuren mit je 60 erreichbaren Punkten.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausuren: Siehe jeweils gültige Studienordnung.

Die Anforderungen werden in der jeweiligen Veranstaltung konkretisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Grundlagen der Volkswirtschaftslehre, bzw. Mikroökonomik / Mikroökonomische Theorie und Politik; Makroökonomik wäre ein weiterer Vorteil

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, kennen die zentralen außenwirtschaftlichen Fragestellungen, wie z.B. Quellen von Außenhandelsgewinnen und Einflussfaktoren auf Wechselkurse, sowie das außenwirtschaftspolitische Instrumentarium und Zielsystem.

### Wissensvertiefung

Sie verfügen über das Wissen, Gewinner und Verlierer außenwirtschaftlicher Interaktionen zu identifizieren und die Folgen staatlicher Interventionen zu beurteilen.

### **Wissensverständnis**

Die Studierenden können außenwirtschaftspolitische Vorschläge theoriegestützt beurteilen.

### **Nutzung und Transfer**

Die Studierenden sind in der Lage, das ihnen verfügbare außenwirtschaftliche Instrumentarium für Problemlösungen zu nutzen und fallbezogen eigene Lösungsansätze zu entwickeln.

### **Wissenschaftliche Innovation**

Die Studierenden können ein ausgewähltes volkswirtschaftliches Instrumentarium kreativ einsetzen und Lösungsmöglichkeiten entwickeln.

### **Kommunikation und Kooperation**

Die Studierenden können außenwirtschaftliche Fragestellungen aufbereiten und sie Dritten in angemessener Weise vermitteln.

### **Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität**

Die Studierenden haben eine Fähigkeit zur Abstraktion entwickelt, die es ihnen erlaubt, volkswirtschaftliche Konzepte auf aktuelle außenwirtschaftspolitische Fragestellungen anzuwenden und eine multidimensionale Bewertung vorzunehmen.

## **Literatur**

Skala, M. (2021): Modellklassiker der VWL: <https://www.zemit.wi.hs-osnabrueck.de/econmodels/index.html> \*\*\*\*\* Krugman, P., Obstfeld, M. (neuste Aufl.), Internationale Wirtschaft -- Theorie und Praxis der Außenwirtschaft, München. \*\*\*\*\* Weitere Literaturhinweise in der Vorlesung.

## **Verwendbarkeit des Moduls**

### **Zusammenhang mit anderen Modulen**

Außenwirtschaft ist eng verbunden mit Mikroökonomik und Makroökonomik. Darüber hinaus bietet sie den Rahmen für alle internationalen Geschäftstätigkeiten, die in der BWL thematisiert werden.

### **Verwendbarkeit nach Studiengängen**

- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)
- Internationale Ökonomie und Nachhaltigkeit
  - Internationale Ökonomie und Nachhaltigkeit B.A. (01.09.2024)

## **Am Modul beteiligte Personen**

### **Modulpromotor\*in**

- Skala, Martin

### **Lehrende**

- Skala, Martin

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# BACHELORARBEIT

## Bachelor Thesis

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B0507 (Version 1) vom 19.05.2025. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B0507
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch, Englisch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	12.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Das Erstellen der Bachelorarbeit bildet den Abschluss des Studiums der/des Studierenden. Sie integriert die fachlichen und überfachlichen Lernergebnisse der Module des Studiengangs. Durch die inhaltliche Auseinandersetzung mit der Themenstellung können die Studierenden ihre wissenschaftlichen und praxisbezogenen Kompetenzen exemplarisch belegen.

#### Lehr-Lerninhalte

Selbstständiges wissenschaftliches Bearbeiten eines praxisrelevanten Themenbereichs, dabei

1. eigenständige Organisation und Erarbeitung des Arbeitsablaufs
2. regelmäßige Rückkopplung mit den Prüfern während der Bearbeitung der Bachelorarbeit
3. Heranziehung themenbezogener Quellen und wissenschaftlichen Grundlagenmaterials aus Rechtsprechung und Literatur

### Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

#### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 360 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

## Lehr- und Lernformen

### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
10	individuelle Betreuung	Präsenz	-

### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
350	Erstellung von Prüfungsleistungen		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Studienabschlussarbeit und Kolloquium

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Studienabschlussarbeit: ca. 40-60 Seiten

Kolloquium: Siehe allgemeiner Teil der Prüfungsordnung.

Die konkreten Rahmenbedingungen und Anforderungen werden zwischen Erst-/Zweitprüfenden und Studierenden abgestimmt.

Die Anforderungen werden in der jeweiligen konkreten Veranstaltung präzisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Erfolgreicher Beginn / Erfolgreiche Durchführung eines wissenschaftlichen Projektes. Je nach Studiengang: Wissenschaftliches Praxisprojekt, Wirtschaftsrechtliches Projekt - Vertragsgestaltung, Empirisches Projekt, Betriebswirtschaftliches Projekt zu aktuellen Themen der Gesundheitswirtschaft.

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben,

- können aufbauend auf einer breiten wissens- und praxisbezogenen Grundlage, die sie im Studium erworben haben, theoretische und empirische Beiträge zu fachrelevanten Problem- und Fragestellungen verstehen, deren Grenzen und Möglichkeiten beurteilen und kritisch reflektieren.
- das fachliche und überfachliche Wissen und Können im Hinblick auf studiengangbezogene Theorie und Praxis in einer schriftlichen Auseinandersetzung zusammenführen.
- verfügen über die kritische Distanz, um sachgerechte Ergebnisse aus ihren Analysen ziehen zu können.

### **Wissensvertiefung**

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben,

- verfügen über das themenrelevante Wissen, um detaillierte Ergebnisse fachspezifisch erzielen, diskutieren und darstellen zu können.
- können auch die fachspezifischen Ergebnisse in einem Gesamtzusammenhang präsentieren und verteidigen.

### **Wissensverständnis**

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, können

- die im Studium erworbenen fachbezogenen und überfachlichen Kompetenzen anwenden,
- die Ergebnisse ihrer Arbeit hinsichtlich ihrer praktischen Relevanz beurteilen und
- die Beurteilung in einer den wissenschaftlichen Anforderungen entsprechenden Form (Bachelorarbeit) umsetzen.

### **Nutzung und Transfer**

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben,

- können das im Studium erworbene instrumentelle Wissen zur Erzielung ihrer Ergebnisse der Bachelorarbeit einsetzen, d. h. sie können
- erforderliche Daten erheben und interpretieren,
- fachwissenschaftliche Methoden anwenden,
- Hypothesen aufstellen und hinsichtlich ihrer Richtigkeit überprüfen.
- sind in der Lage, die Bachelorarbeit im Hinblick auf die verschiedenen Anforderungen des Studiums und unter Berücksichtigung der zeitlichen Ressourcen selbstständig zu planen und abzufassen.

### **Kommunikation und Kooperation**

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, können

- die eingesetzten Methoden und Verfahren,
- den Gesamtzusammenhang und die erzielten Ergebnisse, schriftlich und mündlich, unter Umständen auch in einer Fremdsprache, differenziert verdeutlichen, strukturieren und kritisch bewerten.

## Literatur

Balzer, Helmut: Wissenschaftliches Arbeiten: Ethik, Inhalt & Form wiss. Arbeiten, Handwerkszeug, Quellen, Projektmanagement, Präsentation Brink, Alfred: Anfertigung wissenschaftlicher Arbeiten: Ein Prozessorientierter Leitfaden zur Erstellung von Bachelor-, Master- und Diplomarbeiten Disterer, Georg: Studienarbeiten schreiben: Seminar-, Bachelor-, Master- und Diplomarbeiten in den Wirtschaftswissenschaften Franck, Norbert: Fit fürs Studium: erfolgreich reden, lesen, schreiben ders.: Wissenschaftliches Arbeiten – eine praktische Anleitung Franck, Norbert: Die Technik wissenschaftlichen Arbeitens Grunwald, Klaus: Wissenschaftliches Arbeiten: Grundlagen zu Herangehensweisen, Darstellungsformen und Regeln Huber, Michael: Keine Angst vor schriftlichen Abschlussarbeiten: Grundlagen wissenschaftlicher Arbeitstechnik Karmasin, Matthias: Die Gestaltung wissenschaftlicher Arbeiten: ein Leitfaden für Seminararbeiten, Bachelor-, Master- und Magisterarbeiten, Diplomarbeiten und Dissertationen Lück, Wolfgang: Technik des wissenschaftlichen Arbeitens: Seminararbeit, Diplomarbeit, Dissertation Möllers, Thomas M.J.: Juristische Arbeitstechnik und wissenschaftliches Arbeiten: Klausur, Hausarbeit, Seminararbeit, Studienarbeit, Staatsexamen, Dissertation Nicol, Natascha: Wissenschaftliche Arbeiten schreiben mit Word 2010: Für Haus-, Seminar- und Facharbeiten, Bachelor- und Masterthesis; Diplom- und Magisterarbeiten Putzke, Holm: Juristische Arbeiten erfolgreich schreiben: Klausuren, Hausarbeiten, Seminare, Bachelor- und Masterarbeiten Rossig, Wolfram E.: Wissenschaftliches Arbeiten: Leitfaden für Haus- und Seminararbeiten, Bachelor- und Masterthesis, Diplom- und Magisterarbeiten, Dissertationen Scheld, Guido A.: Anleitung zur Anfertigung von Praktikums-, Seminar- und Diplomarbeiten sowie Bachelor- und Masterarbeiten Schomerus, Thomas; Söffker, Christiane; Jelinski, Jörg: Erstellen schriftlicher Arbeiten: Regeln und Hinweise für die Gestaltung von Referat, Hausarbeit, Praxisbericht, Diplomarbeit, Bachelorarbeit Sommer, Roy: Schreibkompetenzen: Klausuren, Seminar- und Examensarbeiten Stichel-Wolf, Christine: Wissenschaftliches Arbeiten und Lerntechniken: erfolgreich studieren – gewusst wie Stock, Steffen: Erfolg bei Studienarbeiten, Referaten und Prüfungen Töpfer, Arnim: Erfolgreich forschen: ein Leitfaden für Bachelor-, Master-Studierende und Doktoranden jeweils in aktueller Auflage sowie darüber hinaus themenspezifische Literatur

## Verwendbarkeit des Moduls

### Zusammenhang mit anderen Modulen

Erfolgreicher Beginn / Erfolgreiche Durchführung eines wissenschaftlichen Projektes zu einem individuell gewählten Thema. Je nach Studiengang: Wissenschaftliches Praxisprojekt, Wirtschaftsrechtliches Projekt -Vertragsgestaltung, Praktikum, Betriebswirtschaftliches Projekt zu aktuellen Themen der Gesundheitswirtschaft, IT-Projekt und Future Skills.

## Verwendbarkeit nach Studiengängen

- Wirtschaftsinformatik - WiSo
  - Wirtschaftsinformatik B.Sc. (01.09.2024) WiSo
- Öffentliches Management
  - Öffentliches Management, B.A. (01.09.2024)
- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Wirtschaftspsychologie
  - Wirtschaftspsychologie B.Sc. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)
- Soziale Arbeit
  - Soziale Arbeit, B.A. (01.09.2024)
- Internationale Ökonomie und Nachhaltigkeit
  - Internationale Ökonomie und Nachhaltigkeit B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Frie, Jan

### Lehrende

- Frie, Jan

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHES PROJEKT ZU AKTUELLEN THEMEN DER GESUNDHEITSWIRTSCHAFT Management Project in Health Care Institutions

## Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1819 (Version 1) vom 31.01.2025. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1819
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	13.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

## Modulinhalte

### Kurzbeschreibung

In diesem Projekt soll das betriebswirtschaftliche Grundlagenwissen anhand von Fragestellungen aus Einrichtungen der Gesundheitswirtschaft in die Praxis transferiert werden. Die Studierenden können ihr Wissen auf praktische Problemstellungen anwenden und Lösungsansätze für strategische und operative Aufgaben erarbeiten. Die Komplexität der betriebswirtschaftlichen Fragestellungen erfordert darüber hinaus partnerschaftliches teamorientiertes Arbeiten, das in diesem Projekt eingeübt werden kann.

### Lehr-Lerninhalte

1. Projektauftrag, Ziel- und Aufgabenstellung
  - 1.1 Analyse der Aufgabenstellung
  - 1.2 Methodische Vorbereitung
  - 1.3 Erarbeitung von Lösungsansätzen
  - 1.4 Präsentation/Diskussion
2. Allgemeine Grundlagen zum Projekt-/Teammanagement
  - 2.1 Rollen und Teamentwicklung
  - 2.2 Projektplanung und -organisation
  - 2.2 Projektdokumentation

## Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 390 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

### Lehr- und Lernformen

#### Dozentengebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
60	Seminar	Präsenz	-
75	betreute Kleingruppen	Präsenz	-

#### Dozentenungebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
170	Arbeit in Kleingruppen		-
45	Literaturstudium		-
40	Referatsvorbereitung		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

Die Portfolio-Prüfung besteht aus einem schriftlichen Projektbericht (PSC) und einem Referat (R). Der PSC wird mit 40 Punkten und das Referat mit 60 Punkten gewichtet.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Projektbericht im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 10-15 Seiten, exklusive Anhang

Referat im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 20-30 Minuten, dazugehörige Ausarbeitung: ca. 5-10 Seiten

Die Anforderungen werden in der jeweiligen Veranstaltung konkretisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Grundlagenwissen der BWL im Gesundheitswesen, Grundlagen von Erhebungs- und Auswertungsmethoden, Grundlagen der Kommunikation und Präsentation, Modul "Praxisprojekt"

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden werden in die Lage versetzt, ihr breit angelegtes betriebswirtschaftliches Wissen in Bezug auf Einrichtungen des Gesundheitswesens mit dem Projektmanagement zu verknüpfen.

### **Wissensvertiefung**

Die Studierenden vertiefen im ausgewählten Themenbereich (Arbeitsauftrag) ihr theoretisches Wissen und können Lösungsansätze selbstständig analysieren.

### **Wissensverständnis**

Die Studierenden können die relevanten Methoden des Projektmanagements auswählen, bewerten sowie anwendungsorientiert und zielgerichtet einsetzen.

### **Nutzung und Transfer**

Die Studierenden können auf der Grundlage der erworbenen theoretischen Kenntnisse Lösungsansätze für praxisbezogene Projekte selbstständig entwickeln und bewerten.

### **Wissenschaftliche Innovation**

Die Studierenden können bei den praxisorientierten Projektaufträgen wissenschaftlich fundierte Lösungskonzepte ableiten.

### **Kommunikation und Kooperation**

Die mit anwendungswissenschaftlichen Methoden erarbeiteten Lösungen können schriftlich und mündlich strukturiert präsentiert und diskutiert werden.

### **Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität**

Die Studierenden können das Projektmanagement und entsprechende Analysetechniken im Kontext betriebswirtschaftlicher Anforderungen von Gesundheitseinrichtungen reflektieren. Sie können Wirkungsweisen und Zusammenhäng adäquat einschätzen und fundiert ihre Projektergebnisse belegen.

## **Literatur**

Oswald, J./Schmidt-Rettig, B./Eichhorn, S. (Hrsg.), 2017: Krankenhausmanagementlehre. Theorie und PRaxis eines integrierten Konzepts. 2. Auflage. Stuttgart, Kohlhammer

Oswald, J./Schmidt-Rettig, B. (Hrsg.), 2022: Management und Controlling im Krankenhaus. Gestaltungsperspektiven und Beziehungsdynamik - Ansätze eines integrierten Konzepts. Stuttgart, Kohlhammer

Slack, N. (2022): Operationsmanagement. 10. Aufl. London, Pearson

Wöhe, G. (2020): Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre. 27. Aufl. München, Vahlen  
Zum Themenbereich Projektmanagement und Teamarbeit

Drews, G.; Hillebrand, N.; Kärner, M.; Peipe, S.; Rohrschneider, U. (2021): Praxishandbuch Projektmanagement, 3. Auflage, Stuttgart, Haufe Group

Franck, N. (2021): Handbuch Kommunikation, Reden – Präsentieren – Moderieren in Studium und Wissenschaft, Paderborn, Brill Schöningh

Ries, A. (2019): Projektmanagement Schritt für Schritt, Arbeitsbuch, Stuttgart, UTB

## **Verwendbarkeit des Moduls**

### **Zusammenhang mit anderen Modulen**

Aufgrund des integrativen Charakters des Moduls besteht ein enger Zusammenhang zu diversen Veranstaltungen im Studiengang (z.B. KLEE, BWL, Management, Finanzierung, Personal, Marketing, Controlling...).

### **Verwendbarkeit nach Studiengängen**

- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## **Am Modul beteiligte Personen**

### **Modulpromotor\*in**

- Oswald, Julia

### **Lehrende**

- Oswald, Julia

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE IN GESUNDHEITSEINRICHTUNGEN

## Business Administration of Health Care Institutions

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1246 (Version 1) vom 02.07.2024. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1246
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Die branchenspezifischen Rahmenbedingungen mit aktuellen Entwicklungen, die Ziele, Strukturen und Prozesse von Gesundheits- und Krankenhauseinrichtungen sowie die notwendige Einbeziehung von Patienten, Klienten und Bewohnern in das Leistungsgeschehen bilden den Fokus des Managements. Das Modul dient der Einführung in die betriebswirtschaftlichen Grundlagen mit dem Fokus auf das Dienstleistungsunternehmen Krankenhaus und in die Aufgaben des Krankenhausmanagements.

## Lehr-Lerninhalte

### 1. Hinführung

#### 1.1 Begriffe wirtschaftlichen Handelns

#### 1.2 Theoretische Fundierung

### 2. Betriebswirtschaftliche Grundlagen von Gesundheitseinrichtungen am Beispiel Krankenhaus

#### 2.1 Begriff und Merkmale der Dienstleistungen im Krankenhaus

#### 2.2 Krankenhauszielsystem

### 3. Von der BWL zum Management

#### 3.1 Rahmenbedingungen, Ziele und Aufgaben des Managements von Krankenhäusern

#### 3.2 Konzept eines integrierten Krankenhausmanagements

### 5. Krankenhausmanagement in Theorie und Praxis

#### 4.1 Strukturen und Prozesse des Krankenhausunternehmens (Trägerstrukturen, Rechtsformen, Leitungs- und Prozessstrukturen)

#### 4.2 Struktur und Prozesse der Leistungserstellung (Diagnostik, Therapie, Pflege)

#### 4.3 Betriebswirtschaftliche Funktionen und Entscheidungen (Personal, Finanzierung, Einkauf und Logistik, Marketing, Facilitymanagement)

## Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

### Lehr- und Lernformen

#### Dozentengebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
45	Vorlesung	Präsenz	-
15	Übung	Präsenz	-

#### Dozentenungebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
20	Hausaufgaben		-
30	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-
40	Prüfungsvorbereitung		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Hausarbeit oder
- Klausur oder
- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

Die Portfolio-Prüfung umfasst insgesamt 100 Punkte und setzt sich aus einer einstündigen Klausur (K1) und einem Referat (R) zusammen. Die K1 und das Referat werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausuren: siehe jeweils gültige Studienordnung

Hausarbeit: ca. 10-15 Seiten

Referat im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 20-30 Minuten, dazugehörige Ausarbeitung: ca. 5-10 Seiten

Die Anforderungen werden in der jeweiligen konkreten Veranstaltung präzisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

keine

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden können Begriffe, Inhalte und Besonderheiten von Dienstleistungen und Dienstleistungsunternehmen benennen. Sie können die Strukturen und Prozesse von Gesundheitsunternehmen und die Ansätze einer Krankenhausbetriebslehre sowie eines integrierten Krankenhausmanagements veranschaulichen.

### Wissensvertiefung

Die Studierenden können Übereinstimmungen und Unterschiede zu anderen Dienstleistungsunternehmen und zu Industrieunternehmen aus betriebswirtschaftlicher herausarbeiten, erklären und begründen.

### Wissensverständnis

Die Studierenden können den Wertschöpfungsprozess von Gesundheits- und Krankenhauseinrichtungen beschreiben und diesen im Kontext der rechtlichen und ökonomischen Rahmenbedingungen diskutieren. Sie können die Aufgaben und Instrumente einzelner Unternehmensbereiche würdigen.

### Nutzung und Transfer

Die Studierenden können praxisorientierte Sachverhalte zu den o.g. Lehrinhalten auf der Grundlage der erworbenen Kenntnisse präzisieren, analysieren und bewerten.

### Wissenschaftliche Innovation

Die Studierenden können selbstständig Lösungen für die Sachverhalte der unternehmerischen Praxis von Gesundheits- und Krankenhauseinrichtungen entwickeln.

### **Kommunikation und Kooperation**

Die Studierenden können komplexe Zusammenhänge schriftlich und mündlich zu den o.g. Lehrinhalten in einer gut strukturierten Form darstellen.

### **Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität**

Die Studierenden können die Bedeutung der Ökonomie im Kontext der Leistungserbringungen von Gesundheits- bzw. Krankenhauseinrichtungen adäquat einschätzen. Sie können rechtfertigen, warum sich eine bedarfsgerechte Versorgung und die Sicherung der Unternehmensexistenz nicht ausschließen.

### **Literatur**

- Hutzschenreuter, T.: Allgemeine Betriebswirtschaftslehre. Berlin: Springer.
- Oswald, J./Schmidt-Rettig, B./Eichhorn, S. (Hrsg.): Krankenhausmanagementlehre. Theorie und Praxis eines integrierten Konzepts. Stuttgart: Kohlhammer.
- Zapp, W./Oswald, J./ Fuchs, C./Bettig, U.: Betriebswirtschaftliche Grundlagen im Krankenhaus. Buchreihe „Health Care- und Krankenhausmanagement“. Stuttgart: Kohlhammer.

(Literatur in der jeweils aktuellen Auflage)

### **Verwendbarkeit des Moduls**

#### **Zusammenhang mit anderen Modulen**

Das Modul bereitet auf eine Vielzahl weiterführender Module vor. Es behandelt die Grundlagen der BWL, die für sämtliche Module mit betriebswirtschaftlichen Schwerpunkten relevant sind.

#### **Verwendbarkeit nach Studiengängen**

- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

### **Am Modul beteiligte Personen**

#### **Modulpromotor\*in**

- Oswald, Julia

#### **Lehrende**

- Oswald, Julia

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# BLOCKVERANSTALTUNGEN

## Block Seminars

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B9024 (Version 1) vom 07.11.2024. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B9024
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch, Englisch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	Das Lehrangebot wird semesterweise von den Fachgruppen der Fakultät abgestimmt und im Zuge der zentralen Abfrage des Lehrangebotes an das Team Lehrplanung gemeldet. Dabei können Veranstaltungen in der Blockwoche von hauptamtlichen Lehrenden oder von Lehrbeauftragten durchgeführt werden. Ziel ist ein breites Angebot dieses Lehrformates, das Veranstaltungen in möglichst allen der unter Besonderheiten des Moduls genannten Kategorien vorsieht. Gegenwärtig findet die Blockwoche im Sommersemester mit fakultätsweit und im Wintersemester mit hochschulweit wählbaren Angeboten für Studierende statt.
<b>Dauer des Moduls</b>	2 Semester

## Besonderheiten des Moduls

1. Die Lehrveranstaltungen sind im Rahmen der beschriebenen Ziele insbesondere drei Formen (Veranstaltungstypen) zuzurechnen: Exkursionen und Praxiserkundungen, gruppen- und erfahrungsbezogene Lerngelegenheiten sowie studienfachspezifische Themen. Die Teilnahme an den Lehrveranstaltungen dieses Moduls darf nicht fachliche Voraussetzungen geknüpft sein und kann von Studierenden im Rahmen der Verfügbarkeit frei gewählt werden. Die Lehrveranstaltungen dürfen daher ebenso nicht dem Erreichen studiengangspezifischer und curricularer Qualifizierungsziele dienen, die die Wahlfreiheit unterlaufen würden. Hingegen sind die Lehrveranstaltungen so zu konzipieren, dass sie allen Studierenden der Fakultät bzw. Hochschule nach Möglichkeit offenstehen und einen interdisziplinären Transfer der vermittelten Inhalte unterstützen. Die Teilnehmendengruppe soll dabei das prägende Lernmedium sein, um projekt- bzw. problembezogenes Lernen oder praxiserkundende Lernziele zu erreichen. Studierenden soll in diesem Modul eine Mitgestaltungsmöglichkeit von Schwerpunktsetzungen und Abläufen der Lehrveranstaltung eingeräumt werden, um interessenorientierte und selbstwirksame Lehr-Lernprozesse zu fördern. Vorerfahrungen, Kenntnisse der unterschiedlichen Fachgebiete und Bildungsziele der Studierenden sollen daher einbezogen und didaktisch wie inhaltlich als belebende Elemente in der Gestaltung der Blockwoche dienen.
2. Das Verhältnis von lehrendengebundener und -ungebundener (sprich selbständiger, vor und nachbereitender) Zeit soll in diesem Modul ca. 40% zu 60% betragen, um den ausgeführten Lernzielen einer Themen- und Projektwerkstatt möglichst umfassend zu entsprechen. Die Lehr- und Lernformen dieses Moduls (siehe 3.) sehen neben der Wissensvermittlung durch Lehrende vor allem ihre Rolle in der Initiierung, Begleitung und Moderation des Wissenstransfers sowie von einer projekt- bzw. problembezogenen Arbeitsweise der Studierenden vor. Hierfür können auch digitale Methoden in synchroner und asynchroner Form eingebunden werden und die Lehre in Präsenz ergänzen.
3. Die Mindestteilnehmendenzahl einer Lehrveranstaltung dieses Moduls beträgt 10, die Höchstteilnehmendenzahl kann je nach den angestrebten Lehr- und Lernzielen von den jeweiligen Lehrenden festgelegt werden. Eine Lehrveranstaltung dieses Moduls umfasst 2 SWS, also 22 Zeitstunden, die in der Regel an 4-5 Tagen der im Semester vorgesehenen Blockwochenzeit erbracht werden. Dieser Gesamtzeitrahmen kann von den Lehrenden didaktisch flexibel gehandhabt werden (Lernort, -form und -methoden betreffend).
4. Eine der in der Regel zwei im Studienverlauf zu wählenden Lehrveranstaltungen dieses Moduls soll einen internationalen Charakter haben, sprich im Ausland, englischsprachig oder deutschsprachig mit einem internationalen Bezug der Veranstaltungsinhalte bzw. unter Einbeziehung internationaler Gastlehrender stattfinden. Die Möglichkeiten der digitalen Lehrgestaltung können hier besonders zum Tragen kommen und internationale Lernräume in virtueller Form erschließen.
5. Studierende können beim Studiendekanat einen Antrag auf Anrechnung einer besuchten Lehrveranstaltung eines anderen Moduls als Blockwoche stellen, wenn diese den hier beschriebenen Zielen und Lehrformen entsprechen: Hierfür kommen Lehrveranstaltungen aus dem Wahlbereich des Studienangebotes der Fakultät bzw. Hochschule, aus einem Auslandsstudiensemester, sowie der Besuch einer Summer University in Frage.
6. Lehrende haben die Möglichkeit, den Besuch einer Fachtagung, eines Unternehmens oder eine Exkursion, die außerhalb der vorgesehenen Blockwochenzeit stattfindet, als Veranstaltung dieses Moduls anzubieten, wenn sie den hier beschriebenen Zielen und Lehrformen entspricht. Insbesondere eine vor- und nachbereitende Erarbeitung der Modulziele muss in einer kurzen Veranstaltungskonzeption ersichtlich sein, die vorab beim Studiendekanat einzureichen ist.

## Modulinhalte

### Kurzbeschreibung

Die Blockwoche bietet ein spezielles Lehrformat, in dem Studierende Exkursionen und Praxiserkundungen, gruppen- und erfahrungsbezogene Lerngelegenheiten sowie studienfachspezifische Themen absolvieren können. Die Lehrveranstaltungen folgen dem Ziel, allen Studierenden der Fakultät bzw. Hochschule nach Möglichkeit offenzustehen und einen interdisziplinären Transfer der vermittelten Inhalte zu unterstützen.

### Lehr-Lerninhalte

Werden in Abhängigkeit vom jeweiligen Themenfeld der Lehrveranstaltung dieses Moduls konzipiert und vermittelt.

## Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

### Lehr- und Lernformen

#### Dozentengebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
30	Sonstiges	Präsenz	Blockveranstaltung 1
30	Sonstiges	Präsenz	Blockveranstaltung 2

#### Dozentenungebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
45	Sonstiges		Blockveranstaltung 1 - Vor- und Nachbereitung
45	Sonstiges		Blockveranstaltung 2 - Vor- und Nachbereitung

### Weitere Erläuterungen

Seminar, Exkursion, Projekt, Planspiel, Fallstudie

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Unbenotete Prüfungsleistung

- regelmäßige Teilnahme

### **Bemerkung zur Prüfungsart**

Die Lehrveranstaltungen des Moduls schließen mit einer unbenoteten Prüfungsleistung ab, die in der Regel am Ende der Lehrveranstaltung bzw. Blockwochenzeit erbracht (und im Sinne des Werkstattcharakters dieses Lehrformats veranstaltungsbegleitend erarbeitet) wird. Als Prüfungsformen kommt hier die regelmäßige Teilnahme § 7a Abs. 2 des ATPO der Hochschule Osnabrück in Frage.

Für das erfolgreiche Bestehen der Modulprüfung werden 5 ECTS-Leistungspunkte vergeben – das entspricht zwei Blockwochen. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn die aufgeführte unbenotete Prüfungsleistung bestanden ist. Die Bewertung der Prüfungsleistungen erfolgt gemäß § 10 ATPO der Hochschule Osnabrück mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“.

Regelmäßige Teilnahme an zwei Blockveranstaltungen, davon muss mindestens eine Blockveranstaltung international sein. Die regelmäßige Teilnahme an einer (mit 5 ECTS kreditierten) internationalen Summer University im Ausland ersetzt die Teilnahme an zwei Blockveranstaltungen.

### **Prüfungsdauer und Prüfungsumfang**

Das Modul besteht aus zwei Lehrveranstaltungen. Eine Lehrveranstaltung umfasst 2 SWS, also 22 Zeitstunden, die in der Regel an 4-5 Tagen der im Semester vorgesehenen Blockwochenzeit erbracht werden. Dieser Gesamtzeitrahmen kann von den Lehrenden didaktisch flexibel gehandhabt werden (Lernort, -form und -methoden betreffend).

### **Voraussetzungen für die Teilnahme**

#### **Empfohlene Vorkenntnisse**

Keine Voraussetzungen für die Teilnahme an der gewählten Lehrveranstaltung.

In der jeweiligen Lehrveranstaltung können von Lehrenden Aufgaben (z. B. Lektüre oder themenbezogene Arbeitsaufgaben) als Vorbereitung gestellt werden.

### **Kompetenzorientierte Lernergebnisse**

#### **Wissensverbreiterung**

Die Studierenden können spezielle, fachbezogene und studienfachbezogene Inhalte erweitern und dabei Fachgebiete auch außerhalb der Themenfelder des belegten Studiengangs einbeziehen. Sie erkennen entsprechende fachliche Zusammenhänge, berufliche Anforderungen und können das darauf bezogene Analysieren, Konzipieren und Handeln in erweiterter Form realisieren (Variabilität durch Wissensverbreiterung).

#### **Wissensvertiefung**

Die Studierenden können über die eigene Disziplin hinaus Wissen spezieller Themengebiete vertiefen sowie relevante Problem- und Fragestellungen anhand der aktuellen Fachdebatte, Forschungsbefunden und Entwicklungsprozessen der Praxis reflektieren.

### **Wissensverständnis**

Die Studierenden können die erweiterten und vertieften Wissensbereiche reflektieren, situationsbezogen analysieren und fachliche Urteile daraus ableiten. Ferner lernen sie, Problemstellungen zu erkennen, zu beschreiben und zu erklären, Lösungsansätze zu entwickeln sowie methodische Vorgehensweisen darauf abzustimmen. Ferner üben sie eine kritische Haltung gegenüber Fachwissen, Diskursformen und Positionen ein.

### **Nutzung und Transfer**

Die Studierenden können Wissensbestandteile eines Themenfeldes recherchieren, zusammenführen, bewerten und interpretieren. Dabei führen sie anwendungsbezogene Projekte und Aufgabenstellungen durch, erkunden und erproben Lösungsansätze und gehen selbständige Lernprozesse (individuell und in Gruppen) ein.

### **Wissenschaftliche Innovation**

Die Studierenden können Forschungs- und Entwicklungsfragen aus der Beschäftigung mit Themenfeldern ableiten, begründet formulieren, konkretisieren (operationalisieren) und Methoden anwenden. Sie sind ferner in der Lage, ihr Vorgehen, das Themenspektrum, Forschungs- und Entwicklungsziele zu erörtern, zu referieren und in einem akademischen Diskurs zu reflektieren.

### **Kommunikation und Kooperation**

Die Studierenden können einen fachlich begründeten und durch den Wissenserwerb fundierten Diskurs eingehen, dabei gleichermaßen mit (fachbezogenen und fachfremden) Personen, Gästen, den Lehrenden sowie teilnehmenden Studierenden erörtern und klären. Die Reflexion von Lernprozessen und Fachinhalten in der Gruppe sowie die Präsentation von Lernergebnissen machen ebenso Ziele in diesem Bereich aus.

### **Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität**

Die Studierenden können ihr durch den belegten Studiengang geprägtes Berufsbild erweitern, das Spektrum professioneller Merkmale dessen erweitern, ihre Fähigkeiten einschätzen, erweitern und vertiefen. Dabei können sie das berufliche Handeln und das professionelle Selbstverständnis im Rahmen des gewählten Themenfeldes auf gesellschaftliche Fragen hin kritisch reflektieren.

### **Literatur**

Wird in Abhängigkeit von der jeweiligen Lehrveranstaltung bekannt gegeben.

## Verwendbarkeit des Moduls

### Zusammenhang mit anderen Modulen

Das Modul steht in keinem curricular oder didaktisch geplanten, direkten Zusammenhang mit anderen Modulen eines Studiengangs, da es den interdisziplinären, praxiserkundenden und erfahrungsbezogenen Lernrahmen in wahlfreier Form ermöglichen soll. Dabei können Studierenden sowohl fachvertiefende, als auch bewusst fachübergreifende Themen wählen, die an keine näheren Voraussetzungen gebunden sind. Ziel ist das interessenorientierte, Kenntnisse erweiternde und die eigene Profilbildung unterstützende Lernen als Bildung für Persönlichkeit, Beruf und Gesellschaft. In diesem speziellen, variabel gestaltbaren und thematisch vielfältigen Lehr- und Lernformat (mit dem Charakter einer Themen- und Projektwerkstatt) soll diesem Anliegen im Studienverlauf besonders Raum gegeben werden.

### Verwendbarkeit nach Studiengängen

- Öffentliches Management
  - Öffentliches Management, B.A. (01.09.2024)
- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)
- Soziale Arbeit
  - Soziale Arbeit, B.A. (01.09.2024)
- Internationale Ökonomie und Nachhaltigkeit
  - Internationale Ökonomie und Nachhaltigkeit B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Maykus, Stephan

### Weitere Lehrende

Lehrende der Fakultät und Hochschule, Lehrbeauftragte

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# BUSINESS MATHEMATICS

## Business Mathematics

### General information about the module

Faculty of Business Management and Social Sciences

Module 22B0923 (Version 2) of 26.02.2025. Approval status: approved

<b>Module identifier</b>	22B0923
<b>Module level</b>	Bachelor
<b>Language of instruction</b>	English
<b>ECTS credit points and grading</b>	5.0
<b>Module frequency</b>	winter and summer term
<b>More information on frequency</b>	-
<b>Duration</b>	1 semester

### Module contents

#### Brief description

This module applies important formal and quantitative methods from Business Mathematics to Topics from Economics.

#### Teaching and learning outcomes

1. Financial mathematics 1.1 Successions and series 1.2 Compound computation of interest 1.3 Annuity computation 1.4 Amortisation computation 1.5 Leasing 2. Differential calculus I 2.1 Introduction 2.2 Determination of extreme values 2.3 Economic applications 2.3.1 Profit maximisation 2.3.2 Law of diminishing returns 2.3.3 Least cost combination 2.3.4 Production maximisation 2.3.5 Cost functions 2.3.6 Economic order quantity 2.4 Elasticities 3. Differential calculus II 3.1 Partial derivatives 3.2 Partial elasticities 3.2 Homogeneity 3.3 Cobb-Douglas production functions 3.3 Restrictive extreme values 3.3.1 Lagrangian method 3.3.2 Economic applications 4. Linear algebra 4.1 Linear system of equations 4.2 Economic applications 4.2.1 Markov chains 4.2.2 Input-output analysis 4.2.3 Multi-stage production processes 5. An aside: Linear optimisation 5.1 Setting the task 5.2 Simplex algorithm 5.3.A selected problem from discrete optimisation

### Workload, teaching and learning methods

#### Overall workload

The total workload for the module is 150 hours (see also "ECTS credit points and grading").

## Teaching and learning methods

### Lecturer based learning

Workload hours	Type of teaching	Media implementation	Concretization
30	Seminar	Presence	-
30	Practice	Presence	-

### Lecturer independent learning

Workload hours	Type of teaching	Media implementation	Concretization
30	Exam preparation		-
35	Preparation/follow-up for course work		-
25	Study of literature		-

## Requirements for the award of ECTS credit points

### Graded examination

- Written examination or
- Portfolio exam or
- Portfolio exam

### Remark on the assessment methods

The portfolio exam-1 covers 100 points and consists of one written paper (HA) and a one-hour written examination (K1). The written paper and the examination are weighted by 50 points each.

The portfolio exam-2 covers 100 points and consist of one written project report (PSC) and a one-hour written examination (K1). The project report and the examination are weighted by 50 points each.

## Requirements for participation

### Recommended prior knowledge

Passed placement test or preparatory course mathematics (arithmetic, algebra, differential calculus)

## Competency-based learning outcomes

### Knowledge Broadening

Students who successfully complete this module are able to handle economic functions analytically, offer solutions for economic extreme values with and without auxiliary condition with the assistance of differential calculus and set up linear equation systems based on economic issues.

## Literature

(1) Pemberton, M.: Mathematics for economists: an introductory textbook. University of Toronto Press, 2011. (2) Renshaw, G.: Maths for economics. Oxford University Press, 2012. (3) Francis, A.: Business Mathematics and Statistics, Cengage Learning; UK ed. Edition, 2014 (4) Rebaza, J.: A first course in applied mathematics. John Wiley & Sons, 2021

## Applicability of the module

### Linkage to other modules

The module focuses on the mathematical elements from functions and algebra, which are applied across all areas of economics, which work empirically. Moreover, the analytic and algebraic topics are a foundation of expressing laws and hypotheses across all areas of economics, which work with data.

### Applicability in study programs

- International Business and Management
  - International Business and Management, B.A.
- Business Management in the Health Sector
  - Business Management in the Health Sector, B.A.
- International Management
  - International Management, B.A.
- Business Administration and Management
  - Business Administration and Management, B.A.

## People involved in the module

### Person responsible for the module

- Faatz, Andreas

### Teachers

- Faatz, Andreas

[Back to Table of contents](#)

# CHINESISCH A1 (GRUNDKURS)

## Chinese for Beginners A1

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1585 (Version 1) vom 26.10.2023. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1585
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch, Chinesisch, Englisch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Das Modul Chinesisch A1 bietet eine Grundausbildung der Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens an.

Die Studierenden ohne Vorkenntnisse oder mit geringen Vorkenntnissen erwerben in diesem allgemeinsprachlichen Kurs die ersten Grundlagen der chinesischen Sprache (Hochchinesisch) und trainieren ihre Sprachkenntnisse in allen zielsprachlichen Fertigkeiten (Lesen, Schreiben, Hören und Sprechen).

Der Schwerpunkt dieses Moduls liegt dabei in der Bewältigung der naheliegendsten Alltagssituationen.

#### Lehr-Lerninhalte

- Kurze und einfache Hör- und Lesetexte zu Themen, die die eigenen Bedürfnisse oder die eigene Person betreffen und einen grundlegenden Austausch mit anderen Personen ermöglichen.
- Übungen zum Wortschatz zu ausgewählten alltäglichen Situationen
- Grundlagen der Aussprache anhand des Pinyin-Systems, Grundlagen der Grammatik und Orthographie
- Aussprachtraining auf Laut- und Wortebene
- Lese-, Hörstrategien und Methoden zum Lernen von Vokabeln

## Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

### Lehr- und Lernformen

#### Dozentengebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
60	Seminar	Präsenz	-

#### Dozentenungebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
90	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-

### Weitere Erläuterungen

Die im Feld Dozentengebundenen Lernen eingesetzten Stunden sind Unterrichtsstunden.

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Portfolio-Prüfungsleistung oder
- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

FFP-1) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus zwei 30-minütigen Klausuren (K30), einer Präsentation (PR) und einer Mündlichen Prüfung (M). Die jeweilige K30 wird mit 30 Punkten gewichtet. PR und M werden jeweils mit 20 Punkten gewichtet.

FFP-2) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1), einer Präsentation (PR) und einer Mündlichen Prüfung (M). K1 wird mit 50 Punkten gewichtet. PR und M werden jeweils mit 25 Punkten gewichtet.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausur im Rahmen der Portfolio-Prüfungen: Siehe jeweils gültige Studienordnung

Präsentationen im Rahmen der Portfolio-Prüfungen: ca. 15 - 20 Minuten

Mündliche Prüfungen im Rahmen der Portfolio-Prüfungen: Siehe Allgemeiner Teil der Prüfungsordnung

Die Anforderungen werden in der jeweiligen konkreten Veranstaltung präzisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

keine bis geringe Vorkenntnisse

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden dieses Moduls sind in der Lage, kürzere allgemeinsprachliche Texte zu verstehen und dank Basisgrammatik und Grundwortschatz in allgemeinsprachlichen Situationen zu kommunizieren, wenn langsam und deutlich gesprochen wird.

### Wissensvertiefung

Vermittlung von Basisgrammatik und Grundwortschatz sowie Hörverstehen und Kommunikationsfähigkeit in Alltagssprachlichen Situationen.

### Wissensverständnis

Die Studierenden können grundlegende grammatikalische und syntaktische Strukturen sowie einen allgemeinsprachlichen Grundwortschatz anwenden.

### Nutzung und Transfer

Dank kurzer Präsentationen und Textproduktionen können sich die Studierenden in vertrauten Kommunikationssituationen zurechtfinden und ausdrücken.

### Kommunikation und Kooperation

Die Studierenden entwickeln eine Sensibilität für die Zusammenhänge zwischen sprachlichen und kulturellen Besonderheiten. Auf dieser Grundlage entwickeln sie die Fähigkeit zur interkulturellen Kommunikation.

## Literatur

- Unvergessliches Chinesisch, Stufe A: Lehrbuch Taschenbuch, 5. November 2018, ISBN-13-978-3940497321, 7., verb. Auflage, Herausgeber: Huang, Hefei
- PONS Grammatik kurz und bündig Chinesisch: Die beliebteste Nachschlagegrammatik (PONS Grammatik kurz & bündig) Taschenbuch, 5. Februar 2018, ISBN-13-978-3125620551, 2. Auflage, Herausgeber: PONS GmbH

## Verwendbarkeit des Moduls

### Zusammenhang mit anderen Modulen

Das Modul bereitet auf die Teilnahme am Modul "Chinesisch A 2.1" vor.

## Verwendbarkeit nach Studiengängen

- International Management
  - International Management, B.A. (01.09.2024)
- Öffentliches Management
  - Öffentliches Management, B.A. (01.09.2024)
- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Lackner, Ying

### Lehrende

- Lackner, Ying

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# CHINESISCH A2.1 (AUFBAUKURS)

## Elementary Chinese Course A2.1

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1586 (Version 1) vom 23.01.2025. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1586
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch, Chinesisch, Englisch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Das Modul festigt und sichert die allgemeinen Sprachkenntnisse und bereitet auf den Erwerb der fachsprachlichen Kenntnisse in Niveau A2 vor.

#### Lehr-Lerninhalte

- Erweiterung der Grundkenntnisse auf der Basis von alltäglichen und landeskundlichen Themen;
- Wiederholung und Vertiefung von Basisgrammatik und Grundwortschatz sowie deren Anwendung in verschiedenen Alltagssprachlichen Kommunikationssituationen

### Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

#### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

## Lehr- und Lernformen

### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
60	Seminar	Präsenz	-

### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
90	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-

## Weitere Erläuterungen

Die im Feld Dozentengebundenes Lernen eingesetzten Stunden sind Unterrichtsstunden.

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Portfolio-Prüfungsleistung oder
- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

PF-1) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus zwei 30-minütigen Klausuren (K30), einer Präsentation (PR) und einer Mündlichen Prüfung (M). Die jeweilige K30 wird mit 30 Punkten gewichtet. PR und M werden jeweils mit 20 Punkten gewichtet.

PF-2) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1), einer Präsentation (PR) und einer Mündlichen Prüfung (M). K1 wird mit 50 Punkten gewichtet. PR und M werden jeweils mit 25 Punkten gewichtet.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausur im Rahmen der Portfolio-Prüfungen: Siehe jeweils gültige Studienordnung

Präsentationen im Rahmen der Portfolio-Prüfungen: ca. 15 - 20 Minuten

Mündliche Prüfungen im Rahmen der Portfolio-Prüfungen: Siehe Allgemeiner Teil der Prüfungsordnung

Die Anforderungen werden in der jeweiligen konkreten Veranstaltung präzisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Chinesisch A1 (Grundkurs) oder HSK Niveau 1

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden sind in der Lage, gelernte Basisgrammatik zu erklären und entsprechende Beispielsätze zu bilden. Zudem sind sie in der Lage, grundlegende Redemittel in die jeweilige passende Situation einzuordnen.

### Wissensvertiefung

Die Studierenden sind in der Lage, den Grundwortschatz zu klassifizieren und bei der Satzbildung für alltagssprachliche Situationen auf die richtige Satzstruktur zu achten.

### Wissensverständnis

Die Studierenden sind in der Lage, die Anwendung von ähnlichem Grundwortschatz in alltagssprachlichen Kommunikationssituationen auszudifferenzieren.

### Nutzung und Transfer

Mithilfe von mündlicher und schriftlicher Textproduktion sowie Kurzpräsentationen erwerben die Studierenden eine solide Grundlage, um in relativ komplexeren alltagssprachlichen Kommunikationssituationen zu agieren.

### Kommunikation und Kooperation

Studierende sind in der Lage, Grundwortschatz und grundlegende Redemittel in etwas komplexeren alltagssprachlichen Alltagssituationen kulturkonform zu verstehen und zu verwenden.

## Literatur

- Unvergessliches Chinesisch, Stufe B, Lehrbuch Taschenbuch, 7. September 2015, ISBN-13-978-3940497499, 3., verb. Auflage., Herausgeber: Hefei Huang
- PONS Grammatik Chinesisch kurz & bündig: Die Nachschlagegrammatik mit Online-Übungen (PONS Grammatik kurz & bündig), Taschenbuch – 18. Juli 2022, ISBN-13-978-3125624467, Herausgeber: PONS Langenscheidt GmbH

## Verwendbarkeit des Moduls

### Zusammenhang mit anderen Modulen

Dieses Modul baut auf dem Modul "Chinesisch A 1" auf und bereitet auf das Modul "Chinesisch A 2.2" vor.

## Verwendbarkeit nach Studiengängen

- International Management
  - International Management, B.A. (01.09.2024)
- Öffentliches Management
  - Öffentliches Management, B.A. (01.09.2024)
- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Lackner, Ying

### Lehrende

- Lackner, Ying

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# CHINESISCH A 2.2 (VORMITTELSTUFE)

## Pre-Intermediate Chinese Course A2.2

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1587 (Version 1) vom 23.01.2025. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1587
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch, Chinesisch, Englisch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	winter and summer terms
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Die Studierenden entwickeln ihre Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens weiter. Das Modul bereitet auf den Erwerb der Sprachkenntnisse in Wirtschaftskontexten vor.

#### Lehr-Lerninhalte

- Erweiterung der Grundkenntnisse auf der Basis von alltäglichen, landeskundlichen und wirtschaftskundlichen Themen;
- Stärkung und Weiterentwicklung der kommunikativen Kompetenzen im Sprechen, Hören, Lesen und Verstehen;
- Wiederholung und Vertiefung von Basisgrammatik und Grundwortschatz sowie deren Anwendung in verschiedenen alltagsprachlichen Kommunikationssituationen.

### Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

#### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

## Lehr- und Lernformen

### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
60	Seminar	Präsenz	-

### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
90	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-

## Weitere Erläuterungen

Die im Feld Dozentengebundenes Lernen eingesetzten Stunden sind Unterrichtsstunden.

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Portfolio-Prüfungsleistung oder
- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

PF-P-1) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer 20-minütigen Klausur (K20), einer 90-minütigen Klausur (K90), Präsentation (PR) und einer Mündlichen Prüfung (M). K20 wird mit 10 Punkten und K90 wird mit 50 Punkten gewichtet. PR wird mit 15 Punkten und M wird mit 25 Punkten gewichtet.

PF-P-2) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer 20-minütigen Klausur (K20), einer 90-minütigen Klausur (K90) und einer Präsentation (PR). K20 wird mit 20 Punkten, K90 wird mit 60 Punkten und PR wird mit 20 Punkten gewichtet.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausur im Rahmen der Portfolio-Prüfungen: Siehe jeweils gültige Studienordnung

Präsentationen im Rahmen der Portfolio-Prüfungen: ca. 15 - 20 Minuten

Mündliche Prüfung im Rahmen der Portfolio-Prüfungsleistung: Siehe Allgemeiner Teil der Prüfungsordnung

Die Anforderungen werden in der jeweiligen konkreten Veranstaltung präzisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Chinesisch A2.1 (Aufbaukurs) oder HSK 2

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden sind in der Lage, ihren Grundwortschatz selbständig mithilfe des Wörterbuchs zu erweitern und mit den gelernten Satzstrukturen Sätze zu bilden.

### Wissensvertiefung

Die Studierenden sind in der Lage, komplizierte Sätze zum besseren Verständnis grammatisch zu strukturieren.

### Wissensverständnis

Die Studierenden sind dazu in der Lage, leichte authentische Texte zu lesen und zu verstehen und in Alltagssprachlichen Gesprächssituationen zu agieren und zu kommunizieren.

### Nutzung und Transfer

Mithilfe von mündlicher und schriftlicher Textproduktion sowie Diskussionen und Kurzpräsentationen erwerben die Studierenden eine solide Grundlage, um in komplexeren alltagsprachlichen Kommunikationssituationen zu agieren.

### Kommunikation und Kooperation

Studierende sind in der Lage, die gelernte Sprache in komplexeren alltagsprachlichen Alltagssituationen, einschließlich in einfachen hochschulgeprägten und arbeitsweltbezogenen Situationen kulturkonform zu verstehen und zu verwenden.

## Literatur

- Unvergessliches Chinesisch, Stufe C. Lehrbuch Taschenbuch, 7. Mai 2015, ISBN-13-978-3940497611, 2. Auflage, Herausgeber: Hefei Huang Verlag GmbH
- Chinesische Grammatik für Deutsche: Ein Lehr- und Übungsbuch mit Lösungen, Taschenbuch – 25. März 2015, ISBN-13-978-3875487152, 2. Auflage, Herausgeber: Buske, H

## Verwendbarkeit des Moduls

### Zusammenhang mit anderen Modulen

Dieses Modul baut auf dem Modul "Chinesisch A 2.1" auf und bereitet auf die Teilnahme am Modul "Chinesisch: Praxistraining in Wirtschaftskontexten" vor.

## Verwendbarkeit nach Studiengängen

- International Management
  - International Management, B.A. (01.09.2024)
- Öffentliches Management
  - Öffentliches Management, B.A. (01.09.2024)
- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Lackner, Ying

### Lehrende

- Lackner, Ying

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# CHINESISCH: PRAXISTRAINING IN WIRTSCHAFTSKONTEXTEN B1.1

## Chinese: Practical Training in Business Contexts B1.1

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1588 (Version 1) vom 05.12.2023. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1588
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Chinesisch, Deutsch, Englisch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Das Modul festigt und sichert die allgemeinen Sprachkenntnisse und ermöglicht den Studierenden aufgrund praxisnaher Lehr-Lern-Settings den Erwerb der grundlegenden wirtschaftsspezifischen Sprachkenntnisse.

#### Lehr-Lerninhalte

- Lektüre und Analyse ausgewählter Artikel aus Lehrbüchern und der chinesischsprachigen Wirtschaftspresse;
- Grundlegende Wirtschaftsvokabular;
- Mündliche und schriftliche Textproduktion, Diskussionen und Kurzpräsentationen;
- Wiederholung grammatischer und idiomatischer Strukturen im wirtschaftlichen Kontext

### Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

#### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

## Lehr- und Lernformen

### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
60	Seminar	Präsenz	-

### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
90	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-

## Weitere Erläuterungen

Die im Feld Dozentengebundenes Lernen eingesetzten Stunden sind Unterrichtsstunden.

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Portfolio-Prüfungsleistung oder
- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

PF1) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus zwei 30-minütigen Klausuren (K30), einer Präsentation (PR) und einer Mündlichen Prüfung (M). Jedes Element wird mit 25 Punkten gewichtet.

PF2) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1), einer Präsentation (PR) und einer Mündlichen Prüfung (M). K1 wird mit 60 Punkten gewichtet. PR und M werden jeweils mit 20 Punkten gewichtet.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausur im Rahmen der Portfolio-Prüfungen: Siehe jeweils gültige Studienordnungen

Präsentationen im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 15 - 20 Minuten

Mündliche Prüfungen im Rahmen der Portfolio-Prüfung: Siehe Allgemeiner Teil der Prüfungsordnung

Die Anforderungen werden in der jeweiligen konkreten Veranstaltung präzisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Chinesisch A 2.2

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden sind in der Lage, aufgrund der vermittelten Grundlage der chinesischen Wirtschaftssprache selbständig ihr Fachvokabular auszubauen. Ferner sind sie in der Lage, Ausdrücke in alltagssprachlichen und in businessbezogenen Kommunikationssituationen zu identifizieren und diese zu differenzieren.

### Wissensvertiefung

Die Studierenden sind in der Lage, einfache grammatikalische, syntaktische und idiomatische Strukturen in wirtschaftsbezogenen Zusammenhängen zu wiederholen, erweitern und anwenden.

### Wissensverständnis

Die Studierenden sind in der Lage, einfache arbeitswelt- und wirtschaftsbezogene Texte zu verstehen und zu interpretieren.

### Nutzung und Transfer

Die Studierenden sind in der Lage, ihre wirtschaftsbezogenen Sprachkenntnisse und -Fertigkeiten selbstständig weiterzuentwickeln.

### Kommunikation und Kooperation

Die Studierenden sind in der Lage, sich in unkomplizierten Wirtschaftskontexten zu verständigen, mit einfachen Sätzen auf Rückfragen zu reagieren und Diskussion zu führen.

## Literatur

- Gateway to Business Chinese: Daily Communication [+MP3-CD] (Business Chinese Readers / Shangwu hanyu xilie jiaocai) Taschenbuch, 1. Januar 2004, Herausgeber: Beijing University Press
- Unternehmenskommunikation Chinesisch Taschenbuch, 1. Mai 2010, ISBN-13-978-3905816365, 1. Auflage, Herausgeber: Chinabooks E. Wolf
- Wirtschaftskorrespondenz Chinesisch: zielsicher formulieren - erfolgreich handeln Taschenbuch, 28. August 2018, ISBN-13-978-3905816716, 1. Auflage, Herausgeber: Chinabooks E. Wolf

## Verwendbarkeit des Moduls

### Zusammenhang mit anderen Modulen

Dieses Modul baut auf dem Modul "Chinesisch A 2.2" auf.

## Verwendbarkeit nach Studiengängen

- International Management
  - International Management, B.A. (01.09.2024)
- Öffentliches Management
  - Öffentliches Management, B.A. (01.09.2024)
- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Lackner, Ying

### Lehrende

- Lackner, Ying

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# CONTROLLING IN GESUNDHEITSEINRICHTUNGEN

## Management Accounting in Health Care Institutions

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1256 (Version 1) vom 05.07.2024. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1256
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Die Steuerung von Gesundheitsunternehmen bestimmen den Ausgangspunkt für Entscheidungen und Handlungen in Gesundheitsunternehmen durch das Management. In diesem Zusammenhang lernen die Studierenden Ziele, Aufgaben und Konzepte des Controllings kennen. Sie verstehen, dass Controlling ein funktionsübergreifendes Steuerungsinstrument darstellt und hierdurch unternehmerische Entscheidungs- und Steuerungsprozesse unterstützt werden.

#### Lehr-Lerninhalte

1. Hinführung: Gesundheitsbetriebe und Management
2. Controlling und Unternehmensziele
  - 2.1. Controlling-Verständnis
  - 2.2. Erfolgsmessung, Steuerungskonzepte und Kennzahlen
3. Rechnungswesenorientiertes Controlling
  - 3.1. Controllingfunktionen der Kosten- und Leistungsrechnung
  - 3.2. Entscheidungsorientierte Kosten- und Erfolgswerte
4. Verhandlungsorientiertes Controlling
  - 4.1. Erfolgsplanung und Budgetierung
  - 4.2. Erfolgskontrolle und Reporting
  - 4.3. Kostenmanagement
5. Ausbaustufen des Controllings

## Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

### Lehr- und Lernformen

#### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
45	Vorlesung	Präsenz	-
15	Übung	Präsenz oder Online	-

#### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
30	Hausaufgaben		-
30	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-
30	Prüfungsvorbereitung		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Portfolio-Prüfungsleistung oder
- Klausur

### Bemerkung zur Prüfungsart

PPF-1: Die Portfolio-Prüfung umfasst insgesamt 100 Punkte und setzt sich aus einer einstündigen Klausur (K1) und einem Referat (R) zusammen. Die K1 und das Referat werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausuren: siehe jeweils gültige Studienordnung

Referat im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 20-30 Minuten, dazugehörige Ausarbeitung: ca. 5-10 Seiten

Die Anforderungen werden in der jeweiligen konkreten Veranstaltung präzisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Betriebswirtschaftslehre in Gesundheitseinrichtungen (BIG1)

Rechnungslegung (BIG2)

KLEE: Kosten-, Leistungs-, Erfolgs- und Ergebnisrechnung (BIG2)

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierende können die Elemente der Unternehmenssteuerung benennen, die Verbindung zum Managementsystem ableiten und die unterschiedlichen Blickrichtungen auf Controllingssysteme und Controllingkonzepte beschreiben.

### Wissensvertiefung

Die Studierenden können den Zusammenhang zwischen Unternehmenszielen und Steuerungskonzepten herstellen und auf der Basis eines aktiven Problembewusstseins die Wirkungen unterschiedlicher Controllinginstrumente erklären.

### Wissensverständnis

Die Studierenden verfügen über ein Problembewusstsein zu den Methoden und Vorgehensweise der Planungs-, Kontroll- und Informationsversorgungssysteme und können diese zieladäquat nutzen.

### Nutzung und Transfer

Die Studierenden können praxisorientierte Fallstudien zu den o.g. Lehrinhalten auf der Grundlage der erworbenen Kenntnisse analysieren und bewerten.

### Wissenschaftliche Innovation

Die Studierenden können auf Basis aktueller Forschungsergebnisse selbstständig praxisorientierte Lösungen für Teilgebiete des Controllings entwickeln (z.B. Budgeterstellung, Entscheidungsrechnung, Reporting).

### Kommunikation und Kooperation

Die Studierenden können komplexe Zusammenhänge schriftlich und mündlich zu den o.g. Lehrinhalten in einer strukturierten Form darstellen.

### Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität

Die Studierenden können Controllingssysteme und -Instrumente von Gesundheitseinrichtungen im Kontext betriebswirtschaftlicher Anforderungen reflektieren. Sie können Wirkungsweisen adäquat einschätzen und Ansätze zur Weiterentwicklung der Unternehmenssteuerung kommentieren.

## Literatur

Literatur in der jeweils neuesten Auflage:

Graumann, M.: Rechnungslegung und Finanzierung der Krankenhäuser. NWB, Herne.

Oswald, J./Schmidt-Rettig, B. (Hrsg.): Management und Controlling. Gestaltungsperspektiven und Beziehungsdynamik. Ansätze eines integrierten Konzepts. Kohlhammer, Stuttgart.

Oswald, J./Bettig, U. (Hrsg.): Controlling als handlungsorientierter Ansatz, Kohlhammer. Stuttgart.

Ott, R./Maier, B.: Controlling im Krankenhaus. Schäffer-Poeschel, Stuttgart.

## Verwendbarkeit des Moduls

### Zusammenhang mit anderen Modulen

Das Modul baut auf den Modulen auf, die unter dem Punkt "Empfohlene Vorkenntnisse" aufgeführt sind. Darüber hinaus weist es enge Zusammenhänge mit den Modulen Finanzierung der Gesundheitseinrichtungen (BIG 5) und Finanzmanagement (BIG 3) auf.

### Verwendbarkeit nach Studiengängen

- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Foit, Kristian Gerwin

### Lehrende

- Foit, Kristian Gerwin

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# CORPORATE FINANCE

## Corporate Finance

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1769 (Version 1) vom 05.12.2023. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1769
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Das Modul soll die Grundlagen der finanziellen Unternehmensführung vermitteln. Studierende werden in die Lage versetzt Entscheidungen im beruflichen wie privaten Umfeld zu treffen, unter Berücksichtigung der finanziellen Konsequenzen und individueller Ziele.

#### Lehr-Lerninhalte

1. Rahmenbedingungen für die Definition finanzieller Unternehmensziele 2. Cash Flow und Finanzplanung 3. Grundlagen der Investitionsentscheidungen (kurze Wiederholung des Wissens aus dem Grundstudium) und Grundzüge der Unternehmensbewertung (unter Sicherheit) 4. Wertmanagement als Integration von Risiko- und Ertragsmanagement 5. Grundzüge des Risikomanagements 6. Suche nach der optimalen Kapitalstruktur 7. Rahmenbedingungen für die Kapitalstrukturentscheidung - Basel II / Rating; Finanzierung im Unternehmenszyklus 8. Ausgewählte Finanzierungsinstrumente

### Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

#### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

## Lehr- und Lernformen

### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
60	Vorlesung	Präsenz	-

### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
40	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-
50	Prüfungsvorbereitung		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Klausur oder
- Portfolio-Prüfungsleistung oder
- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

Die PFP-1 umfasst 120 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1) in der Mitte des Semesters (mid-term) und einer abschließenden einstündigen Klausur (K1). Die jeweilige K1 wird mit 60 Punkten gewichtet.

Die PFP-2 umfasst 120 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1) und einer Präsentation (PR). Die K1 und die Präsentation werden jeweils mit 60 Punkten gewichtet.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausuren: Siehe jeweils gültige Studienordnung

Präsentation im Rahmen der PFP-2: ca. 20-30 Minuten

Die Anforderungen werden in der jeweiligen Veranstaltung konkretisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Finanzmanagement bzw. Financial Management

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden wenden die Kenntnisse der Grundlagenveranstaltung Finanzmanagement an und entwickeln diese weiter.

Die Unternehmenswertsteigerung wird als (noch) dominierendes Unternehmensziel analysiert und kritische reflektiert. Ergänzungen und Spannungsfelder zu den ESG-Zielen werden deutlich. Auf dieser Basis werden die Aspekte Rentabilität, Liquidität und Risiko vertiefend behandelt.

### **Wissensvertiefung**

Rentabilität adressiert verschiedene Methoden zur Unternehmenwertsteigerung. Bei der Auseinandersetzung mit dem Begriff des Risikos werden die Grundlagen des Portfoliomanagements nach Markovitz (Standardabweichung) und das systematische Risiko im Zusammenhang mit dem CAPM hergeleitet. Die Liquidität vertieft bilanzielle Kennzahlen und die (indirekte) Cash-Flow Entwicklung.

Bei den Grundzügen des Risikomanagements wird der vereinfachte Zyklus aus Identifikation, Bewertung (R-Inventar, Riskmap und Value at Risk) und Bewältigung erarbeitet.

Bei der Frage nach der optimalen Kapitalstruktur wird der Risikoaspekt mit dem Rating zusammengebracht und auf Besonderheiten der Bankaufsicht/Basel II/III/IV eingegangen und diese Modigliani/Miller und den Wirkungen des Leverage-Effektes gegenübergestellt.

Eine Auswahl einzelner Finanzierungsformen wie Leasing und syndizierte Kredite zeigen konkrete Anwendungsbeispiele.

### **Wissensverständnis**

Am Ende werden die Studierenden in der Lage sein einzelne (finanzielle) Entscheidungen auf der Aktiv- und Passivseite des Unternehmens, also Investitions- oder Finanzierungsentscheidungen, auf Ihre Wirkung zur Zielerreichung des Unternehmens hin zu beurteilen und damit Auswahlen treffen zu können.

### **Nutzung und Transfer**

Das Wissen kann im gesamten kaufmännischen Bereich des Unternehmens Anwendung finden. Insbesondere in den Bereichen Treasury, Investitionsentscheidungen, Risikomanagement und an der Schnittstelle zum Controlling.

### **Wissenschaftliche Innovation**

Wissenschaftliche Innovationen werden mit Aktualitätsbezug und einzelfallbezogen aufgegriffen und kritisch reflektiert, beispielsweise aus dem Bereich Decentralized Finance.

### **Kommunikation und Kooperation**

Es werden Fachexperten vereinzelt hinzugezogen, um Zusammenhänge zu Anwendungsfällen deutlicher werden zu lassen. Beispiele sind Finanzierungsinstrumente wie Leasing oder Themen aus dem Bereich (financial) reporting.

### **Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität**

Die Studierenden entwickeln ein berufliches Selbstbild, das sich an Zielen und Standards professionellen Handelns an Berufsfeldern orientiert. Sie sind in der Lage das eigene berufliche Handeln mit theoretischem und methodischem Wissen zu beurteilen.

Die Studierenden erkennen die jeweils aktuellen Rahmenbedingungen des beruflichen Agierens und können die eigenen Fähigkeiten einschätzen,.

Sie kennen Gestaltungs- und Entscheidungsfreiheiten, reflektieren diese und nutzen diese unter Anleitung.

## Literatur

Perridon, L. / Steiner, M.: Finanzwirtschaft der Unternehmung, 18. Aufl., München 2020. Brealey, R.M. / Myers, St.C./ Allen: Principles of Corporate Finance, 13. Auflage. Gleißner, W. / Fuser, K.: Leitfaden Rating - Basel II: Rating-Strategien für den Mittelstand Schierenbeck, H. / Lister, M.: Value Controlling, 2. Aufl., München 2002. Seppelfricke, P.: Handbuch zur Aktien- und Unternehmensbewertung, 3. Aufl. Stuttgart 2018. Gantenbein, P.: Unternehmerisches Finanzmanagement - Meilensteine der Entwicklung, in: Die Unternehmung, 70. Jg., 4/2016, DOI: 10.5771/0042-059X-2016-4-387.

## Verwendbarkeit des Moduls

### Zusammenhang mit anderen Modulen

Die Inhalt dieses Moduls lassen sich mit allen angebotenen Vertiefungen verknüpfen. Dies sind zunächst Controlling und Steuern/Wirtschaftsprüfung, aber auch Nachhaltigkeits- oder Personalmanagement und Marketing.

### Verwendbarkeit nach Studiengängen

- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Arnsfeld, Torsten

### Lehrende

- Arnsfeld, Torsten

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# CORPORATE SOCIAL RESPONSIBILITY

## Corporate Social Responsibility

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1776 (Version 1) vom 10.05.2025. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1776
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	nur Wintersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	Alternativ zum Wintersemester ist die Möglichkeit gegeben im Rahmen der Summer University Osnabrück den Kurs zu belegen. Damit wird eine Alternative für den Besuch des Wintersemesters gegeben.
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Nachhaltigkeit ist weltweit zu einem der wichtigsten gesellschaftlichen Themen geworden. Die Anforderung der Nachhaltigkeit ist begründet in der Begrenztheit der Ressourcenentnahme- und Verschmutzungsaufnahme-Kapazität der Welt und in der nach wie vor ungelösten Frage der intra- und intergenerationalen Gerechtigkeit und der fundamentalen Bedrohung des Lebens durch das Artensterben. Darauf aufbauend ist der Materialdurchsatz der Weltwirtschaft hinsichtlich der Nachhaltigkeit grundsätzlich beschränkt; in Verbindung mit grundlegenden Gerechtigkeitsprinzipien hat dies weitreichende Implikationen für alle Akteure. Betriebliches Nachhaltigkeitsmanagement eines Unternehmens ist vor dem Hintergrund des beschränkten Materialdurchsatzes daher eine wichtige Voraussetzung, um Ressourcenentnahme- und Verschmutzungsaufnahme-Kapazität der Welt zu begrenzen sowie dazu beizutragen, dass nicht durch kurzfristig orientiertes Gewinnstreben die Ausbeutung von Menschen und die Ausrottung von anderen Lebewesen sich verfestigt bzw. weiter fortschreitet. Gleichzeitig können gerade durch diese Begrenzungen bzw. ein nachhaltiges Handeln für Unternehmen neue Perspektiven des Umsatz- und Ertragswachstums entstehen.

## Lehr-Lerninhalte

1. Grundlagen des Nachhaltigkeitskonzeptes (Begriff, Leitprinzipien, Dimensionen, Akteure)
2. Verantwortung des Unternehmens als Grundlage eines umwelt- und sozialverträglichen Handelns (CSR)
3. Ansprüche, Möglichkeiten und Barrieren des betriebswirtschaftlichen Nachhaltigkeitsmanagement
4. Instrumente des nachhaltigen Ressourcenmanagements
5. Nachhaltiges Management und Konsumentenverhalten
6. Prozess des strategischen Nachhaltigkeitsmanagements (Strategische Geschäftsfelder, Marktsegmentierung, -auswahl und -positionierung)
7. Konzept und Merkmale eines nachhaltigen Marketing-Mix (inkl. Logistik)
8. Systematisches Widerspruchsmanagement (inkl. Stakeholdermanagement)
9. Change Management als Grundlage des langfristigen Wandels von Organisations- und Managementsystemen
10. Nachhaltigkeitscontrolling
11. Praxiskontakte: Bei Nachhaltigkeit engagierte Unternehmen, DBU, Agenda-Arbeitskreis etc.
12. Selbsterfahrung nachhaltiges Leben.
13. Konzeptionen und Implementierungsansätze nachhaltigen Personalmanagements

## Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

### Lehr- und Lernformen

#### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
53	Vorlesung	Präsenz	-

#### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
30	Prüfungsvorbereitung		-
30	Referatsvorbereitung		-
37	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Portfolio-Prüfungsleistung oder
- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

PFP-1 umfasst 100 Punkte und besteht aus einem Referat (R), einer Antwort-Wahl-Verfahren-Klausur (AWV), einer Präsentation (PR) und einer Hausarbeit (HA). R und PR werden jeweils mit 30 Punkten gewichtet. AVW und HA werden jeweils mit 20 Punkten gewichtet.

PFP-2 umfasst 100 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1) und einem Referat (R). K1 und R jeweils mit 50 Punkten gewichtet.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

PFP-1:

- Referat: ca. 15-20 Minuten, dazugehörige Ausarbeitung: ca. 5-8 Seiten
- Antwort-Wahl-Verfahren Klausur: Siehe jeweils gültige Studienordnung
- Hausarbeit: ca. 8-12 Seiten
- Präsentation: ca. 15-20 Minuten

PFP-2:

- Klausur: Siehe jeweils gültige Studienordnung
- Referat: ca. 20-40 Minuten, dazugehörige Ausarbeitung: ca. 5-10 Seiten

Die Anforderungen werden in der jeweiligen Veranstaltung konkretisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Grundlagenkenntnisse Controlling, Finanzen, Logistik, Marketing, Personal

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, entwickeln die Kompetenz zur inter- und transdisziplinären Arbeit mit unterschiedlichen Fachdisziplinen.

### Wissensvertiefung

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, verfügen über detailliertes, umfassendes Wissen zum Thema Nachhaltigkeit in den betriebswirtschaftlichen Disziplinen.

### Wissensverständnis

Die Studierenden sind in der Lage betriebswirtschaftliche Aktivitäten im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung kritisch zu reflektieren.

### **Nutzung und Transfer**

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, sind in der Lage, die verschiedenen Analysemodelle für ein betriebliches Nachhaltigkeitsmanagement zu deuten und für Managemententscheidungen nutzbar zu machen.

### **Wissenschaftliche Innovation**

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, sind in der Lage, komplexe Zusammenhänge zwischen sozialen, ökonomischen und ökologischen zu verstehen und praxisorientierte Lösungen herauszuarbeiten.

### **Kommunikation und Kooperation**

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, sind in der Lage, denen im betrieblichen Nachhaltigkeitsmanagement auftretenden Widersprüchen kommunikativ zu begegnen und handlungsorientiert aufzulösen

### **Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität**

Die Studierenden sind in der Lage ein eigenes normatives Grundverständnis für ihren Beruf zu entwickeln und dieses strategisch und operativ umzusetzen.

### **Literatur**

Balderjahn, I. (2013): Nachhaltiges Management und Konsumentenverhalten, UVK / Lucius Verlag  
Brügger, F. (2010): Nachhaltigkeit in der Unternehmenskommunikation: Bedeutung, Charakteristika und Herausforderungen (German Edition), Gabler Verlag Müller-Christ, G. (2010): Nachhaltiges Management: Einführung in die Ressourcenorientierung und widersprüchliche Managementrationalitäten, Nomos Verlag Ferner werden weitere aktuelle Veröffentlichungen integriert.

### **Verwendbarkeit des Moduls**

#### **Zusammenhang mit anderen Modulen**

Das Modul CSR ergänzt die klassischen Grundlagenmodule der Betriebswirtschaft (z.B. Controlling, Logistik, Personal) um die Perspektive einer verantwortungsvollen Unternehmensführung. Dieses Modul ist Teil des Schwerpunktes "Nachhaltige Wirtschaft und Entwicklung" (mit Ausnahme des Studiengangs "Internationale Ökonomie und Nachhaltigkeit").

## Verwendbarkeit nach Studiengängen

- Öffentliches Management
  - Öffentliches Management, B.A. (01.09.2024)
- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)
- Internationale Ökonomie und Nachhaltigkeit
  - Internationale Ökonomie und Nachhaltigkeit B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Griese, Kai Michael

### Lehrende

- Griese, Kai Michael

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# CORPORATE SOCIAL RESPONSIBILITY (ENGLISH)

## Corporate Social Responsibility (englisch)

### General information about the module

Faculty of Business Management and Social Sciences

Module 22B1777 (Version 2) of 09.05.2025. Approval status: approved

<b>Module identifier</b>	22B1777
<b>Module level</b>	Bachelor
<b>Language of instruction</b>	English
<b>ECTS credit points and grading</b>	5.0
<b>Module frequency</b>	winter and summer term
<b>More information on frequency</b>	-
<b>Duration</b>	1 semester

### Module contents

#### Brief description

Sustainability has become one of the most important social issues worldwide. The requirement of sustainability is rooted in the finite nature of the world's resource extraction and pollution absorption capacity, and in the still unresolved issue of intra- and intergenerational equity and the fundamental threat to life posed by species extinction. Building on this, the material throughput of the global economy is fundamentally limited in terms of sustainability; combined with fundamental principles of equity, this has far-reaching implications for all stakeholders. Against the background of the limited material throughput, operational sustainability management by a company is therefore an important prerequisite for limiting the world's resource extraction and pollution absorption capacity and for helping to ensure that the exploitation of people and the extinction of other living beings does not become entrenched or progress further as a result of short-term profit-seeking. At the same time, it is precisely these limitations and sustainable action that can open up new prospects for companies in terms of sales and earnings growth.

### Teaching and learning outcomes

1. basics of the sustainability concept (term, guiding principles, dimensions, actors).
2. corporate responsibility as the basis for environmentally and socially compatible action (CSR)
3. demands, possibilities and barriers of business sustainability management
4. instruments of sustainable resource management
5. sustainable management and consumer behavior
6. process of strategic sustainability management (strategic business areas, market segmentation, selection and positioning)
7. concept and characteristics of a sustainable marketing mix (incl. logistics)
8. systematic contradiction management (incl. stakeholder management)
9. change management as a basis for long-term change in organizational and management systems
10. sustainability controlling
11. practical contacts: Companies involved in sustainability, DBU, Agenda working group etc.
12. self-experience of sustainable living.
13. conceptions and implementation approaches of sustainable human resource management.

Translated with [www.DeepL.com/Translator](http://www.DeepL.com/Translator) (free version)

### Workload, teaching and learning methods

#### Overall workload

The total workload for the module is 150 hours (see also "ECTS credit points and grading").

#### Teaching and learning methods

##### Lecturer based learning

Workload hours	Type of teaching	Media implementation	Concretization
53	Lecture	Presence	-

##### Lecturer independent learning

Workload hours	Type of teaching	Media implementation	Concretization
30	Exam preparation		-
30	Presentation preparation		-
37	Preparation/follow-up for course work		-

## Requirements for the award of ECTS credit points

### Graded examination

- Portfolio exam or
- Portfolio exam

### Remark on the assessment methods

PFP-1 covers 100 points and consists of a report (R), a multiple choice written exam (AWV), a presentation (PR), and a written paper (HA). R and PR are weighted by 30 points each. AWV and HA are weighted by 20 points each.

PFP-2 covers 100 points and consists of a written examination (K1) and a report (R). K1 and R are weighted by 50 points each.

### Exam duration and scope

PFP-1

Report: approx. 15-20 minutes with written report of approx. 5-8 pages

Multiple choice written exam: in accordance with the valid study regulations

Presentation: approx. 15-20 minutes

Written paper: approx. 8-12 pages

PFP-2:

Written examination: in accordance with the valid study regulations

Report: presentation of approx. 20-40 minutes with written report of approx. 5-10 pages

The requirements are specified in the respective lectures.

## Requirements for participation

### Recommended prior knowledge

Basic knowledge of controlling, finance, logistics, marketing, human resources.

## Competency-based learning outcomes

### Knowledge Broadening

Students who have successfully studied this module will develop the competence to work inter- and transdisciplinarily with different disciplines.

### Knowledge deepening

Students who have successfully studied this module will have detailed, comprehensive knowledge of sustainability in the business disciplines.

### Knowledge Understanding

Students are able to critically reflect on business activities in terms of sustainable development.

### Application and Transfer

Students who have successfully studied this module will be able to interpret the various analytical models for corporate sustainability management and make them useful for management decisions.

### **Academic Innovation**

Students who have successfully studied this module will be able to understand complex interrelationships between social, economic and environmental issues and to work out practical solutions.

### **Communication and Cooperation**

Students who have successfully studied this module will be able to confront the contradictions that arise in corporate sustainability management in a communicative manner and resolve them in an action-oriented manner.

### **Academic Self-Conception / Professionalism**

Students are able to develop their own basic normative understanding of their profession and implement it strategically and operationally.

## **Literature**

Belz, F.-M.; Peattie, K. (2012): Sustainability Marketing. A Global Perspective, Wiley, Second Edition.

Heinrichs, H.; Martens, P.; Michelson, G.; Wiek, A. (2016): Sustainability Science. An Introduction, Springer

Chabowski, B.R.; Mena, J.A.; Gonzalez-Padron, T.L. (2011) The structure of sustainability research in marketing, 1958–2008: a basis for future research opportunities, Journal of the Academy of Marketing Science, 39, 55-70

## **Applicability of the module**

### **Linkage to other modules**

The CSR module supplements the classic basic modules of business administration (e.g. controlling, logistics, human resources) with the perspective of responsible corporate management.

### **Applicability in study programs**

- Business Law (Bachelor)
  - Business Law, LL.B.
- International Business and Management
  - International Business and Management, B.A.
- Public Management
  - Public Management, B.A.
- Business Management in the Health Sector
  - Business Management in the Health Sector, B.A.
- International Management
  - International Management, B.A.
- International Economics and Sustainability
  - International Economics and Sustainability B.A. (01.09.2024)
- Business Administration and Management
  - Business Administration and Management, B.A.

## People involved in the module

### Person responsible for the module

- Griese, Kai Michael

### Teachers

- Griese, Kai Michael

[Back to Table of contents](#)

# CURRENT ISSUES IN THE GLOBAL ECONOMY

## Current Issues in the Global Economy

### General information about the module

Faculty of Business Management and Social Sciences

Module 22B0718 (Version 1) of 23.01.2025. Approval status: approved

<b>Module identifier</b>	22B0718
<b>Module level</b>	Bachelor
<b>Language of instruction</b>	English
<b>ECTS credit points and grading</b>	5.0
<b>Module frequency</b>	winter and summer term
<b>More information on frequency</b>	-
<b>Duration</b>	1 semester

### Module contents

#### Brief description

The current developments in the world show how key factors of the world economic system are changing and substantially impact on countries and firms. It is important for students to get to know the trends and to understand and interpret the trends from a theoretical perspective. By doing so, students will both develop an understanding of theory and practice and the interconnectedness.

#### Teaching and learning outcomes

1. Basics of international economics and trade theory and policy (introduction or repetition) 2. Elements of globalisation processes 3. International competitiveness 4. International comparison of locations 5. Use of national and global environmental goods 6. World trade order 7. International finance and monetary order 8. Regional dimension of the global economy: developing countries 9. Regional dimension of the global economy: transition countries 10. Regional dimension of the global economy: EU and eastern expansion

### Workload, teaching and learning methods

#### Overall workload

The total workload for the module is 150 hours (see also "ECTS credit points and grading").

## Teaching and learning methods

### Lecturer based learning

Workload hours	Type of teaching	Media implementation	Concretization
45	Lecture	Presence	-

### Lecturer independent learning

Workload hours	Type of teaching	Media implementation	Concretization
105	Preparation/follow-up for course work		-

## Requirements for the award of ECTS credit points

### Graded examination

- Homework / Assignment or
- Written examination or
- Portfolio exam

### Remark on the assessment methods

The portfolio exam covers 100 points and consists of a one-hour written examination (K1) and a written paper (HA). The K1 and the HA are weighted by 50 points each.

### Exam duration and scope

Written paper: approx. 12-15 pages

Written examination: in accordance with the valid study regulations.

Written paper of the portfolio exam: approx. 8 pages

The requirements are specified in the respective lectures.

## Requirements for participation

### Recommended prior knowledge

A good understanding of microeconomics and macroeconomics and the basic modules in business management. A prior exposure to the theoretical tools of international economics is equally helpful

## Competency-based learning outcomes

### Knowledge Broadening

Students have broad and integrated knowledge and comprehension of the present developments in the global economy. They know the reasons for these developments and the currently discussed proposals for further developing the world economy.

### Knowledge deepening

Students are able to reflect on the current developments in the global economy using the relevant theories and concepts. They are able to understand and discuss the current developments with regard to the historical perspective

### **Knowledge Understanding**

Students are able to analyze the current developments in the global economy by using relevant data. They can hypothesize about possible development paths and are able to adopt a critical viewpoint.

Based on their knowledge and their assessment of the current developments in the global economy, students can deduce the consequences for certain decisions for an international enterprise or for governments.

### **Application and Transfer**

Based on their knowledge and their assessment of the current developments in the global economy, students can deduce the consequences for certain decisions for the company from the multinational and national acting.

### **Academic Innovation**

Students are able to present verbally or in writing the results of their analyses and thereby show the significance of the results

### **Communication and Cooperation**

Students are able to take positions in discussions on the many controversial aspects of globalization. They learn to appreciate the different positions and perspectives. They learn to present their ideas in class.

### **Academic Self-Conception / Professionalism**

Students learn to appreciate the dilemma many actors find themselves in. By reflecting on the rationale of different strategies, they deepen their own understanding of the challenges of globalization and develop more mature positions which help them to be part of the ongoing conversation on globalization.

## **Literature**

Gilpin, R. (2001), Global Political Economy. Understanding the International Economic Order  
International Monetary Fund: Finance & Development (various editions) Krugman, P. (2008), The Return of Depression Economics and the crisis of 2008, New York/London OECD "World Economic Outlook"  
Pugel, T. (2012): International Economics, 15th edition, McGraw-Hill Irwin Worldbank: World Development Reports, Washington (various editions)

## **Applicability of the module**

### **Linkage to other modules**

The module requires a solid basic understanding of business administration and economics. Attending the modules of the specializations that address international issues (foreign trade, business and globalization) is helpful for a deeper understanding.

### **Applicability in study programs**

- Business Law (Bachelor)
  - Business Law, LL.B.
- International Business and Management
  - International Business and Management, B.A.
- Business Management in the Health Sector
  - Business Management in the Health Sector, B.A.
- International Management
  - International Management, B.A.
- Business Administration and Management
  - Business Administration and Management, B.A.

### **People involved in the module**

#### **Person responsible for the module**

- Mayer, Peter

#### **Teachers**

- Mayer, Peter

[Back to Table of contents](#)

# E-LEARNING UND DIGITALE KOMPETENZENTWICKLUNG

## E-Learning and Digital Competence Development

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1791 (Version 2) vom 27.05.2025. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1791
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Die Personalentwicklung erfährt durch die digitale Transformation starke Veränderungen, die künftiges Lernen von der Ausbildung bis zur Fort- und Weiterbildung beeinflusst. In diesem Modul geht es darum, diese Veränderungen zu analysieren und praktische Grenzen und Möglichkeiten zu vermitteln.

#### Lehr-Lerninhalte

- Formen von digital gestütztem Lernen, z.B. Blended Learning Konzepte
- Möglichkeiten des Einsatzes künstlicher Intelligenz in modernen Lernsystemen
- Digitale Formen der Evaluation
- Digitale Prüfungsformen und Zertifizierungen
- Aktuelle E-Learning Tools
- Digitale Beteiligungsformen in Präsenz- und Online-Lehre
- Didaktik und Pädagogik digitaler Lehr-Lern-Arrangements unter besonderer Berücksichtigung der jeweiligen Lernziele

### Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

#### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

## Lehr- und Lernformen

### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
10	betreute Kleingruppen	Präsenz oder Online	-
5	individuelle Betreuung	Präsenz oder Online	-
5	Prüfung	Präsenz	-
20	Vorlesung	Präsenz	-
20	Übung	Präsenz oder Online	-

### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
10	Arbeit in Kleingruppen		-
15	Erstellung von Prüfungsleistungen		-
10	Hausaufgaben		-
15	Literaturstudium		-
5	Peer-Feedback		-
15	Prüfungsvorbereitung		-
20	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Klausur oder
- Portfolio-Prüfungsleistung oder
- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

Die Portfolioprüfung umfasst insgesamt 100 Punkte. Diese setzen sich zusammen aus einer einstündigen e-Klausur (50 Punkte) und einem Referat (50 Punkte)

oder

diese setzen sich zusammen aus einer einstündigen e-Klausur (50 Punkte) und einer schriftlichen Fallstudie (50 Punkte).

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausur: siehe jeweils gültige Studienordnung

Portfolio-Prüfungsleistung: e-Klausur (siehe jeweils gültige Studienordnung) und Referat ca. 15 - 25 min, dazugehörige Ausarbeitung ca. 5 - 10 Seiten

Portfolio-Prüfungsleistung: e-Klausur (s.o.) und schriftliche Fallstudie: ca. 13 - 15 Seiten

Die Anforderungen werden in der jeweiligen konkreten Veranstaltung präzisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Das Modul setzt Kenntnisse aus den Themenbereichen Personalmanagement und Arbeitsrecht voraus.

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Studierende, die dieses Modul erfolgreich abgeschlossen haben, können

- Formen von digital gestütztem Lernen differenzieren und erklären sowie aktuelle Beispiele geben.
- Unterschiede von verschiedenen Formen der digitalen Evaluation und Prüfung veranschaulichen.

### Wissensvertiefung

Studierende, die dieses Modul erfolgreich abgeschlossen haben, können

- didaktische Ansätze des digitalen Lernens in Beziehung setzen.
- aktuelle E-Learning-Konzepte klassifizieren und hinsichtlich praktischer Anwendungssituationen restrukturieren.

### Wissensverständnis

Studierende, die dieses Modul erfolgreich abgeschlossen haben, können

- didaktische Ansätze des digitalen Lernens auch vor dem Hintergrund praktischer Anwendungssituationen kritisch reflektieren und im praktischen Kontext beurteilen.
- konkrete Vorschläge für praktische Veränderungen von Lehr-Lern-Arrangements schlussfolgern und begründet darlegen.

### Nutzung und Transfer

Die Studierenden können verschiedenen (z.B. audiovisuelle) Anwendungen von der Konzeption bis zur Bedienung unter Berücksichtigung der technischen Komplexität und der Lernziele entwickeln.

### Wissenschaftliche Innovation

Die Studierenden entwickeln innovative digitale Lehr-Lern-Arrangements, indem sie ihr didaktisches und methodisches Repertoire lernziel- und zielgruppenorientiert sowie vielfältig einsetzen.

### Kommunikation und Kooperation

Die Studierenden können:

- in Kleingruppen digitale Lehr-Lern-Arrangements synchron und asynchron diskutieren sowie
- ihre Arbeitsergebnisse im Plenum mündlich und medial in klar strukturierter Form präsentieren.

### Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität

Die Studierenden können ihre eigene Rolle und Kompetenz als Gestalter\*innen digitaler Lehr-Lern-Arrangements kritisch reflektieren.

## Literatur

- Dittler, Ullrich (Hrsg.): E-Learning: Digitale Lehr- und Lernangebote in Zeiten von Smart Devices und Online-Lehre, Berlin, Boston
- Schmeisser, Wilhelm; Andresen, Maïke; Kaiser, Stephan: Personalmanagement. Konstanz, München.
- Scholz, Christian: Personalmanagement. München.

Fachbücher in der jeweils aktuellen Auflage.

Weitere Literatur insbesondere aus Fachzeitschriften wird jeweils zu Beginn des Semesters empfohlen.

## Verwendbarkeit des Moduls

### Zusammenhang mit anderen Modulen

Das Modul knüpft am Plattformmodul zu Personalmanagement und Arbeitsrecht an (Titel des Moduls variiert je nach Studiengang).

Es handelt sich um ein Wahlmodul im Schwerpunkt Personalmanagement, das aufbaut auf das Modul "HR Recruiting und Development".

Welche vorausgehenden und nachfolgenden Module zudem in Frage kommen, hängt von den einzelnen Studiengängen ab. Nähere Informationen hierzu bietet der Studienverlaufsplan in der jeweils gültigen Studienordnung.

### Verwendbarkeit nach Studiengängen

- Öffentliches Management
  - Öffentliches Management, B.A. (01.09.2024)
- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Böhmer, Nicole

### Lehrende

- Böhmer, Nicole

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# ENGLISCH A2 (AUFBAUKURS)

## English A2 (Advanced Course)

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1773 (Version 2) vom 19.08.2024. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1773
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch, Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Besonderheiten des Moduls

Nicht für Pflegestudiengänge.

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Die Studierenden entwickeln ihre Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens weiter. Dies ermöglicht ihnen eine grundlegende Kommunikationsfähigkeit in Alltagssituationen, aber auch in hochschulspezifisch geprägten Kontexten. Das Modul festigt und sichert die allgemeinen Sprachkenntnisse und bereitet auf den Erwerb der fachsprachlichen Kenntnisse in Niveau B1/B2 vor.

#### Lehr-Lerninhalte

- Verschiedene Themen aus Gesellschaft, Politik, Wirtschaft mit Relevanz für Studierende aller Fachrichtungen;
- Lektüre didaktischer und leichter authentischer Texte;
- vertiefende Kommunikationsübungen;
- mündliche und schriftliche Textreproduktion;
- Diskussionen, Kurzpräsentationen;
- Übungen zur Grammatik, Idiomatik, Lexik, Syntax;
- Hinführung zur Fachsprache

## Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

### Lehr- und Lernformen

#### Dozentengebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
60	Seminar	Präsenz	-

#### Dozentenungebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
90	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-

### Weitere Erläuterungen

Die im Feld Dozentengebundenen Lernen eingesetzten Stunden sind Unterrichtsstunden.

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Portfolio-Prüfungsleistung oder
- Portfolio-Prüfungsleistung oder
- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

PFP-1) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus zwei 30-minütigen Klausuren (K30) und zwei Mündlichen Prüfungen (M10). Die jeweilige K30 und die jeweilige M wird jeweils mit 25 Punkten gewichtet.

PFP-2) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1) und einer Mündlichen Prüfung (M). Jedes Element wird mit 50 Punkten gewichtet.

PFP-3) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus zwei 30-minütigen Klausuren (K30), einer Mündlichen Prüfung (M) und einer Präsentation (PR). Die jeweilige K30 wird mit 30 Punkten gewichtet. PR und M werden jeweils mit 20 Punkten gewichtet.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausur: Siehe jeweils gültige Studienordnung.

Präsentation im Rahmen der Portfolio Prüfung: ca. 10-15 Minuten

Mündliche Prüfungen im Rahmen der Portfolio-Prüfungen: siehe Allgemeiner Teil der Prüfungsordnung

Die Anforderungen werden in der jeweiligen konkreten Veranstaltung präzisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

bestandener Einstufungstest für das Niveau A2 oder höher oder bestandenes Englisch Niveau A1

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Das Modul festigt und sichert die allgemeinen Sprachkenntnisse und bereitet auf den Erwerb der fachsprachlichen Kenntnisse in Niveau B1 vor.

### Wissensvertiefung

Grundlegende grammatikalische und syntaktische Strukturen werden wiederholt und gefestigt sowie kontinuierlich ausgebaut, sodass die Studierenden sie in Alltagssprachlichen Kommunikationssituationen anwenden können.

### Nutzung und Transfer

- Einzelpräsentationen, Gruppenarbeiten und Diskussionen zu komplexeren Alltagssprachlichen Themen
- mündliche und schriftliche Textproduktionen zu komplexeren Alltagssprachlichen Fragestellungen und einfachen fachsprachlichen Themengebieten

### Kommunikation und Kooperation

Mithilfe von mündlicher und schriftlicher Textproduktion sowie Diskussionen und Kurzpräsentationen erwerben die Studierenden eine solide Grundlage, um in komplexeren Alltagsprachlichen Kommunikationssituationen kulturkonform zu agieren. Einfache fachsprachliche Strukturen werden erarbeitet und so die Grundlage für den Erwerb fachsprachlicher Kenntnisse im darauffolgenden Modul gelegt.

## Literatur

Cotton, David et al.: Pre-intermediate Market Leader with My Lab Access Code, Harlow (Pearson) 2012  
Grice, Tony: Oxford English for Careers: Nursing 1, Oxford (OUP) 2007 div. Artikel aus englischsprachigen Zeitschriften

## Verwendbarkeit des Moduls

### Zusammenhang mit anderen Modulen

Dieses Modul bereitet auf das Modul Englisch B1 vor.

## Verwendbarkeit nach Studiengängen

- Öffentliches Management
  - Öffentliches Management, B.A. (01.09.2024)
- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)
- Soziale Arbeit
  - Soziale Arbeit, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Roussanova, Ekaterina

### Lehrende

- Roussanova, Ekaterina

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# ENGLISCH B1 (FACHSPRACHE GESUNDHEIT)

## English B1 (Language for Specific Purposes - Health Management)

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1594 (Version 1) vom 06.03.2024. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1594
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Besonderheiten des Moduls

Das Modul besteht aus 2 Veranstaltungen unterschiedlicher Dozent\*innen: Komponente 1 und Komponente 2 (jeweils 2 SWS).

Im Teil 1 konzentrieren sich die Studierenden auf die Verbesserung der allgemeinen und geschäftlichen Englischkenntnisse.

Im Teil 2 liegt der Schwerpunkt auf fachspezifisches Englisch (English für Gesundheitswesen).

## Modulinhalte

### Kurzbeschreibung

Das Modul Englisch B1 (Fachsprache Gesundheit) führt zur Weiterentwicklung der Kompetenzen auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.

Das Modul umfasst die fachsprachliche Ausbildung und bereitet auf ein Auslandsstudium und ein Auslandspraktikum vor. Die fachsprachliche Ausbildung dient ebenso der eigenständigen Bearbeitung gesundheitswissenschaftlicher Fachliteratur.

Der Schwerpunkt liegt auch auf einer besseren Kommunikation in der Fremdsprache in verschiedenen Bereichen des Gesundheitswesens.

Das Modul konzentriert sich auf die Verbesserung der Fähigkeit der Teilnehmenden, in einer Vielzahl von Kontexten effektiv zu kommunizieren, indem die Schlüsselkompetenzen Sprechen, Lesen, Schreiben und Hören geübt und verfeinert werden.

Das Modul ist in zwei Komponenten unterteilt. Im Teil 1 konzentrieren sich die Studierenden auf die Verbesserung der allgemeinen und geschäftlichen Englischkenntnisse. Sie üben die Sprachfähigkeiten, die zum Verfassen von Geschäftskorrespondenz, sowie für die Diskussion von Ideen und Argumenten, Leitung von und Teilnahme an Sitzungen wichtig sind.

Im Teil 2 liegt der Schwerpunkt auf fachspezifisches Englisch (English für Gesundheitswesen). Hier konzentrieren sich die Studierenden auf die Verbesserung ihrer Präsentationsfähigkeiten im fachspezifischen Kontext und erlernen Fachvokabular.

### Lehr-Lerninhalte

- Lektüre, Analyse und Diskussion ausgewählter Artikel aus Lehrbüchern und englischsprachigen Fachzeitschriften
- Terminologie der Wirtschaftswissenschaften und des Gesundheitsmanagements
- Fallbeispiele
- mündliche und schriftliche Textreproduktion
- Diskussionen und Kurzpräsentationen
- Wiederholung grammatischer und idiomatischer Strukturen im fachlichen Kontext
- Lese- und Hörverstehenstrategien
- Sprachgebrauchs- und moderne Lerntechniken

## Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

## Lehr- und Lernformen

### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
60	Seminar	Präsenz	-

### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
30	Literaturstudium		-
30	Prüfungsvorbereitung		-
30	Veranstaltungsvor- und - nachbereitung		-

## Weitere Erläuterungen

Die im Feld Dozentengebundenes Lernen eingesetzten Stunden sind Unterrichtsstunden.

Das Modul besteht aus zwei Komponenten je 2 SWS. Die benannten Lehr- und Lernformen beziehen sich auf beide Komponenten im Modul.

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Portfolio-Prüfungsleistung oder
- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

PFP-1) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1) und einer Mündlichen Prüfung (M). Jedes Element wird mit 50 Punkten gewichtet.

PFP-2) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus zwei 30-minütigen Klausuren (K30), einer Präsentation (PR) und einer Mündlichen Prüfung (M). Jedes Element wird mit 25 Punkten gewichtet.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausuren im Rahmen der Portfolio-Prüfungen: Siehe jeweils gültige Studienordnung

Mündliche Prüfungen im Rahmen der Portfolio-Prüfung: siehe Allgemeiner Teil der Prüfungsordnung

Präsentation im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 8 - 10 Minuten

Die Anforderungen werden in der jeweiligen konkreten Veranstaltung präzisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

bestandenes Modul A2 oder gleichwertige Vorkenntnisse (entsprechende Zuordnung durch den Einstufungstest)

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden haben ein breites und integriertes Verständnis der Fachsprache.

Sie kennen Fachterminologie und sind in der Lage verschiedene Konzepte aus Gesundheitswesen zu identifizieren und zuordnen. Sie können fachspezifische Fallbeispiele in der englischen Sprache beschreiben, erklären und evaluieren.

### Wissensvertiefung

Die Studierenden können Aufbau und Inhalt wissenschaftlicher Fachtexte in der Fremdsprache erklären.

Sie können die Unterschiede der Gesundheitssysteme erkennen und in der Fremdsprache benennen.

Die Kenntnisse des fachspezifischen Fachvokabulars, idiomatischer und grammatischer Strukturen im Englischen ermöglichen einen sicheren Umgang in verschiedenen Bereichen des Gesundheitswesens.

Die korrekte grammatische Verwendung der Sprache ermöglicht eine präzise und professionelle Kommunikation in geschäftlichen und beruflichen Kontexten.

### Wissensverständnis

Die Studierenden sind in der Lage über aktuelle Themen und Trends im Gesundheitswesen im englischen Sprachraum zu berichten und Zusammenhänge zu erklären.

Darüber hinaus erkennen sie die kulturellen Besonderheiten der Zielsprachenländer sowohl im allgemeinsprachlichen als auch fachlichen Kontext. Sie verstehen wie sich kulturelle Unterschiede auf das Arbeitsleben auswirken können und bekommen Einblicke in die Arbeitsweise und Ethik der angloamerikanischen Geschäftswelt. Dadurch können die Studierenden die Geschäftsetikette und -protokolle besser interpretieren und anwenden, was eine verbesserte Interaktion mit internationalen Kunden und Kollegen ermöglicht.

### Nutzung und Transfer

Die Studierenden können die Fachbegriffe in der Fremdsprache unterscheiden und anwenden.

Sie sind in der Lage relativ eigenständig gesundheitliche Kontexte zu verstehen und effektiv Fachartikel /Geschäftsbriefe/Berichte auf Englisch zu verfassen.

Die Studierenden können einen (englischen) CV für Bewerbungen erstellen und sind in der Lage an einem Interview erfolgreich teilzunehmen.

Sie werden befähigt Diskussionen, Gespräche zu führen und daran teilzunehmen, indem sie eigene Meinungen, Standpunkte, Pläne erklären, begründen, verteidigen und darauf reagieren.

Sie sind in der Lage fachspezifische Vorträge vorzubereiten und zu halten.

### Wissenschaftliche Innovation

Die Studierenden sind in der Lage, spezifische Themen mit gesamtgesellschaftlicher Relevanz (besonders bezüglich Gesundheitswesen) selbstständig zu recherchieren, analysieren und darzustellen.

### **Kommunikation und Kooperation**

Die Studierende sind in der Lage sich in der Fremdsprache in fachliche Kontexte sicher einzubringen. Sie können sich mit ausländischen Patienten angemessen in der Fremdsprache kommunizieren.

Sie können eine Fallbeschreibung im Team vorstellen und diskutieren. Sie können Teamgespräche führen und Situationen aus der fachlichen Perspektive auch im Englischen analysieren, beschreiben und bewerten.

Durch das Erlernen der kulturellen Besonderheiten im jeweiligen Sprachraum und die Anwendung von erweitertem Vokabular werden die Studierende in die Lage versetzt, relativ angemessen zu kommunizieren.

Sie entwickeln eine Sensibilität für die Zusammenhänge zwischen Sprache und Kultur, die bessere interkulturelle Kommunikation ermöglicht.

### **Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität**

Die Studierenden sind vertraut mit fachsprachlicher (Gesundheits-)terminologie und Fallbeispielen im relevanten Kontext.

Sie haben ein gutes Einschätzungsvermögen der eigenen Sprachfähigkeiten und wissen bei Bedarf wie sie ihre Sprachkompetenzen weiter ausbauen können.

Die Studierenden entwickeln ein gutes Verständnis der Fachliteratur und sind besser vorbereitet für die spätere Teilnahme an (englischsprachigen) internationalen Konferenzen.

Die erworbenen Fähigkeiten bereiten die Studierenden auf die Übernahme späterer Führungspositionen vor.

### **Literatur**

- aktuelle Zeitungsartikel und Fachtexte aus der (englisch)sprachigen Presse
- diverses audiovisuelles Material aus Rundfunk, Fernsehen, Internet und anderen Quellen
- Dingen, Bob (2011): Communicating Across Cultures

### **Verwendbarkeit des Moduls**

#### **Zusammenhang mit anderen Modulen**

Das Modul baut auf den Kompetenzen des Moduls "Englisch A2 (Aufbaukurs)" auf. Es bereitet die Studierenden darauf vor, englische Fachtexte lesen, verstehen und verwenden zu können und schafft damit einen fachsprachlichen Zugang, der die Basis für den Kompetenzerwerb der nachfolgenden Module legt.

Zudem trägt das Modul dazu bei, den Studierenden den Zugang zu englischsprachlicher Literatur zu erschließen und ihnen die Besonderheiten des Englisch Sprachraums näher zu bringen. Diese Kompetenzen fördern die Internationalisierung der Studierenden und damit des Studiengangs insgesamt.

Sprachmodule spielen auch im Rahmen eines betriebswirtschaftlichen Studiums eine wichtige Rolle, da sie den Studierenden ermöglichen, erforderliche Sprachfähigkeiten zu entwickeln, die später für internationale professionelle Beziehungen notwendig sind.

### **Verwendbarkeit nach Studiengängen**

- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

### **Am Modul beteiligte Personen**

#### **Modulpromotor\*in**

- Juraszek, Iwona

#### **Lehrende**

- Juraszek, Iwona

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# ENGLISCH B1 (FACHSPRACHE WIRTSCHAFT)

## English B1 (Language for Specific Purposes - Business)

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1598 (Version 1) vom 21.06.2024. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1598
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	Das Modul wird mehrmals pro Semester mit parallel laufenden Kursen angeboten und von verschiedenen Mitgliedern des Business and Management English Teams unterrichtet.
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Besonderheiten des Moduls

Das Modul besteht aus 2 Veranstaltungen unterschiedlicher Dozent\*innen: Komponente 1 und Komponente 2 (jeweils 2 SWS). Im Teil 1 konzentrieren sich die Studierenden auf die Verbesserung ihrer Präsentationsfähigkeiten. Im Teil 2 liegt der Schwerpunkt auf die Entwicklung von Fähigkeiten, die bei Geschäftsbesprechungen benötigt werden.

In beiden Teilen wird viel Zeit darauf verwendet, das Geschäftsvokabular der Teilnehmer zu erweitern und ihre Fähigkeiten zum Verfassen von Geschäftskorrespondenz zu verbessern.

## Modulinhalte

### Kurzbeschreibung

Das Modul Englisch B1 führt zur Weiterentwicklung der Kompetenzen auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.

Der Kurs ermöglicht, unter Einbeziehung kultureller Besonderheiten, eine selbstständige Sprachverwendung in alltags-, berufs- und hochschulspezifischen Situationen.

Das Hauptziel dieses Moduls ist es, die Studierenden auf ein Hochschulstudium und/oder eine Tätigkeit in der Welt der Wirtschaft und des Management vorzubereiten, wo Englisch gesprochen oder als Geschäftssprache verwendet wird.

Das Modul konzentriert sich auf die Verbesserung der Fähigkeit der Teilnehmenden, in einer Vielzahl von Kontexten effektiv zu kommunizieren, indem die Schlüsselkompetenzen Sprechen, Lesen, Schreiben und Hören geübt und verfeinert werden.

Der Schwerpunkt dieses Moduls ist die fachsprachliche Ausbildung, die dem sicheren Umgang mit fachspezifischen Kontexten dient.

Das Modul ist in zwei Komponenten unterteilt. Im Teil 1 konzentrieren sich die Studierenden auf die Verbesserung ihrer Präsentationsfähigkeiten. Im Teil 2 liegt der Schwerpunkt auf die Entwicklung von Fähigkeiten, die bei Geschäftsbesprechungen benötigt werden.

In beiden Teilen wird viel Zeit darauf verwendet, das Geschäftsvokabular der Teilnehmer zu erweitern und ihre Fähigkeiten zum Verfassen von Geschäftskorrespondenz zu verbessern.

### Lehr-Lerninhalte

- Lektüre, Analyse und Diskussion ausgewählter Artikel aus Lehrbüchern und der englischsprachigen Wirtschaftspresse
- Wirtschaftsterminologie
- Fallbeispiele zum Thema Unternehmen
- mündliche und schriftliche Textreproduktion
- Diskussionen und Kurzpräsentationen
- Wiederholung grammatischer und idiomatischer Strukturen im fachlichen Kontext
- Lese- und Hörverstehenstrategien
- Sprachgebrauchs- und moderne Lerntechniken

## Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

## Lehr- und Lernformen

### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
60	Seminar	Präsenz	-

### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
40	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-
20	Arbeit in Kleingruppen		-
10	Prüfungsvorbereitung		-
10	Hausaufgaben		-
10	Sonstiges		-

## Weitere Erläuterungen

Die im Feld Dozentengebundenes Lernen eingesetzten Stunden sind Unterrichtsstunden.

Das Modul besteht aus zwei Komponenten je 2 SWS. Die benannten Lehr- und Lernformen beziehen sich auf beide Komponenten im Modul.

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Portfolio-Prüfungsleistung oder
- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

PPF-1) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1) und einer Mündlichen Prüfung (M). Jedes Element wird mit 50 Punkten gewichtet.

PPF-2) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus zwei 30-minütigen Klausuren (K30), einer Präsentation (PR) und einer Mündlichen Prüfung (M). Jedes Element wird mit 25 Punkten gewichtet.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausur: Siehe jeweils gültige Studienordnung

Mündliche Prüfungen im Rahmen der Portfolio-Prüfungen: siehe Allgemeiner Teil der Prüfungsordnung

Präsentation im Rahmen der Portfolio-Prüfungsleistung: ca. 8-10 Minuten

Die Anforderungen werden in der jeweiligen konkreten Veranstaltung präzisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

bestandenes Modul A2 oder gleichwertige Vorkenntnisse (entsprechende Zuordnung durch den Einstufungstest)

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden entwickeln ein breites und integriertes Verständnis der Fachsprache.

Sie kennen Wirtschaftsterminologie und sind in der Lage verschiedene Wirtschaftskonzepte zu identifizieren und zuzuordnen. Sie können Wirtschaftsfälle in der englischen Sprache beschreiben, erklären und evaluieren.

### Wissensvertiefung

Die Kenntnisse des Allgemein- und Fachvokabulars werden erweitert. Die Studierenden können Fachbegriffe aus verschiedenen Geschäftsbereichen in ihre Kommunikation integrieren.

Außerdem ermöglichen immer komplexere grammatische, syntaktische und idiomatische Strukturen einen immer sichereren Umgang in fachlichen Zusammenhängen. Die korrekte grammatische Verwendung der Sprache ermöglicht eine präzise und professionelle Kommunikation in geschäftlichen und beruflichen Kontexten.

### Wissensverständnis

Die Studierenden sind in der Lage über aktuelle Themen, wirtschaftliche Akteure und Trends im relevanten Sprachraum zu berichten und Zusammenhänge zu erklären.

Darüber hinaus erkennen sie die kulturellen Besonderheiten der Zielsprachenländer sowohl im alltagspraktischen als auch fachlichen Kontext. Sie verstehen wie sich kulturelle Unterschiede auf die Geschäftswelt auswirken können und bekommen Einblicke in die Arbeitsweise und Ethik der angloamerikanischen Geschäftswelt. Dadurch können die Studierenden die Geschäftsetikette und -protokolle besser interpretieren und anwenden, was eine verbesserte Interaktion mit internationalen Kunden und Kollegen ermöglicht.

### Nutzung und Transfer

Die Studierenden können die Fachbegriffe in der Fremdsprache unterscheiden und anwenden.

Sie sind in der Lage relativ eigenständig wirtschaftliche Kontexte zu verstehen und effektiv Fachartikel /Geschäftsbriefe/Berichte auf Englisch zu verfassen.

Die Studierenden können einen (englischen) CV für Bewerbungen erstellen und sind in der Lage an einem Interview erfolgreich teilzunehmen.

Sie werden befähigt Diskussionen, Gespräche zu führen und daran teilzunehmen, indem sie eigene Meinungen, Standpunkte, Pläne erklären, begründen, verteidigen und darauf reagieren.

Sie sind in der Lage fachspezifische Vorträge vorzubereiten und zu halten.

### Wissenschaftliche Innovation

Die Studierenden sind in der Lage, spezifische Themen mit gesamtgesellschaftlicher Relevanz (besonders bezüglich Volks- und Betriebswirtschaft) selbstständig zu recherchieren, analysieren und darzustellen.

### **Kommunikation und Kooperation**

Studierende können authentische Texte zu wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Themen des anglo-amerikanischen Sprachraums verstehen, in sprachlich korrekter Form wiedergeben und Problemfelder beschreiben. Sie können selbstständig Themen recherchieren und darstellen.

Die Studierenden sind in der Lage sich in der Fremdsprache in fachliche und hochschulspezifische Kontexte relativ sicher einzubringen.

Sie können auf Rückfragen (zu fachlichen Themen) reagieren, eine Diskussion führen und an einem Teamgespräch teilnehmen.

Durch das Erlernen der kulturellen Besonderheiten im jeweiligen Sprachraum und die Anwendung von erweitertem Vokabular werden die Studierende in die Lage versetzt, relativ angemessen zu kommunizieren.

Sie entwickeln eine Sensibilität für die Zusammenhänge zwischen Sprache und Kultur, die bessere interkulturelle Kommunikation ermöglicht.

### **Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität**

Die Studierenden sind vertraut mit fachsprachlicher (Wirtschafts)terminologie und Fallbeispielen im unternehmerischen Kontext.

Sie haben ein gutes Einschätzungsvermögen der eigenen Sprachfähigkeiten und wissen bei Bedarf wie sie ihre Sprachkompetenzen weiter ausbauen können.

Die Studierenden entwickeln ein gutes Verständnis der Fachliteratur und sind besser vorbereitet für die spätere Teilnahme an (englischsprachigen) internationalen Konferenzen.

Die erworbenen Fähigkeiten bereiten die Studierenden auf die Übernahme späterer Führungspositionen vor.

### **Literatur**

- aktuelle Zeitungsartikel und Fachtexte aus der (englisch)sprachigen Wirtschaftspresse
- diverses audiovisuelles Material aus Rundfunk, Fernsehen, Internet und anderen Quellen

## Verwendbarkeit des Moduls

### Zusammenhang mit anderen Modulen

Das Modul baut auf den Kompetenzen des Moduls "Englisch A2 (Aufbaukurs)" auf. Es bereitet die Studierenden darauf vor, englische Fachtexte lesen, verstehen und verwenden zu können und schafft damit einen fachsprachlichen Zugang, der die Basis für den Kompetenzerwerb der nachfolgenden Module legt.

Zudem trägt das Modul dazu bei, den Studierenden den Zugang zu englischsprachlicher Literatur zu erschließen und ihnen die Besonderheiten des Englisch Sprachraums näher zu bringen. Diese Kompetenzen fördern die Internationalisierung der Studierenden und damit des Studiengangs insgesamt.

Sprachmodule spielen auch im Rahmen eines betriebswirtschaftlichen Studiums eine wichtige Rolle, da sie den Studierenden ermöglichen, erforderliche Sprachfähigkeiten zu entwickeln, die später für internationale Geschäftsbeziehungen notwendig sind.

### Verwendbarkeit nach Studiengängen

- Öffentliches Management
  - Öffentliches Management, B.A. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)
- Internationale Ökonomie und Nachhaltigkeit
  - Internationale Ökonomie und Nachhaltigkeit B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Juraszek, Iwona

### Lehrende

- Juraszek, Iwona

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# ENGLISCH B2 (FACHSPRACHE GESUNDHEIT)

## English B2 (Language for Specific Purposes - Health Management)

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1600 (Version 1) vom 12.03.2024. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1600
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Das Niveau umfasst die fachsprachliche Ausbildung und bereitet auf ein Auslandsstudium und ein Auslandspraktikum vor. Die fachsprachliche Ausbildung dient ebenso der eigenständigen Bearbeitung von Fachliteratur.

#### Lehr-Lerninhalte

- Lektüre, Analyse und Diskussion ausgewählter Artikel aus Lehrbüchern und der englischsprachigen Fachpresse;
- Fachterminologie der Betriebswirtschaftslehre im Gesundheitswesen;
- Fallbeispiele aus dem Bereich Gesundheit;
- mündliche und schriftliche Textreproduktion;
- Diskussionen, Kurzpräsentationen;
- Wiederholung grammatischer und idiomatischer Strukturen im fachlichen Kontext
- Übung eines Bewerbungsgespräches im Kontext eines Auslandspraktikums.

### Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

#### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

## Lehr- und Lernformen

### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
60	Seminar	Präsenz	-

### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
30	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-
30	Literaturstudium		-
30	Prüfungsvorbereitung		-

## Weitere Erläuterungen

Die im Feld Dozentengebundenes Lernen eingesetzten Stunden sind Unterrichtsstunden.

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

Die Portfolio Prüfung umfasst insgesamt 100 Punkte und setzt sich aus einer 30-minütigen Klausur (K30), einer Hausarbeit (HA), einer Präsentation (PR) und einer Mündlichen Prüfung (M) zusammen. Das jeweilige Element wird mit 25 Punkten (25 Prozent) gewichtet.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausur im Rahmen der Portfolio-Prüfung: Siehe jeweils gültige Studienordnung

Hausarbeit im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 10-15 Seiten

Präsentation im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 8-12 Minuten

Mündliche Prüfung im Rahmen der Portfolio-Prüfung: siehe Allgemeiner Teil der Prüfungsordnung

Die Anforderungen werden in der jeweiligen konkreten Veranstaltung präzisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

bestandenes Modul Englisch B1 oder gleichwertige Vorkenntnisse

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden haben ein breites und integriertes Verständnis der Fachsprache.

### Wissensvertiefung

Die Studierenden können Aufbau und Inhalt wissenschaftlicher Fachtexte in der Fremdsprache erklären.

### **Wissensverständnis**

Die Studierenden können die Unterschiede der Gesundheitssysteme erkennen und benennen.

### **Nutzung und Transfer**

Die Studierenden analysieren kritisch pflegewissenschaftliche Fachtexte.

### **Kommunikation und Kooperation**

Die Studierenden können sich in der Fremdsprache in fachliche Kontexte sicher einbringen.

### **Literatur**

Aktuelle Literaturliste wird zur Veranstaltung bekanntgegeben.

\* Current literature list will be distributed in the course.

### **Verwendbarkeit des Moduls**

#### **Zusammenhang mit anderen Modulen**

Dieses Modul baut auf die Kenntnisse des Moduls Englisch B1 (Fachsprache Gesundheit) auf.

#### **Verwendbarkeit nach Studiengängen**

- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

### **Am Modul beteiligte Personen**

#### **Modulpromotor\*in**

- DiDomenico, Raphael

#### **Lehrende**

- DiDomenico, Raphael

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# ENGLISCH B2 (FACHSPRACHE WIRTSCHAFT)

## English B2 (Language for Specific Purposes - Business)

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1603 (Version 1) vom 21.06.2024. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1603
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Das Niveau vertieft die fachsprachliche Ausbildung und bereitet umfassend auf ein Auslandsstudium und /oder Auslandspraktikum vor.

#### Lehr-Lerninhalte

- Lektüre, Analyse und Diskussion ausgewählter Artikel aus Lehrbüchern und der englischsprachigen Wirtschaftspresse;
- Lektüre, Analyse und Diskussion authentischer Fachtexte zum gesellschafts- und wirtschaftspolitischen Geschehen des englischsprachigen Sprachraums;
- Themenvertiefung in Präsentationen, Diskussionen und Projektarbeit;
- Vertiefte Übungen zu Textaufbau und Präsentation komplexer Zusammenhänge;
- Festigung von Grammatik, Syntax und Gesprächsaufbau;
- Fallstudien zu interkulturellen Unterschieden

### Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

#### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

## Lehr- und Lernformen

### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
60	Seminar	Präsenz	-

### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
90	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-

## Weitere Erläuterungen

Die im Feld Dozentengebundenes Lernen eingesetzten Stunden sind Unterrichtsstunden.

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer 30-minütigen Klausur (K30), einer Hausarbeit (HA), einer Präsentation (PR) und einer Mündlichen Prüfung (M). Jedes Element wird mit 25 Punkten gewichtet.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausur: Siehe jeweils gültige Studienordnung

Hausarbeit im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 10-15 Seiten

Präsentation im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 12-15 Minuten

Mündliche Prüfung im Rahmen der Portfolio-Prüfung: siehe Allgemeiner Teil der Prüfungsordnung

Die Anforderungen werden in der jeweiligen konkreten Veranstaltung präzisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

bestandenes Modul B1 oder gleichwertige Vorkenntnisse

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden können die spezifische englische Terminologie und den Diskurs identifizieren, die üblicherweise in Lehrbüchern und Medien zur Wirtschaft verwendet werden. Sie können die wichtigsten Argumente im Zusammenhang mit der Wirtschaft zusammenfassen und wiedergeben.

## **Kommunikation und Kooperation**

Lerner können die Aufgaben erfüllen, die in Studium und Praktikum im englischsprachigen Ausland an sie gestellt werden: Sie können spezifische Themen der Volks- und Betriebswirtschaft selbstständig recherchieren, analysieren und darstellen und mit grundlegenden Abläufen im Unternehmen sprachlich kompetent umgehen. Sie verfügen über Kenntnisse der Wirtschafts- und Gesellschaftsstruktur sowie der kulturellen Eigenheiten ausgewählter englischsprachiger Länder.

## **Literatur**

Diverse vertiefende Artikel aus der englischsprachigen Wirtschaftspresse; Diverses audiovisuelles Material

\* Various in-depth articles from the English-language business press; Various audiovisual material

## **Verwendbarkeit des Moduls**

### **Zusammenhang mit anderen Modulen**

Dieses Modul Englisch B2 bereitet auf die weiterführenden Kurse des Studienschwerpunktes "Fachsprache Wirtschaft - Englisch" vor.

### **Verwendbarkeit nach Studiengängen**

- Öffentliches Management
  - Öffentliches Management, B.A. (01.09.2024)
- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)
- Internationale Ökonomie und Nachhaltigkeit
  - Internationale Ökonomie und Nachhaltigkeit B.A. (01.09.2024)

## **Am Modul beteiligte Personen**

### **Modulpromotor\*in**

- DiDomenico, Raphael

### **Lehrende**

- DiDomenico, Raphael

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# ENGLISCH C1.1 (FACHSPRACHE WIRTSCHAFT)

## English C1.1 (Language for Specific Purposes Business)

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1605 (Version 1) vom 24.06.2024. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1605
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Das Niveau vertieft die fachsprachliche Ausbildung und bereitet umfassend auf ein Auslandsstudium und /oder Auslandspraktikum vor oder wird nach einem Auslandssemester gewählt.

#### Lehr-Lerninhalte

- Recherche, Lektüre, Analyse von und Diskussion zu ausgewählter/en wirtschafts- und wirtschaftspolitischer/en Themen basierend auf authentischen Artikeln aus Fachbüchern und der englischsprachigen Wirtschafts- und Fachpresse zu entsprechendem grundlegenden und tagespolitischem Geschehen;
- Grundlagen und Praxis der Verhandlungsführung im internationalen und interkulturellen Kontext;
- Fallstudien und Simulationen zu Themen des internationalen und interkulturellen Managements;
- Themenvertiefung in Präsentationen, Diskussionen, Projektarbeit und Verhandlungen; Festigung der Terminologie der BWL, VWL und des internationalen Managements;
- exemplarische, vertiefte Festigung von Grammatik, Syntax und Gesprächsaufbau

### Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

#### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

## Lehr- und Lernformen

### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
60	Seminar	Präsenz	-

### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
90	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-

## Weitere Erläuterungen

Die im Feld Dozentengebundenes Lernen eingesetzten Stunden sind Unterrichtsstunden.

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1), einer Präsentation (PR) und zwei Mündlichen Prüfungen (M). Jedes Element wird mit 25 Punkten gewichtet.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausur: Siehe jeweils gültige Studienordnung

Präsentation im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 10-15 Minuten

Mündliche Prüfungen im Rahmen der Portfolio-Prüfungen: siehe Allgemeiner Teil der Prüfungsordnung

Die Anforderungen werden in der jeweiligen konkreten Veranstaltung präzisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

bestandenes Niveau Englisch B2 bzw. bestandener Einstufungstest für das Niveau B2 oder höher oder gleichwertige Vorkenntnisse.

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Kommunikation und Kooperation

Lerner können die Aufgaben voll erfüllen, die in der gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Berufspraxis im englischsprachigen Ausland sowie in englischsprachigen Unternehmen und Situation an sie gestellt werden:

- Sie können vertiefte Gespräche zu komplexen spezifischen Themen der Volks- und Betriebswirtschaft führen und lenken;
- Sie können internationale Verhandlungen führen, mitgestalten, lenken, auch im interkulturellen Kontext;
- Sie verfügen über Kenntnisse der Wirtschafts- und Gesellschaftsstruktur sowie der kulturellen Eigenheiten ausgewählter englischsprachiger Länder.

### Literatur

div. vertiefende Artikel aus der englischsprachigen Wirtschaftspresse; div. audiovisuelles Material aus Rundfunk, Fernsehen, Internet und anderen Quellen

\*Various in-depth articles from the English-language business press; various audiovisual material from radio, television, Internet and other sources.

### Verwendbarkeit des Moduls

#### Zusammenhang mit anderen Modulen

Dieses Modul bereitet auf das weitere Modul Englisch C1.2 (Fachsprache Wirtschaft) vor.

Sprachmodule spielen auch im Rahmen eines betriebswirtschaftlichen Studiums eine wichtige Rolle, da sie den Studierenden ermöglichen, erforderliche Sprachfähigkeiten zu entwickeln, die später für internationale Geschäftsbeziehungen notwendig sind.

#### Verwendbarkeit nach Studiengängen

- Öffentliches Management
  - Öffentliches Management, B.A. (01.09.2024)
- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)
- Internationale Ökonomie und Nachhaltigkeit
  - Internationale Ökonomie und Nachhaltigkeit B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- DiDomenico, Raphael

### Lehrende

- DiDomenico, Raphael

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# ENGLISCH C1.2 (FACHSPRACHE WIRTSCHAFT)

## English C1.2 (Language for Specific Purposes Business)

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1606 (Version 1) vom 05.12.2023. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1606
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Vertiefung der Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau C1.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens, die eine in jeder Hinsicht angemessene akademische Kommunikationsfähigkeit in hochschul- und berufsspezifisch geprägten Kontexten ermöglicht.

Die Studierenden sind in der Lage, die Sprache im gesellschaftlichen und beruflichen Leben oder in Ausbildung und Studium wirksam und flexibel zu gebrauchen. Auf diesem Niveau können die Studierenden eine Vielzahl von idiomatischen Ausdrücken verwenden, die es ihnen ermöglicht, ein breites Spektrum an Themengebieten im Alltags- und Arbeitsleben oder in akademischen Situationen abzudecken. Die Niveaustufe zielt darauf ab, die Studierenden auf das Auslandsstudiensemester an einer Partnerhochschule vorzubereiten.

## Lehr-Lerninhalte

- Aufbau eines Fachwortschatzes u.a. aus den Bereichen Unternehmen, Nachhaltigkeit in Unternehmen und Verbraucherverhalten, aktuelle wirtschaftliche Entwicklungen, Arbeitsmarkt;
- Zusätzlich entstehende Wortfelder, aus den von den Studierenden frei zu wählenden Referatsthemen. Diese ergeben sich aus aktuellen Themen in der Tagespresse und können alle Bereiche aus Wirtschaft, Technologie oder Gesellschaft umfassen;
- Wortbildung, Identifikation und Anwendung von Schlüsselvokabular, Satzbau, Textaufbau;
- Weitere aktuelle Themen aus Presse und anderen Medien;
- Lesen - Schreiben - Diskutieren anhand aktueller Kurzartikel;
- Beschreibung eines Problems und Formulierung einer Meinung;
- Erstellung und Vortrag eines Referats in Kleingruppen, Diskussion der in den Referaten vorgestellten Problemfelder;  
Gesteuerte und freie Textproduktion.

## Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

### Lehr- und Lernformen

#### Dozentengebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
60	Seminar	Präsenz	-

#### Dozentenungebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
90	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-

### Weitere Erläuterungen

Die im Feld Dozentengebundenen Lernen eingesetzten Stunden sind Unterrichtsstunden.

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1), einer Präsentation (PR) und zwei Mündlichen Prüfungen (M). Jedes Element wird mit 25 Punkten gewichtet.

### **Prüfungsdauer und Prüfungsumfang**

Klausur: Siehe jeweils gültige Studienordnung

Präsentation im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 10-15 Minuten

Mündliche Prüfungen im Rahmen der Portfolio-Prüfungen: siehe Allgemeiner Teil der Prüfungsordnung

Die Anforderungen werden in der jeweiligen konkreten Veranstaltung präzisiert.

### **Voraussetzungen für die Teilnahme**

#### **Empfohlene Vorkenntnisse**

Vorkenntnisse auf B2-Niveau (entweder durch Absolvieren der vorangegangenen Module oder entsprechende Einstufung durch den Eignungstest).

### **Kompetenzorientierte Lernergebnisse**

#### **Wissensverbreiterung**

Die Studierenden dieses Moduls sind in der Lage, ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte zu verstehen und auch ihre impliziten Bedeutungen zu erfassen und einzuordnen. Sie sind mit der Definition spezifischer Fachtermini vertraut, können diese identifizieren und zuordnen und können selbstständig Themen recherchieren und darstellen.

#### **Wissensvertiefung**

Vertiefung, Erweiterung und Anwendung grammatikalischer Strukturen in fachlichen Zusammenhängen. Idiomatische Begriffe und Strukturen können beschrieben und aufgezeigt werden.

#### **Nutzung und Transfer**

Die Studierenden erwerben Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens in der Fremdsprache, wie Lese- und Schreibstrategien, Präsentationen und Debatten, und wenden diese an.

#### **Kommunikation und Kooperation**

Die Studierenden können an (internationalen) Verhandlungen teilnehmen. Sie sind auch in der Lage, vollständige Präsentationen und detaillierte Protokolle zu verfassen und an fachlichen Debatten in der Fremdsprache aktiv teilzunehmen.

### **Literatur**

Wird von den Lehrenden bereitgestellt.

\* To be provided by the instructors.

## Verwendbarkeit des Moduls

### Zusammenhang mit anderen Modulen

Das Modul Englisch C1.2 knüpft an vorausgehenden Module Englisch an, in dem die unter dem Punkt "Empfohlene Vorkenntnisse" aufgeführten Kenntnisse und Fertigkeiten gefördert werden.

Sprachmodule spielen auch im Rahmen eines betriebswirtschaftlichen Studiums eine wichtige Rolle, da sie den Studierenden ermöglichen, erforderliche Sprachfähigkeiten zu entwickeln, die später für internationale Geschäftsbeziehungen notwendig sind.

### Verwendbarkeit nach Studiengängen

- Öffentliches Management
  - Öffentliches Management, B.A. (01.09.2024)
- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- DiDomenico, Raphael

### Lehrende

- DiDomenico, Raphael

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# ENTERPRISES AND GLOBALISATION

## Enterprises and Globalisation

### General information about the module

Faculty of Business Management and Social Sciences

Module 22B1913 (Version 3) of 26.02.2025. Approval status: approved

<b>Module identifier</b>	22B1913
<b>Module level</b>	Bachelor
<b>Language of instruction</b>	English
<b>ECTS credit points and grading</b>	5.0
<b>Module frequency</b>	winter and summer term
<b>More information on frequency</b>	-
<b>Duration</b>	1 semester

### Module contents

#### Brief description

The increasing interconnectedness of national economies and the growing intensity of competition on markets requires firm planning of company's internationalisation strategies and their implementation at a high conceptual level. The aim of this module is for students to understand the interplay of globalisation and change of socio-political and economic framework conditions on the one hand, and also the necessary strategic and operative adaptation processes on a microeconomic level. They also learn about the background and motivations, be they state, firms or organizations at the meso level

#### Teaching and learning outcomes

1. Foundations of international management
2. Determinants of internationalisation
3. Basic management needs in international companies
4. Function-related international management
5. Risk management for companies working internationally
6. Regional and cultural dimensions in international management

### Workload, teaching and learning methods

#### Overall workload

The total workload for the module is 150 hours (see also "ECTS credit points and grading").

## Teaching and learning methods

### Lecturer based learning

Workload hours	Type of teaching	Media implementation	Concretization
45	Lecture	Presence	-

### Lecturer independent learning

Workload hours	Type of teaching	Media implementation	Concretization
105	Preparation/follow-up for course work		-

## Requirements for the award of ECTS credit points

### Graded examination

- Homework / Assignment or
- Written examination or
- Portfolio exam

### Remark on the assessment methods

The portfolio exam covers 100 points and consists of a one-hour written examination (50 points) and a written paper (50 points).

### Exam duration and scope

Written paper: approx. 12-15 pages

Written examination: in accordance with the valid study regulations.

Written paper of the portfolio exam: approx. 8 pages

The requirements are specified in the respective lectures.

## Requirements for participation

### Recommended prior knowledge

A good understanding of the introductory courses in business management and economics is important for developing an understanding of international firms and their strategies and behaviour.

## Competency-based learning outcomes

### Knowledge Broadening

Students are able to recognise the significant challenges for companies which work internationally and are able to describe typical strategies of companies and understand their logic, their advantages and disadvantages.

Students understand that internationalization implies complex changes in the strategic approach of firms, be it in their overall strategy, in marketing, in hr-management, in accounting or other aspects of firms' dealings.

### **Knowledge deepening**

Students are able to describe and analyse the development of trade relationships around the world or within regions, they are able to name possible causes for changes. They are able to assess the potential consequences of trade developments for the national economic and microeconomic activity.

Students have a good understanding of the world-economic order and its institutions, and recognise the significance of international legislation and treaties for decisions made by companies operating globally.

Students learn to see and reflect on the challenges for firms engaging in international trade and production. They learn the pros and cons of various strategic options the firms usually have.

They learn how firms engaging in international operations need to adjust their marketing, their human resource management, their financing of operations and other functions.

### **Knowledge Understanding**

Students have a sound knowledge of theories in international management. Students have learned to apply the most important theories to real cases. Students learn to appreciate the complexity of decision making in the global context.

Students develop an understanding of the complex decision making in multinational enterprises. Students learn to see the rationality behind different and even competing arguments.

Students learn to see the interplay of national or supranational policy making and the beh

### **Application and Transfer**

Students learn to apply the theoretical tools and concepts to real world cases. By analyzing the internationalization approaches of various firms, large or small, from industrialized countries of emerging economies, in manufacturing or in service, students learn to see the potential of the nexus between theory and practical work.

By doing so, students will produce new knowledge with respect to the companies they study or other case studies

### **Academic Innovation**

When writing an academic paper about the internationalization strategy of firms, students will learn to apply theoretical knowledge, to work with hypotheses which might explain the behaviour. Students will think about methods to find out which strategy was chosen, how hypotheses are formulated and tested.

### **Communication and Cooperation**

Students will do work on cases of internationalization in groups and will experience the benefit of team work.

Students will learn to present their findings. They will work with different kinds of methods to communicate, like power point presentations, flip charts, use of meta plan cards, role plays etc.

### **Academic Self-Conception / Professionalism**

The module is introducing key theoretical concepts and models developed for shedding light on the internationalisation of firms and countries.

Students will learn to apply the theories and models, and by doing so to see the potential and limitations of such, to real internationalization experiences of companies and countries.

## Literature

- Daniels, John D.; Radebaugh Lee H., Sullivan Daniel P. (2019): International Business, Upper Saddle River, 16th ed.; Cavusgil, S Tamer, Knight, Gary, Riesenberger, John (2015): International Business, Upper Saddle River; Rugman, Alan / Collinson, Simon (2012):: International Business, 2012

## Applicability of the module

### Linkage to other modules

The strategies and behaviour of firms engaging in internationalization can only be understood when students learn how much political, social, legal and economic aspects influence the power of business decisions. The module is therefore extensively drawing on concepts from other modules, such as basics of the legal system, introductory economics, introduction into business management.

### Applicability in study programs

- Business Law (Bachelor)
  - Business Law, LL.B.
- International Business and Management
  - International Business and Management, B.A.
- Business Management in the Health Sector
  - Business Management in the Health Sector, B.A.
- International Management
  - International Management, B.A.
- Business Administration and Management
  - Business Administration and Management, B.A.

## People involved in the module

### Person responsible for the module

- Mayer, Peter

### Teachers

- Mayer, Peter

[Back to Table of contents](#)

# ERTRAG- UND ERBSCHAFTSTEUER

## Income Tax and Inheritance Tax

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1778 (Version 1) vom 05.12.2023. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1778
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Dieses Modul vermittelt - zusammen mit den beiden übrigen Modulen der Modulgruppe Steuern (Taxation) - anwendungsfähige Kenntnisse der Unternehmensbesteuerung, die Voraussetzung für eine Tätigkeit in der Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung oder der Steuerabteilung von Unternehmen sind.

#### Lehr-Lerninhalte

Das Modul vermittelt Grundzüge der/des...

- Gewerbesteuer
- Steuerpflicht
- Gewerbeertrags
- Feststellung und Erhebung, Zerlegung, Abgrenzung im Jahresabschluss
- Erbschaft-, Schenkung- und Grundsteuer sowie des Bewertungsgesetzes
- Körperschaftsteuer
- Steuerpflicht
- Einkommensbegriffs
- Steuersätze
- verdeckte Gewinnausschüttungen und ihre Behandlung, Berücksichtigung von Verlusten
- Besteuerung der Körperschaft und ihrer Gesellschafter.

## Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

### Lehr- und Lernformen

#### Dozentenengebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
60	Vorlesung	Präsenz	-

#### Dozentenungebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
90	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Hausarbeit oder
- Klausur oder
- Referat (mit schriftlicher Ausarbeitung)

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausur: Siehe jeweils gültige Studienordnung

Hausarbeit: ca. 10-15 Seiten

Referat: ca. 20-40 Minuten, dazugehörige Ausarbeitung: ca. 5-10 Seiten

Die Anforderungen werden in der jeweiligen Veranstaltung konkretisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Steuern/Steuerrecht

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, kennen die Ertrags- und Substanzbesteuerung von Unternehmen. Sie sind in der Lage, steuerliche Fragestellungen auf diesem Gebiet selbstständig zu bearbeiten.

## Literatur

Steuergesetze, Richtlinien, Lehrbücher, Kommentare, Internetnutzung; insbesondere - Djanani, C. u.a.: Ertragsteuern, neueste Auflage (für Grundlagen) - Grefe, C: Unternehmenssteuern, neueste Auflage (für Grundlagen) - Stobbe, T: Steuern kompakt, neueste Auflage (für Grundlagen) - Hoffmann: Einführung in die Körperschaftsteuer, neuste Auflage - Reichert, G: Lehrbuch der Gewerbesteuer, neuste Auflage - Dötsch u.a.: Körperschaftsteuer, neuste Auflage - Jäger/Lang: Körperschaftsteuer, neueste Auflage

## Verwendbarkeit des Moduls

### Zusammenhang mit anderen Modulen

Dieses Modul steht in Zusammenhang mit den weiteren Modulen aus dem Studienschwerpunkt Steuern.

### Verwendbarkeit nach Studiengängen

- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Tillmann, Oliver

### Lehrende

- Tillmann, Oliver

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# FINANCIAL MANAGEMENT

## Financial Management

### General information about the module

Faculty of Business Management and Social Sciences

Module 22B0759 (Version 2) of 26.02.2025. Approval status: approved

<b>Module identifier</b>	22B0759
<b>Module level</b>	Bachelor
<b>Language of instruction</b>	English
<b>ECTS credit points and grading</b>	5.0
<b>Module frequency</b>	winter and summer term
<b>More information on frequency</b>	-
<b>Duration</b>	1 semester

### Module contents

#### Brief description

The module teaches students the fundamentals of financial management in private companies or the public sector (local authorities and public companies). Students are enabled to understand the financial decision-making processes of companies and to independently apply the relevant concepts (e.g. investment calculation methods).

#### Teaching and learning outcomes

1 Basic principles 1.1 Aims and tasks of the finance sector 1.2 Definition of investment and financing 1.3 Systematisation of financing 1.4 Systematisation of investments 2 Corporate analysis 2.1 Purpose and sequence of the analysis 2.2 Success and profitability analysis 2.2.1 Success indices 2.2.2 Profitability indices 2.3 Liquidity analysis 2.3.1 Prior year indices 2.3.2 Cash-flow indices 2.4 Indices systems 2.5 Case studies 2.6 Rating 3 Basic principles of investment accounting 3.1 Overview of different methods 3.2 The net present value method 3.3 Determination of calculated interest 3.4 Internal rate of return method 3.5 Comparison of different methods 4 Equity financing 4.1 Legal forms and equity financing 4.2 Equity financing in the PLC 4.2.1 New share issues 4.2.2 Raising of capital 4.3 Equity financing in the corporate cycle 5 Credit financing 5.1 Forms of short-term credit financing 5.1.1 Securitised forms 5.1.2 Non-certificate forms 5.2 Forms of long-term credit financing 5.2.1 Securitised forms 5.2.2 Non-certificate forms 5.3 Special forms of financing (factoring and leasing) 5.4 Intermediate forms of financing (hybrid instruments) 5.5 Creditworthiness and security 5.6 Digression: Current financial market crisis

### Workload, teaching and learning methods

#### Overall workload

The total workload for the module is 150 hours (see also "ECTS credit points and grading").

## Teaching and learning methods

### Lecturer based learning

Workload hours	Type of teaching	Media implementation	Concretization
60	Lecture	Presence	-

### Lecturer independent learning

Workload hours	Type of teaching	Media implementation	Concretization
90	Preparation/follow-up for course work		-

## Requirements for the award of ECTS credit points

### Graded examination

- Written examination or
- Portfolio exam or
- Portfolio exam

### Remark on the assessment methods

Portfolio examination with a total of 120 points, consisting of two written exams of one hour each with 60 points each.

Portfolio examination with a total of 120 points, consisting of one presentation and one written exam of one hour with 60 points each.

### Exam duration and scope

Written examinations: in accordance with the valid study regulations

Presentation of the portfolio exam: approx. 20-40 minutes

The requirements are specified in the respective lectures.

## Requirements for participation

### Recommended prior knowledge

Basic knowledge of mathematics (intermediate level)

## Competency-based learning outcomes

### Knowledge Broadening

Students acquire broad knowledge about various forms of financing and the possibilities for assessment of investments. They know the common key figures of financial analyses and know about the significance of a rating.

### Knowledge deepening

Students understand and evaluate the differences between various forms of financing. They critically deal with various methods of investment accounting. They recognise that the situation of a company can be analysed by means of key figures.

### **Knowledge Understanding**

Students recognise, understand and analyse a company or authority's financial decision-making processes in a simplified case study.

### **Application and Transfer**

Students are able to analyse the success and liquidity situation of companies or authorities by means of key figures. They are able to carry out and assess the rating of a company. Students are able to apply investment accounting procedures.

### **Communication and Cooperation**

They present the results verbally and also highlight the significance of these.

### **Literature**

Franke, G./ Hax, H., Finanzwirtschaft des Unternehmens und Kapitalmarkt, in aktueller Auflage Perridon, L./Steiner, M., Finanzwirtschaft der Unternehmung, in aktueller Auflage Seppelfricke, P., Handbuch Aktien- und Unternehmensbewertung: Bewertungsverfahren, Unternehmensanalyse, in aktueller Auflage Zantow, R., Finanzwirtschaft der Unternehmung: Die Grundlagen des modernen Finanzmanagements, in aktueller Auflage Schierenbeck, H., Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre, in aktueller Auflage Kröger, Christian: Kommunale Sonderfinanzierungsformen. 1. Auflage, Wiesbaden 2001 Wöhe, Günter und Bilstein, Jürgen: Grundzüge der Unternehmensfinanzierung. München in aktueller Auflage Matschke, Manfred J. u. Hering, Thomas: Kommunale Financing. München 1998

### **Applicability of the module**

#### **Linkage to other modules**

This module is related to basic business knowledge and advanced understanding in this subject area.

#### **Applicability in study programs**

- Business Law (Bachelor)
  - Business Law, LL.B.
- International Business and Management
  - International Business and Management, B.A.
- Business Management in the Health Sector
  - Business Management in the Health Sector, B.A.
- International Management
  - International Management, B.A.
- International Economics and Sustainability
  - International Economics and Sustainability B.A. (01.09.2024)
- Business Administration and Management
  - Business Administration and Management, B.A.

### **People involved in the module**

#### **Person responsible for the module**

- Seppelfricke, Peter

## Teachers

- Seppelfricke, Peter

[Back to Table of contents](#)

# FINANCIAL MARKETS UND VALUATION

## Financial Markets and Valuation

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1774 (Version 1) vom 15.02.2024. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1774
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Das Modul soll die Funktionsweise und Preisbildung auf Kapitalmärkten aufzeigen und darauf aufbauend marktbezogene Finanzdienstleistungen erläutern.

## Lehr-Lerninhalte

1 Die Organisation des Kapitalmarktes 1.1 Grundbegriffe 1.2 Differenzierungen des Kapitalmarktes 1.2.1 Primär- / Sekundärmarkt 1.2.2 Kassa- / Terminmarkt 1.2.3 Organisierter- / Nicht-organisierter Kapitalmarkt 1.2.4 Exkurs: Aktuelle Krise am Kapitalmarkt 1.3 Wertpapiere 1.3.1 Renten 1.3.2 Aktien 1.3.3 Investmentanteile 1.3.4 Derivate 1.4 Börsen 1.4.1 Grundbegriffe 1.4.2 Kursfindungsprinzipien 1.4.2.1 Auktionsbörse 1.4.2.2 Market-Maker-Börsen 1.4.2.3 Beurteilung der Kursfindungsprinzipien 1.4.3 Exkurs: Die Deutsche Börse AG 1.4.4 Marktsegmente des börsenmäßigen Aktienhandels 1.4.4.1 Amtlicher Handel 1.4.4.2 Geregelter Markt 1.4.4.3 General Standard 1.4.4.4 Prime Standard 2 Finanzdienstleistungen und Finanzintermediäre 2.1 Begriff und Erscheinungsform von Finanzintermediären 2.1.1 Möglichkeiten der Finanzintermediation 2.1.2 Abgrenzung Commercial- / Investment Banking 2.1.3 Struktur des deutschen Bankwesens 2.1.4 Struktur von Investmentbanken 2.2 Funktion von Finanzintermediären 2.3 Das IPO-Geschäft 2.4 Das M&A-Geschäft 2.5 Das Asset Management 3 Die Bewertung von Wertpapieren und Termingeschäften 3.1 Die Bewertung von Aktien und Unternehmen 3.1.1 Übersicht der Verfahren zur Aktien- / Unternehmensbewertung 3.1.2 Discounted Cash Flow-Verfahren 3.1.3 Übergewinnverfahren (Economic Value Added) 3.1.4 Beurteilung quantitativer Bewertungsverfahren 3.1.5 Multiplikatorverfahren 3.2 Die Bewertung von Renten 3.2.1 Grundlagen der Bewertung von Renten 3.2.2 Zinsdefinitionen 3.2.3 Bewertung bei nicht-flacher Zinsstruktur 3.3 Die Bewertung von Termingeschäften 3.3.1 Definitionen 3.3.2 Forwards / Futures 3.3.3 Optionsgeschäfte 3.3.3.1 Der Call 3.3.3.2 Der Put 3.3.4 Bewertung von Optionen 4 Management von Wechselkursrisiken 4.1 Der Devisenmarkt 4.1.1 Notierungsarten 4.1.2 Marktgröße und –struktur 4.1.3 Marktteilnehmer 4.1.4 Transaktionsmöglichkeiten 4.2 Ökonomische Theorien zur Erklärung von Wechselkursen 4.2.1 Kaufkraftparität 4.2.2 Zinsparität 4.2.3 Fisher Effekt 4.2.4 Erwartungstheorie 4.3 Management von Währungsrisiken 4.3.1 Hedging von Transaktionsrisiken 4.3.2 Hedging von Operativen Risiken 4.3.3 Case Study: Lufthansa

## Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

### Lehr- und Lernformen

#### Dozentengebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
45	Vorlesung	Präsenz	-

#### Dozentenungebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
105	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Klausur oder
- Portfolio-Prüfungsleistung oder
- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

PFP-1 umfasst 120 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1) und einer abschließenden einstündigen Klausur (K1). Die jeweilige K1 wird mit 60 Punkten gewichtet.

PFP-2 umfasst 120 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1) und einer Präsentation (PR). Die K1 wird und die Präsentation werden jeweils mit 60 Punkten gewichtet.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausuren: siehe jeweils gültige Studienordnung.

Präsentation im Rahmen der Portfolio-Prüfung-2: ca. 20-40 Minuten

Die Anforderungen werden in der jeweiligen Veranstaltung konkretisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Solides mathematisches und statistisches Grundwissen, Interesse an Kapitalmärkten und Kapitalmarktprodukten

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensvertiefung

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, können die Funktionsweise und die Preisbildung auf Kapitalmärkten aufzeigen und darauf aufbauend marktbezogene Finanzdienstleistungen definieren.

### Literatur

Achleitner, A.-K., Handbuch Investment Banking, 3. Auflage Franke, G./ Hax, H., Finanzwirtschaft des Unternehmens und Kapitalmarkt, 4. Auflage Perridon, L./Steiner, M., Finanzwirtschaft der Unternehmung, 14. Auflage Seppelfricke, P., Handbuch Aktien- und Unternehmensbewertung: Bewertungsverfahren, Unternehmensanalyse Zantow, R., Finanzwirtschaft der Unternehmung: Die Grundlagen des modernen Finanzmanagements

## Verwendbarkeit des Moduls

### Zusammenhang mit anderen Modulen

Das Modul knüpft an das Modul Corporate Finance an.

Zudem bereitet es auf Themenbereiche des Moduls Assetmanagement und Mergers & Acquisitions vor.

Im Zusammenhang der drei Module wird der Schwerpunkt Finanzwirtschaft gebildet.

## Verwendbarkeit nach Studiengängen

- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Seppelfricke, Peter

### Lehrende

- Seppelfricke, Peter

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# FINANZIERUNG DER GESUNDHEITSEINRICHTUNGEN

## Financing of Health Care Institutions

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1257 (Version 1) vom 03.07.2024. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1257
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Die rechtlichen und politischen Rahmenbedingungen der Finanzierung von Gesundheitseinrichtungen bestimmen den Ausgangspunkt für Konzeptionen, Entscheidungen und Handlungen des Managements. Die Studierenden sollen das Gesundheitssystem in seiner Ausgestaltung der Finanzierung insbesondere am Beispiel des Krankenhauses verstehen, nachvollziehen und beurteilen. Im Vordergrund steht die Vermittlung von Wirkungsmechanismen durch Interpretation des vorgegebenen rechtlichen Rahmens, auf der Grundlage von Fallstudien und ökonomischen Analysen der diversen Entgelte. Darüber hinaus sollen die Studierenden befähigt werden, Finanzierungssysteme selbständig zu analysieren und neue Konzepte zu entwickeln, sowie Entscheidungs- und Handlungsempfehlungen für das Management zu bewerten und vorzugeben.

## Lehr-Lerninhalte

1. Hinführung zum Thema: Finanzierung von Einrichtungen im Gesundheitswesen
2. Segmentierung der Finanzierungssysteme
3. Rechtliche Grundlagen
4. Theoretische Grundlegung und anwendungsorientierte Praxis
  - 4.1. Krankenhausfinanzierung
    - 4.1.1 Duale Finanzierung
    - 4.1.2 Betriebskostenfinanzierung
    - 4.1.3 Krankenhaus und ambulante Versorgung
  - 4.2. Stationäre Altenhilfe
  - 4.3. Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen
5. Ökonomische Wirkungen der Finanzierungssysteme

## Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

### Lehr- und Lernformen

#### Dozentengebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
45	Vorlesung	Präsenz	-
15	Übung	Präsenz	-

#### Dozentenungebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
20	Hausaufgaben		-
30	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-
40	Prüfungsvorbereitung		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Klausur oder
- Portfolio-Prüfungsleistung

### **Bemerkung zur Prüfungsart**

PPF-1: Die Portfolio-Prüfung umfasst insgesamt 100 Punkte und setzt sich aus einer einstündigen Klausur (K1) und einem Referat (R) zusammen. Die K1 und das Referat werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.

### **Prüfungsdauer und Prüfungsumfang**

Klausuren: siehe jeweils gültige Studienordnung

Referat im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 20-30 Minuten, dazugehörige Ausarbeitung: ca. 5-10 Seiten

Die Anforderungen werden in der jeweiligen konkreten Veranstaltung präzisiert.

### **Voraussetzungen für die Teilnahme**

#### **Empfohlene Vorkenntnisse**

Betriebswirtschaftslehre in Gesundheitseinrichtungen (BIG 1)

Gesundheitspolitik (BIG 1)

Steuerung des Gesundheitswesens (BIG 3)

Management von Gesundheitseinrichtungen und Unternehmensbesteuerung Finanzmanagement (BIG 4)

### **Kompetenzorientierte Lernergebnisse**

#### **Wissensverbreiterung**

Die Studierende können die Finanzierungssysteme – insbesondere der Krankenhausfinanzierung und der ihr zugrundeliegenden Krankenhausplanung – hinsichtlich seiner Elemente benennen und die unterschiedlichen Blickrichtungen darauf (z.B. Krankenhaus, Krankenversicherung, Patienten, Ärzte, Management) beschreiben.

#### **Wissensvertiefung**

Die Studierenden können die Wirkungen der unterschiedlichen rechtlichen Regelungen der Finanzierungssysteme (Krankenhaus, Rehaeinrichtung, Pflegeeinrichtung) herausarbeiten und erklären. Sie können das Finanzierungssystem in das Führungssystem von Einrichtungen der Gesundheitsbranche einbinden.

#### **Wissensverständnis**

Die Studierenden können den Finanzierungsrahmen von Gesundheits- und Krankenhauseinrichtungen vor dem Hintergrund seiner Regelungskomplexität und -dynamik und den damit verbundenen Anforderungen an das Management (z.B. Erlösmanagement, Kostenmanagement) bewerten.

#### **Nutzung und Transfer**

Die Studierenden können praxisorientierte Fallstudien zu den o.g. Lehrinhalten auf der Grundlage der erworbenen Kenntnisse präzisieren, analysieren und bewerten.

#### **Wissenschaftliche Innovation**

Die Studierenden können selbstständig praxisorientierte Lösungen für Teilgebiete der Finanzierung entwickeln (z.B. Budgeterstellung).

### **Kommunikation und Kooperation**

Die Studierenden können komplexe Zusammenhänge schriftlich und mündlich zu den o.g. Lehrinhalten in einer gut strukturierten Form darstellen.

### **Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität**

Die Studierenden können die (externe, ordnungspolitisch geregelte) Versorgungsplanung und Finanzierung im Kontext betriebswirtschaftlicher Anforderungen der Gesundheitseinrichtungen, insbesondere Krankenhäuser reflektieren. Sie können die Strukturdefizite des Gesundheitswesens adäquat einschätzen und Restrukturierungsansätze aus der Wissenschaft und Praxis zur Weiterentwicklung der Versorgungsstrukturen und ihrer Finanzierung kommentieren.

### **Literatur**

Gesetzestexte und Verordnungen in der jeweils aktuellen Fassung:

- KHG, KHEntgG, SGB V, FPV

Literatur in der jeweils aktuellen Auflage:

- Behrends, B./Vollmöller, T.: Praxishandbuch Krankenhausfinanzierung. Berlin: MWV
- Löser, F./München, F.: Abrechnung ambulanter Krankenhausleistungen. Berlin: Deutsche Krankenhaus Verlagsgesellschaft
- Oswald, J./Schmidt-Rettig: Management und Controlling im Krankenhaus. Gestaltungsperspektiven und Beziehungsdynamik – Ansätze eines integrierten Konzepts. Stuttgart: Kohlhammer
- Oswald, J./Schmidt-Rettig, B./Eichhorn, S. (Hrsg.): Krankenhausmanagementlehre. Theorie und Praxis eines integrierten Konzepts. Stuttgart: Kohlhammer
- Tuschen, U./Trefz, K.-H.: Krankenhausentgeltgesetz. Kommentar mit einer umfassenden Einführung in die Vergütung stationärer Krankenhausleistungen. Stuttgart: Kohlhammer
- Walendzik, A./Wasem, J.: Vergütung ambulanter und ambulant erbringbarer Leistungen. Gütersloh: Bertelsmann-Stiftung

### **Verwendbarkeit des Moduls**

#### **Zusammenhang mit anderen Modulen**

Das Modul baut auf den Modulen auf, die unter dem Punkt "Empfohlene Vorkenntnisse" aufgeführt sind. Es weist enge Bezüge zum Modul "Controlling in Gesundheitseinrichtungen (BIG 5)" auf. Zudem bereitet das Modul auf die Inhalte des Moduls "Betriebswirtschaftliche Projekt zu aktuellen Themen der Gesundheitswirtschaft (BIG 6)" vor.

#### **Verwendbarkeit nach Studiengängen**

- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Oswald, Julia

### Lehrende

- Oswald, Julia

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# FINANZMANAGEMENT

## Financial Management

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B0089 (Version 1) vom 25.02.2025. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B0089
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Das Modul vermittelt den Studierenden Grundlagen des Finanzmanagements privater Unternehmen bzw. des öffentlichen Sektors (Gebietskörperschaften und öffentliche Unternehmen). Die Studierenden werden in die Lage gesetzt, die finanziellen Entscheidungsprozesse von Unternehmen zu verstehen und die relevanten Konzepte (z.B. Investitionsrechenverfahren) selbstständig anzuwenden.

#### Lehr-Lerninhalte

1 Grundlagen

1.1 Ziele und Aufgaben der Finanzwirtschaft

1.2 Definition von Investition und Finanzierung

1.3 Systematisierung von Finanzierungen

1.4 Systematisierung von Investitionen

2 Unternehmensanalyse

2.1 Zwecke und Ablauf der Analyse

2.2 Erfolgs- und Rentabilitätsanalyse

2.2.1 Erfolgskennzahlen

2.2.2 Rentabilitätskennzahlen

2.3 Liquiditätsanalyse

- 2.3.1 Bestandsorientierte Kennzahlen
- 2.3.2 Stromorientierte Kennzahlen (Cashflow)
- 2.4 Kennzahlensysteme
- 2.5 Fallstudien
- 2.6 Rating
- 3 Grundlagen der Investitionsrechnung
  - 3.1 Übersicht der verschiedenen Methoden
  - 3.2 Die Kapitalwertmethode
  - 3.3 Die Bestimmung des Kalkulationszinseszinses
  - 3.4 Die Methode des Internen Zinsfußes
  - 3.5 Vergleich verschiedener Methoden
- 4 Beteiligungsfinanzierung
  - 4.1 Rechtsformen und Beteiligungsfinanzierung
  - 4.2 Beteiligungsfinanzierung bei der AG
    - 4.2.1 Neuemission von Aktien
    - 4.2.2 Kapitalerhöhungen
  - 4.3 Beteiligungsfinanzierung im Unternehmenszyklus
- 5 Kreditfinanzierung
  - 5.1 Formen der kurzfristigen Kreditfinanzierung
    - 5.1.1 Verbriefte Formen
    - 5.1.2 Unverbriefte Formen
  - 5.2 Formen der langfristigen Kreditfinanzierung
    - 5.2.1 Verbriefte Formen
    - 5.2.2 Unverbriefte Formen
  - 5.3 Sonderformen der Finanzierung (Factoring und Leasing)
  - 5.4 Zwischenformen der Finanzierung (Hybride Instrumente)
  - 5.5 Kreditwürdigkeit und Sicherheiten
  - 5.6 Exkurs: Aktuelle Finanzmarktkrise

## **Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen**

### **Gesamtarbeitsaufwand**

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

## Lehr- und Lernformen

### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
60	Vorlesung	Präsenz	-

### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
40	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-
50	Prüfungsvorbereitung		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Klausur oder
- Portfolio-Prüfungsleistung oder
- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

PFP-1 umfasst insgesamt 120 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1) und einer abschließenden einstündigen Klausur (K1). Beide Klausuren werden mit 60 Punkten gewichtet.

PFP-2 umfasst insgesamt 120 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1) und einer Präsentation (PR). Die Klausur und die Präsentation werden jeweils mit 60 Punkten gewichtet.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausuren: siehe jeweils gültige Studienordnung

Präsentation im Rahmen der Portfolio-Prüfungsleistung: ca. 20-40 Minuten

Die Anforderungen werden in der jeweiligen Veranstaltung konkretisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Mathematisches Grundwissen (Niveau der Mittelstufe)

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden eignen sich ein breites Wissen über verschiedene Finanzierungsformen und die Möglichkeiten zur Beurteilung von Investitionen an. Sie kennen die gängigen Kennzahlen der Finanzanalyse und wissen um die Bedeutung eines Ratings.

### **Wissensvertiefung**

Die Studierenden verstehen und bewerten die Unterschiede verschiedener Finanzierungsformen. Sie setzen sich kritisch mit verschiedenen Methoden der Investitionsrechnung auseinander. Sie erkennen, dass man die Lage eines Unternehmens anhand von Kennzahlen analysieren kann.

### **Wissensverständnis**

Die Studierenden erkennen, erfassen und analysieren in einer vereinfachten Fallstudie die finanziellen Entscheidungsprozesse eines Unternehmens bzw. von Gebietskörperschaften.

### **Nutzung und Transfer**

Die Studierenden können die Erfolgs- und Liquiditätslage von Unternehmen bzw. von Gebietskörperschaften anhand von Kennzahlen analysieren. Sie können ein Rating eines Unternehmens vornehmen bzw. beurteilen. Die Studierenden sind in der Lage, die Verfahren der Investitionsrechnung anzuwenden.

### **Kommunikation und Kooperation**

Sie präsentieren die Ergebnisse mündlich und zeigen dabei die Aussagekraft der Ergebnisse auf.

### **Literatur**

Franke, G./ Hax, H., Finanzwirtschaft des Unternehmens und Kapitalmarkt, in aktueller Auflage Perridon, L./Steiner, M., Finanzwirtschaft der Unternehmung, in aktueller Auflage Seppelfricke, P., Handbuch Aktien- und Unternehmensbewertung: Bewertungsverfahren, Unternehmensanalyse, in aktueller Auflage Zantow, R., Finanzwirtschaft der Unternehmung: Die Grundlagen des modernen Finanzmanagements, in aktueller Auflage Schierenbeck, H., Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre, in aktueller Auflage Kröger, Christian: Kommunale Sonderfinanzierungsformen, 1. Auflage, Wiesbaden 2001 Wöhe, Günter und Bilstein, Jürgen: Grundzüge der Unternehmensfinanzierung, München in aktueller Auflage Matschke, Manfred J. u. Hering, Thomas: Kommunale Finanzierung, München 1998

### **Verwendbarkeit des Moduls**

#### **Zusammenhang mit anderen Modulen**

Dieses Modul steht im Zusammenhang mit den betriebswirtschaftlichen Grundkenntnissen und dem weiterführenden Verständnis in diesem Themenbereich.

## Verwendbarkeit nach Studiengängen

- Öffentliches Management
  - Öffentliches Management, B.A. (01.09.2024)
- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)
- Internationale Ökonomie und Nachhaltigkeit
  - Internationale Ökonomie und Nachhaltigkeit B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Seppelfricke, Peter

### Lehrende

- Seppelfricke, Peter

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# FINANZWISSENSCHAFT

## Public Finance

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B0934 (Version 1) vom 19.09.2024. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B0934
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Die realen Wirtschaftssysteme sind durch eine so genannte mixed economy geprägt. Das Modul vermittelt Einblicke in die Rolle des Staates innerhalb einer Marktwirtschaft. Vermittelt wird, wie unter ökonomischen und sozialen Gesichtspunkten staatliches Handeln in marktwirtschaftlich orientierten Wirtschaftssystemen normativ begründet wird, in welchem Ausmaß der Sektor Staat tatsächlich in die Wirtschaft integriert ist und mit welchen Maßnahmen und Instrumenten er seinen Einfluss auf die Wirtschaft geltend macht und wie er seine Aktivitäten finanziert.

## Lehr-Lerninhalte

1. Begründung der Staatstätigkeit und staatliches Handeln
  - 1.1 Der Staat in der Wirtschaft
  - 1.2 Theorie des allokativen Marktversagens
  - 1.3 Staatlicher Willensbildungs- und Entscheidungsprozess
  - 1.4 Marktversagen versus Staatsversagen
  - 1.5 Staatsquoten: Entwicklung im internationalen Vergleich
2. Die Finanzierung der Staatstätigkeit
  - 2.1 Grundprinzipien der Abgabenerhebung
  - 2.2 Die Entgeltfinanzierung
  - 2.3 Die Kreditfinanzierung
  - 2.4 Steuern und Steuersysteme
  - 2.5 Internationale Aspekte der Besteuerung
3. Die Finanzverfassung im Bundesstaat
  - 3.1 Ökonomische Theorie des Föderalismus
  - 3.2 Fiskalföderalismus in Deutschland
  - 3.3 Die Finanzverfassung der EU

## Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

### Lehr- und Lernformen

#### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
60	Vorlesung	Präsenz	-

#### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
40	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-
50	Prüfungsvorbereitung		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Klausur oder
- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

Die Portfolioprüfung umfasst insgesamt 100 Punkte und besteht aus einer Präsentation (PR) und einer abschließenden zweistündigen Klausur (K2). Bei der Gesamtbewertung wird die Präsentation mit 34 Punkten und zweistündige Klausur mit 66 Punkten gewichtet.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausuren: siehe jeweils gültige Studienordnung

Präsentation im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 15 bis 30 Minuten

Die Anforderungen werden in der jeweiligen konkreten Veranstaltung präzisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Mikroökonomische Theorie und Politik

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, erkennen die Bedeutung des öffentlichen Sektors innerhalb einer marktwirtschaftlichen Ordnung. Zudem können sie aktuelle unterschiedlichste Politikmaßnahmen den staatlichen Funktionen zuordnen.

### Wissensvertiefung

Sie verfügen über ein detailliertes Wissen über alternative staatliche Maßnahmen zur Korrektur von Marktversagen, zu verschiedenen Formen staatlicher Einnahmeerzielung sowie zu diversen Motiven der Besteuerung. Sie können darüber hinaus die vielschichtigen Maßnahmen, Formen und Motive staatlichen Handelns in ihren Auswirkungen einschätzen und bewerten.

### Wissensverständnis

Die Studierenden können in der tagespolitischen Auseinandersetzung mit Problemstellungen im Bereich öffentlicher Finanzen auf unterschiedliche Sichtweisen zurückgreifen und zu einer integrierten und umfassenden Sichtweise gelangen.

### Nutzung und Transfer

Die Studierenden sind in der Lage, Daten, die der Erfassung staatlichen Handelns dienen zu präsentieren und vor allem auch Daten über internationale Vergleiche zu interpretieren.

### Kommunikation und Kooperation

Die Studierenden können (partei-)politisch motivierte Maßnahmen von ökonomisch begründeten Handlungen trennen. Sie können zu den aktuellen finanzpolitischen Willensbildungs- und Entscheidungsprozessen fundiert Stellung beziehen und ihre persönliche Meinung vertreten.

## Literatur

Zimmermann, H., Henke, K.-D., Broer, M., Finanzwissenschaft, aktuelle Aufl., München Edling, H., Der Staat in der Wirtschaft, München Monatsberichte des BMF Textauszüge aus Tages- und Wochenzeitungen

(Literatur in der jeweils aktuellen Auflage)

## Verwendbarkeit des Moduls

### Zusammenhang mit anderen Modulen

Das Modul baut auf den Modulen auf, die unter dem Punkt "Empfohlene Vorkenntnisse" aufgeführt sind.

### Verwendbarkeit nach Studiengängen

- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Jennes, Geert

### Lehrende

- Jennes, Geert

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# FRANZÖSISCH A1 (GRUNDKURS)

## French A1 (Basic Course)

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1607 (Version 1) vom 05.08.2024. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1607
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Französisch, Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Das Modul bietet eine Grundausbildung der Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Studierende ohne Vorkenntnisse erwerben eine Grundlage der französischen Sprache und trainieren ihre Sprachkenntnisse in allen zielsprachlichen Fertigkeiten (Lesen, Schreiben, Hören und Sprechen). Schwerpunkt sind hierbei die Bewältigung aller gängigen alltagsprachliche Situationen.

#### Lehr-Lerninhalte

- Kurze und einfache Hör- und Lesetexte zu Themen, die die eigenen Bedürfnisse oder die eigene Person betreffen und einen grundlegenden Austausch mit anderen Personen ermöglichen;
- Übungen zum Wortschatz zu ausgewählten alltäglichen Situationen;
- Ausfüllen eines Formulars mit persönlichen Daten;
- Grundlagen der Grammatik und Orthographie;
- Aussprachetraining auf Laut- und Wortebene;
- Kurze Wendungen für das persönliche Vorstellen, Instruktionen und Ratschläge;
- Lese-, Hörstrategien und Methoden zum Lernen von Vokabeln.

### Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

#### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

## Lehr- und Lernformen

### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
60	Seminar	Präsenz	-

### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
90	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-

## Weitere Erläuterungen

Die im Feld Dozentengebundenes Lernen eingesetzten Stunden sind Unterrichtsstunden.

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer 30-minütigen Klausur (K30), einer Präsentation (PR), einer schriftlichen Arbeitsprobe (APS) und einer einstündigen Klausur (K1). K30 wird mit 15 Punkten, PR wird mit 25 Punkten, APS wird mit 20 Punkten und K1 wird mit 40 Punkten gewichtet.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausur im Rahmen der Portfolio-Prüfung; Siehe jeweils gültige Studienordnung

Präsentation im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 5 Minuten

Schriftliche Arbeitsprobe im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 1 Seite

Die Anforderungen werden in der jeweiligen konkreten Veranstaltung präzisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

geringe oder keine

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden dieses Moduls sind in der Lage, kürzere alltagspraktische Texte zu verstehen und verfassen (Formulare, kurze E-Mails, SMS).

Dank Basisgrammatik und Grundwortschatz sind sie befähigt, einen elementaren sozialen Kontakt herzustellen und in alltagspraktischen Situationen zu kommunizieren, wenn langsam und deutlich gesprochen wird.

Die Studierenden erweitern ihre linguistische Kompetenz und beachten orthografische und phonetische Grundregeln.

### Wissensverständnis

Die Studierenden erwerben ein grundlegendes Verständnis über kulturelle Besonderheiten der Zielsprachenländer. Sie sind dazu in der Lage, Internationalismen und Wörter aus anderen Sprachen zu erkennen, diese einzuordnen und situationsgemäß anzuwenden.

### Nutzung und Transfer

Die Studierenden können grundlegende grammatikalische und syntaktische Strukturen sowie einen alltagspraktischen Grundwortschatz anwenden und sich in vertrauten Kommunikationssituationen zurechtfinden und ausdrücken.

Nach diesem Kurs sind sie dazu in der Lage, einfache, deutlich, gesprochene Sätze zu verstehen, die sich auf ihre Person beziehen, sowie einer Unterhaltung zu folgen, wenn es sich um ein ihnen bekanntes alltägliches Thema handelt und langsam gesprochen wird. Außerdem können die Studierenden sich und andere Personen mündlich sowie schriftlich vorstellen und über die eigenen Interessen, Vorlieben, Fähigkeiten, Pläne, Vorhaben und Hobbys berichten und sich danach erkundigen.

Die Studierenden sind in der Lage, einfache Texte (z. B. über Städte und Universitäten) zu verstehen, Informationen über Familie, Tages- und Wochenablauf, auszutauschen, eine Entscheidung zu begründen, und Vergleiche und Bewertungen auszudrücken.

### Kommunikation und Kooperation

Die Studierenden können sich auf einfache Art verständigen, wenn die Gesprächspartner langsam und deutlich sprechen und bereit sind zu helfen.

Sie können sich mit einfachen Wörtern zu allgemeininteressierenden Themen äußern und die wichtigsten Informationen austauschen, auch unter Beachtung der nonverbalen Signale.

Durch das Erlernen elementarer kultureller Besonderheiten im jeweiligen Sprachraum entwickeln die Studierenden eine bessere Sensibilität für die Zusammenhänge zwischen Sprache und Kultur, die bessere Kommunikation ermöglicht.

## Literatur

- Défi 1 (A1) (Klett-Verlag: ISBN 978-3-12-529692-3) - Zusatzmaterial auf der Online-Plattform Espace virtuel - Thematischer Grund- und Aufbauwortschatz Französisch (Klett-Verlag, ISBN 978-3-12-519512-7) - Große Lerngrammatik Französisch (ISBN 978-3-19-103273-9)

## Verwendbarkeit des Moduls

### Zusammenhang mit anderen Modulen

Dieses Modul bildet die Grundlage für den Besuch des Moduls Französisch A2 und bereitet die Studierenden darauf vor, ihre Sprachkompetenzen zu vertiefen und auszubauen.

### Verwendbarkeit nach Studiengängen

- International Management
  - International Management, B.A. (01.09.2024)
- Öffentliches Management
  - Öffentliches Management, B.A. (01.09.2024)
- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Rath, Marion Ida

### Lehrende

- Rath, Marion Ida

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# FRANZÖSISCH A2 (AUFBAUKURS)

## French A2 (Advanced Course)

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1608 (Version 1) vom 22.01.2025. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1608
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Französisch, Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Die Studierenden entwickeln ihre Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens weiter. Dies ermöglicht ihnen eine grundlegende Kommunikationsfähigkeit in Alltagssituationen, aber auch in hochschulspezifisch geprägten Kontexten. Das Modul festigt und sichert die allgemeinen Sprachkenntnisse aus dem Niveau A1 und bereitet auf den Erwerb der fachsprachlichen Kenntnisse in Niveau 3 und 4 (B1/B2) vor.

#### Lehr-Lerninhalte

- Die Studierende erweitern ihre Grundkenntnisse der französischen Sprache auf der Basis von alltäglichen, landeskundlichen und ersten, einfach fachlichen Themen;
- Die kommunikativen Kompetenzen im Sprechen, Hören, Lesen und Verstehen werden gestärkt und weiterentwickelt;
- Basisgrammatik und Grundwortschatz werden wiederholt und vertieft sowie in verschiedenen alltagssprachlichen und einfachen beruflichen Kommunikationssituationen angewandt.

### Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

#### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

## Lehr- und Lernformen

### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
60	Seminar	Präsenz	-

### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
90	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-

## Weitere Erläuterungen

Die im Feld Dozentengebundenes Lernen eingesetzten Stunden sind Unterrichtsstunden.

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer 30-minütigen Klausur (K30), einer Präsentation (PR), einer schriftlichen Arbeitsprobe (APS) und einer einstündigen Klausur (K1). K30 wird mit 15 Punkten, PR wird mit 25 Punkten, APS wird mit 20 Punkten und K1 wird mit 40 Punkten gewichtet.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausur im Rahmen der Portfolio-Prüfungen: Siehe jeweils gültige Studienordnung

Präsentation im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 10-15 Minuten über ein beliebiges Thema.

Schriftliche Arbeitsprobe im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 1-2 Seiten.

Die Anforderungen werden in der jeweiligen konkreten Veranstaltung präzisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Französisch A1 (Grundkurs) bzw. bestandener Einstufungstest für das Niveau A2.

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Das Modul festigt und sichert die allgemeinen Sprachkenntnisse und bereitet auf den Erwerb der fachsprachlichen Kenntnisse in Niveau B1 vor.

Lerner können kompetent mit den grammatischen Strukturen der Sprache umgehen, selbstständig Texte erschließen und kurze eigene Texte/ Vorträge produzieren;

Die Studierenden sind dazu in der Lage, leichte authentische Texte zu lesen und zu verstehen und in Alltagssprachlichen Gesprächssituationen zu agieren und zu kommunizieren;

### **Wissensvertiefung**

Grundlegende grammatikalische und syntaktische Strukturen werden wiederholt und gefestigt sowie kontinuierlich ausgebaut, sodass die Studierenden sie in Alltagssprachlichen und einfachen beruflichen Kommunikationssituationen anwenden können.

### **Wissensverständnis**

Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse über die kulturellen Besonderheiten der französischen Kultur und sind dazu in der Lage, in einfachen Kommunikationssituationen, diese zu erkennen und einzuordnen.

### **Nutzung und Transfer**

Die Studierenden können mit Hilfe von Einzelpräsentationen, Gruppenarbeiten und Diskussionen komplexere alltagsprachliche Themen erarbeiten und bewerten sowie situationsgemäß einordnen. Dank schriftlicher und mündlicher Textproduktion in den verschiedenen Themen, können komplexere alltagsprachliche Fragestellungen sowie einfach fachsprachliche Aspekte herausgearbeitet und analysiert werden.

### **Kommunikation und Kooperation**

Mithilfe von mündlicher und schriftlicher Textproduktion sowie Diskussionen und Kurzpräsentationen erwerben die Studierenden eine solide Grundlage, um in komplexeren alltagsprachlichen Kommunikationssituationen kulturkonform zu agieren. Einfache fachsprachliche Strukturen werden erarbeitet und so die Grundlage für den Erwerb fachsprachlicher Kenntnisse im darauffolgenden Modul gelegt.

### **Literatur**

- Défi 2 (A2) (Klett-Verlag, ISBN 978-3-12-529696-1) - Zusatzmaterial auf der Online-Plattform Espace virtuel - Thematischer Grund- und Aufbauwortschatz Französisch (Klett-Verlag, ISBN 978-3-12-519512-7) - Große Lerngrammatik Französisch (ISBN 978-3-19-103273-9)

### **Verwendbarkeit des Moduls**

#### **Zusammenhang mit anderen Modulen**

Das Modul Französisch A2 knüpft an vorausgehendes Modul Französisch A1 an, in dem die unter dem Punkt "Empfohlene Vorkenntnisse" aufgeführten Kenntnisse und Fertigkeiten gefördert werden.

Dieses Modul bildet die Grundlage für den Besuch des Moduls Französisch B1 und bereitet die Studierenden darauf vor, ihre Sprachkompetenzen zu vertiefen und auszubauen.

## Verwendbarkeit nach Studiengängen

- International Management
  - International Management, B.A. (01.09.2024)
- Öffentliches Management
  - Öffentliches Management, B.A. (01.09.2024)
- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Rath, Marion Ida

### Lehrende

- Rath, Marion Ida

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# FRANZÖSISCH B1 (FACHSPRACHE WIRTSCHAFT)

## French B1 (Language for Specific Purposes-Business)

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1609 (Version 1) vom 05.08.2024. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1609
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Französisch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Das Modul führt zur Weiterentwicklung der Kompetenzen auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Der Kurs ermöglicht, unter Einbeziehung kultureller Besonderheiten, eine selbstständigere Sprachverwendung in alltags-, berufs- und hochschulspezifischen Situationen.

Damit die Studierenden in akademischen und beruflichen Situationen selbstbewusster auftreten können, müssen sie ein angemessenes Niveau an Französischkenntnissen erreichen. Das Hauptziel dieses Moduls ist es daher, die Studierenden auf ein Hochschulstudium und/oder eine Tätigkeit in der Welt der Wirtschaft und des Managements vorzubereiten, wo Französisch gesprochen oder als Geschäftssprache verwendet wird.

Das Modul konzentriert sich auf die Verbesserung der Fähigkeit der Teilnehmenden, in einer Vielzahl von Kontexten effektiv zu kommunizieren, indem die Schlüsselkompetenzen Sprechen, Lesen, Schreiben und Hören geübt und verfeinert werden.

Der Schwerpunkt dieses Moduls ist die fachsprachliche Ausbildung, die dem sicheren Umgang mit fachspezifischen Kontexten dient.

## Lehr-Lerninhalte

- Lektüre, Analyse und Diskussion ausgewählter Artikel aus Lehrbüchern und der französischsprachigen Fachpresse;
- Erarbeitung und Festigung von Fachterminologie;
- Mündliche und schriftliche Textproduktion (z. B. Wirtschaftskorrespondenz);
- Diskussionen und Kurzpräsentationen;
- Fallbeispiele zu fachlichen Themen des Moduls;
- Wiederholung grammatischer und idiomatischer Strukturen im fachlichen Kontext;
- Lese- und Hörverstehensstrategien.

## Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

### Lehr- und Lernformen

#### Dozentengebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
60	Seminar	Präsenz	-

#### Dozentenungebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
90	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-

### Weitere Erläuterungen

Die im Feld Dozentengebundenen Lernen eingesetzten Stunden sind Unterrichtsstunden.

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer schriftlichen Arbeitsprobe (APS), einer einstündigen Klausur (K1), einer Präsentation (PR) und einer Mündlichen Prüfung (M). APS wird mit 20 Punkten und K1 wird mit 30 Punkten gewichtet. PR und M werden jeweils mit 25 Punkten gewichtet.

### **Prüfungsdauer und Prüfungsumfang**

Klausur im Rahmen der Portfolio-Prüfung: Siehe jeweils gültige Studienordnung

Schriftliche Arbeitsprobe im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 1 - 2 Seiten

Präsentation im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 10 - 15 Minuten

Mündliche Prüfung im Rahmen der Portfolio-Prüfung: siehe Allgemeiner Teil der Prüfungsordnung

Die Anforderungen werden in der jeweiligen konkreten Veranstaltung präzisiert.

### **Voraussetzungen für die Teilnahme**

#### **Empfohlene Vorkenntnisse**

Französisch A2 (Aufbaukurs) bzw. bestandener Einstufungstest für das Niveau B1.

### **Kompetenzorientierte Lernergebnisse**

#### **Wissensverbreiterung**

Die Studierenden entwickeln ein breites und integriertes Verständnis der Fachsprache. Sie können Fachterminologie einordnen und anwenden. Sie können authentische Texte zu wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Themen Frankreichs differenziert darstellen und kritisch dazu Stellung nehmen.

#### **Wissensvertiefung**

Die Kenntnisse des Fachvokabulars werden erweitert. Außerdem ermöglichen immer komplexere grammatische, syntaktische und idiomatische Strukturen einen immer sichereren Umgang in fachlichen Zusammenhängen.

#### **Wissensverständnis**

Die Studierenden sind in der Lage, über aktuelle Themen, wirtschaftliche Akteure und Trends im französischen Sprachraum zu diskutieren und Zusammenhänge zu reflektieren. Darüber hinaus vertiefen die Studierenden ihr Wissen und ihr Verständnis über die kulturellen Besonderheiten der französischsprachigen Welt sowohl im allgemeinsprachlichen als auch im fachlichen Kontext.

#### **Nutzung und Transfer**

- Die Studierenden können die Fachbegriffe in der Fremdsprache unterscheiden und anwenden;
- Sie sind in der Lage, relativ eigenständig wirtschaftliche Kontexte zu verstehen und Fachartikel /Geschäftsbriefe zu verfassen;
- Die Studierenden können einen französischen CV für Bewerbungen erstellen und sind in der Lage, an einem Interview erfolgreich teilzunehmen;
- Sie werden befähigt, Diskussionen, Gespräche zu führen und daran teilzunehmen, indem sie eigene Meinungen, Standpunkte, Pläne erklären, begründen, verteidigen und darauf reagieren;
- Sie sind in der Lage fachspezifische Vorträge vorzubereiten und zu halten.

#### **Wissenschaftliche Innovation**

Die Studierenden sind in der Lage, spezifische Themen mit gesamtgesellschaftlicher Relevanz (z. B. Volks- und Betriebswirtschaft) selbstständig zu recherchieren, analysieren und darzustellen.

### **Kommunikation und Kooperation**

Die Studierenden sind in der Lage sich in der Fremdsprache in fachliche und hochschulspezifische Kontexte relativ sicher einzubringen. Sie können auf Rückfragen (zu fachlichen Themen) reagieren, eine Diskussion führen und an einem Teamgespräch teilnehmen.

Durch das Erlernen der kulturellen Besonderheiten im jeweiligen Sprachraum und die Anwendung von erweitertem Vokabular werden die Studierende in die Lage versetzt, angemessen zu kommunizieren. Sie entwickeln eine Sensibilität für die Zusammenhänge zwischen Sprache und Kultur, was bessere interkulturelle Kommunikation ermöglicht.

### **Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität**

Die Studierenden sind vertraut mit fachsprachlicher (Wirtschafts-)Terminologie und Fallbeispielen im unternehmerischen Kontext. Sie haben ein sehr gutes Einschätzungsvermögen der eigenen Sprachfähigkeiten und wissen bei Bedarf, wie sie ihre Sprachkompetenzen weiter ausbauen können.

Die Studierenden entwickeln ein sehr gutes Verständnis der Fachliteratur und sind dadurch vorbereitet für die spätere Teilnahme an internationalen Konferenzen. Die erworbenen Fähigkeiten bereiten die Studierenden auf die Übernahme späterer Führungspositionen vor.

### **Literatur**

- Édito Pro B1 (Klett-Verlag; ISBN 978-3-12-529527-8)
- Dethloff/Wagner: Die französische Grammatik (ISBN: 978-3825285814)
- Vocabulaire progressif du français des affaires (ISBN 978-3125299771)
- Raymond-Fred Niemann: Les mots allemands (Hachette, ISBN: 978-2012990029)

### **Verwendbarkeit des Moduls**

#### **Zusammenhang mit anderen Modulen**

Das Modul Französisch B1 knüpft an vorausgehendes Modul Französisch A2 an, in dem die unter dem Punkt "Empfohlene Vorkenntnisse" aufgeführten Kenntnisse und Fertigkeiten gefördert werden.

Zudem bereitet das Modul auf das weiterführende Modul Französisch B 2 (Fachsprache Wirtschaft) vor.

## Verwendbarkeit nach Studiengängen

- International Management
  - International Management, B.A. (01.09.2024)
- Öffentliches Management
  - Öffentliches Management, B.A. (01.09.2024)
- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Rath, Marion Ida

### Lehrende

- Rath, Marion Ida

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# FRANZÖSISCH B2 (FACHSPRACHE WIRTSCHAFT)

## French B2 (Language for Specific Purposes-Business)

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1610 (Version 1) vom 23.01.2025. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1610
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Französisch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Das Modul führt zur Weiterentwicklung der Kompetenzen auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Der Kurs ermöglicht, unter Einbeziehung kultureller Besonderheiten, eine selbstständige Sprachverwendung in alltags-, berufs- und hochschulspezifischen Situationen.

Ein hohes (fach-)sprachliches Niveau in der französischen Sprache ermöglicht den Studierenden, in akademischen und beruflichen Situationen selbstbewusst zu agieren und zu kommunizieren. Der Schwerpunkt des Moduls liegt daher auf der Vorbereitung der Studierenden auf ein Hochschulstudium und/oder eine Tätigkeit im Unternehmen/Management, wo Französisch gesprochen oder als Geschäftssprache verwendet wird. Das Modul konzentriert sich somit darauf, den Teilnehmenden die Fähigkeit zu vermitteln, in einer Vielzahl von beruflichen Kontexten in der Fremdsprache sicher und effektiv agieren und kommunizieren zu können. Die Schlüsselkompetenzen Sprechen, Lesen, Schreiben und Hören werden dabei weiter geübt und verfeinert.

Der Schwerpunkt dieses Moduls ist die fachsprachliche Ausbildung, die dem sicheren Umgang mit fachspezifischen Kontexten dient.

## Lehr-Lerninhalte

- Lektüre, Analyse und Diskussion ausgewählter authentischer Fachartikel aus Lehrbüchern und der fremdsprachigen Fachpresse;
- Erweiterung und Vertiefung der Fachterminologie sowie der sichere situationsadäquate Anwendung;
- schriftliche Textproduktion (z. B. Analyse von Grafiken, Wirtschaftskorrespondenz, etc.);
- Themenvertiefung in Referaten, Diskussionen und Projektarbeit;
- Wiederholung und Vertiefung grammatikalischer und idiomatischer Strukturen im fachlichen Kontext;
- Übungen zu Textaufbau und Präsentation komplexer fachlicher Zusammenhänge;
- Fallstudien zur interkulturellen Unterschieden;
- Lese- und Hörverstehensstrategien.

## Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

### Lehr- und Lernformen

#### Dozentengebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
60	Seminar	Präsenz	-

#### Dozentenungebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
90	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-

### Weitere Erläuterungen

Die im Feld Dozentengebundenen Lernen eingesetzten Stunden sind Unterrichtsstunden.

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer schriftlichen Arbeitsprobe (APS), einer einstündigen Klausur (K1), einer Präsentation (PR) und einer Mündlichen Prüfung (M). APS wird mit 20 Punkten und K1 wird mit 30 Punkten gewichtet. PR und M werden jeweils mit 25 Punkten gewichtet.

## **Prüfungsdauer und Prüfungsumfang**

Klausur: Siehe jeweils gültige Studienordnung

Schriftliche Arbeitsprobe im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 1 - 2 Seiten.

Präsentation im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 10 - 15 Minuten.

Mündliche Prüfung im Rahmen der Portfolio-Prüfung: siehe Allgemeiner Teil der Prüfungsordnung

Die Anforderungen werden in der jeweiligen konkreten Veranstaltung präzisiert.

## **Voraussetzungen für die Teilnahme**

### **Empfohlene Vorkenntnisse**

Französisch B1 (Fachsprache Wirtschaft) bzw. bestandener Einstufungstest für das Niveau B2 oder höher.

## **Kompetenzorientierte Lernergebnisse**

### **Wissensverbreiterung**

Die Studierenden entwickeln ein breites und integriertes Verständnis der Fachsprache und können kulturelle Besonderheiten selbstständig identifizieren und differenzieren. Lerner können sich mit betriebswirtschaftlichen Themen auseinandersetzen, sie kritisch analysieren und gegenüberstellen. Die Studierenden vertiefen das erworbene Fachvokabular und setzen sich intensiv mit der Wirtschafts- und Gesellschaftsstruktur der frankophonen Länder auseinander. Sie wenden sicher die grammatischen und idiomatischen Strukturen der Zielsprache an.

### **Wissensvertiefung**

Die Kenntnisse des Fachvokabulars werden kontinuierlich erweitert und gefestigt. Die immer komplexeren grammatischen, syntaktischen und idiomatischen Strukturen ermöglichen den Studierenden darüber hinaus einen immer sichereren Umgang in fachlichen Zusammenhängen. Kulturelle Besonderheiten und deren Auswirkungen auf die Welt der Wirtschaft können beschrieben, begründet und in Beziehung gesetzt werden.

### **Wissensverständnis**

Die Studierenden können die kulturellen Besonderheiten der französischen Kultur einschätzen und sowohl im allgemeinsprachlichen als auch fachlichen Kontext deuten und kommentieren. Sie können die kulturellen Unterschiede einordnen und in fachlichen Kommunikationssituationen reflektieren.

### **Nutzung und Transfer**

Sie sind in der Lage, eigenständig wirtschaftliche Kontexte und Fragestellungen zu verstehen, herauszuarbeiten und Fachartikel/Geschäftsbriefe zu verfassen. Sie können fachspezifische Vorträge vorbereiten und halten sowie damit verbundene bzw. darüberhinausgehende Probleme und Fragen eigenständig recherchieren und schlussfolgern. Sie werden befähigt, Diskussionen und Gespräche zu führen und daran teilzunehmen, indem sie eigene Meinungen, Standpunkte, Pläne erklären, begründen, verteidigen und darauf reagieren

### **Wissenschaftliche Innovation**

Die Studierenden sind in der Lage, spezifische, die französische Kultur, Wirtschaft und Gesellschaft betreffende Themen und Fragestellungen selbstständig auszuwerten und zu interpretieren. Sie können selbstständig zu verschiedenen Themengebieten recherchieren, die Ergebnisse analysieren und bewerten sowie eigene Standpunkte und Meinungen zusammenführen.

### **Kommunikation und Kooperation**

Die Studierenden können sich in der Fremdsprache in fachliche und hochschulspezifische Kontexte sicher und situationsadäquat einbringen. Sie können auf Rückfragen zu fachlichen und allgemeinsprachlichen Themen reagieren, Fragen und Problemstellungen eigenständig formulieren und konkretisieren, eine Diskussion moderieren und an einem Teamgespräch teilnehmen. Dank des Verständnisses für die kulturellen Besonderheiten und Unterschiede im französischen Sprachraum und der Festigung des fachlichen und allgemeinsprachlichen Vokabulars, können die Studierenden in unterschiedlichen Gesprächssituationen angemessen agieren und kommunizieren. Ihre Sensibilität für die Zusammenhänge zwischen Sprache und Kommunikation ermöglicht ihnen, interkulturelle Kommunikationssituationen und die damit verbundenen Probleme und Fragestellungen nicht nur zu erläutern, sondern auch zu lösen.

### **Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität**

Die Studierenden wenden fachsprachliche (Wirtschafts-)Terminologie sicher an und können Fallbeispiele im unternehmerischen Kontext abwägen, kommentieren und (kritisch) reflektieren. Sie können ihre eigenen Sprachfähigkeiten einschätzen und bei Bedarf weiterentwickeln. Die Studierenden entwickeln ein sicheres Verständnis der Fachliteratur und sind befähigt, an internationalen Geschäftstreffen oder Konferenzen teilzunehmen. Die erworbenen Fähigkeiten bereiten die Studierenden auf die Übernahme späterer Führungspositionen vor.

## **Literatur**

- affaires.com (Klett-Verlag; ISBN 978-3-12-529455-4)
- Dethloff/Wagner: Die französische Grammatik (ISBN: 978-3825285814)
- Vocabulaire progressif du français des affaires (ISBN 978-3125299771)
- Raymond-Fred Niemann: Les mots allemands (Hachette, ISBN: 978-2012990029)

## **Verwendbarkeit des Moduls**

### **Zusammenhang mit anderen Modulen**

Das Modul Französisch B2 knüpft an vorausgehendes Modul Französisch B1 an, in dem die unter dem Punkt "Empfohlene Vorkenntnisse" aufgeführten Kenntnisse und Fertigkeiten gefördert werden.

Zudem bereitet das Modul auf auf das weiterführende Modul Französisch C1.1 (Fachsprache Wirtschaft) vor.

## Verwendbarkeit nach Studiengängen

- International Management
  - International Management, B.A. (01.09.2024)
- Öffentliches Management
  - Öffentliches Management, B.A. (01.09.2024)
- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Rath, Marion Ida

### Lehrende

- Rath, Marion Ida

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# FRANZÖSISCH C1.1 (FACHSPRACHE WIRTSCHAFT)

## French C1.1 (Language for Specific Purposes-Business)

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1611 (Version 1) vom 23.01.2025. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1611
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Französisch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Vertiefung der Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau C1.2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens, die eine in jeder Hinsicht angemessene akademische Kommunikationsfähigkeit in hochschul- und berufsspezifisch geprägten Kontexten ermöglicht.

Die Studierenden sind in der Lage, die Sprache im gesellschaftlichen und beruflichen Leben oder in Ausbildung und Studium wirksam und flexibel zu gebrauchen. Auf diesem Niveau können die Studierenden eine Vielzahl von idiomatischen Ausdrücken verwenden, die es ihnen ermöglicht, ein breites Spektrum an Themengebieten im Alltags- und Arbeitsleben oder in akademischen Situationen abzudecken. Das Modul führt zu der Sprachkompetenz, die in einer Berufstätigkeit im mittleren und oberen Management erforderlich ist.

## Lehr-Lerninhalte

- Vielfältige eigenständige und kooperative Spracharbeit während und außerhalb der Präsenzzeit, auf Grundlage von Vorträgen, Vorlesungen, Berichten etc. werden für den Hochschulkontext relevante Texte verfasst bzw. mündliche Fertigkeiten trainiert.
- Vertiefung des Fachwortschatzes u.a. aus den Bereichen Unternehmen, Frankophonie, Nachhaltigkeit in Unternehmen und Verbraucherverhalten, aktuelle wirtschaftliche Entwicklungen, Arbeitsmarkt;
- Zusätzlich entstehende Wortfelder, aus den von den Studierenden frei zu wählenden Referatsthemen. Diese ergeben sich aus aktuellen Themen in der Tagespresse und können alle Bereiche aus Frankophonie, Wirtschaft, Technologie oder Gesellschaft umfassen;
- Wortbildung, Identifikation und Anwendung von Schlüsselvokabular, Satzbau, Textaufbau;
- Weitere aktuelle Themen aus Presse und anderen Medien;
- Lesen - Schreiben - Diskutieren anhand aktueller Kurzartikel;
- Beschreibung eines Problems und Formulierung einer Meinung;
- Erstellung und Vortrag eines Referats in Kleingruppen, Diskussion der in den Referaten vorgestellten Problemfelder;
- Gesteuerte und freie Textproduktion.

## Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

### Lehr- und Lernformen

#### Dozentengebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
60	Seminar	Präsenz	-

#### Dozentenungebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
90	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-

### Weitere Erläuterungen

Die im Feld Dozentengebundenen Lernen eingesetzten Stunden sind Unterrichtsstunden.

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Portfolio-Prüfungsleistung

### **Bemerkung zur Prüfungsart**

Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Präsentation (PR), einer Mündlichen Prüfung (M), einer schriftlichen Arbeitsprobe (APS) und einer einstündigen Klausur (K1). PR und M werden jeweils mit 25 Punkten gewichtet. APS wird mit 20 Punkten und K1 wird mit 30 Punkten gewichtet.

### **Prüfungsdauer und Prüfungsumfang**

Präsentation im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 15 - 20 Minuten

Mündliche Prüfung im Rahmen der Portfolio-Prüfung: siehe Allgemeiner Teil der Prüfungsordnung

Schriftliche Arbeitsprobe im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 1 - 2 Seiten

Die Anforderungen werden in der jeweiligen konkreten Veranstaltung präzisiert.

### **Voraussetzungen für die Teilnahme**

#### **Empfohlene Vorkenntnisse**

Vorkenntnisse auf B2-Niveau (entweder durch Absolvieren der vorangegangenen Module oder entsprechende Einstufung durch den Eignungstest).

### **Kompetenzorientierte Lernergebnisse**

#### **Wissensverbreiterung**

Die Studierenden können lange und komplex strukturierte Texte über abstrakte und komplexe Themen verstehen und wiedergeben und dabei feine Nuancen auch von implizit angesprochenen Einstellungen und Meinungen erfassen.

Die Studierenden werden an spezifische Kommunikationsformen herangeführt, z. B. Verhandlungen, strukturierte Diskussionen.

#### **Wissensvertiefung**

Die Studierenden sind in der Lage, lange, anspruchsvolle und informative Kommunikation, z. B. in Form von Präsentationen, zu führen/halten und dabei komplexe Frage- und Problemstellungen zu beschreiben und zu erörtern.

#### **Wissensverständnis**

Die Studierenden verfügen über eine ausreichende Sensibilisierung, um bei verschiedenen unternehmens- und hochschulbezogenen Themen/Konventionen kulturelle Unterschiede und Prägungen wahrzunehmen und entsprechend zu handeln.

#### **Nutzung und Transfer**

Die Studierenden sind in der Lage, klare, gut strukturierte Ausführungen zu komplexen Themen zu schreiben, dafür geeignete Beispiele zu recherchieren und herauszuarbeiten und entsprechende Unterpunkte oder Begründungen auszuführen. Die Studierenden erwerben akademische Arbeitstechniken in der Fremdsprache wie Lese- und Schreibstrategien, Referate und Diskussionen, und wenden sie an.

### **Wissenschaftliche Innovation**

Die Studierenden sind in der Lage, neue Entwicklungen und Trends in der Wirtschaft zu betrachten, diese zu bewerten und zu verstehen.

### **Kommunikation und Kooperation**

Die Studierenden können ein Problem beschreiben und ihre Meinung formulieren und entsprechend argumentieren. Darüber hinaus sind sie fähig, einen Vortrag zu erstellen und ein Referat in Kleingruppen zu halten. Sie lernen eine Diskussion über die in den jeweiligen Referaten vorgestellten Problemfelder zu führen und können selbstständig Texte verfassen.

### **Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität**

Die Studierenden sind in der Lage, praktische Fähigkeiten zu üben, z. B. Recherche, Diskussion, Verhandlung. Die Studierenden sind in der Lage, die verschiedenen Data Base anzuwenden, um Texte, Hausarbeiten, Aufsätze usw. zu schreiben.

### **Literatur**

Die Lehrmaterialien werden von den Dozenten gestellt.

### **Verwendbarkeit des Moduls**

#### **Zusammenhang mit anderen Modulen**

Das Modul Französisch C1.1 knüpft an vorausgehendes Modul Französisch B2 an, in dem die unter dem Punkt "Empfohlene Vorkenntnisse" aufgeführten Kenntnisse und Fertigkeiten gefördert werden.

Zudem bereitet das Modul auf auf das weiterführende Modul Französisch C1.2 (Fachsprache Wirtschaft) vor.

#### **Verwendbarkeit nach Studiengängen**

- International Management
  - International Management, B.A. (01.09.2024)
- Öffentliches Management
  - Öffentliches Management, B.A. (01.09.2024)
- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

### **Am Modul beteiligte Personen**

#### **Modulpromotor\*in**

- Rath, Marion Ida

## Lehrende

- Rath, Marion Ida

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# FRANZÖSISCH C1.2 (FACHSPRACHE WIRTSCHAFT)

## French C1.2 (Language for Specific Purposes-Business)

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1612 (Version 1) vom 05.08.2024. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1612
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Französisch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Vertiefung der Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau C1.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens, die eine in jeder Hinsicht angemessene akademische Kommunikationsfähigkeit in hochschul- und berufsspezifisch geprägten Kontexten ermöglicht.

Die Studierenden sind in der Lage, die Sprache im gesellschaftlichen und beruflichen Leben oder in Ausbildung und Studium wirksam und flexibel zu gebrauchen. Auf diesem Niveau können die Studierenden eine Vielzahl von idiomatischen Ausdrücken verwenden, die es ihnen ermöglicht, ein breites Spektrum an Themengebieten im Alltags- und Arbeitsleben oder in akademischen Situationen abzudecken. Die Niveaustufe zielt darauf ab, die Studierenden auf das Auslandsstudiensemester an einer Partnerhochschule vorzubereiten.

## Lehr-Lerninhalte

- Aufbau eines Fachwortschatzes u.a. aus den Bereichen Unternehmen, Frankophonie, Nachhaltigkeit in Unternehmen und Verbraucherverhalten, aktuelle wirtschaftliche Entwicklungen, Arbeitsmarkt;
- Zusätzlich entstehende Wortfelder, aus den von den Studierenden frei zu wählenden Referatsthemen. Diese ergeben sich aus aktuellen Themen in der Tagespresse und können alle Bereiche aus Frankophonie, Wirtschaft, Technologie oder Gesellschaft umfassen;
- Wortbildung, Identifikation und Anwendung von Schlüsselvokabular, Satzbau, Textaufbau;
- Weitere aktuelle Themen aus Presse und anderen Medien;
- Lesen - Schreiben - Diskutieren anhand aktueller Kurzartikel;
- Beschreibung eines Problems und Formulierung einer Meinung;
- Erstellung und Vortrag eines Referats in Kleingruppen, Diskussion der in den Referaten vorgestellten Problemfelder;
- Gesteuerte und freie Textproduktion.

## Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

### Lehr- und Lernformen

#### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
60	Seminar	Präsenz	-

#### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
90	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-

### Weitere Erläuterungen

Die im Feld Dozentengebundenes Lernen eingesetzten Stunden sind Unterrichtsstunden.

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Präsentation (PR), einer Mündlichen Prüfung (M), einer schriftlichen Arbeitsprobe (APS) und einer einstündigen Klausur (K1). PR und M werden jeweils mit 25 Punkten gewichtet. APS wird mit 20 Punkten und K1 wird mit 30 Punkten gewichtet.

### **Prüfungsdauer und Prüfungsumfang**

Präsentation im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 15 - 20 Minuten

Schriftliche Arbeitsprobe im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 1 - 2 Seiten

Mündliche Prüfung im Rahmen der Portfolio-Prüfung: siehe Allgemeiner Teil der Prüfungsordnung

Die Anforderungen werden in der jeweiligen konkreten Veranstaltung präzisiert.

### **Voraussetzungen für die Teilnahme**

#### **Empfohlene Vorkenntnisse**

Vorkenntnisse auf B2-Niveau (entweder durch Absolvieren der vorangegangenen Module oder entsprechende Einstufung durch den Eignungstest).

### **Kompetenzorientierte Lernergebnisse**

#### **Wissensverbreiterung**

Die Studierenden dieses Moduls sind in der Lage, ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte zu verstehen und auch ihre impliziten Bedeutungen zu erfassen und einzuordnen. Sie sind mit der Definition spezifischer Fachtermini vertraut, können diese identifizieren und zuordnen und können selbstständig Themen recherchieren und darstellen.

#### **Wissensvertiefung**

Vertiefung, Erweiterung und Anwendung grammatikalischer Strukturen in fachlichen Zusammenhängen. Idiomatische Begriffe und Strukturen können beschrieben und aufgezeigt werden.

#### **Wissensverständnis**

Die Studierenden sind in der Lage, komplexere Fragestellungen und Problemlösungsanforderungen, die eine präzise und detaillierte Anwendung der Fremdsprache erfordern, zu verstehen.

#### **Nutzung und Transfer**

Die Studierenden erwerben Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens in der Fremdsprache, wie Lese- und Schreibstrategien, Präsentationen und Debatten, und wenden diese an.

#### **Wissenschaftliche Innovation**

Die Studierenden sind in der Lage, spezifische Themen der Volks- und Betriebswirtschaft selbstständig zu recherchieren, zu analysieren und darzustellen und mit grundlegenden Abläufen im Unternehmen sprachlich kompetent umzugehen.

Die Studierenden können sich spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen.

#### **Kommunikation und Kooperation**

Die Studierenden können an (internationalen) Verhandlungen teilnehmen. Sie sind auch in der Lage, vollständige Präsentationen und detaillierte Protokolle zu verfassen und an fachlichen Debatten in der Fremdsprache aktiv teilzunehmen.

### **Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität**

Die Studierenden sind in der Lage, spezifische Themen der Volks- und Betriebswirtschaft selbstständig zu recherchieren, zu analysieren und darzustellen und mit grundlegenden Abläufen im Unternehmen sprachlich kompetent umgehen.

### **Literatur**

Wird von den Lehrenden bereitgestellt.

### **Verwendbarkeit des Moduls**

#### **Zusammenhang mit anderen Modulen**

Das Modul Französisch C1.2 knüpft an vorausgehenden Module Französisch an, in dem die unter dem Punkt "Empfohlene Vorkenntnisse" aufgeführten Kenntnisse und Fertigkeiten gefördert werden.

Sprachmodule spielen auch im Rahmen eines betriebswirtschaftlichen Studiums eine wichtige Rolle, da sie den Studierenden ermöglichen, erforderliche Sprachfähigkeiten zu entwickeln, die später für internationale Geschäftsbeziehungen notwendig sind.

#### **Verwendbarkeit nach Studiengängen**

- International Management
  - International Management, B.A. (01.09.2024)
- Öffentliches Management
  - Öffentliches Management, B.A. (01.09.2024)
- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

### **Am Modul beteiligte Personen**

#### **Modulpromotor\*in**

- Rath, Marion Ida

#### **Lehrende**

- Rath, Marion Ida

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# GESELLSCHAFTLICHE PERSPEKTIVE DER NACHHALTIGEN ENTWICKLUNG

## The Societal Perspective on Sustainable Development

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1159 (Version 1) vom 07.02.2025. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1159
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	nur Wintersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Nachhaltigkeit ist weltweit zu einem der wichtigsten gesellschaftlichen Themen geworden. Die Anforderung der Nachhaltigkeit ist begründet in der Begrenztheit der Ressourcenentnahme- und Verschmutzungsaufnahme-Kapazität der Welt und in der nach wie vor ungelösten Frage der intra- und intergenerationalen Gerechtigkeit. Darauf aufbauend ist der Materialdurchsatz der Weltwirtschaft hinsichtlich der Nachhaltigkeit grundsätzlich beschränkt; in Verbindung mit grundlegenden Gerechtigkeitsprinzipien hat dies weitreichende Implikationen für alle Akteure.

## Lehr-Lerninhalte

1. Systematische Grundlagen der Nachhaltigen Entwicklung
  1. Historie des Begriffs der NE, Definitionen
  2. Unterschiedliche Ansätze der NE (stark/schwach, 3-Säulen-Konzeption)
  3. Lokale vs. globale ökologische Grenzen
2. NE als ethisches Anliegen
  1. Begründungshorizonte für NE (von anthropozentrisch bis holistisch; betriebswirtschaftlich und nationalökonomisch)
  2. Rekonstruktion von Nachhaltigkeitsdiskursen als Gerechtigkeitsdiskurse
  3. Die Unausweichlichkeit von Güterabwägungen (Grenzen des 3-Ebenen-Modells) und die wesentlichen Tradeoffs
  4. Wohlfahrtsökonomische Ansätze und ihre Grenzen
3. Die politische Dimension NE
  1. NE in lokalen, nationalen und globalen politischen Foren
  2. Theorien gesellschaftlicher Transformation
  3. Rolle individueller, organisationaler und politischer Akteure

## Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

### Lehr- und Lernformen

#### Dozentengebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
30	Vorlesung	Präsenz	-
15	Übung	Präsenz oder Online	-

#### Dozentenungebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
50	Literaturstudium		-
30	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-
5	Rezeption sonstiger Medien bzw. Quellen		-
20	Prüfungsvorbereitung		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Klausur oder
- Hausarbeit oder
- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Hausarbeit (HA) und einer einstündigen Klausur (K1). Die Hausarbeit und die Klausur werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausuren: siehe jeweils gültige Studienordnung

Hausarbeit: Die Hausarbeit soll einen Umfang von ca. 12-18 Seiten haben.

Portfolioprüfung: Die Hausarbeit soll einen Umfang von ca. 6-10 Seiten haben.

Die Anforderungen werden in der jeweiligen Veranstaltung konkretisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Von den Studierenden, die diesen Kurs belegen, wird erwartet, dass sie über Grundkenntnisse der Volkswirtschaftslehre verfügen, wie sie in den meisten Einführungskursen in die VWL oder Mikroökonomik vermittelt werden. Studierende ohne diese Vorkenntnisse oder solche, die ihr Gedächtnis auffrischen müssen, sollten ein beliebiges einführendes VWL-Lehrbuch zur Hand nehmen und die Kapitel über das Entscheidungsfindungsmodell des homo oeconomicus, den vollkommenen Wettbewerb und Marktversagen studieren.

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden kennen die Hintergründe des Konzepts der nachhaltigen Entwicklung und können die unterschiedlichen Positionen einordnen. Sie verstehen die Komplexität und die Konfliktrichtigkeit des Anspruchs nachhaltiger Entwicklung.

### Wissensvertiefung

Die Studierenden entwickeln ein differenziertes Problembewusstsein hinsichtlich Fragestellung der NE.

### Wissensverständnis

Die Studierenden sind in der Lage, gesellschaftliche Nachhaltigkeitsdebatten zu analysieren und differenziert Position zu beziehen.

### Nutzung und Transfer

Studierende können wichtige Konzepte Nachhaltiger Entwicklung auf konkrete Nachhaltigkeitsherausforderungen anwenden und die relevanten Interessenkonflikte, begrenzenden Faktoren und Transformationsperspektiven identifizieren.

### **Kommunikation und Kooperation**

Die Studierenden können Konflikte über Nachhaltigkeitsfragen analytisch nachvollziehen und eine eigene Position argumentativ vertreten.

### **Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität**

Studierende erwerben ein differenzierteres Verständnis von rationaler Urteilsbildung, das sie in die Lage versetzt, eine nuancierte und begründete eigene Position zu Nachhaltigkeitskontroversen zu entwickeln und die Beweiskraft von Evidenz und Argumenten zu bewerten.

### **Literatur**

Gorke, Martin (2018). Eigenwert der Natur: Ethische Begründung und Konsequenzen, 2. Aufl. Stuttgart: S. Hirzel.

Grunwald, Armin (2016). Nachhaltigkeit verstehen: Arbeiten an der Bedeutung nachhaltiger Entwicklung. München: oekom.

Kopatz, Michael (2016). Ökoroutine: Damit wir tun, was wir für richtig halten. München: oekom verlag.

Schneidewind, Uwe (2019). Die Große Transformation: Eine Einführung in die Kunst gesellschaftlichen Wandels, 3. Aufl. Frankfurt a. M.: Fischer.

Weitere Literatur in Auszügen aus verschiedenen Quellen

### **Verwendbarkeit des Moduls**

#### **Zusammenhang mit anderen Modulen**

Als Teil des Schwerpunktes "Nachhaltige Wirtschaft und Entwicklung" (nicht im Studiengang "Internationale Ökonomie und Nachhaltigkeit") weist dieses Modul enge inhaltliche Bezüge zu den Modulen "Wachstum, Umwelt und Entwicklung" und "Corporate Social Responsibility" auf. Zudem kommen volkswirtschaftliche Konzepte aus Grundlagenmodulen zur Anwendung.

#### **Verwendbarkeit nach Studiengängen**

- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)
- Internationale Ökonomie und Nachhaltigkeit
  - Internationale Ökonomie und Nachhaltigkeit B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Hirata, Johannes

### Lehrende

- Hirata, Johannes

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# GESUNDHEITSPOLITIK

## Health Politics

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1247 (Version 1) vom 02.07.2024. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1247
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch, Englisch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen findet immer vor dem Hintergrund der spezifischen Rahmenbedingungen eines Gesundheitssystems statt. Dieses Modul macht die Studierenden mit den grundlegenden Modellen zur Ausgestaltung von Gesundheitssystemen, insbesondere dem deutschen Gesundheitssystem vertraut. Dazu gehört ein Grundverständnis für die Besonderheiten des Marktes für Gesundheitsleistungen, auf dem die möglichen Ausgestaltungsformen mit ihren Anreizwirkungen für die Beteiligten des Gesundheitssystems verständlich werden. Die Kenntnisse der Rahmenbedingungen des deutschen Gesundheitssystems, insbesondere der Finanzierung von Gesundheitsleistungen, sowie der Rahmenbedingungen internationaler Gesundheitssysteme sollen den Studierenden dabei helfen, eigenständig die Anreize aus Rahmenbedingungen zu erkennen und in möglichen Berufsfeldern des Managements erfolgreich darauf reagieren zu können.

#### Lehr-Lerninhalte

1. Besonderheiten des Marktes für Gesundheit
2. Grundprinzipien der sozialen Sicherung im Krankheitsfall
3. Grundstrukturen und Basisdaten des Gesundheitssystems
4. Finanzierung von Gesundheitsleistungen
5. Gesundheitssysteme im internationalen Vergleich
6. Aktuelle Fragen

## Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

### Lehr- und Lernformen

#### Dozentengebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
40	Vorlesung	Präsenz	-
5	betreute Kleingruppen	Präsenz oder Online	-
15	Seminar	Präsenz oder Online	-

#### Dozentenungebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
30	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-
10	Arbeit in Kleingruppen		-
30	Prüfungsvorbereitung		-
20	Literaturstudium		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Klausur oder
- Portfolio-Prüfungsleistung oder
- Antwort-Wahl-Verfahren-Klausur

### Bemerkung zur Prüfungsart

Die Auswahl der benoteten Prüfungsarten aus den vorgegebenen Optionen obliegt der jeweiligen Lehrperson. Diese hält sich dabei an die jeweils gültige Studienordnung und wird die Anforderungen in der jeweiligen konkreten Veranstaltung präzisieren.

Im Falle einer Portfolioprüfung umfasst diese insgesamt 100 Punkte und setzt sich aus einer einstündigen Klausur (K1) und einem Referat (R) zusammen. Die K1 wird mit 75 Punkten und das Referat wird mit 25 Punkten gewichtet.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausur: siehe jeweils gültige Studienordnung

Antwort-Wahl-Verfahren-Klausur: siehe jeweils gültige Studienordnung

Portfolioprüfung: Das Referat im Rahmen der Portfolio Prüfung umfasst ca. 5-10 Seiten und dauert ca. 20-30 Minuten.

Die Anforderungen werden in der jeweiligen Veranstaltung konkretisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Basiskonntnisse über das deutsche Gesundheits- und Sozialsystem

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, können die Gestaltungsprinzipien sozialer Sicherung, die mikroökonomischen Besonderheiten des Gesundheitsmarktes sowie die konkrete Ausgestaltung und aktuelle Problemfelder insbesondere der Finanzierungsseite des deutschen sowie internationaler Gesundheitssysteme erklären.

### Wissensvertiefung

Die Studierenden können die Einnahmenseite des Gesundheitssystems beschreiben und Probleme darlegen und kritisch bewerten sowie zur Gestaltung sowie den Auswirkungen von gesundheitspolitischen Rahmenbedingungen differenziert Stellung nehmen.

### Wissensverständnis

Die Studierenden wenden gesundheitsökonomische Kenntnisse erfolgreich an, um aktuelle Probleme im deutschen und in internationalen Gesundheitssystemen zu analysieren. Sie können Lösungsvorschläge aufzeigen und differenziert bewerten.

### Nutzung und Transfer

Die Studierenden können die Bedeutung von gesundheitspolitischen Rahmenbedingungen für ihr Berufsfeld bewerten und bestmögliche Handlungsoptionen ableiten.

### Wissenschaftliche Innovation

Die Studierenden entwickeln mit Hilfe gesundheitsökonomischer Analysemethoden Lösungsvorschläge für gesundheitspolitische Fragestellungen und zeigen offenen Forschungsbedarf auf.

### Kommunikation und Kooperation

Die Studierenden sind in der Lage, zu gesundheitspolitischen Fragestellungen fachlich und methodisch fundiert zu diskutieren und Fragestellungen im Team zu beantworten und zu präsentieren.

### Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität

Die Studierenden können die Sichtweisen unterschiedlicher Player im Gesundheitssystem begründen, kritisch hinterfragen und die Auswirkungen von Gesundheitsreformen abschätzen.

## Literatur

Haubrock, Manfred / Schär, Walter (Hrsg.): Betriebswirtschaft und Management in der Gesundheitswirtschaft, 5. Auflage, Hogrefe-Verlag, Bern 2017

Lüngen, Markus / Büscher, Guido: Gesundheitsökonomie, 1. Auflage, Kohlhammer Verlag, Stuttgart 2015

Simon, Michael: Das Gesundheitssystem in Deutschland. Eine Einführung in Struktur und Funktionsweise, Hogrefe-Verlag, Bern 2021

Wasem, Jürgen/ Matusiewicz, David/ et al (Hrsg.): Medizinmanagement. Grundlagen und Praxis des Managements in Versorgung und Praxis, MWV, Berlin 2019

sowie diverse aktuelle Texte und Internetquellen.

## Verwendbarkeit des Moduls

### Zusammenhang mit anderen Modulen

Dieses Modul ist laut Studienverlaufsplan im 1. Semester angesiedelt und vermittelt grundlegende Kenntnisse und Kompetenzen zur Gesundheitspolitik, auf der verschiedene Module im späteren Studienverlauf aufbauen. Hierzu zählt insbesondere das Modul "Steuerung der Gesundheitswesens", "Gesundheitswissenschaften/ Pharmaökonomie" aber auch das Praxisprojekt sowie das betriebswirtschaftliche Projekt.

### Verwendbarkeit nach Studiengängen

- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Berger, Hendrike

### Lehrende

- Berger, Hendrike

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# GESUNDHEITSWISSENSCHAFTEN UND PHARMAÖKONOMIE

## Public Health and Pharmacoeconomics

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1258 (Version 1) vom 03.07.2024. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1258
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch, Englisch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Das Modul soll die Studierenden mit den Inhalten und Methoden der Gesundheitswissenschaften vertraut machen. Hierzu soll Grundlagenwissen in Epidemiologie, Public Health, Prävention und evidenzbasierter Medizin vermittelt werden. Darauf aufbauend werden im Teil Pharmaökonomie die Grundlagen der Arzneimittel- und Medizinprodukteentwicklung und –bewertung (Health Technology Assessment) verdeutlicht und vor den aktuellen gesundheitspolitischen Rahmenbedingungen kritisch analysiert. Grundlagenkenntnisse zur gesundheitsökonomischen Evaluation und der darauf basierenden Erstattungspolitik von Arzneimitteln im internationalen Vergleich runden das Modul ab.

#### Lehr-Lerninhalte

1. Einführung in die Epidemiologie
2. Häufigkeitsbegriffe und Diagnose
3. Risiko: Der Blick nach vorne (Kohorten-Studien, RCTs)
4. Risiko: Der Blick zurück (Fall-Kontroll-Studien)
5. Grundlagen der medizinischen und gesundheitsökonomischen Entscheidungsanalyse
6. Grundlagen der Arzneimittelversorgung in Deutschland
7. Systematic Reviews und Health Technology Assessment
8. Gesundheitsökonomische Evaluation

## Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

### Lehr- und Lernformen

#### Dozentengebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
40	Vorlesung	Präsenz	-
5	betreute Kleingruppen	Präsenz oder Online	-
15	Seminar	Präsenz oder Online	-

#### Dozentenungebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
30	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-
10	Arbeit in Kleingruppen		-
30	Prüfungsvorbereitung		-
20	Literaturstudium		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Klausur oder
- Portfolio-Prüfungsleistung oder
- Antwort-Wahl-Verfahren-Klausur

### Bemerkung zur Prüfungsart

Die Auswahl der benoteten Prüfungsarten aus den vorgegebenen Optionen obliegt der jeweiligen Lehrperson. Diese hält sich dabei an die jeweils gültige Studienordnung und wird die Anforderungen in der jeweiligen konkreten Veranstaltung präzisieren.

Im Falle einer Portfolioprüfung umfasst diese insgesamt 100 Punkte und setzt sich aus einer einstündigen Klausur (K1) und einem Referat (R) zusammen. Die K1 wird mit 75 Punkten und das Referat wird mit 25 Punkten gewichtet.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausur: siehe jeweils gültige Studienordnung

Antwort-Wahl-Verfahren-Klausur: siehe jeweils gültige Studienordnung

Portfolioprüfung: Das Referat im Rahmen der Portfolio Prüfung umfasst ca. 5-8 Seiten und dauert ca. 15-20 Minuten.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Grundkenntnisse über das deutsche Gesundheitssystem (z.B. aus der Veranstaltung "Gesundheitspolitik" im 1. Sem.) sowie Grundlagen der Statistik

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studieren, können die methodischen Grundlagen der Epidemiologie, der Arzneimittelversorgung und der gesundheitsökonomischen Evaluation darstellen.

### Wissensvertiefung

Die Studierenden sind in der Lage die Grundlagen der Arzneimittelversorgung in Deutschland kritisch zu diskutieren und divergierende Interessen der beteiligten Akteure gegenüberzustellen.

### Wissensverständnis

Die Studierenden können epidemiologische und gesundheitsökonomische Studien auf der Grundlage ihres aktuellen methodischen Fachwissens kritisch würdigen.

### Nutzung und Transfer

Die Studierenden können epidemiologische und pharmaökonomische Aussagen und Studien auf ihre Eignung und Anwendbarkeit überprüfen. Sie wenden ihre hier erworbenen Kenntnisse an, um im Rahmen ihrer (Management-)Tätigkeit im Gesundheitswesen gesundheitswissenschaftliche Aspekte und Fragen der Arzneimittelentwicklung und -versorgung adäquat bewerten zu können.

### Wissenschaftliche Innovation

Die Studierenden wenden epidemiologische Analysemethoden erfolgreich an, um Forschungsergebnisse zu evaluieren und offene Forschungsfragen herauszufinden.

### Kommunikation und Kooperation

Die Studierenden sind in der Lage zu epidemiologischen und pharmaökonomischen Fragestellungen fachlich und methodisch fundiert zu diskutieren und Fragestellungen auch im Team in einer gut strukturierten Form zu präsentieren.

### Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität

Die Studierenden können die Sichtweisen unterschiedlicher Player im Rahmen der Arzneimittelversorgung nachvollziehen und ihre Aussagen sowie Studien methodisch fundiert einordnen.

## Literatur

Fletcher, Robert H., Fletcher Suzanne W., Klinische Epidemiologie – Grundlagen und Anwendungen, 3. Aufl. 2019, Huber Verlag Bern bzw. Fletcher, Robert H., Fletcher Suzanne W., Clinical Epidemiology: The Essentials, 5th ed., 2020 Lippincott Williams & Wilkins

Razum, O., Breckenkamp, J., Brzoska, P., Epidemiologie für Dummies, Wiley Verlag Weinheim, 4. Aufl. 2022

Schöffski, Oliver, Fricke, Frank-Ullrich, Guminski, Werner (Hrsg.): Pharmabetriebslehre, 2. Auflage, Verlag Springer, Berlin 2008

Schöffski, Oliver, Schulenburg, J.-Matthias Graf von der (Hrsg.), Gesundheitsökonomische Evaluationen, Springer Verlag Berlin 2008

Wasem, Jürgen/ Matusiewicz, David/ et al (Hrsg.): Medizinmanagement. Grundlagen und Praxis des Managements in Versorgung und Praxis, MWV, Berlin 2019

sowie diverse aktuelle Texte und Internetquellen.

## Verwendbarkeit des Moduls

### Zusammenhang mit anderen Modulen

Das Modul baut auf den Vorkenntnissen auf, die in den unter dem Punkt "Empfohlene Vorkenntnisse" genannten Modulen erworben wurden. Es weist ferner Bezüge auf zum Modul "Steuerung des Gesundheitswesens".

### Verwendbarkeit nach Studiengängen

- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Berger, Hendrike

### Lehrende

- Berger, Hendrike

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# GROWTH AND DEVELOPMENT

## Growth and Development

### General information about the module

Faculty of Business Management and Social Sciences

Module 22B1533 (Version 2) of 26.02.2025. Approval status: approved

<b>Module identifier</b>	22B1533
<b>Module level</b>	Bachelor
<b>Language of instruction</b>	English
<b>ECTS credit points and grading</b>	5.0
<b>Module frequency</b>	winter and summer term
<b>More information on frequency</b>	-
<b>Duration</b>	1 semester

### Module contents

#### Brief description

The wealth and poverty of nations is the grand object of all enquiries in Political Economy (Malthus 1817). This course spans from the dawn of mankind to future scenarios and covers natural/man-made drivers /impediments of growth and development.

#### Teaching and learning outcomes

I. Fundamentals of Development - Government - Inequality - Culture - Geography, Climate, Natural Resources II. Accumulation and Growth - Physical Capital - Population - Human Capital III. Long-run Trends - Historical Episodes (incl. Collapses) - Future Population Dynamics - Resources, Environment, and Sustainability

### Workload, teaching and learning methods

#### Overall workload

The total workload for the module is 150 hours (see also "ECTS credit points and grading").

## Teaching and learning methods

### Lecturer based learning

Workload hours	Type of teaching	Media implementation	Concretization
41	Lecture	Presence	-
10	Practice	Presence	-
2	Examination	Presence	-

### Lecturer independent learning

Workload hours	Type of teaching	Media implementation	Concretization
47	Preparation/follow-up for course work		-
25	Study of literature		-
25	Exam preparation		-

## Requirements for the award of ECTS credit points

### Graded examination

- Written examination or
- Portfolio exam

### Remark on the assessment methods

The portfolio exam covers 100 points and consists of two one-hour written examinations. The two written examinations are weighted by 50 points each.

### Exam duration and scope

Written examinations: in accordance with the valid study regulations

The requirements are specified in the respective lectures.

## Requirements for participation

### Recommended prior knowledge

Recommended, but not a requirement: Microeconomics, Macroeconomics

## Competency-based learning outcomes

### Knowledge Broadening

Students who studied successfully know the key questions and concepts of growth and development (e.g. long-run determinants of the wealth and poverty of nations).

### Knowledge deepening

They are able to identify causal chains between a given set of preconditions and its impact on prospects for growth and development.

### **Knowledge Understanding**

Students develop an understanding of diverse aspects of growth and development, including technical knowledge and scientific reasoning (e.g. correlation vs. causation), and can evaluate respective proposals.

### **Application and Transfer**

Students are able to apply economic instruments to growth and development issues and to develop own approaches in a multidimensional setting.

### **Academic Innovation**

Students will be able to creatively use a selected set of economic tools and develop possible solutions.

### **Communication and Cooperation**

They develop their skills in arguing for or against contentious growth and development policy measures and, in doing so, learn how to integrate different perspectives.

### **Academic Self-Conception / Professionalism**

Students will have developed an ability to abstract that allows them to apply economic concepts to current economic policy issues and make a multidimensional assessment.

## **Literature**

Skala, M. (2021): Economic Models: <https://www.zemit.wi.hs-osnabrueck.de/econmodels2/index.html>  
\*\*\*\*\* Primary Textbook: - Weil, D.N. (latest ed.): Economic Growth. \*\*\*\*\* - Diamond, J. (1998): Guns, Germs and Steel. - Diamond, J. (2011): Collapse: How Societies Choose to Fail or Survive. - Easterly, William (2002): The elusive quest for growth – Economists' adventures and misadventures in the tropics. - Landes, David S. (1999): The Wealth and Poverty of Nations: Why Some Are So Rich and Some So Poor. - Meadows, D.H. u.a. (2004): Limits to Growth – The 30-Year Update. - Tainter, J. A. (2017): The Collapse of Complex Societies, 29th ed. - Other entries given in the lecture.

## **Applicability of the module**

### **Linkage to other modules**

The module is analytically linked to microeconomics, macroeconomics, and international economics, and together with other approaches, e.g. from geography and culture, provides a global framework in which all economic activities (whether business, private, or governmental) are embedded.

### **Applicability in study programs**

- Business Law (Bachelor)
  - Business Law, LL.B.
- International Business and Management
  - International Business and Management, B.A.
- Business Management in the Health Sector
  - Business Management in the Health Sector, B.A.
- International Management
  - International Management, B.A.
- International Economics and Sustainability
  - International Economics and Sustainability B.A. (01.09.2024)
- Business Administration and Management
  - Business Administration and Management, B.A.

### **People involved in the module**

#### **Person responsible for the module**

- Skala, Martin

#### **Teachers**

- Skala, Martin

[Back to Table of contents](#)

# GRUNDLAGEN DER BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE

## Principles of Business Management

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B0554 (Version 1) vom 28.01.2025. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B0554
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Denken in ökonomischen Kategorien und Zusammenhängen ist eine wichtige Grundlage für ein betriebswirtschaftlich orientiertes Studium und ein bedeutender Faktor für den Studienerfolg. Dies gilt umso mehr in Bezug auf die zunehmend dynamischen und komplexen Markt- und Wertschöpfungsbedingungen. Die Studierenden sollen die Fähigkeit erlangen, betriebswirtschaftliche Grundbegriffe und Funktionen zu kennen, sie richtig einzuordnen, betriebswirtschaftliche Zusammenhänge zu erfassen und Entscheidungsprobleme in ihrem spezifischen ökonomischen Wesenskern zu begreifen.

#### Lehr-Lerninhalte

1. Einführung: Unternehmen und Märkte
2. Unternehmertum und Unternehmensführung
3. Unternehmensumfelder und Unternehmensentwicklung
4. Unternehmenserfolg und Liquidität als Zielgrößen
5. Investitions- und Finanzierungsmanagement
6. Marketingmanagement
7. Beschaffungsmanagement
8. Produktionsmanagement
9. Personalmanagement
10. Organisation und Führungssysteme

## Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

### Lehr- und Lernformen

#### Dozentengebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
45	Vorlesung	Präsenz	-

#### Dozentenungebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
65	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-
40	Prüfungsvorbereitung		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Klausur oder
- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einem Referat (50 Punkte) und einer abschließenden einstündigen Klausur (50 Punkte).

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausur: siehe jeweils gültige Studienordnung

Referat im Rahmen der Portfolioprüfungsleistung: ca. 5-10 Minuten; dazugehörige Ausarbeitung ca. 10-15 Seiten.

Die Anforderungen werden in der jeweiligen Veranstaltung konkretisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Keine

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden lernen die wesentlichen Teilgebiete der Betriebswirtschaftslehre und deren zugrundeliegenden wissenschaftlichen Ansätze kennen. Dabei wird durch Fallstudien gestützt, große Aufmerksamkeit darauf gelegt, dass das Zusammenwirken der einzelnen betrieblichen Funktionen (Prozessorientierung) für den unternehmerischen Erfolg als wesentlich verstanden wird. Aktuelle Entwicklung der Digitalisierung auf spezifische Unternehmensfunktionen werden integriert.

### **Wissensvertiefung**

Die Studierenden haben einen guten Überblick über die einzelnen Kerngebiete der Betriebswirtschaftslehre. Sie kennen die grundlegenden Funktionen, Herangehensweisen und Methoden der einzelnen Gebiete. Sie verfügen über eine profunde Kenntnis der wesentlichen Begriffe der Betriebswirtschaftslehre.

### **Wissensverständnis**

Das Verständnis der Bedeutung von Betrieben und Betriebswirtschaftslehre für die Gesellschaft werden begründet. Die Bedeutung von Effizienz und Effektivität in Bezug auf die Verwendung von Ressourcen werden analysiert und überprüft. Eine Diskussion der drei Aspekte der Nachhaltigkeit (Ökologie, Soziales, Ökonomie) wird an geeigneten Stellen geführt und ihr Wechselspiel kritisch reflektiert.

### **Nutzung und Transfer**

Studierende können den betrieblichen Wertschöpfungsprozess beschreiben und einzelne Wertschöpfungskettenstufen diskutieren. Die Studierenden kennen Aufgaben, Methoden und Instrumente der einzelnen Gebiete.

### **Wissenschaftliche Innovation**

Studierende haben erste und grundsätzlich für das Studium notwendige wissenschaftliche Methoden und Ansätze der BWL erlernt.

### **Kommunikation und Kooperation**

Die Studierenden können Argumente, Informationen und Ideen, die in dem Lehrgebiet/Fach gebräuchlich sind, darstellen und bewerten. Die Diskussion von Fallstudien in Kleingruppen und im Plenum mit der Einbindung von eigenen praktischen Erfahrungen der Studierenden aus Ausbildung/vorheriger Berufstätigkeit stellt die Verbindung von theoretisch Gelerntem und Unternehmenspraxis her.

### **Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität**

Durch das Modul entwickeln Studierende ein wissenschaftliches und berufliches Selbstbild. Sie können die einzelnen betriebswirtschaftlichen Funktionen reflektieren. Die Vorlesung gibt die erste Möglichkeit im Studium eigene wissenschaftliche und berufliche Interessen zu begründen, abzuwägen und einzuordnen.

## **Literatur**

Hutzschenreuther, T.: Allgemeine Betriebswirtschaftslehre

als ergänzende Literatur wird empfohlen: Schierenbeck, H./ Wöhle, C. B.: Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre, Vahs, D./ Schäfer-Kunz, J.: Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, Achleitner, A.-K./ Thommen, J.-P.: Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, umfassende Einführung aus managementorientierter Sicht, Achleitner, A.-K./ Thommen, J.-P.: Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Arbeitsbuch

jeweils die aktuelle Auflage

## Verwendbarkeit des Moduls

### Zusammenhang mit anderen Modulen

Die Veranstaltung bildet die Basis für weiterführende Veranstaltungen des Bachelorprogramms. In den nachfolgenden Veranstaltung kann auf die Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre zurückgegriffen werden.

### Verwendbarkeit nach Studiengängen

- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)
- Internationale Ökonomie und Nachhaltigkeit
  - Internationale Ökonomie und Nachhaltigkeit B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Frie, Jan

### Lehrende

- Frie, Jan

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# HR RECRUITING UND DEVELOPMENT

## HR Recruiting and Development

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1793 (Version 1) vom 26.03.2024. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1793
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Das Modul soll dazu beitragen, ein breites Spektrum personalwirtschaftlicher Kompetenzen zu entwickeln. Dazu ist es notwendig, eine solide fachlich-theoretische Kompetenz mit methodischen und sozialen Kompetenzen zu verknüpfen, um im späteren Berufsalltag fundierte Entscheidungen treffen zu können. Dies gilt nicht nur für künftige Spezialisten in Personalabteilungen, sondern auch für künftige Führungskräfte anderer Funktionsbereiche, die z. B. für ihr Team einen neuen Mitarbeiter einstellen und dazu ebenfalls adäquate Kenntnisse einer systematischen Personalauswahl benötigen. Somit sollten gängige Verfahren des Personalmarketings, der Personalauswahl und –entwicklung von den Studierenden verstanden und sinnvoll eingesetzt werden. Es geht um ein erweitertes Verständnis der Besonderheiten im Umgang mit den „Human Resources“ sowie um die Erkenntnis, dass bestehende Personalkonzepte kontinuierlich anhand neuer Erkenntnisse und veränderter Umweltbedingungen überprüft werden müssen und die persönliche Weiterbildung (nicht nur die Entwicklung anderer Mitarbeiter) unumgänglich für eine erfolgreiche berufliche Tätigkeit ist. Hervorzuheben ist, dass dem Anwendungsbezug wissenschaftlicher Forschungsergebnisse – somit der Verknüpfung theoretischer Erkenntnis mit berufsfähiger Problemlösekompetenz – eine besondere Bedeutung zukommt (s. auch Methoden).

## Lehr-Lerninhalte

- Herausforderungen und Trends für das Personalmanagement der Zukunft
- Personalmarketing & Employer Branding
- Recruiting
- Auswahl von Mitarbeitern, incl. Tools
- Diversity-/genderspezifische Aspekte bei der Personalauswahl; Stereotypen und Beurteilungsfehler, digitale Tools
- Einarbeitung neuer Mitarbeiter
- Personalentwicklung und Talentmanagement; incl. spezielle Zielgruppen der PE und Nachwuchsplanung

## Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

### Lehr- und Lernformen

#### Dozentengebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
38	Vorlesung	Präsenz	-
8	betreute Kleingruppen	Präsenz	-
12	Übung	Präsenz	-
2	Prüfung	Präsenz	-

#### Dozentenungebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
20	Literaturstudium		-
30	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-
20	Erstellung von Prüfungsleistungen		-
20	Arbeit in Kleingruppen		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Klausur oder
- Portfolio-Prüfungsleistung oder
- Hausarbeit

### Bemerkung zur Prüfungsart

Die Portfolio-Prüfungsleistung umfasst eine K1 sowie eine Hausarbeit, deren Ergebnisse ggf. mündlich kurz vorzustellen sind. Beide Teilleistungen werden mit je 50 Punkten gewichtet.

### **Prüfungsdauer und Prüfungsumfang**

Klausur: siehe jeweils gültige Studienordnung

Eine Hausarbeit umfasst 2500 Worte Text (Word-Standardzählung incl. Fußnoten, ohne Literaturverzeichnis); die Ergebnisse sind ggf. kurz vorzustellen.

Hausarbeit im Rahmen der Portfolio-Prüfungsleistung: 1800 Worte Text (Word-Standardzählung incl. Fußnoten, ohne Literaturverzeichnis).

Die Anforderungen werden in der jeweiligen Veranstaltung konkretisiert.

### **Voraussetzungen für die Teilnahme**

#### **Empfohlene Vorkenntnisse**

Kenntnisse aus den Themenbereichen Personal und Arbeitsrecht

### **Kompetenzorientierte Lernergebnisse**

#### **Wissensverbreiterung**

Die Studierenden können die Möglichkeiten und Grenzen der bearbeiteten Felder des Personalmanagement erklären und kritisch reflektieren. Sie sind in der Lage, anhand von praxisbezogenen Fallbeispielen adäquate Vorgehensweisen auszuwählen.

#### **Wissensvertiefung**

Die Studierenden können Ansätze des Personalmarketing, Methoden der Personalauswahl, -entwicklung und -beurteilung erklären. Sie sind in der Lage, auf Basis eines soliden Fundaments ihr Wissen zu erläutern und Vor- und Nachteile verschiedener Ansätze gegenüberzustellen.

#### **Wissensverständnis**

Absolventinnen und Absolventen dieses Moduls können typische HR-Problemstellungen situationsbezogen und auf der Basis solider fachlicher Kompetenz eigenständig reflektieren, Zusammenhänge sowie Interessenkonflikte erkennen und konzeptionelle, konkrete Handlungsvorschläge erarbeiten.

#### **Nutzung und Transfer**

Absolventinnen und Absolventen dieses Moduls können den Transfer ihres fachlichen Wissens für typische, aktuelle HR-Problemstellungen leisten und kommen zu adäquaten Lösungen.

#### **Wissenschaftliche Innovation**

Absolventinnen und Absolventen dieses Moduls sind in der Lage, HR-Konzepte und Vorgehensweisen zu evaluieren, die Ergebnisse zu reflektieren und zu angemessenen Schlussfolgerungen und Anpassungen zu gelangen. Dabei wenden sie wissenschaftliche Methoden korrekt an und sind in der Lage, Daten sinnvoll zu erheben und zu interpretieren.

## Literatur

Schuler, H. (2006): Lehrbuch der Personalpsychologie. v. Rosenstiel, L./Regnet, E. (2014): Führung von Mitarbeitern (einzelne Beiträge zu Personalauswahl und -entwicklung). Schaper, N. (2007): Persönliche Verhaltens- u. Leistungsdispositionen. In: Schuler/Sonntag: Handbuch der Arbeits- u. Organisationspsychologie, S. 219-229. Weuster, A. (2012): Personalauswahl 1 und 2. Becker M. (2011): Systematische Personalentwicklung. Bröckermann, R./Müller-Vorbrüggen (Hrsg.) (2010): Handbuch Personalentwicklung (einzelne Aufsätze). sowie aktuelle Fachartikel

## Verwendbarkeit des Moduls

### Zusammenhang mit anderen Modulen

1. Modul der Vertiefung Personalmanagement; im Musterstudienplan im 3. Semester.

Das Modul baut auf dem Grundlagenmodul zu Personal und Arbeitsrecht auf (Titel des Moduls variiert je nach Studiengang).

### Verwendbarkeit nach Studiengängen

- Öffentliches Management
  - Öffentliches Management, B.A. (01.09.2024)
- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Schinnenburg, Heike

### Lehrende

- Schinnenburg, Heike

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# IFRS UND KONZERNRECHNUNGSLEGUNG

## IFRS and Consolidated Financial Statements

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1763 (Version 1) vom 03.02.2025. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1763
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Dieses Modul vermittelt - zusammen mit den beiden übrigen Modulen der Modulgruppe Wirtschaftsprüfung und Rechnungslegung (Auditing and Accounting) - anwendungsfähige Kenntnisse der Rechnungslegung nach Handels- und Steuerrecht. Das spezielle Modul soll Kenntnisse in der internationalen Rechnungslegung (IFRS/IAS) und der Konzernrechnungslegung vermitteln.

#### Lehr-Lerninhalte

- Grundlagen der internationalen Rechnungslegung
- Rechnungslegungsstandards nach IFRS/IAS
- Bilanzierung nach IFRS/IAS im Einzel- und Konzernabschluss
- Ansatz und Bewertung ausgewählter Bilanz- und GuV-Posten nach IFRS/IAS
- Grundlagen der Konzernrechnungslegung nach HGB/IFRS
- Aufstellungspflicht
- Konsolidierungskreis
- Anpassung der Einzelabschlüsse
- Kapitalkonsolidierung
- Schuldenkonsolidierung
- Zwischenergebniskonsolidierung
- Aufwands- und Ertragskonsolidierung

## Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

### Lehr- und Lernformen

#### Dozentengebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
45	Vorlesung	Präsenz	-

#### Dozentenungebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
105	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Klausur oder
- Hausarbeit

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausur: siehe jeweils gültige Studienordnung

Hausarbeit: ca. 15 - 20 Seiten

Die Anforderungen werden in den jeweiligen konkreten Veranstaltungen konkretisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Fundierte Buchführungswissen und gute Kenntnisse der Rechnungslegung nach HGB, Wirtschaftsprüfung

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, kennen die Grundlagen der internationalen Rechnungslegung und können Standardfragen der Bilanzierung und Bewertung nach IFRS/IAS im Einzel- und Konzernabschluss selbstständig bearbeiten.

In Bezug auf die Konzernrechnungslegung können Sie die Ziele der Konzernrechnungslegung erklären und deren konzeptionelle Ableitung aus den Einzelabschlüssen der Konzerngesellschaften beschreiben. Ferner können sie die verschiedenen Konsolidierungsschritte im Rahmen der Vollkonsolidierung skizzieren und voneinander abgrenzen.

### **Wissensvertiefung**

Die Studierenden können die unterschiedlichen "Philosophien" und Ziele der Bilanzierung nach HGB und IFRS/IAS im Einzel- und Konzernabschluss erläutern und im Hinblick auf den Adressatenkreis voneinander abgrenzen. Dabei können sie die verschiedenen Ansätze zur Zielerreichung miteinander vergleichen und einer kritischen Würdigung unterziehen. Dies auch vor dem Hintergrund aktueller Diskussionen in der Praxis zur Modifizierung bestimmter Rechnungslegungsnormen.

### **Wissensverständnis**

Die Studierenden sind in der Lage, konkrete Bilanzierungsprobleme zu analysieren und anhand der Rechnungslegungsstandards nach IFRS/IAS eine sachgerechte Lösung zu erarbeiten. Dabei können sie die komplexen Normen im Hinblick auf die anstehende Problematik evaluieren sowie die spezifischen Regelungen erkennen und begründen.

In Bezug auf die Konzernrechnungslegung können sie die grundlegenden Prinzipien der Einheitstheorie und des Stufenkonzeptes reflektieren. Dieses Verständnis hilft ihnen, bestimmte Probleme der Konsolidierung zu beurteilen und einer korrekten Lösung zuzuführen. Alternative Lösungsansätze werden kritisch hinterfragt und im Hinblick auf die Zielsetzung der Konzernrechnungslegung diskutiert.

### **Nutzung und Transfer**

Auf der Basis von Übungsaufgaben und Fallstudien werden komplexe Bilanzierungsprobleme zu verschiedenen Jahresabschlusspositionen nach IFRS/IAS bearbeitet und sachgerechte Lösungen entwickelt.

In Bezug auf die Konzernrechnungslegung können die Studierenden die Aufstellungspflicht in konkreten Fällen begründen und den Konsolidierungskreis adäquat abgrenzen. Im Rahmen der Vollkonsolidierung können sie die Kapital-, Schulden-, Zwischenergebnis sowie die Aufwands- und Ertragskonsolidierung anhand von Fallbeispielen durchführen.

### **Kommunikation und Kooperation**

Die Bearbeitung und Lösung der Fallstudien zur Bilanzierung nach IFRS/IAS und zur Konzernrechnungslegung erfolgt in kleinen Teams, die die Ergebnisse anschließend der gesamten Gruppe präsentieren. Dabei muss die gewählte Vorgehensweise im Detail vorgestellt und begründet werden. Alternative Lösungsansätze werden in der Gruppe diskutiert.

### **Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität**

Um den Studierenden die praktische Relevanz der Modulinhalte zu verdeutlichen, werden Tages-Exkursionen zu Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (WPG) angeboten. Auch dort werden i.d.R. gemeinsam konkrete Fallstudien zu Fragen der internationalen Rechnungslegung und Konzernrechnungslegung bearbeitet. Daneben dienen diese Veranstaltungen dazu, den Studierenden einen Überblick über das breite Tätigkeitsfeld der WPG zu geben und erste Kontakte im Hinblick auf Praktika und Berufseinstieg zu knüpfen.

## Literatur

- Gesetze, Standards zur Rechnungslegung
- Lehrbücher (jeweils in neuester Auflage):
- Buchholz: Internationale Rechnungslegung
- Kirsch: Einführung in die internationale Rechnungslegung nach IFRS
- Pellens u.a.: Internationale Rechnungslegung
- KPMG: IFRS visuell
- Gräfer/Scheld: Grundzüge der Konzernrechnungslegung
- Brösel: Grundwissen Konzernrechnungslegung
- Baetge u.a.: Konzernbilanzen
- Steiner/Orth/Schwarzmann: Konzernrechnungslegung nach HGB und IFRS

## Verwendbarkeit des Moduls

### Zusammenhang mit anderen Modulen

Das Modul steht im Zusammenhang mit dem Modul "Wirtschaftsprüfung" in dem Schwerpunkt "Wirtschaftsprüfung und Rechnungslegung".

### Verwendbarkeit nach Studiengängen

- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Wiechers, Elmar

### Lehrende

- Wiechers, Elmar

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# INFORMATIONSSYSTEME UND DIGITALISIERUNG IN GESUNDHEITSEINRICHTUNGEN

## Information Systems and Digitalisation in Healthcare Organisations

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1818 (Version 1) vom 02.07.2024. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1818
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Gute Versorgung benötigt gute Informationen. In diesem Sinn soll die Veranstaltung den Studierenden einen ersten Einstieg in eine Informationsverarbeitung für eine gute Versorgung und ein modernes Gesundheitswesen geben. Dazu zählt sowohl die Vermittlung von Grundlagenwissen zu Informationssystemen in Versorgungsprozessen sowie die Gestaltung von digitalen Transformationsprozessen aus betrieblicher Perspektive.

## Lehr-Lerninhalte

- 1) Informations- und Kommunikationssysteme, ihre Anwendungen in Einrichtungen des Gesundheitswesens und damit verbundene Berufsfelder
- 2) Systemweite Rahmenbedingungen und Gesundheitspolitische Steuerung der Digitalisierung in Gesundheitseinrichtungen
- 3) Daten, Information und Wissen im Gesundheitsbereich -einschließlich Klassifikationen & Interoperabilitätsstandards
- 4) IT-gestützte Prozesse & Prozessmanagement: insbesondere Prozessmodellierung und -optimierung mit Hilfe von Modellierungstechniken wie BPMN und UML
- 5) Informationssysteme am Beispiel des Krankenhausinformationssystems  
Datenbankmanagementsysteme, Architekturen, Übersicht Anwendungsbereiche, Beispiele für ausgewählte Anwendungen für die Patientenversorgung und das Management
- 6) Intersektorale und patientenzentrierte Digitalisierung Anhand der Anwendungen in der Telematikinfrastruktur - insbesondere mit Blick auf die elektronischen Patientenakte
- 7) Digitalisierungsstrategien, IT Projektmanagement und taktisches Management von Informationssystemen

## Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

### Lehr- und Lernformen

#### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
30	Vorlesung	Präsenz	-
15	Übung	Präsenz	-
15	betreute Kleingruppen	Präsenz oder Online	-

#### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
60	Prüfungsvorbereitung		-
30	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Klausur oder
- Hausarbeit oder
- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

Die Portfolio-Prüfung umfasst insgesamt 100 Punkte und setzt sich aus einer Hausarbeit (HA) und einem Referat (R) zusammen. Die Hausarbeit und das Referat werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausuren: siehe jeweils gültige Studienordnung

Hausarbeit: ca. 10-15 Seiten

Hausarbeit im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 8-10 Seiten

Referat im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 20-30 Minuten, dazugehörige Ausarbeitung: ca. 5-8 Seiten

Die Anforderungen werden in der jeweiligen Veranstaltung konkretisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

keine

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, besitzen ein Grundverständnis von Informations- und Kommunikationstechnologien und ihren Anwendungen im Gesundheitswesen. Sie können einordnen und bewerten, auf welche Faktoren es bei der Digitalisierung von Versorgungsprozessen ankommt, wie Digitalisierungsprojekte umgesetzt werden und was bei der digitalen Abbildung von Gesundheitsinformationen und -prozessen aus technischer und organisatorischer Sicht zu beachten ist.

### Wissensvertiefung

Da es sich um eine Grundlagenveranstaltung handelt und die Studierenden in der Regel nur wenig Vorwissen über die Digitalisierung im Gesundheitswesen verfügen, steht die Wissensverbreiterung in diesem Modul im Vordergrund. Nichtsdestotrotz sollen die Studierenden im Sinne der Wissensvertiefung in die Lage versetzt werden, das erlernte Wissen über die Gestaltung von Digitalisierungsprozessen auch auf allgemeine soziotechnische Innovationen oder Veränderungen in klinischen oder administrativen Arbeitsprozessen übertragen und anwenden zu können.

### **Wissensverständnis**

Die Studierenden wissen die Chancen und Risiken der Digitalisierung von Versorgungsprozessen mit Hilfe von Informations- und Kommunikationstechnologien kritisch zu bewerten. Insbesondere werden sie in die Lage versetzt, die Chancen der Digitalisierung für einen Paradigmenwechsel in der Medizin hin zur Präzisionsmedizin in lernenden Gesundheitssystemen zu würdigen und können entsprechend abschätzen, welche strategischen Handlungsmaximen daraus für lokale Digitalisierungsprojekte abgeleitet werden sollten.

### **Nutzung und Transfer**

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, wissen, wie man praktisch umgehen muss, wenn IT Systeme beschafft und implementiert werden. Dies qualifiziert sie für Berufe in Einrichtungen des Gesundheitswesens, sowie in der Industrie und bei Verbänden.

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, wissen, wie und wo sie sich weiterbilden können, um Tiefenwissen zu erwerben. Sie sind somit in der Lage, sich selbstständig weiterzubilden. Damit besitzen sie ein Merkmal, das entscheidend für ihre berufliche Karriere sein wird. Sie können darlegen, wie sie dieses Wissen für zukünftige Positionen einsetzen können und für welche Positionen, welches Wissen nötig ist.

### **Wissenschaftliche Innovation**

Die Digitalisierung des Gesundheitswesens ist ein hochinnovatives und dynamisches Feld. Entsprechend sollen die Studierenden befähigt werden, mithilfe von multimethodischen Zugängen jüngste Entwicklungen im Feld (bspw. die Einführung des intersektoralen E-Rezeptes oder einrichtungsinterner Entscheidungsunterstützungssysteme) evaluieren zu können. Dies betrifft insbesondere die Anwendung von (formativen) Evaluationstechniken und internetbasierte Rechartechniken.

### **Kommunikation und Kooperation**

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, sind in der Lage, Sachverhalte abzuwägen und sich ein differenziertes Urteil zu bilden und dies anderen zu vermitteln. Dies erlernen sie in praktischen Übungen zur Beschaffung und Implementierung von IT im Gesundheitswesen.

Insbesondere können die verschiedenen Anforderungen an Digitalisierungsprozesse aus Sichtweise unterschiedlicher Stakeholder (insb. Kliniker, IT-Experten, Patienten, Betriebswirte) wiedergeben und sollen somit in die Lage versetzt, zwischen den Anspruchsgruppen moderieren zu können.

### **Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität**

Die Studierenden können ihr individuelles Qualifikationsprofil, die von ihnen erlernte Sachkenntnis sowie ihre moderierende Rolle in multiprofessionellen Digitalisierungsprozessen einschätzen und entwickeln somit ein professionelles berufliches Selbstbild, dass sich insbesondere durch Kooperation und Zielorientierung bei Digitalisierungsprozessen auszeichnet.

## Literatur

Ammenwerth, E., Haux, R., Knaup-Gregori, P., & Winter, A. (2014). IT-Projektmanagement im Gesundheitswesen: Lehrbuch und Projektleitfaden Taktisches Management von Informationssystemen. Schattauer Verlag.

Haas, P. Medizinische Informationssysteme und Elektronische Krankenakten. Springer 2005

Henke, V., Hülsken, G., Meier, P. M., & Beß, A. (2022). Digitalstrategie im Krankenhaus. Springer.

Hübner, U., Wilson, G., Shaw, T., & Ball, M. (2022). Nursing Informatics: A Health Informatics, Interprofessional and Global Perspective. Springer

## Verwendbarkeit des Moduls

### Zusammenhang mit anderen Modulen

Im Modul werden unter anderem Grundlagen zum Prozess- und Projektmanagement vermittelt. Diese Grundlagen werden im betriebswirtschaftlichen Projekt im sechsten Semester aufgegriffen und vertieft.

### Verwendbarkeit nach Studiengängen

- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Hübner, Ursula Hertha

### Lehrende

- Hübner, Ursula Hertha

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# INTERNATIONAL ECONOMICS

## International Economics

### General information about the module

Faculty of Business Management and Social Sciences

Module 22B0719 (Version 1) of 24.06.2024. Approval status: approved

<b>Module identifier</b>	22B0719
<b>Module level</b>	Bachelor
<b>Language of instruction</b>	English
<b>ECTS credit points and grading</b>	5.0
<b>Module frequency</b>	winter and summer term
<b>More information on frequency</b>	-
<b>Duration</b>	1 semester

### Module contents

#### Brief description

Global economic interconnectedness via international goods and factor markets offers opportunities to increase national wealth. However, domestic and external problems may arise as a consequence of such reciprocal dependencies. Companies increasingly operate in this global context.

#### Teaching and learning outcomes

1. Free trade vs. autarky
2. Protectionism, especially tariffs
3. Integration stages: Free trade area, custom union, common market
4. Balance of payments
5. Exchange rates, especially determinants
6. Exchange rate regimes: Fixed vs. flexible exchange rates, relevance of central banks, Currency unions
7. Trade policies and monetary policies
8. European aspects
9. Multilateral Institutions: IMF and WTO

### Workload, teaching and learning methods

#### Overall workload

The total workload for the module is 150 hours (see also "ECTS credit points and grading").

## Teaching and learning methods

### Lecturer based learning

Workload hours	Type of teaching	Media implementation	Concretization
58	Lecture	Presence	-
2	Examination	Presence	-

### Lecturer independent learning

Workload hours	Type of teaching	Media implementation	Concretization
70	Preparation/follow-up for course work		-
20	Exam preparation		-

## Requirements for the award of ECTS credit points

### Graded examination

- Written examination or
- Portfolio exam

### Remark on the assessment methods

The portfolio exam covers 100 points and consists of two one-hour written examinations (K1). The examinations are weighted by 50 points each.

### Exam duration and scope

Written examinations: in accordance with the valid study regulations

The requirements are specified in the respective lectures.

## Requirements for participation

### Recommended prior knowledge

Principles of Economics or Microeconomics / Microeconomic Theory and Policy; Macroeconomics would be an additional advantage.

## Competency-based learning outcomes

### Knowledge Broadening

Students who studied successfully know the key questions and concepts of international economics (like gains from trade and determinants of exchange rates) as well as international policy instruments.

### Knowledge deepening

They are able to identify winners and losers of international trade and monetary interactions and to evaluate consequences of state interventions.

### Knowledge Understanding

Students develop an understanding of foreign trade and monetary dependencies of national economies and can evaluate international economic policy proposals.

### **Application and Transfer**

Students are able to apply economic instruments to international economic issues and to develop own approaches to solving a problem.

### **Academic Innovation**

Students will be able to creatively use a selected set of economic tools and develop possible solutions.

### **Communication and Cooperation**

They develop their skills in arguing for or against contentious economic policy measures and, in doing so, learn how to integrate different perspectives.

### **Academic Self-Conception / Professionalism**

Students will have developed an ability to abstract that allows them to apply economic concepts to current international economic policy issues and make a multidimensional assessment.

## **Literature**

Skala, M. (2021): Economic Models: <https://www.zemit.wi.hs-osnabrueck.de/econmodels2/index.html>  
\*\*\*\*\* Krugman, P., Obstfeld, M. (latest ed.), International Economics -- Theory and Policy, Prentice Hall. \*\*\*\*\* Other sources are given in the lecture.

## **Applicability of the module**

### **Linkage to other modules**

International economics is closely related to microeconomics and macroeconomics. In addition, it provides the framework for all international business activities addressed in business administration /management.

### **Applicability in study programs**

- Business Law (Bachelor)
  - Business Law, LL.B.
- International Business and Management
  - International Business and Management, B.A.
- Business Management in the Health Sector
  - Business Management in the Health Sector, B.A.
- International Management
  - International Management, B.A.
- International Economics and Sustainability
  - International Economics and Sustainability B.A. (01.09.2024)
- Business Administration and Management
  - Business Administration and Management, B.A.

## **People involved in the module**

### **Person responsible for the module**

- Skala, Martin

## Teachers

- Skala, Martin

[Back to Table of contents](#)

# KLEE: KOSTEN-, LEISTUNGS-, ERLÖS- UND ERGEBNISRECHNUNG

## Cost Accounting in Health Care Institutions

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B0586 (Version 1) vom 02.07.2024. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B0586
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Die Studierenden lernen auf Basis der Grundzüge des Rechnungswesens das Interne Rechnungswesen einzuordnen um darauf aufbauend, Ansätze und Konzepte der KLEE-Rechnung problemorientiert anwenden zu können.

#### Lehr-Lerninhalte

1. Hinführung zum Them
2. Rechnungswesen und KLEE-Rechnung
3. Grundlagen der KLEE-Rechnung
4. Ablauf der KLEE-Rechnung
  - 4.1. Kostenartenrechnung
  - 4.2. Kostenstellenrechnung
  - 4.3. Kostenträgerrechnung und InEK-Kalkulation
  - 4.4. Leistungs-, Erlös- und Ergebnisrechnung
5. Anwendung von Kostenrechnungssystemen: Voll- und Teilkostenrechnung
6. Anpassungs- und Weiterführungsstrategien zu einem Controlling im Gesundheitsbereich
7. KH-spezifische Regelungen (AbgrV)

## Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

### Lehr- und Lernformen

#### Dozentengebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
45	Vorlesung	Präsenz	-
15	Übung	Präsenz oder Online	-

#### Dozentenungebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
30	Hausaufgaben		-
30	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-
30	Prüfungsvorbereitung		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Klausur

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausur: siehe jeweils gültige Studienordnung

Die Anforderungen werden in der jeweiligen Veranstaltung konkretisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Modul „Betriebswirtschaftslehre in Gesundheitseinrichtungen“

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden können die Zusammenhänge von externem und internen Rechnungswesen benennen, die Verbindung zu den Unternehmenszielen ableiten und unterschiedliche Rechensysteme des internen Rechnungswesens (KLEE-Rechnung) beschreiben.

### Wissensvertiefung

Die Studierenden können auf der Basis eines aktiven Problembewusstseins die Abläufe und Wirkungen unterschiedlicher Instrumente der KLEE-Rechnung (bspw. Kostenarten-, Kostenstellen-, Kostenträgerrechnung) erklären.

### **Wissensverständnis**

Die Studierenden reflektieren auf der Basis fundierter Kenntnisse angemessene Verfahren, um zielorientierte Informationen zu gewinnen und zu verarbeiten sowie lösungsorientiert einzusetzen (bspw. Vollkosten und Teilkostensysteme).

### **Nutzung und Transfer**

Die Studierenden können praxisorientierte Fallstudien zu den o.g. Lehrinhalten auf der Grundlage der erworbenen Kenntnisse analysieren und bewerten.

### **Wissenschaftliche Innovation**

Die Studierenden können unter Rückgriff auf aktuelle Informationen (bspw. Gesetzestexte) und Forschungsergebnisse selbstständig praxisorientierte Lösungen für Teilgebiete der Kostenrechnung entwickeln.

### **Kommunikation und Kooperation**

Die Studierenden können komplexe Zusammenhänge schriftlich und mündlich zu den o.g. Lehrinhalten in einer strukturierten Form darstellen.

### **Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität**

Die Studierenden können Instrumente des internen Rechnungswesens im Kontext betriebswirtschaftlicher Anforderungen für Gesundheitsbetriebe reflektieren. Sie können Wirkungsweisen adäquat einschätzen und Ansätze zur Weiterentwicklung der Dokumentations-, Planungs- und Kontrollaktivitäten kommentieren.

## **Literatur**

Literatur jeweils in der aktuellen Auflage:

Graumann, M.: Kostenrechnung und Kostenmanagement. Herne, NWB

Hentze / Kehres / Maier: Kosten- und Leistungsrechnung in Krankenhäusern. Stuttgart u.a., Kohlhammer

Zapp, W.: Kosten-, Leistungs-, Erlös- und Ergebnisrechnung im Krankenhaus (KLEE-Rechnung).

Kulmbach, Baumann Fachverlag mit Aufgabenbuch

Krankenhausspezifische Gesetzestexte: Krankenhaus-Buchführungs-Verordnung (KHBV)

Schweitzer / Küpper / Friedl / Hofmann / Pedell: Systeme der Kosten- und Erlösrechnung. München, Vahlen

## **Verwendbarkeit des Moduls**

### **Zusammenhang mit anderen Modulen**

Das Modul baut auf den Modulen auf, die unter dem Punkt "Empfohlene Vorkenntnisse" aufgeführt sind. Darüber hinaus weist es enge Zusammenhänge zum Fach Rechnungslegung auf.

## **Verwendbarkeit nach Studiengängen**

- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## **Am Modul beteiligte Personen**

### **Modulpromotor\*in**

- Foit, Kristian Gerwin

### **Lehrende**

- Foit, Kristian Gerwin

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# KRANKENHAUSBESCHAFFUNG UND -LOGISTIK

## Procurement and Hospital Logistics

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1839 (Version 1) vom 21.08.2024. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1839
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Besonderheiten des Moduls

Bei dem Modul handelt es sich um das Wahlpflichtfach 3 des branchenspezifischen Vertiefungsangebots im Studiengang Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen (BiG).

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Das Modul vermittelt ein Verständnis für die zentrale Rolle und Bedeutung der Funktionen „Beschaffung“ und „Logistik“ für die Funktionsfähigkeit und Wirtschaftlichkeit von Krankenhäusern. Es verbindet managementbezogenes Konzeptwissen sowie konkrete Anwendungsbeispiele und Innovationsansätze aus der klinischen Praxis mit aktuellen Trends, insbesondere der Nachhaltigkeit und Digitalisierung.

Darüber hinaus werden aktuelle Informationstechnologien und ihre Einsatzmöglichkeiten zur Umsetzung einer Digitalisierung der Beschaffung und Logistik im Krankenhausumfeld diskutiert.

#### Lehr-Lerninhalte

1. Einführung in die Logistik und Beschaffung im Krankenhaus (Bedeutung/ Trends)
2. Logistik als Managementansatz für Krankenhäuser (Infrastruktur, Netze, Materialfluss- Informationsfluss-Organisationssystem)
3. Funktionale Logistiksysteme im Krankenhaus (verrichtungs- und phasenspezifisch)
4. Beschaffung im Krankenhaus (Prozesse, Strategien und Strukturen)
5. eProcurement und eSupply Chain Management im Krankenhaus (informationstechnologische Konzepte und Technologien, Anwendungsbeispiele)

## Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

### Lehr- und Lernformen

#### Dozentengebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
30	Vorlesung	Präsenz	-
15	Übung	Präsenz oder Online	-

#### Dozentenungebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
25	Literaturstudium		-
10	Arbeit in Kleingruppen		-
45	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-
25	Prüfungsvorbereitung		-

### Weitere Erläuterungen

100 Stunden des Arbeitsaufwandes entfallen auf die Inhalte Logistik und Beschaffung im Krankenhaus,

50 Stunden des Arbeitsaufwandes entfallen auf die Inhalte eProcurement und eSupply Chain Management

Sofern eine Exkursion durchgeführt wird (z.B. Besichtigung eines Krankenhauses oder Logistikzentrums), gestaltet sich der dozentengebundene Workload wie folgt:

- 30 Stunden - Vorlesung – präsenz;
- 10 Stunden - betreute Kleingruppen – online oder präsenz;
- 5 Stunden – Exkursion – präsenz

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Klausur oder
- Portfolio-Prüfungsleistung oder
- Portfolio-Prüfungsleistung

### **Bemerkung zur Prüfungsart**

PFP-1: Die Portfolio-Prüfung umfasst insgesamt 100 Punkte und setzt sich aus einer Hausarbeit (HA) und einer mündlichen Prüfung (M) zusammen. Die Hausarbeit wird mit 70 Punkten und die mündliche Prüfung mit 30 Punkten gewichtet.

PFP-2: Die Portfolio-Prüfung umfasst insgesamt 100 Punkte und setzt sich aus einem Referat (R) und einer einstündigen Klausur (K1) zusammen. Das Referat wird mit 70 Punkten und die K1 wird mit 30 Punkten gewichtet.

Zu Semesterbeginn wird die zu erbringende Prüfungsform, 1., 2. oder 3. bekannt gegeben.

### **Prüfungsdauer und Prüfungsumfang**

Klausuren: siehe jeweils gültige Studienordnung

Hausarbeit im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 10-20 Seiten

Mündliche Prüfung im Rahmen der Portfolio-Prüfung: siehe Allgemeiner Teil der Prüfungsordnung

Referat im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 20-30 Minuten, ca. 5-10 seitige schriftliche Ausarbeitung

Die Anforderungen werden in der jeweiligen Veranstaltung konkretisiert.

### **Voraussetzungen für die Teilnahme**

#### **Empfohlene Vorkenntnisse**

erfolgreiche Teilnahme an den Modulen:

- o Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre,
- o Informationssysteme und Digitalisierung in Gesundheitseinrichtungen

### **Kompetenzorientierte Lernergebnisse**

#### **Wissensverbreiterung**

Studierende, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, verfügen über Wissen im Bereich der Beschaffung und Logistik in Krankenhäusern.

#### **Wissensvertiefung**

Studierende, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, können Methoden anwenden und nutzen, um Prozesse und Strukturen der Beschaffung und der Logistik zu analysieren und zu entwickeln.

#### **Wissensverständnis**

Studierende, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, können unterschiedliche Prozesse und Strukturen der Beschaffung und Logistik in Krankenhäusern systematisch vergleichen und bewerten.

#### **Nutzung und Transfer**

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, können die erlernten Methoden auf konkrete die Entscheidungsfelder der Beschaffung und Logistik anwenden und systematisch Lösungen für Probleme im Kontext von Gesundheitseinrichtungen, insbesondere Krankenhäusern, entwickeln.

### **Wissenschaftliche Innovation**

Studierende, die dieses Modul erfolgreich absolviert haben, leiten in den Themenfeldern Beschaffung und Logistik im Krankenhaus Forschungsfragen ab und definieren sie; die Studierenden erklären und begründen Operationalisierung von Forschung in diesen Themenfeldern.

### **Kommunikation und Kooperation**

Studierende, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, können mittels verschiedener mündlicher, schriftlicher und technischer Kommunikationsformen (Diskussionsbeitrag, Präsentation, Vortrag, Aufsatz) Experten und Interessierten Prozesse und Strukturen der Beschaffung und Logistik erklären und kooperativ weiterentwickeln.

### **Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität**

Studierende, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, begründen das eigene berufliche Handeln mit theoretischem und methodischem Wissen.

## **Literatur**

Bruns-Vietor, S.; Jacob, A. (2023): Logistik im Krankenhaus. Grundlagen und Anwendungsfelder. Stuttgart: Kohlhammer

Gimpel, H.; Schröder, J. (2021): Hospital 4.0. Schlanke, digital-unterstützte Logistikprozesse in Krankenhäusern. Wiesbaden: Springer Gabler

Gocke, P.; Elsner, C.; Meisheit, B.C.; Schneider, H. (Hrsg.) (2023): Das digitale Krankenhaus. Erfordernisse, Handlungsfelder, Umsetzung. Berlin: Medizinisch wissenschaftliche Verlagsgesellschaft

Kriegel, J. (2012): Krankenhauslogistik. Innovative Strategien für die Ressourcenbereitstellung und Prozessoptimierung im Krankenhauswesen. Wiesbaden: Springer Gabler (Research)

Pfohl, H.-C. (x): Logistiksysteme. Betriebswirtschaftliche Grundlagen. jeweils aktuelle Auflage Berlin: Springer Vieweg

## **Verwendbarkeit des Moduls**

### **Zusammenhang mit anderen Modulen**

In dem Modul werden Kenntnisse vermittelt und Kompetenzen gefördert, die unmittelbar in dem nachfolgenden Modul „Betriebswirtschaftliches Projekt zu aktuellen Themen der Gesundheitswirtschaft“ sowie zur erfolgreichen Erarbeitung der Bachelorarbeit zur Anwendung kommen. Hierzu zählen insbesondere Kenntnisse von Modellen und Systematiken der Beschaffung und Logistik, die für die Analyse bestehender Strukturen und Prozesse in Gesundheitseinrichtungen, insbesondere Krankenhäusern, sowie zur systematischen Entwicklung strategischer Handlungsoptionen eingesetzt werden können.

### **Verwendbarkeit nach Studiengängen**

- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Bruns-Vietor, Sabine

### Lehrende

- Bruns-Vietor, Sabine

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# LEADERSHIP UND PERFORMANCE MANAGEMENT

## Leadership and Performance Management

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1792 (Version 1) vom 26.03.2024. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1792
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Die Führung von Mitarbeitern stellt in allen Organisationen eine Herausforderung dar, die sowohl die Personalabteilungen als auch alle Hierarchiestufen tangiert. Das Modul soll dazu beitragen, ein breites Spektrum an Grundlagenwissen über die Führung von Mitarbeitern zu erwerben. Die Bedeutung der interaktiven und der strukturellen Dimension der Führung soll erfasst werden. Beispielsweise geht es darum zu erkennen, dass Führung von einer respektierenden und fördernden professionellen Gestaltung der Führungsbeziehung abhängt und dabei von Menschenbild und Führungsphilosophie sowie von den eigenen frühen Erfahrungen mit Führung bestimmt wird. Dabei wendet sich das Modul zum einen an künftige Spezialisten in Personalabteilungen. Zum anderen ist das Modul so konzipiert, dass zukünftige Führungskräfte in allen Funktionsbereichen praxisrelevante Kompetenzen erwerben. Die Verknüpfung von theoretischen Erkenntnissen und anwendungsbezogener Problemlösekompetenz wird durch ein breites Spektrum verschiedener Lehr-/Lernmethoden gefördert.

#### Lehr-Lerninhalte

- Motivation und Menschenbilder
- Führungsstile und -theorien
- Performance Management inkl. materiellen und immateriellen Anreizekomponenten
- Herausforderungen der Führung
- Frauen in Führungspositionen

## Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

### Lehr- und Lernformen

#### Dozentengebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
20	Vorlesung	Präsenz	-
20	Übung	Präsenz oder Online	-
5	Prüfung	Präsenz	-

#### Dozentenungebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
20	Hausaufgaben		-
15	Arbeit in Kleingruppen		-
30	Prüfungsvorbereitung		-
40	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-

### Weitere Erläuterungen

Didaktisch inkudiert werden u.a. Gruppenarbeit, Rollenspiele, Selbsterfahrungsübungen, Fallübungen und Gruppenpräsentationen

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Hausarbeit oder
- Klausur oder
- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

Die Portfolioprfung umfasst insgesamt 100 Punkte. Diese setzen sich zusammen aus einer einstündigen Klausur (50 Punkte) und einem Referat (50 Punkte).

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Hausarbeit: ca. 10 - 15 Seiten

Klausur: siehe jeweils gültige Studienordnung

Portfolio-Prüfungsleistung: Klausur (s.o.) und Referat ca. 15 - 25 min, dazugehörige Ausarbeitung ca. 5 - 10 Seiten

Die Anforderungen werden in der jeweiligen konkreten Veranstaltung präzisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Das Modul setzt Kenntnisse aus den Themenbereichen Personalmanagement und Arbeitsrecht im ersten Studienabschnitt voraus.

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden können verschiedene Motivations- und Führungstheorien, Möglichkeiten und Grenzen von Führungsinstrumenten sowie Anreizsystemen erklären. Sie sind in der Lage Beispielfälle aus der Praxis kritisch zu reflektieren und Handlungsalternativen auszuwählen.

### Wissensvertiefung

Studierende können Beispielfälle aus der Praxis kritisch zu reflektieren und Handlungsalternativen von Führungskräften gegenüberstellen, um passende auszuwählen.

### Wissensverständnis

Die Studierenden erkennen in Beispielfällen die Zusammenhänge zwischen Führungssituation, Geführten und Führungskraft sowie organisationalem Rahmen. Sie sind in der Lage Führungsinstrumente und Anreizsysteme zu modifizieren, um die Mitarbeiterführung zu optimieren.

### Nutzung und Transfer

Die Studierenden können für Fälle aus der Praxis geeignete Führungsinstrumente erarbeiten und für den jeweiligen betrieblichen Kontext passende Elemente eines Anreizsystems zusammenstellen.

### Wissenschaftliche Innovation

Die Studierenden entwickeln innovative Elemente von Anreizsystemen, indem sie ihr theoretisches und methodisches Repertoire zielgruppenorientiert und vielfältig einsetzen.

### Kommunikation und Kooperation

Die Studierenden können in der Praxis vorgefunden Führungssituationen und -instrumente kritisch analysieren, kommentieren und diskutieren sowie Verbesserungs-/Lösungsvorschläge präsentieren.

### Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität

Studierende erkennen situationsadäquat Rahmenbedingungen der Mitarbeiter\*innenführung sowie die Folgen eigener Entscheidungen auf Geführte, reflektieren ihr Menschenbild und begründen ihre Entscheidungen verantwortungsethisch.

## Literatur

Böhmer, Nicole; Schinnenburg, Heike; Steinert, Carsten (Hg.): Fallstudien im Personalmanagement. Entscheidungen treffen, Konzepte entwickeln, Strategien aufbauen. München.

Rosenstiel, Lutz von; Regnet, Erika; Domsch, Michel E.; n (Hg.): Führung von Mitarbeitern. Handbuch für erfolgreiches Personalmanagement. Stuttgart.

Scholz, Christian: Personalmanagement., München. Insbesondere: Kapitel 9 Personalführung. Weibler, Jürgen: Personalführung. Hagen.

Steinert, Carsten; Büser, Tobias: Spot-Leadership. Wiesbaden.

Fachbücher in der jeweils aktuellen Auflage.

Weitere Literatur insbesondere aus Fachzeitschriften wird jeweils zu Beginn des Semesters empfohlen.

## Verwendbarkeit des Moduls

### Zusammenhang mit anderen Modulen

Das Modul baut auf dem Grundlagenmodul zu Personal und Arbeitsrecht auf (Titel des Moduls variiert je nach Studiengang).

Es ist Teil des Schwerpunkts Personalmanagement und daher inhaltlich verknüpft und komplementär mit dem Modul "HR Recruiting und Development" sowie "Praxisprobleme des Arbeitsrechts: Fremdpersonaleinsatz, Betriebsübergang, Datenschutz" und "E-Learning und digitale Kompetenzentwicklung".

### Verwendbarkeit nach Studiengängen

- Öffentliches Management
  - Öffentliches Management, B.A. (01.09.2024)
- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Böhmer, Nicole

### Lehrende

- Böhmer, Nicole

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# LOGISTICS MANAGEMENT

## Logistics Management

### General information about the module

Faculty of Business Management and Social Sciences

Module 22B1292 (Version 1) of 22.02.2024. Approval status: approved

<b>Module identifier</b>	22B1292
<b>Module level</b>	Bachelor
<b>Language of instruction</b>	English
<b>ECTS credit points and grading</b>	5.0
<b>Module frequency</b>	only winter term
<b>More information on frequency</b>	-
<b>Duration</b>	1 semester

### Module contents

#### Brief description

The module gives a detailed overview about the strategies, processes and methods of logistics management. The students should know and understand the design and planning possibilities in logistics as well as understand, present, evaluate and develop their own suggestions for solutions. The importance of logistics management for the economic success of industrial and commercial enterprises becomes clear to students.

#### Teaching and learning outcomes

1. Functions in Logistics Management 2. Strategic and operative Logistics Management 3. Inventory Management 4. Demand Forecast 5. Network planning (Facilities) 6. Development trends and tendencies in Logistics Management

### Workload, teaching and learning methods

#### Overall workload

The total workload for the module is 150 hours (see also "ECTS credit points and grading").

## Teaching and learning methods

### Lecturer based learning

Workload hours	Type of teaching	Media implementation	Concretization
30	Lecture	Presence	-
15	Learning in groups / Coaching of groups	Presence or online	-

### Lecturer independent learning

Workload hours	Type of teaching	Media implementation	Concretization
25	Study of literature		-
10	Work in small groups		-
45	Preparation/follow-up for course work		-
25	Exam preparation		-

## Further explanations

If an excursion is carried out (e.g. visit to a hospital or logistics centre), the lecturer-bound workload is as follows:

- 30 hours - lecture - online or present;
- 5 hours - supervised small groups online or present;
- 10 hours – excursion - present

## Requirements for the award of ECTS credit points

### Graded examination

- Homework / Assignment or
- Written examination or
- Portfolio exam

### Remark on the assessment methods

The portfolio exam covers 100 points and consists of one written examination (K1), one presentation (PR), and one learning journal (LTB). The written examination is weighted by 50 points, the presentation by 30 points and the learning journal by 20 points.

### Exam duration and scope

Written paper (HA): approx. 10-15 pages

Written examination: in accordance with the valid study regulations

Presentation of the portfolio exam: approx. 15-20 minutes

Learning journal of the portfolio exam: approx. 15 pages

The requirements are specified in the respective lectures.

## Requirements for participation

### Recommended prior knowledge

Knowledge of the fundamentals of logistics

## Competency-based learning outcomes

### Knowledge Broadening

Students who have successfully studied this module use the systematics and methods introduced and are able to consistently set up, plan and control company logistics processes using the methods of logistics management.

### Knowledge deepening

Students who have successfully studied this module use methods and procedures of logistics management to formulate logistical solutions to problems from this subject area and present them in a well-structured and coherent form to different groups of people with different objectives.

### Knowledge Understanding

The students can cope with common job-related abilities, skills and competences and deal with corresponding strategies and methods in a professional manner. They are able to systematically analyse and reflexively evaluate logistical issues.

### Application and Transfer

Students who have successfully studied this module will be able to apply the methods learned to concrete logistical problem areas and systematically develop solutions.

### Academic Innovation

Students who have successfully completed this module will be able to explain and communicate logistics management concepts to experts and other interested parties using various oral, written and technical forms of communication (discussion contribution, presentation, lecture, essay).

### Communication and Cooperation

Students communicate and cooperate with other subject representatives as well as with people from outside the subject in order to responsibly solve a task within logistics management.

### Academic Self-Conception / Professionalism

Students reflect critically on their professional actions in relation to social expectations and consequences.

## Literature

- Timm Gudehus, Herbert Kotzab: Comprehensive Logistics, Reference for standard methods in logistics, Springer-Verlag Berlin Heidelberg, current edition
- Donald J. Bowersox, David J. Closs, M. Bixby Cooper, and John C. Bowersox: Supply Chain Logistics Management, 4th edition, McGraw-Hill, current edition
- Alan Harrison, Remko van Hoek, Heather Skipworth: Logistics Management and Strategy, Competing through the supply chain, Pearson, Harlow et al., current edition

## Applicability of the module

### Linkage to other modules

The module follows on from preceding modules in which the knowledge and skills listed under the item "Recommended prior knowledge" are promoted.

In addition, the module prepares students for more advanced modules from various subject areas. These subject areas include, in particular, the modules of the specialisations in logistics.

Which preceding and subsequent modules are specifically considered depends on the individual degree programmes. More detailed information on this can be found in the study plan in the respective valid study regulations.

### Applicability in study programs

- Business Law (Bachelor)
  - Business Law, LL.B.
- International Business and Management
  - International Business and Management, B.A.
- Business Management in the Health Sector
  - Business Management in the Health Sector, B.A.
- Business Administration and Management
  - Business Administration and Management, B.A.

## People involved in the module

### Person responsible for the module

- Bruns-Vietor, Sabine

### Teachers

- Bruns-Vietor, Sabine

[Back to Table of contents](#)

# LOGISTIK-MANAGEMENT

## Logistics Management

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1313 (Version 1) vom 05.12.2023. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1313
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Das Modul vermittelt den Studierenden einen ausführlichen Überblick über die Abläufe, Strategien, Systeme, Prozesse und Strukturen des Logistik-Managements. Auf Grundlage des in vorangegangenen logistikbezogenen Modulen erworbenen Wissens werden die Phasen und Verrichtungen der Unternehmenslogistik auf den Ebenen des Material- und Informationsflusses weiter vertieft und die Methoden des Logistik-Managements hierauf angewendet. Die Bedeutung des Logistik-Managements für den wirtschaftlichen Unternehmenserfolg von Industrie- und Handelsunternehmen wird den Studierenden ebenso deutlich, wie die Zusammenhänge zwischen Logistik-Management und einer sozial und ökologisch orientierten Unternehmensführung.

#### Lehr-Lerninhalte

1. Aufgaben des Logistikmanagements
2. Phasenspezifische Subsysteme der Logistik
3. Verrichtungsspezifische Subsysteme der Logistik
4. Methoden des Logistikmanagements
5. Informations- und Kommunikationstechniken in der Logistik

### Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

#### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

## Lehr- und Lernformen

### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
30	Vorlesung	Präsenz	-
15	betreute Kleingruppen	Präsenz	-

### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
25	Literaturstudium		-
10	Arbeit in Kleingruppen		-
45	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-
25	Prüfungsvorbereitung		-

## Weitere Erläuterungen

Sofern eine Exkursion durchgeführt wird (z.B. Besichtigung eines Unternehmens oder Logistikzentrums), gestaltet sich der dozentengebundene Workload wie folgt:

- 30 Stunden - Vorlesung – online oder präsent;
- 5 Stunden - betreute Kleingruppen – online oder präsent;
- 10 Stunden – Exkursion – präsent

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Hausarbeit oder
- Klausur oder
- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1), einer Präsentation (PR) und einem Lerntagebuch (LTB). Die K1 wird mit 50 Punkten gewichtet, die PR mit 30 Punkten und das LTB wird mit 20 Punkten gewichtet.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausur: siehe jeweils gültige Studienordnung

Hausarbeit: ca. 10-15 Seiten

Präsentation im Rahmen der Portfolioprüfungsleistung: ca. 15-20 Minuten

Lerntagebuch im Rahmen der Portfolio-Prüfungsleistung: ca. 15 Seiten

Die Anforderungen werden in der jeweiligen Veranstaltung konkretisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Kenntnisse von Grundlagen der Logistik

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, setzen die vermittelten Systematiken und Methoden ein, um unternehmenslogistische Prozesse mit den Methoden des Logistik-Managements durchgängig aufbauen, planen und steuern zu können.

### Wissensvertiefung

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, nutzen Methoden und Verfahren des Logistik-Managements, um logistische Problemlösungen aus diesem Themenbereich zu formulieren und diese in gut strukturierter und zusammenhängender Form vor unterschiedlichen Personenkreisen mit unterschiedlichen Zielsetzungen vorzustellen.

### Wissensverständnis

Die Studierenden beherrschen gängige berufsbezogene Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kompetenzen und gehen mit entsprechenden Strategien und Methoden fachgerecht um. Sie sind in der Lage logistische Fragestellungen systematisch zu analysieren und reflektiert zu bewerten.

### Nutzung und Transfer

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, können die erlernten Methoden auf konkrete logistische Problemfelder anwenden und systematisch Lösungen erarbeiten.

### Wissenschaftliche Innovation

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, können mittels verschiedener mündlicher, schriftlicher und technischer Kommunikationsformen (Diskussionsbeitrag, Präsentation, Vortrag, Aufsatz) Expert\*innen und anderen Interessierten Logistik-Management-Konzepte erklären und vermitteln.

### Kommunikation und Kooperation

Studierende kommunizieren und kooperieren mit anderen Fachvertreterinnen und Fachvertretern sowie Fachfremden, um eine Aufgabenstellung innerhalb des Logistik-Managements verantwortungsvoll zu lösen.

### Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität

Studierende reflektieren ihr berufliches Handeln kritisch in Bezug auf gesellschaftliche Erwartungen und Folgen.

## Literatur

- Schuh, Günther; Stich, Volker (Hrsg.): Logistikmanagement. Handbuch Produktion und Management. Springer-Verlag Berlin Heidelberg, neueste Auflage
- Pfohl, Hans-Christian: Logistikmanagement. Konzeption und Funktionen. Springer-Verlag Berlin Heidelberg, neueste Auflage
- Gudehus, Timm: Logistik. Grundlagen - Strategien - Anwendungen. Springer-Verlag Berlin Heidelberg, neueste Auflage

## Verwendbarkeit des Moduls

### Zusammenhang mit anderen Modulen

Das Modul knüpft an vorausgehende Module an, in denen die unter dem Punkt „Empfohlene Vorkenntnisse“ aufgeführten Kenntnisse und Fertigkeiten gefördert werden.

Zudem bereitet das Modul auf weiterführende Module aus verschiedenen Themenbereichen vor. Zu diesen Themenbereichen gehören insbesondere die Module der Vertiefungsrichtungen Logistik.

Welche vorausgehenden und nachfolgenden Module konkret in Frage kommen, hängt von den einzelnen Studiengängen ab. Nähere Informationen hierzu bietet der Studienverlaufsplan in der jeweils gültigen Studienordnung.

### Verwendbarkeit nach Studiengängen

- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Bruns-Vietor, Sabine

### Lehrende

- Bruns-Vietor, Sabine

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# LOGISTIKSEMINAR

## Logistics Seminar

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B0847 (Version 1) vom 05.12.2023. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B0847
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Das Modul vermittelt den Studierenden einen vertiefenden Einblick über die Abläufe, Prozesse und Strukturen in exemplarisch ausgewählten betrieblichen Logistik-Bereichen unter besonderer Berücksichtigung der Randbedingungen in der Praxis.

#### Lehr-Lerninhalte

1. Allgemeine Grundlagen projektorientierten Denkens und Handelns 2. Generelle Lehre des Projektmanagements 3. Betriebswirtschaftliche Aspekte in Logistik-Projekten 4. Technische Möglichkeiten und Software-Tools zur Prozess-Optimierung 5. Systematische und strukturierte Vorgehensweise in der Logistikplanung 6. Instrumente und Tools in der Logistikplanung 7. Dokumentation und Präsentation in Logistik-Projekten

### Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

#### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

## Lehr- und Lernformen

### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
60	Seminar	Präsenz	-

### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
90	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Hausarbeit oder
- Fallstudie (mündlich) oder
- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Präsentation (PR) und einer Hausarbeit (HA). Die PR und die HA werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet. Es wird i.d.R. ein Projektbericht oder ein Referat erstellt und unter Verwendung von Multimediatechnik präsentiert.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Fallstudie, mündlich: ca. 30-45 Minuten

Hausarbeit: ca. 10-15 Seiten

Portfolio-Prüfung:

- Hausarbeit: ca. 6-8 Seiten

- Präsentation: ca. 15 Minuten

Die Anforderungen werden in der jeweiligen Veranstaltung konkretisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Kenntnisse in Grundlagen der Logistik

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, verfügen über ein - bezogen auf das Lehrgebiet/Fach - vertieftes Wissen mit konkretem Praxisbezug.

### Wissensvertiefung

Sie verstehen und bewerten den Unterschied zwischen Theorie und Praxis in der Logistik.

### **Wissensverständnis**

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, beherrschen gängige berufsbezogene Fähigkeiten, Fertigkeiten und Instrumente und gehen mit entsprechenden Methoden und Software-Tools in Logistik-Projekten fachgerecht um.

### **Nutzung und Transfer**

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, setzen eine Reihe von Standardverfahren ein, um Daten und Prozesse zu erfassen, zu verarbeiten und strukturiert darzustellen, um so Informationen als Entscheidungshilfen zu gewinnen und zu vermitteln.

### **Kommunikation und Kooperation**

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, nutzen eine Reihe von Ansätzen und Verfahren, die bei ausgewählten und/oder Standardproblemen und -themen in Logistik-Projekten als Entscheidungshilfen auf Management-Ebene angewandt werden können. Sie setzen dabei verschiedene mündliche und schriftliche Kommunikationsformen (Diskussionsbeitrag, Präsentation, Vortrag, Aufsatz) sowohl in bekannten als auch in unbekanntem Kontexten effektiv ein.

### **Literatur**

/1/ Litke, H.-D. Projektmanagement, Haufe-Verlag /2/ Schreckeneder, B. -C. Projektcontrolling, Haufe-Verlag /3/ Schulte, Chr. Logistik, Verlag Vahlen, München /4/ Berning, R., Prozessmanagement und Logistik, Cornelsen /5/ Bode, W.; Preuß, R. W. Praxishandbuch der Intralogistik, Wirtschaftsverlag /6/ Gleissner, H.; Möller, K. Fallstudien Logistik, Gabler-Verlag, ebook

Jeweils in aktueller Auflage

### **Verwendbarkeit des Moduls**

#### **Zusammenhang mit anderen Modulen**

Das Modul knüpft an die vorangegangenen Module des Schwerpunktes Logistikmanagement an und steht in Zusammenhang mit den Modulen der Studienvertiefung "Logistikinnovationen".

#### **Verwendbarkeit nach Studiengängen**

- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

### **Am Modul beteiligte Personen**

#### **Modulpromotor\*in**

- Freye, Diethardt

## Lehrende

- Freye, Diethardt

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# MANAGEMENT REPORTING

## Management Reporting

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1766 (Version 1) vom 29.06.2025. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1766
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Dieses Modul zeigt Reporting als elementaren Bestandteil des Controllings auf und gibt Aufschluss über die generellen Gestaltungsdimensionen für Reports auf Konzern-, Unternehmens- und Bereichsebene. Die Veränderungen der zunehmenden Digitalisierung auf das Reporting sind ebenso Gegenstand des Moduls wie das Erlernen von Fähigkeiten zur empfänger- und zielgerechten, entscheidungsunterstützenden Berichtskonzeption und -erstellung.

#### Lehr-Lerninhalte

1. Gestaltungsperspektiven von Berichten
2. Empfänger- und zielorientierte, inhaltliche Konzeption von Berichten zur optimalen Steuerung von Konzernen, Unternehmen oder Bereichen
3. Information Design: Einsatz der SUCCESS-Regeln zum effektiven Reporting
4. Einsatz moderner EDV-Tools zur Reporterstellung

### Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

#### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

## Lehr- und Lernformen

### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
53	Vorlesung	Präsenz	-

### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
47	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-
50	Erstellung von Prüfungsleistungen		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Portfolio-Prüfungsleistung oder
- Hausarbeit oder
- Klausur

### Bemerkung zur Prüfungsart

Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus zwei Hausarbeiten (HA) und einer Präsentation (PR). Die Hausarbeit-1 wird mit 40 Punkten gewichtet, die Hausarbeit-2 wird mit 50 Punkten gewichtet. Die Präsentation wird mit 10 Punkten gewichtet.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Portfolio-Prüfung: HA-1 insg 1.500-1.700 Wörter, HA-2 insg 1.500-1.700 Wörter, Präsentation ca. 15-20 Minuten

Hausarbeit: ca. 2.500-4.500 Wörter

Klausur: siehe jeweils gültige Studienordnung

Die Anforderungen werden in der jeweiligen konkreten Veranstaltung konkretisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Rechnungslegung, Controlling sowie Kenntnisse im Umgang mit Excel

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Nach erfolgreicher Teilnahme kennen die Studierenden die Gestaltungsperspektiven von Reports und die Ansprüche an ein entscheidungsunterstützendes Reporting.

### **Wissensvertiefung**

Die Absolventinnen und Absolventen des Moduls können die Kennzahlen und Kennzahlensysteme optimal für Reports auf Konzern-, Unternehmens- und Bereichsebene einsetzen. Sie kennen die Möglichkeiten und Grenzen verschiedener Darstellungsmöglichkeiten und der technischen Umsetzung in bzw. mit modernen IT-Systemen.

### **Wissensverständnis**

Die Studierenden können nach erfolgreicher Teilnahme einschätzen, welche Anforderungen an die zu berichtenden Inhalte zu stellen sind, damit diese entscheidungsunterstützend für den jeweiligen Empfängerkreis eingesetzt werden können. Des Weiteren wissen sie, wie die Wahrnehmung der Inhalte durch das Information Design positiv beeinflusst werden kann.

### **Nutzung und Transfer**

Die Studierenden können eine Berichtskonzeption mittels moderner Tools in einen Report umsetzen bzw. Lösungsansätze für das bestehende Berichtswesen entwickeln und umsetzen.

### **Kommunikation und Kooperation**

Studierende können Berichtskonzeptionen hinsichtlich der Inhalte und der Gestaltung diskutieren und situativ gewählte Konzeptionen argumentativ begründen. Sie reflektieren kritisch die dabei unterstellten Prämissen und getroffenen Abwägungen.

### **Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität**

Die Studierenden erkennen die Abhängigkeiten der Reportgestaltung von dem berichtenden Unternehmen (Vision, Strategien, Lage), der Verantwortungsebene des Berichtsempfängers und der technischen Möglichkeiten und reflektieren die Auswirkungen eines Reports auf die Entscheidungsgüte des Managements.

## **Literatur**

Weber, J.; Schäffer, U.: Einführung in das Controlling, jeweils aktuelle Auflage;

Preißler, P.R.: Betriebswirtschaftliche Kennzahlen: Formeln, Aussagekraft, Sollwerte, Ermittlungsintervalle, München 2008, (Oldenbourg)

Küting, K.: Der Konzernabschluss, jeweils aktuelle Auflage

International Business Communication Standards, <https://www.ibcs.com/de/>

## **Verwendbarkeit des Moduls**

### **Zusammenhang mit anderen Modulen**

Die in Modulen wie Controlling, Rechnungswesen oder den Vertiefungsmodulen im Bereich Controlling thematisierten Kennzahlen bilden die Basis für Berichte, die je nach Verwendungszweck empfängerorientiert zusammengestellt und aufbereitet werden (müssen). Letzteres sind Aufgabestellungen, mit denen sich das Modul Management Reporting beschäftigt.

## Verwendbarkeit nach Studiengängen

- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Wendehals, Marion

### Lehrende

- Wendehals, Marion

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# MANAGEMENT VON GESUNDHEITSEINRICHTUNGEN UND UNTERNEHMENSBESTEUERUNG

## Management of Health Care Institutions and Business Taxation

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1253 (Version 1) vom 03.07.2024. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1253
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Veränderte Rahmenbedingungen in der Gesundheitswirtschaft verlangen eine Neuorientierung des Denkens und Handelns im Management, welches die Gesamtzusammenhänge erkennt und die Interdependenzen von Entscheidungen berücksichtigt. Das Modul beleuchtet die verschiedenen Entscheidungsfelder und Funktionen des Managements am Beispiel der Einrichtung Krankenhaus.

Gestalterische Maßnahmen des Managements werden dabei zunehmend durch Restriktionen und Vorgaben des Steuerrechts beschränkt. Dies gilt sowohl für die Ertragsbesteuerung, Gemeinnützigkeit und die Umsatzsteuer, als auch für andere Steuerarten im Krankenhaus, wie beispielsweise die Grundsteuer und Grunderwerbssteuer. Steuerfragen spielen unter anderem auch bei Umstrukturierungen und Strukturüberlegungen im Krankenhaus eine immer wichtigere Rolle. Die Vermittlung dieser steuerrechtlichen Einflüsse und deren Konsequenzen für die Lenkung der Unternehmung Krankenhaus stellen daher einen weiteren Schwerpunkt des Moduls dar.

## Lehr-Lerninhalte

### 1. Krankenhausmanagement

- 1.1 Anforderungen an das Krankenhausmanagement
- 1.2 Organisation und Führung
- 1.3 Unternehmenskultur und Anreizpolitik
- 1.4 Leistungserstellung (Behandlungs- und Versorgungsprozesse)
- 1.5 Vernetzung und Kooperationen
- 1.6 Digitalisierung im Krankenhaus aus Sicht des Managements

### 2. Unternehmensbesteuerung

- 2.1 Finanzwissenschaftliche Grundlagen und die Konzeption der Unternehmensbesteuerung
- 2.2 Steuerbegriff und -arten
- 2.3 Steuerrechtliche Rahmenbedingungen für Krankenhäuser
- 2.4 Regelungen zu Steuerbefreiungen bei wichtigen Steuerarten bzw. zur Gemeinnützigkeit und zum Spendenrecht
- 2.5 Steuerfragen bei Kooperationsvorhaben
- 2.6 Steuerliche Risikopotenziale und Ansätze der Steueroptimierung

## Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

### Lehr- und Lernformen

#### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
25	Vorlesung	Präsenz	-
25	Vorlesung	Präsenz	-
10	Übung	Präsenz	-

#### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
20	Hausaufgaben		-
30	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-
40	Prüfungsvorbereitung		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Klausur oder
- Portfolio-Prüfungsleistung oder
- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

PFP-1: Die Portfolio-Prüfung umfasst insgesamt 100 Punkte und setzt sich aus einer einstündigen Klausur (K1) und einem Referat (R) zusammen. Die K1 und das Referat werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.

PFP-2: Die Portfolio-Prüfung umfasst insgesamt 100 Punkte und setzt sich aus einer einstündigen Klausur (K1) und einer Präsentation (PR) zusammen. Die K1 und die Präsentation werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausuren: siehe jeweils gültige Studienordnung

Referat im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 20-30 Minuten, dazugehörige Ausarbeitung: ca. 5-10 Seiten

Präsentation im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 20-30 Minuten

Die Anforderungen werden in der jeweiligen konkreten Veranstaltung präzisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Betriebswirtschaftslehre in Gesundheitseinrichtungen (BIG 1)

Rechnungslegung (BIG 2)

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden können die Anforderungen an das Krankenhausmanagement und die Grundlagen zu den Management- und Leitungsstrukturen von Krankenhäusern benennen. Sie sind in der Lage, die Bedeutung der Krankenhauskultur als normenorientiertes Anreizinstrument für das Unternehmen einzuordnen. Sie können die spezifische Leistungserstellung, insbesondere die multidisziplinäre Behandlung von PatientInnen und die Problemfelder der Prozessgestaltung im Krankenhaus skizzieren. Die betriebswirtschaftliche Relevanz der Digitalisierung ist ihnen klar.

Die Studierenden kennen die aktuelle Rechtslage für alle wesentlichen Steuerfragen eines Krankenhauses. Sie können u.a. erklären und begründen, wann ein Krankenhaus von der Steuer befreit wird und was bei einer Fusion oder Kooperation zu beachten ist.

### **Wissensvertiefung**

Die Studierenden verfügen über ein Problembewusstsein und Wissen zu den Strukturen und Prozessen von Gesundheitsunternehmungen, insbesondere Krankenhäusern, und können die verschiedenen Aufgabenbereiche und Entscheidungsfelder der Führungskräfte (Krankenhaussträger, Krankenhausleitung, Bereichsleitung) voneinander abgrenzen.

Sie haben Kenntnis über die rechtlichen und finanzwissenschaftlichen Grundlagen der Besteuerung der Gesundheitsunternehmungen. Ihnen ist die Konzeption der Besteuerung und deren möglichen Auswirkungen auf die betrieblichen Entscheidungen des Managements von Krankenhäusern bekannt.

### **Wissensverständnis**

Die Studierenden verfügen über ein Problembewusstsein zu den Anforderungen des Managements von Gesundheitsunternehmungen, insbesondere Krankenhäusern. Sie können die Einflüsse aktueller gesundheitspolitischer Entwicklungen und Entwicklungen des Krankenhausmarktes aus betriebswirtschaftlicher Sicht bewerten. Sie kennen die wichtigsten Vorschriften, Regelungen des Körperschaftssteuer-, Gewerbesteuer- und Umsatzsteuerrechts.

### **Nutzung und Transfer**

Die Studierenden können exemplarische Managementfragen von Krankenhausunternehmen präzisieren, analysieren und bewerten. Sie reflektieren die Konsequenzen der branchenspezifischen Steuerregelungen auf unternehmerische Entscheidungen.

### **Wissenschaftliche Innovation**

Die Studierende sind in der Lage, fallbezogen betriebswirtschaftliche Problemstellungen zu klären und Lösungsansätze dafür unter Beachtung der besonderen (ordnungspolitischen) Rahmenbedingungen von Krankenhäusern zu entwickeln. Sie können einen zusammenfassenden Steuerfall lösen.

### **Kommunikation und Kooperation**

Die Studierenden können Entscheidungsprobleme des Managements und damit verbundene Aufgaben der Planung, Steuerung und Kontrolle strukturiert darstellen, begründen und sie Dritten in angemessener Weise vermitteln. Sie sind in der Lage steuerrechtliche Fragestellungen und damit verbundene Spielräume argumentativ zu vermitteln.

### **Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität**

Die Studierenden sind in der Lage, sich mit diesen Kenntnissen im Rahmen ihres Praxisprojektes (4. Semester) in der Einrichtung zu orientieren und sich an der Alltagsarbeit und den Praxisprojekten konstruktiv zu beteiligen.

## Literatur

Literatur für den Bereich Steuern (jeweils in aktueller Auflage):

- Dörrfuss, P./Riedel, S./Zembrod, M./Freund, C.: Die Besteuerung von Krankenhäusern. München: Beck
- Klaßmann, R./ Notz, U./Schmidbauer, W.: Die Besteuerung der Krankenhäuser und anderer humanmedizinischer Leistungserbringer. Düsseldorf: IDW Verlag.
- Hubert, T.: Kompakt-Training Unternehmenssteuern. Olfert, H. (Hrsg.). Ludwigshafen: Kiehl Friedrich Verlag
- Bichna /Leichinger/Seeger/Brox: Gemeinnützigkeit im Steuerrecht. Achim bei Bremen: Erich Fleischer Verlag
- Walkenhorst, R.: Praktikerhandbuch Umsatzsteuer. Herne: NBW Verlag
- Tumpel, M.: Steuern kompakt 2022. Eine Einführung in die Steuerlehre. Wien: Linde

Literatur für den Bereich Management (jeweils in aktueller Auflage):

- Oswald, J./Schmidt-Rettig: Management und Controlling im Krankenhaus. Gestaltungsperspektiven und Beziehungsdynamik – Ansätze eines integrierten Konzepts. Stuttgart: Kohlhammer.
- Oswald, J./Schmidt-Rettig, B./Eichhorn, S. (Hrsg.): Krankenhausmanagementlehre. Theorie und Praxis eines integrierten Konzepts. Stuttgart: Kohlhammer.
- Zapp, W.: Krankenhausmanagement. Organisatorischer Wandel und Leadership. Stuttgart: Kohlhammer.

## Verwendbarkeit des Moduls

### Zusammenhang mit anderen Modulen

Das Modul baut auf den Modulen auf, die unter dem Punkt "Empfohlene Vorkenntnisse" aufgeführt sind. Darüber hinaus weist es enge Zusammenhänge auf mit folgenden Modulen auf: Personalmanagement in Gesundheitseinrichtungen (BIG 2), Controlling in Gesundheitseinrichtungen (BIG 5), Finanzierung der Gesundheitseinrichtungen (BIG 5), die Module der BIG-spezifischen Schwerpunkte Managementfunktionen in Gesundheitseinrichtungen (BIG 3 und BIG 5). Es dient insbesondere auch dazu, auf das Praxisprojekt in einer Einrichtung des Gesundheitswesens vorzubereiten

### Verwendbarkeit nach Studiengängen

- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Oswald, Julia

## Lehrende

- Oswald, Julia

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# MARKETING-MIX

## Marketing Mix

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B0843 (Version 1) vom 05.12.2023. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B0843
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Produkte (materiell oder immateriell) stellen die Basis für Marketing dar. Um Produkte erfolgreich zu vermarkten, muss der Preis zum Produkt passen, das Produkt beworben werden und verfügbar, d.h. distribuiert sein. Im Kern sind es also Entscheidungen zu Produkt, Preis, Kommunikation und Distribution, die bestmöglich aufeinander bezogen Berücksichtigung finden müssen. Hier greift die Idee des Marketing-Mix.

#### Lehr-Lerninhalte

1. Marketingplanungsprozess 2. Produktleistung (Produkt und Preis) 3. Profilleistung (Kommunikation) 4. Präsenzleistung (Distribution) 5. Marketing-Mix in unterschiedlichen Situationen

### Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

#### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

## Lehr- und Lernformen

### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
60	Vorlesung	Präsenz	-

### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
90	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Klausur oder
- Referat (mit schriftlicher Ausarbeitung) oder
- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Hausarbeit (HA) und einer einstündigen Klausur (K1). Die Hausarbeit und die Klausur werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausur: Siehe jeweils gültige Studienordnung

Referat: ca. 20-40 Minuten, dazugehörige Ausarbeitung: ca. 5-10 Seiten

Portfolio-Prüfung:

- Klausur: Siehe jeweils gültige Studienordnung
- Hausarbeit: Ca. 10-15 Seiten

Die Anforderungen werden in der jeweiligen Veranstaltung konkretisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Marketing

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden haben ein grundlegendes Verständnis über das Instrumentarium in den Bereichen Produkt, Preis, Kommunikation und Distribution erhalten.

### Wissensvertiefung

Sie sind vertraut mit den in der Praxis geläufigen Begriffen und Vorgängen.

### **Wissensverständnis**

Sie sind in der Lage, in einzelnen Instrumentalbereichen oder zusammenhängend Entscheidungen über die Vorteilhaftigkeit einzelnen Maßnahmen zu treffen.

### **Nutzung und Transfer**

Sie sind in Marketingabteilungen unterschiedlicher Unternehmen einsetzbar, da sie das Handwerkszeug des operativen Marketing beherrschen.

### **Literatur**

Meffert/Burmann/Kirchgeorg/Eisenbeiß: Marketing: Grundlagen marktorientierter Unternehmensführung Konzepte – Instrumente – Praxisbeispiele, 13. Auflage, 2018

### **Verwendbarkeit des Moduls**

#### **Zusammenhang mit anderen Modulen**

Dieses Modul knüpft an das vorausgehende Modul Marketing an und steht in Zusammenhang mit den weiteren Modulen aus der Studienvertiefung Marketing.

#### **Verwendbarkeit nach Studiengängen**

- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

### **Am Modul beteiligte Personen**

#### **Modulpromotor\*in**

- Roll, Oliver

#### **Lehrende**

- Roll, Oliver

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# MARKETING-PROJEKT

## Marketing Project

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B0844 (Version 1) vom 05.12.2023. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B0844
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Die Anwendung des Marketing-Grundlagenwissens und die zunehmende Komplexität und Interdisziplinarität vieler Fragestellungen im Marketing erfordern einen starken Handlungsbezug sowie ein strukturiertes, planvolles und teamorientiertes Arbeiten.

Projekte, die sich mit der Bearbeitung von unterschiedlichen Fragestellungen in der Marketingpraxis beschäftigen, sind hierzu besonders gut geeignet.

Studierende können dabei ihr marketingtheoretisches Wissen auf praktische Problemstellungen anwenden und Lösungsansätze für strategische und operative Fragestellungen erarbeiten.

Vor diesem Hintergrund verfolgt das Marketing-Projekt drei wesentliche Ziele:

1. Die vertiefte inhaltliche Auseinandersetzung mit einer praxisrelevanten Problem- / Fragestellung (Projektauftrag).
2. Die Erarbeitung, Dokumentation und Präsentation von Ergebnissen und Lösungsansätze für hochschulexterne Unternehmen und Organisationen.
3. Das Training eines ziel- und teamorientierten Arbeitens unter Berücksichtigung geeigneter Methoden des Projektmanagement am praktischen Beispiel.

## Lehr-Lerninhalte

1. Grundlegende Inhalten zum Themenbereich Projektmanagement
  - 1.1 Auftragsklärung
  - 1.2 Zielvereinbarung
  - 1.3 Projektplanung
  - 1.4 Projektüberwachung und -steuerung
  - 1.5 Projektdokumentation
  - 1.6 Teamorganisation
2. Marketingpezifische Inhalte insbesondere in der Anwendung des erworbenen Wissen- und Kompetenzfelder in Marketing
  - 2.1 Anwendung geeigneter Methoden der Marktforschung bzw. Marketinganalyse
  - 2.2 Ableitung von adäquaten strategischen und operativen Lösungsansätzen (bspw. Marketing- oder Vertriebsstrategien, Service-, Kommunikations- oder Produktkonzepte).

Der Lehr- und Lerninhalt orientieren sich an der spezifischen Aufgabenstellung durch die Praxispartner\*innen.

## Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

### Lehr- und Lernformen

#### Dozentengebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
25	Seminar	Präsenz	-
20	betreute Kleingruppen	Präsenz oder Online	-

#### Dozentenungebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
25	Literaturstudium		-
35	Arbeit in Kleingruppen		-
25	Prüfungsvorbereitung		-
20	Erstellung von Prüfungsleistungen		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Portfolio-Prüfungsleistung

### Unbenotete Prüfungsleistung

- Portfolio-Prüfungsleistung

### **Bemerkung zur Prüfungsart**

Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einem schriftlichen Projektbericht (PSC) und einem mündlichen Projektbericht (PMU). PSC und PMU werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.

### **Prüfungsdauer und Prüfungsumfang**

Portfolio-Prüfung:

- Projektbericht schriftlich: ca. 8-10 Seiten
- Projektbericht mündlich: ca. 15-30 Minuten

Die Anforderungen werden in der jeweiligen Veranstaltung konkretisiert.

### **Voraussetzungen für die Teilnahme**

#### **Empfohlene Vorkenntnisse**

Marktforschung, Marketing-Mix

### **Kompetenzorientierte Lernergebnisse**

#### **Wissensverbreiterung**

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben,

- können Problemstellungen im Marketing externer Unternehmen und Organisationen in den Kontext der theoretisch erworbenen Marketingkenntnisse einordnen,
- können die theoretisch erworbenen Kenntnisse und Instrumente im strategischen und operativen Marketing auf eine konkrete Problemstellung der Praxis übertragen und anwenden,
- können Entwicklungen, Anforderungen, Informationen (bspw. über Märkte, Zielgruppen und Wettbewerber) systematisch analysieren und Ergebnisse bewerten und dokumentieren,
- können für die gestellten Aufgaben und Probleme relevante inhaltliche Lösungen entwickeln,
- kennen die wesentlichen Grundlagen des Projektmanagements und der Teamarbeit
- können Projekte (Projektauftrag, Ziele, Arbeitsprozess- und Zeitplanung etc.) systematisch bearbeiten,
- können adäquate Lösungsansätze durch eine verständliche Präsentation vortragen

#### **Wissensvertiefung**

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, können auf Basis der erworbenen theoretischen Marketingkenntnisse unter Berücksichtigung von praktischen Rahmenbedingungen und Problemstellungen reflektieren und eigenständig aufgabenrelevantes, vertiefendes Wissen erarbeiten.

#### **Wissensverständnis**

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben,

- wenden aktuelle und relevante Instrumente und Methoden des strategischen und operativen Marketing zur inhaltlichen Bearbeitung des Projektauftrags an,
- setzen Instrumente des Projektmanagements angemessen ein und dokumentieren den Fortschritt des Projektes,
- beherrschen die unterschiedlichen Methoden und Marketing-Instrumente zur Informations-/Datengewinnung, Entscheidungsfindung und Problemlösung,

## Nutzung und Transfer

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben,

- setzen ihr theoretisch erworbenes fachbezogenes Wissen sowie unterschiedliche Analyse-, Kreativitäts- und Problemlösungsmethoden zur inhaltlichen Bearbeitung von marketingspezifischen Fragestellungen ein,
- strukturieren marketingspezifische Aufgaben und wandeln diese in Prozessabläufe um, ordnen Bearbeitungszeiten den jeweiligen Aktivitäten und Ergebnissen zu,
- denken vernetzt und legen Verbindungen zu verwandten bzw. angrenzenden betriebswirtschaftlichen Themenbereichen dar.

## Kommunikation und Kooperation

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben,

- können das Projekt beschreiben und Beteiligten sowie auch Interessenten schriftlich und mündlich darstellen. Dabei können sie die Abläufe erklären und verdeutlichen.
- sind in der Lage, fachlich anspruchsvolle Sachverhalte einem fachkundigen und ggf. kritisch eingestellten Publikum kurz und prägnant darzustellen und von ihnen erarbeitete Lösungsvorschläge zu erläutern und in einer Diskussion zu verteidigen.

## Literatur

Zum Themenbereich Marketing/Management:

- Steinmann, H., Schreyögg, G., Koch, J. (in neuester Fassung): Management. Grundlagen der Unternehmensführung Konzepte - Funktionen - Fallstudien, 7. Auflage, Wiesbaden
- Meffert, Heribert; Burmann, Christoph; Kirchgeorg, Manfred (2019); Maik Eisenbeiß: Marketing - Grundlagen marktorien-tierter Unternehmensführung. Konzepte, Instrumente, Praxisbeispiele, 13. Aufl., Wiesbaden,
- Drews, Hillebrand, Kärner, Peipe Rohrschneider (2021): Praxishandbuch Projektmanagement, 3. Aufl., Wiesbaden
- Homburg, Christian (2020): Marketingmanagement - Strategie – Instrumente - Umsetzung – Unternehmensführung, 7 Aufl., Wiesbaden
- Kreutzer, Ralf T. (2021): Praxisorientiertes Online-Marketing: Konzepte – Instrumente – Checkliste, 4. Aufl., Wiesbaden
- Kuß, Alfred / Wildner, Raimund / Kreis, Henning (2021): Marktforschung: Datenerhebung und Datenanalyse, 7. Auflage, Wiesbaden
- Die Literatur zum Themenbereich Marketing/Management wird je nach Projektauftrag und Themenstellung zu Beginn des Semesters vom Fachdozenten mit weiteren, die Studierenden unterstützenden Literaturhinweisen ergänzt.

## Verwendbarkeit des Moduls

### Zusammenhang mit anderen Modulen

Dieses Modul knüpft an die Kenntnisse der vorausgehenden Module aus der Studienvertiefung Marketing an.

### Verwendbarkeit nach Studiengängen

- Öffentliches Management
  - Öffentliches Management, B.A. (01.09.2024)
- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Franke, Jürgen

### Lehrende

- Franke, Jürgen

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# MARKTFORSCHUNG

## Marketing Research

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B0845 (Version 2) vom 04.08.2025. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B0845
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Konsumenten/Käufer/Kunden sind Dreh- und Angelpunkt im Marketing. Das gilt für alle Branchen oder Bereiche gleichermaßen. Um potentielle Nachfrager mit ihren Wünschen, Einstellungen und ihrem Verhalten zu erforschen (sogenannte "Consumer Insights" zu erhalten) und damit bessere Entscheidungen im Marketing zu ermöglichen, ist ein methodisches Instrumentarium erforderlich. Dieses stellt die Marktforschung zur Verfügung.

#### Lehr-Lerninhalte

1. Zentrale Erklärungsansätze der Käuferverhaltensforschung (u.a. Aktivierung, Involvement, Entscheidungsverhalten bei stärkerer und schwächerer kognitiver Kontrolle)
2. Forschungsansätze, Testdesigns in der Marktforschung
3. Datenquellen, Methoden der Befragung und Beobachtung, Big Data
4. Auswahl der Erhebungseinheiten
5. Auswertungsmethoden und Interpretation

### Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

#### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

## Lehr- und Lernformen

### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
45	Vorlesung	Präsenz	-

### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
105	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Portfolio-Prüfungsleistung oder
- Klausur

### Bemerkung zur Prüfungsart

Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Hausarbeit (HA) und einer einstündigen Klausur (K1). Die Hausarbeit und die Klausur werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausur: Siehe jeweils gültige Studienordnung

Portfolio-Prüfung:

- Klausur: Siehe jeweils gültige Studienordnung
- Hausarbeit: ca. 10-15 Seiten

Die Anforderungen werden in der jeweiligen Veranstaltung konkretisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

- erfolgreich abolvierter Grundlagenkurs Marketing
- idealerweise existieren erste Grundlagen deskriptiver Statistik

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden haben ein grundlegendes Verständnis über die Methoden und Anwendungsmöglichkeiten der Marktforschung.

### Wissensvertiefung

Studierende verfügen über ein kritisches Verständnis der wichtigsten Theorien, Prinzipien und Methoden in der Marktforschung und in der Lage, ihr Wissen auch über die Disziplin hinaus zu vertiefen.

### **Wissensverständnis**

1. Studierende reflektieren situationsbezogen die Erkenntnisse der Marktforschung.
2. Informationen werden in Bezug zum komplexen Kontext gesehen und kritisch abgewogen.

### **Nutzung und Transfer**

Studierende sind in der Lage, in Einzelfällen zu entscheiden, welche Vorgehensweise unter den gegebenen Bedingungen in der unternehmerischen Praxis am sinnvollsten ist.

### **Wissenschaftliche Innovation**

1. Studierende können (neue) Marktforschungsfragen ableiten und präzise definieren.
2. Studierende sind in der Lage (neue) Konzepte zu operationalisieren und zu messen.
3. Studierende können Ergebnisse auswerten und kritisch interpretieren

### **Kommunikation und Kooperation**

1. Effektiv kommunizieren und gemachte Entscheidungen und Positionen im Marktforschungsprozess verteidigen können.
2. Studierende sind kompetente Gesprächspartner auch für Dienstleister (Marktforschungsinstitute und Werbe-/Mediaagenturen).

### **Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität**

Die Studierenden können in ihrer Rolle als MarktforscherInnen Informationen als Grundlage für Entscheidungen im Marketing Management kritisch und konstruktiv reflektieren.

### **Literatur**

Foscht/Swoboda/Schramm-Klein (2017): Käuferverhalten, 6. Auflage, SpringerGabler, Wiesbaden

Kreis/Wildner/Kuß (2021): Marktforschung, 7. Auflage, SpringerGabler, Wiesbaden

### **Verwendbarkeit des Moduls**

#### **Zusammenhang mit anderen Modulen**

Das Modul Marktforschung ist eins von drei Modulen im Rahmen der Vertiefung Marketing im Bachelor. Während das Modul 1 (Marketing Mix) sich primär der vertiefenden Betrachtung des Marketing Mix widmet und das Modul 3 (Marketing Projekt) sich mit der praktischen Durchführung von Marketingaktivitäten beschäftigt, wird im Modul Marktforschung der Umgang mit primären und sekundären Information geübt. Auf dieser Weise ergänzt das Modul Marktforschung die anderen beiden Module um die Evaluierung, Auswertung und Interpretation von Informationen.

## Verwendbarkeit nach Studiengängen

- Öffentliches Management
  - Öffentliches Management, B.A. (01.09.2024)
- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Griese, Kai Michael

### Lehrende

- Griese, Kai Michael

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# MARKTORIENTIERTE UNTERNEHMENSFÜHRUNG

## Market-Oriented Corporate Management

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1840 (Version 1) vom 05.07.2024. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1840
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Das Modul soll vertiefte Kompetenzen zu den Aufgaben einer marktorientierten Unternehmensführung in Einrichtungen des Gesundheitswesens, insbesondere Krankenhäusern vermitteln. Ausgehend von den Besonderheiten des Marktes im Gesundheitswesen und den unterschiedlichen Zielgruppen der Dienstleistungsunternehmen (PatientInnen, Angehörige, ZuweiserInnen, Mitarbeitende u.a.), sollen die Ansatzpunkte eines integrierten Marketingmanagements anwendungsorientiert abgeleitet werden.

#### Lehr-Lerninhalte

1. Wettbewerb und Krankenhausmarkt
2. Konzeptionelle Einordnung des Marketings in das Management
  - 2.1 Aufgaben eines Integriertes Marketingmanagement
  - 2.2 Instrumente eines integrierten Marketingmanagements
3. Marketingkonzepte für ausgewählte Zielgruppen
  - 3.1 Patienten-Marketing
  - 3.2 Zuweiser-Marketing
4. Fallstudie zur marktorientierten Unternehmensführung
  - 4.1 Situationsanalyse eines ausgewählten Krankenhauses/einer Gesundheitseinrichtung
  - 4.2 Entwicklung von Handlungsempfehlungen für das Management

## Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

### Lehr- und Lernformen

#### Dozentengebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
30	Vorlesung	Präsenz	-
15	Übung	Präsenz	-
15	betreute Kleingruppen	Präsenz	-

#### Dozentenungebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
20	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-
30	Arbeit in Kleingruppen		-
40	Sonstiges		Vorbereitung Referat oder Prüfung

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Portfolio-Prüfungsleistung oder
- Portfolio-Prüfungsleistung oder
- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

Es stehen drei Varianten der Portfolio-Prüfung zur Auswahl:

1. Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1) und einer schriftlichen Fallstudie (FFS). Die K1 und die FSS werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.
2. Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und setzt sich aus einer Hausarbeit (HA) und einer schriftlichen Fallstudie (FSS) zusammen. Die HA und die FSS werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.
3. Die Portfolio-Prüfung umfasst insgesamt 100 Punkte und setzt sich aus einem Referat (R) und einer schriftlichen Fallstudie (FSS) zusammen. Das R und die FSS werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.

## **Prüfungsdauer und Prüfungsumfang**

Klausur: siehe jeweils gültige Studienordnung

Hausarbeit im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 15-20 Seiten

Schriftliche Fallstudie im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 15-20 Seiten

Referat im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 20-30 Minuten, dazugehörige Ausarbeitung: ca. 5-10 Seiten

Die Anforderungen werden in der jeweiligen konkreten Veranstaltung präzisiert.

## **Voraussetzungen für die Teilnahme**

### **Empfohlene Vorkenntnisse**

Betriebswirtschaftslehre in Gesundheitseinrichtungen (BIG 1)

Management von Gesundheitseinrichtungen und Unternehmensbesteuerung (BIG 4)

## **Kompetenzorientierte Lernergebnisse**

### **Wissensverbreiterung**

Die Studierenden können die Spezifika des marktorientierten Managements von Gesundheits- und Krankenhauseinrichtungen, insbesondere Krankenhäusern benennen und die verschiedenen Aufgabenbereiche und Entscheidungsfelder der Führungskräfte abgrenzen. Die Studierenden können ausgewählte Marketing-Konzepte (Patienten, Zuweiser) und -Instrumente charakterisieren (Angebotspolitik, Preis- und Distributionspolitik, insbesondere Kommunikationspolitik).

### **Wissensvertiefung**

Die Studierenden verfügen über ein Problembewusstsein zu den Anforderungen des Marketingmanagements in Gesundheitseinrichtungen/Krankenhäusern. Sie können insbesondere strategische Fragestellungen des Managements mit Blick auf die Marktsituation bewerten und die Besonderheiten des Kundenbegriffs im Gesundheitswesen würdigen.

### **Wissensverständnis**

Die Studierende verfügen über ein vertieftes Problembewusstsein und Wissen zur marktorientierten Unternehmensführung. Sie können die wichtigsten Marketing-Instrumente und Marketing-Konzepte in das Managementsystem von Gesundheitseinrichtungen einbinden.

### **Nutzung und Transfer**

Die Studierenden können in Form einer Fallstudie mit Hilfe geeigneter Methoden und Instrumente (z.B. SWOT-Analyse, Wettbewerbsanalyse) die Marktsituation einer ausgewählten Einrichtung unter Rückgriff auf öffentlich zugängliche Daten und Informationen (z.B. Qualitätsbericht, Jahresabschluss) herausarbeiten und reflektieren.

### **Wissenschaftliche Innovation**

Die Studierende können für die identifizierten Problemfelder der ausgewählten Praxiseinrichtung Empfehlungen für die zukünftige Ausrichtung des Unternehmens entwickeln.

## **Kommunikation und Kooperation**

Die Studierenden können die Arbeitsergebnisse mündlich und schriftlich in klar strukturierter Form präsentieren.

## **Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität**

Den Studierenden ist bewusst, dass das Marketing von Gesundheitsdienstleistungen einigen Besonderheiten unterliegt und damit einer besonderen Bearbeitung durch das Management bedarf.

## **Literatur**

- Cording-de Vries, F. (Hrsg.): Marketing und Öffentlichkeitsarbeit im Krankenhaus. Stuttgart: Kohlhammer
- Meffert, H./Bruhn, M.: Handbuch Dienstleistungsmarketing - Planung, Umsetzung, Kontrolle. Wiesbaden: Springer Gabler
- Meffert, H./Bruhn, M./Hadwich: Dienstleistungsmarketing - Grundlagen, Konzepte, Methoden. Wiesbaden: Springer Gabler
- Oswald, J./Schmidt-Rettig, B./Eichhorn, S.: Krankenhausmanagementlehre. Theorie und Praxis eines integrierten Konzepts. Stuttgart: Kohlhammer.
- Zapp, W. (Hrsg.): Krankenhausmanagement – Organisatorischer Wandel und Leadership. Stuttgart: Kohlhammer.

(Literatur in der jeweils aktuellen Ausgabe)

## **Verwendbarkeit des Moduls**

### **Zusammenhang mit anderen Modulen**

Dieses Modul ist Teil des gesundheitspezifischen Schwerpunktes "Managementfunktionen in Gesundheitseinrichtungen". Es folgt auf das Modul "Personalinstrumente" des Schwerpunktes und geht dem Modul "Krankenhausbeschaffung und -logistik" voraus.

### **Verwendbarkeit nach Studiengängen**

- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## **Am Modul beteiligte Personen**

### **Modulpromotor\*in**

- Oswald, Julia

### **Lehrende**

- Oswald, Julia

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# MEDIZIN UND PFLEGE

## Medicine and Care

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1254 (Version 1) vom 03.07.2024. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1254
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

In diesem Modul werden grundlegende medizinische und pflegerische Kompetenzen vermittelt und die Anforderungen an die Kommunikation in Gesundheitseinrichtungen reflektiert. Mit dem Einsatz eines branchenspezifischen Unternehmensplanspiels als aktive Lehrmethode wird es möglich, die Anwendung erworbenen Wissens auf konkrete Managementprobleme in die Ausbildung einzubeziehen.

#### Lehr-Lerninhalte

1. Grundzüge und Funktionen des Organsystems
2. Verfahren der Diagnostik, Therapie sowie relevante Technologien
3. Aufgabenprofil und Strukturierung der pflegerischen Arbeit
4. Organisationsformen der pflegerischen Arbeit
5. Struktur von multidisziplinären Behandlungsabläufen und Expertenstandards in der Pflege
6. Interne, berufsgruppenübergreifende Kommunikation
7. Medizin und Pflege im Kontext der Unternehmensführung (Planspiel)

### Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

#### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

## Lehr- und Lernformen

### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
45	Vorlesung	Präsenz	-
15	Sonstiges	Präsenz	-

### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
30	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-
40	Prüfungsvorbereitung		-
20	Literaturstudium		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Klausur

### Unbenotete Prüfungsleistung

- regelmäßige Teilnahme

### Bemerkung zur Prüfungsart

Die Prüfung setzt sich zusammen aus einer 2-stündige Klausur sowie einer regelmäßigen Teilnahme für den Teil „Kommunikation in Gesundheitseinrichtungen“ und dem "gesundheitspezifischen Planspiel".

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausur: siehe jeweils gültige Studienordnung

Regelmäßige Teilnahme: siehe jeweils gültige Studienordnung

Die Anforderungen werden in der jeweiligen Veranstaltung konkretisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Betriebswirtschaftslehre in Gesundheitseinrichtungen (BIG 1)

Personalmanagement in Gesundheitseinrichtungen (BIG 2)

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden kennen die wesentlichen Krankheitsarten und die damit verbundenen diagnostischen und therapeutischen Verfahren. Sie kennen die relevanten medizin-technischen Geräte und ausgewählte Behandlungsprozesse. Sie verfügen über ein grundlegendes Wissen bzgl. Zielsetzung, Bedeutung, Konzepte, Prozesse und Struktur pflegerischer Arbeit. Sie erkennen die Komplexität und den Umfang medizinisch-pflegerischer Leistungsprozesse. Die Studierenden können wichtige Kommunikationsprozesse im Krankenhaus einordnen.

### Wissensvertiefung

Die Studierenden können die medizinischen und pflegerischen Kenntnisse in das Managementsystem von Gesundheits- und Krankenhauseinrichtungen einbringen und Kommunikationsproblematiken klassifizieren.

### Wissensverständnis

Die Studierenden können die Besonderheiten der Expertenorganisation Krankenhaus und damit verbundene Anforderungen an das Management bewerten.

### Nutzung und Transfer

Die Studierenden können durch das Planspiel in der Rolle der Krankenhausleitung die Zusammenhänge der einzelnen betriebswirtschaftlichen Funktionen und Entscheidungen des Managements innerhalb des Krankenhausunternehmens selbst simulieren. Im Verlauf der Simulation werden PatientInnen aufgenommen, diagnostiziert, therapiert, am Ende der Behandlung entlassen und die Leistungen abgerechnet. Die Wettbewerbssituation zwischen Krankenhäusern und damit verbundene Strategien werden veranschaulicht.

### Wissenschaftliche Innovation

Die Studierenden können Kommunikationsprozesse mit Hilfe ausgewählter Modelle und Theorien analysieren und diese sowohl berufsgruppenübergreifend als auch patientenbezogen konstruktiv gestalten.

### Kommunikation und Kooperation

Die Studierenden können für ihren Tätigkeitsbereich relevante Ergebnisse, Argumente und Standpunkte sach- und situationsgerecht vorstellen und vertreten.

### Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität

Die Studierenden sind in der Lage, sich mit diesen Kenntnissen im Rahmen ihres Praxisprojektes (4. Semester) in der Einrichtung zu orientieren und sich an der Alltagsarbeit und den Praxisprojekten konstruktiv zu beteiligen.

## Literatur

- Medizinische Lexika
- Oswald, J./Schmidt-Rettig, B./Eichhorn, S. (Hrsg.): Krankenhausmanagementlehre. Theorie und Praxis eines integrierten Konzepts. Stuttgart: Kohlhammer
- Schulz von Thun, F.: Miteinander reden : 4 - Fragen und Antworten. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Taschenbuch Verlag
- Zapp, W. (Hrsg.): Krankenhausmanagement – Organisatorischer Wandel und Leadership. Stuttgart: Kohlhammer
- Hoefert, H.-W./ Hellmann, W. : Kommunikation als Erfolgsfaktor im Krankenhau. Heidelberg: medhochzwei

(jeweils in aktueller Auflage)

## Verwendbarkeit des Moduls

### Zusammenhang mit anderen Modulen

Das Modul baut auf den Modulen auf, die unter dem Punkt "Empfohlene Vorkenntnisse" aufgeführt sind. Es weist enge Bezüge zum Modul "Management von Gesundheitseinrichtungen und Unternehmensbesteuerung" auf. Es bereitet insbesondere auf das Praxisprojekt in einer Einrichtung des Gesundheitswesens vor.

### Verwendbarkeit nach Studiengängen

- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Oswald, Julia

### Lehrende

- Oswald, Julia

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# MICROECONOMIC THEORY AND POLICY

## Microeconomic Theory and Policy

### General information about the module

Faculty of Business Management and Social Sciences

Module 22B1295 (Version 2) of 26.02.2025. Approval status: approved

<b>Module identifier</b>	22B1295
<b>Module level</b>	Bachelor
<b>Language of instruction</b>	English
<b>ECTS credit points and grading</b>	5.0
<b>Module frequency</b>	winter and summer term
<b>More information on frequency</b>	-
<b>Duration</b>	1 semester

### Module contents

#### Brief description

Microeconomic principles and state intervention.

#### Teaching and learning outcomes

1. Introduction 2. Consumer economics 3. Producer economics 4. Perfect and imperfect competition 5. State interventions 6. Introduction: New institutional economics 7. Introduction: Game theory

### Workload, teaching and learning methods

#### Overall workload

The total workload for the module is 150 hours (see also "ECTS credit points and grading").

## Teaching and learning methods

### Lecturer based learning

Workload hours	Type of teaching	Media implementation	Concretization
58	Lecture	Presence	-
2	Examination	Presence	-

### Lecturer independent learning

Workload hours	Type of teaching	Media implementation	Concretization
40	Preparation/follow-up for course work		-
25	Study of literature		-
25	Exam preparation		-

## Requirements for the award of ECTS credit points

### Graded examination

- Written examination or
- Portfolio exam

### Remark on the assessment methods

The portfolio exam covers 120 points and consists of a one-hour written examination (K1) and a final one-hour written examination (K1). Each K1 is weighted by 60 points

### Exam duration and scope

Written examinations: : in accordance with the valid study regulations

The requirements are specified in the respective lectures.

## Requirements for participation

### Recommended prior knowledge

Mathematics (from school)

## Competency-based learning outcomes

### Knowledge Broadening

Students who have successfully studied this module know the central microeconomic questions associated with the supply of goods and the economic policy target system.

### Knowledge deepening

Students are able to recognize strengths and weaknesses of the market allocation and to assess state interventions in the market process on the basis of welfare-theoretical facts.

### Knowledge Understanding

Students are able to assess economic policy proposals theory-based.

### **Application and Transfer**

Students are able to use their available economic tool for solutions and to develop case-related approaches on their own.

### **Academic Innovation**

Students will be able to creatively use a selected set of economic tools and develop possible solutions.

### **Communication and Cooperation**

Students are able to process economic questions and to present them to third persons in an appropriate manner.

### **Academic Self-Conception / Professionalism**

Students will have developed an ability to abstract that allows them to apply economic concepts to current economic policy issues and make a multidimensional assessment.

## **Literature**

Skala, Martin (2022): Economic Models -- A Collection of Classics: Polypoly vs. Monopoly: <https://www.zemit.wi.hs-osnabrueck.de/econmodels2/polymono2.html> Landing Page: <https://www.zemit.wi.hs-osnabrueck.de/econmodels2/index.html> \*\*\*\*\* Krugman, Paul; Wells, Robin (latest ed.): Economics. Mankiw, N. Gregory; Taylor, Mark P. (latest ed.): Principles of Economics. \*\*\*\*\*  
Additional sources will be given in the lecture.

## **Applicability of the module**

### **Linkage to other modules**

Microeconomics is the nucleus of the entire business administration, especially with its subareas "Theory of the Firm", "Theory of Households" and "Market and Price Theory".

In addition, it leads directly to "Macroeconomic Theory and Policy" via the production function and to "International Economics" via the microeconomic understanding of the market.

### **Applicability in study programs**

- International Business and Management
  - International Business and Management, B.A.
- Business Management in the Health Sector
  - Business Management in the Health Sector, B.A.
- International Management
  - International Management, B.A.
- Business Administration and Management
  - Business Administration and Management, B.A.

## **People involved in the module**

### **Person responsible for the module**

- Skala, Martin

## Teachers

- Skala, Martin

[Back to Table of contents](#)

# MIKROÖKONOMISCHE THEORIE UND POLITIK

## Microeconomic Theory and Policy

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1248 (Version 1) vom 04.12.2023. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1248
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Das Modul soll die Studierenden mit dem Gegenstand und den Prinzipien der mikroökonomischen Analyse vertraut machen. Dazu sind die Grundfragen der Volkswirtschaftslehre zu beantworten, die sich aus der Existenz des Knappheitsproblems in jeder Gesellschaft stellen.

#### Lehr-Lerninhalte

1. Einleitung
2. Haushaltstheorie (Präferenzen, Nutzen, Budgetbeschränkung, Nachfragekurven)
3. Unternehmenstheorie (Produktions-, Kosten-, Gewinnfunktionen, Angebotskurven)
4. Vollkommener und unvollkommener Wettbewerb (insb. Polypol und Monopol)
5. Marktunvollkommenheiten und Staatseingriffe (insb. externe Effekte, öffentliche Güter, Wettbewerbspolitik)
6. Neue Institutionenökonomik, Überblick (Transaktionskosten, asymmetrische Informationen, Prinzipal-Agent, Eigentumsrechte)
7. Spieltheorie, Überblick (dominante Strategien, Nash-Gleichgewichte)

### Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

#### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

## Lehr- und Lernformen

### Dozentengebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
58	Vorlesung	Präsenz	-
2	Prüfung	Präsenz	-

### Dozentenungebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
40	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-
25	Literaturstudium		-
25	Prüfungsvorbereitung		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Klausur oder
- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

Die Portfolio-Prüfung umfasst 120 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1) und einer abschließenden einstündigen Klausur (K1). Die jeweilige K1 wird mit 60 Punkten gewichtet.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausur: siehe jeweils gültige Studienordnung

Die Anforderungen werden in der jeweiligen Veranstaltung konkretisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Keine (Schulmathematik)

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, kennen die zentralen mikroökonomischen Fragestellungen im Zusammenhang mit der Güterversorgung und dem wirtschaftspolitischen Zielsystem.

### Wissensvertiefung

Die Studierenden haben die Fähigkeit, Stärken und Schwächen der Marktallokation zu erkennen und staatliche Interventionen in den Marktprozess wohlfahrtstheoretisch zu bewerten.

### Wissensverständnis

Die Studierenden können wirtschaftspolitische Vorschläge theoriegestützt beurteilen.

### **Nutzung und Transfer**

Die Studierenden sind in der Lage, das ihnen verfügbare ökonomische Instrumentarium für Problemlösungen zu nutzen und fallbezogen eigene Lösungsansätze zu entwickeln.

### **Wissenschaftliche Innovation**

Die Studierenden können ein ausgewähltes volkswirtschaftliches Instrumentarium kreativ einsetzen und Lösungsmöglichkeiten entwickeln.

### **Kommunikation und Kooperation**

Die Studierenden können ökonomische Fragestellungen aufbereiten und sie Dritten in angemessener Weise vermitteln.

### **Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität**

Die Studierenden haben eine Fähigkeit zur Abstraktion entwickelt, die es ihnen erlaubt, volkswirtschaftliche Konzepte auf aktuelle wirtschaftspolitische Fragestellungen anzuwenden und eine multidimensionale Bewertung vorzunehmen.

## **Literatur**

Skala, Martin (2021): Modellklassiker der VWL: Polypol vs. Monopol: <https://www.zemit.wi.hs-osnabrueck.de/econmodels/polymono.html> Landing Page: <https://www.zemit.wi.hs-osnabrueck.de/econmodels/index.html>

Bofinger, Peter (neuste Aufl.): Grundzüge der Volkswirtschaftslehre. Eine Einführung in die Wissenschaft von Märkten.

Edling, Herbert (2010): Volkswirtschaftslehre - schnell erfasst, 3. Aufl.

Mankiw, N. Gregory; Taylor, Mark P. (neuste Aufl.): Grundzüge der Volkswirtschaftslehre.

Weitere Literaturhinweise in der Veranstaltung.

## **Verwendbarkeit des Moduls**

### **Zusammenhang mit anderen Modulen**

Die Mikroökonomik ist, insbesondere mit Ihren Teilbereichen "Unternehmenstheorie", "Haushaltstheorie" und "Markt- und Preistheorie", der Nukleus der gesamten BWL.

Zudem führt sie über die Produktionsfunktion direkt zur "Makroökonomischen Theorie und Politik" sowie über das mikroökonomische Marktverständnis zum Wahlmodul "Außenwirtschaft".

### **Verwendbarkeit nach Studiengängen**

- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Skala, Martin

### Lehrende

- Skala, Martin

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# OPERATIVES CONTROLLING (SAP)

## Cost Accounting & Budgeting (SAP)

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1765 (Version 1) vom 29.06.2025. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1765
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Das Modul Budgetierung und Kostencontrolling befähigt die TeilnehmerInnen dazu, Budgetierung an der Schnittstelle von strategischem und operativem Controlling in einem Unternehmensplanspiel praktisch durchführen zu können. Außerdem lernen die TeilnehmerInnen, die Hauptinstrumente der Budgetierung, die Deckungsbeitragsrechnung, die Kostenrechnung und die Leistungsrechnung, dadurch zu beherrschen, dass sie diese in verschiedenen, modernen Versionen für eine Fallstudie in EXCEL modellieren und danach in SAP anwenden.

#### Lehr-Lerninhalte

- 1 Grundlagen operatives Controlling
- 2 Instrumente: Kostencontrolling
- 3 Instrumente: Budgetierung
- 4 Unternehmensplanspiel / Simulation
- 5 ERP Systeme am Beispiel von SAP
- 6 Fallstudien in SAP

### Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

#### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

## Lehr- und Lernformen

### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
53	Vorlesung	Präsenz	-

### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
30	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-
32	Hausaufgaben		-
35	Prüfungsvorbereitung		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Hausarbeit oder
- Klausur oder
- mündliche Prüfung

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausur: siehe jeweils gültige Studienordnung

Hausarbeit: ca. 15 Seiten

Mündliche Prüfung: ca. 30 Minuten

Die Anforderungen werden in der jeweiligen Veranstaltung konkretisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Ein paralleler oder vorgelagerter Besuch der Plattformveranstaltung Controlling wird empfohlen.

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, haben sich intensiv mit unterschiedlichen Ansätzen zur Budgetierung in der Literatur auseinandergesetzt und beherrschen damit eine gewisse Spannbreite von unterschiedlichen Budgetierungsansätzen für verschiedene Unternehmenskontexte.

Das Erlernen der Methoden und Instrumente findet mittels 30 verschiedener Fallstudien (in Excel, Power BI, TopSim, SAP) statt.

### Wissensvertiefung

Durch die praktische Anwendung von Budgetierung auf dynamisch veränderliche Problemstellungen in einer Unternehmenssimulation können die Studierenden Ihre Kompetenz in Budgetierung und ansatzweise auch in Kosten- und Leistungsrechnung vertiefen.

### **Wissensverständnis**

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, verstehen den Zusammenhang von strategischer Unternehmensführung, strategischem Controlling und Budgetierung und sie können Leistungs- und Kostenrechnungssysteme daraufhin ausrichten, dass mit operativer Planung der Bezug zur Strategie gesichert wird und mit operativer Berichterstattung eine Kontrolle von operativer und strategischer Planung möglich wird.

### **Nutzung und Transfer**

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, können aus verschiedenen Budgetierungssystemen Bestandteile auswählen und so zu einem Gesamtkonzept verbinden, dass die Grundlage für ein operatives, strategieorientiertes Steuerungssystem für ein konkretes Unternehmen gelegt ist. Sie können verschiedene Methoden der Leistungs- und Kostenrechnung systemadäquat einsetzen und können die Implementierung dieser Methoden in SAP fachlich begleiten. Für die Fallstudien in SAP erhalten die Studierenden eigene User und können innerhalb eines gegebenen Zeitrahmens individuell und flexibel arbeiten.

### **Wissenschaftliche Innovation**

Die Studierenden lernen die Vielfalt der Forschungsmethoden kennen und wissen um die Vor und Nachteile, sodass zum jeweiligen Problem die adäquate Forschungsmethode diskutiert wird.

### **Kommunikation und Kooperation**

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, können Nicht-Controllern Möglichkeiten und Grenzen der Budgetierung erläutern und können den Bezug der Kostenrechnungssysteme zu betrieblichen Prozessen klar machen.

### **Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität**

Das Modul stark darauf ausgelegt, künftige ControllerInnen auszubilden und für den Einstieg in die Berufswelt vorzubereiten.

## **Literatur**

Horvath et al.: Controlling, 2019

Schäffer & Weber: Einführung in das Controlling, 2022

Küpper: Controlling: Konzeption, Aufgaben Instrumente

Brühl: Controlling, 2012

Gleich (Hrsg.): Moderne Instrumente der Planung und Budgetierung, 2013

Gälweiler: Strategische Unternehmensführung, 2005

Joos-Sachse: Controlling, Kostenrechnung & Kostenmanagement, 2004

Wala, Haslehner, Hirsch: Kostenrechnung, Budgetierung und Kostenmanagement, 2016

## Verwendbarkeit des Moduls

### Zusammenhang mit anderen Modulen

Das Modul knüpft an vorausgehende Kenntnisse im Bereich Rechnungswesen/Bilanzierung sowie Grundlagen Controlling. Zusammen mit dem Strategischen Controlling und dem Management Reporting bildet es die Vertiefung Controlling.

### Verwendbarkeit nach Studiengängen

- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Jede, Andreas

### Lehrende

- Jede, Andreas

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# PERSONALINSTRUMENTE

## Tools of HRM

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1265 (Version 1) vom 06.08.2025. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1265
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Das Modul soll vertiefte Kompetenzen zur Anwendung adäquater Personalinstrumente auf komplexe Problemstellungen aus der Praxis von Gesundheitseinrichtungen (insbesondere von Krankenhäusern) vermitteln. So sollen gängige Verfahren aus dem Personalmanagement verstanden, für Praxisprobleme sinnvoll ausgewählt und sicher angewendet werden können.

#### Lehr-Lerninhalte

Instrumente aus den Aufgabenbereichen: Personalmarketing und Recruiting, Personalauswahl sowie Onboarding neuer Mitarbeiter\*innen

### Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

#### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

## Lehr- und Lernformen

### Dozentengebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
45	Seminar	Präsenz	-
15	betreute Kleingruppen	Online	-

### Dozentenungebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
40	Arbeit in Kleingruppen		-
25	Literaturstudium		-
25	Prüfungsvorbereitung		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Hausarbeit oder
- Klausur oder
- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

Die Portfolio-Prüfung umfasst insgesamt 100 Punkte und setzt sich aus einer einstündigen Klausur (K1) und einer Hausarbeit (HA) zusammen. Die K1 und die Hausarbeit werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Hausarbeit: umfasst je Studierenden ca. 15 - 20 Seiten

Klausur: Siehe jeweils gültige Studienordnung

Portfolioprüfung: Klausur (siehe jeweils gültige Studienordnung) und Hausarbeit im Team von Studierenden (ca. 5 -10 Seiten je Studierenden)

Die Anforderungen werden in der jeweiligen Veranstaltung konkretisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Personalmanagement in Gesundheitseinrichtungen

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden haben ein breites und integriertes Wissen über die ausgewählten Personalinstrumente speziell für die Anwendung in Krankenhäusern.

### Wissensvertiefung

Die Studierenden haben ein vertieftes Wissen über die Personalinstrumente und können deren Möglichkeiten und Grenzen - speziell für die Anwendung in Krankenhäusern - erklären.

### **Wissensverständnis**

Die Studierenden sind in der Lage, den Einsatz der Personalinstrumente kritisch zu reflektieren und die Umsetzungsprobleme speziell im Krankenhaus aufzuzeigen.

### **Nutzung und Transfer**

Die Studierenden können für Fälle aus der Praxis von Krankenhäusern, die adäquaten Personalinstrumente sicher anwenden und adaptieren.

### **Wissenschaftliche Innovation**

Die Studierenden können die Personalinstrumente innovativ weiterentwickeln für konkrete Problemstellungen aus der Krankenhauspraxis.

### **Kommunikation und Kooperation**

Die Studierenden können die Anwendung der Personalinstrumente strukturiert darstellen und sie Dritten in angemessener Weise vermitteln.

### **Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität**

Die Studierenden können die Wirksamkeit der Personalinstrumente im Gesamtkontext der Krankenhauspraxis kritisch reflektieren.

## **Literatur**

Naegler, H., Grabsch, M.: Personalmanagement im Krankenhaus, 5. Auflage 2021.

Oswald, J. (Hrsg.): Personalwirtschaft im Krankenhaus: Theorien und Gestaltungsfelder unter Einbeziehung des Arbeitsrechts, 1. Auflage 2019.

Von Eiff, W., Stachel, K.: Professionelles Personalmanagement, Erkenntnisse und Best-Practice-Empfehlungen für Führungskräfte im Gesundheitswesen.

## **Verwendbarkeit des Moduls**

### **Zusammenhang mit anderen Modulen**

Das Modul weist Zusammenhänge mit dem Modul "Arbeits- und Tarifrecht in der Gesundheitswirtschaft" auf.

### **Verwendbarkeit nach Studiengängen**

- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## **Am Modul beteiligte Personen**

### **Modulpromotor\*in**

- Gorschlüter, Petra

### **Lehrende**

- Gorschlüter, Petra

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# PERSONALMANAGEMENT IN GESUNDHEITSEINRICHTUNGEN

## Human Resource Management in Health Care

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1249 (Version 2) vom 06.08.2025. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1249
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Die Bedeutung des Personalmanagements ist durch den Fachkräftemangel in allen Gesundheitsberufen existentiell für Gesundheitseinrichtungen geworden. Vor diesem Hintergrund liefert das Modul einen breiten Überblick über die Aufgabenfelder des Personalmanagements. Die Studierenden lernen die Problemfelder und Lösungsansätze in der Personalarbeit speziell in der Anwendung für Gesundheitseinrichtungen (insbesondere von Krankenhäusern) kennen.

#### Lehr-Lerninhalte

1. Einführung (Ziele und Begrifflichkeiten)
2. Personalbedarfsplanung
3. Personalbeschaffung und -auswahl
4. Personalbeurteilung
5. Personalentwicklung
6. Führung und Motivation
7. Entlohnung (Vergütung)

### Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

#### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

## Lehr- und Lernformen

### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
45	Vorlesung	Präsenz	-
15	Übung	Präsenz	-

### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
30	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-
30	Literaturstudium		-
30	Prüfungsvorbereitung		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Klausur oder
- Portfolio-Prüfungsleistung oder
- Referat (mit schriftlicher Ausarbeitung)

### Bemerkung zur Prüfungsart

Die Portfolio-Prüfung umfasst insgesamt 100 Punkte und setzt sich aus einer einstündigen Klausur (K1) und einem Referat (R) zusammen. Die K1 und das Referat werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausur: Siehe jeweils gültige Studienordnung

Referat: ca. 20 Minuten mit einer schriftlichen Ausarbeitung im Umfang von ca. 15 - 20 Seiten

Portfolioprüfung: 50 % Klausur (siehe jeweils gültige Studienordnung) und 50 % Referat im Team von Studierenden (mit ca. 5-10 Minuten Referat und gemeinsamer schriftlicher Ausarbeitung im Umfang von ca. 10 Seiten).

Die Anforderungen werden in der jeweiligen konkreten Veranstaltung präzisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

keine

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden kennen die grundlegenden Aufgabenfelder des Personalmanagements für Gesundheitseinrichtungen insbesondere von Krankenhäusern.

### **Wissensvertiefung**

Die Studierenden verfügen über vertieftes Wissen über die Konzepte und Methoden des Personalmanagements speziell in der Anwendung in Gesundheitseinrichtungen.

### **Wissensverständnis**

Die Studierenden können die Wirksamkeit der Methoden des Personalmanagements speziell in der Anwendung in Gesundheitseinrichtungen beurteilen.

### **Nutzung und Transfer**

Die Studierenden können die wesentlichen Instrumente des Personalmanagements auf konkrete Problemstellungen in Gesundheitseinrichtungen anwenden.

### **Wissenschaftliche Innovation**

Die Studierenden können innovative Ansätze des Personalmanagements speziell für Problemstellungen in Gesundheitseinrichtungen entwickeln.

### **Kommunikation und Kooperation**

Die Studierenden können Problemlösungen aus dem Personalmanagement in Gesundheitseinrichtungen kommunizieren und präsentieren.

### **Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität**

Die Studierenden können Ansätze aus dem Personalmanagement speziell in Bezug auf die Eignung und Anwendung in Gesundheitseinrichtungen kritisch reflektieren.

## **Literatur**

Bröckermann, R. (2021): Personalwirtschaft, Lehr- und Übungsbuch für Human Resource Management, 8. Auflage 2021.

Lindner-Lohmann, D., Lohmann, F., Schirmer, U. (2016): Personalmanagement, 3. Auflage 2016.

Nicolai, C. (2021): Personalmanagement, 7. Auflage 2021.

## **Verwendbarkeit des Moduls**

### **Zusammenhang mit anderen Modulen**

Das Modul weist Zusammenhänge zum Modul "Betriebswirtschaftslehre in Gesundheitseinrichtungen" und zum Modul "Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre" auf.

### **Verwendbarkeit nach Studiengängen**

- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## **Am Modul beteiligte Personen**

### **Modulpromotor\*in**

- Gorschlüter, Petra

## Lehrende

- Gorschlüter, Petra

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# PRAXISPROBLEME DES ARBEITSRECHTS: FREMDPERSONALEINSATZ, BETRIEBSÜBERGANG, DATENSCHUTZ

Practical Problems of Labor Law: Employment of External Staff,  
Transfer of Business, Data Protection

## Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1790 (Version 2) vom 06.03.2025. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1790
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

## Besonderheiten des Moduls

Teil des Schwerpunktes Arbeitsrecht und Personalmanagement

## Modulinhalte

### Kurzbeschreibung

In dem Modul werden aufbauend auf dem Grundlagenmodul "Personalmanagement und Arbeitsrecht" spezielle arbeitsrechtliche Problemstellungen, die in der arbeitsrechtlichen Praxis eine wesentliche Rolle spielen, vertieft behandelt.

### Lehr-Lerninhalte

1. Rechtsprobleme des Betriebsübergangs nach § 613a BGB
2. Rechtsprobleme der Arbeitnehmerüberlassung nach dem AÜG
3. Arbeitnehmerdatenschutz
4. Rechtsprobleme des Arbeitszeitgesetzes (insbesondere Sonderformen der Arbeitszeit (Bereitschaftsdienst, Rufbereitschaft, Verpflichtung zur Arbeitszeiterfassung))
5. Aufhebungsverträge
6. Rechtsprobleme der Arbeitnehmerhaftung
7. Diskriminierungsverbote nach dem AGG
8. Das arbeitsgerichtliche Verfahren

### Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

#### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

#### Lehr- und Lernformen

##### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
60	Vorlesung	Präsenz	-

##### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
90	Literaturstudium		-

### Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

#### Benotete Prüfungsleistung

- Klausur oder
- Referat (mit schriftlicher Ausarbeitung) oder
- Präsentation

#### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausur: siehe jeweils gültige Studienordnung

Referat: ca. 20 Minuten + schriftliche Ausarbeitung ca. 10 Seiten

Präsentation: ca. 20-40 Minuten

Die Anforderungen werden in der jeweiligen Veranstaltung konkretisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Das Modul setzt Kenntnisse aus den Themenbereichen Personalmanagement und Arbeitsrecht im ersten Studienabschnitt voraus.

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden erweitern ihr arbeitsrechtliches Wissen aus dem Grundlagenmodul "Personalmanagement und Arbeitsrecht" und lernen neue praxisrelevante Themen auf dem Gebiet des Arbeitsrechts kennen.

### Wissensvertiefung

Das bereits vorhandene Wissen aus dem Modul "Personalmanagement und Arbeitsrecht" wird weiter vertieft und detaillierter behandelt.

### Wissensverständnis

Durch die Behandlung der speziellen arbeitsrechtlichen Problemstellungen des Moduls, können praxisrelevante arbeitsrechtliche Fragestellungen in der Unternehmenspraxis beurteilt, dargestellt und gelöst werden.

### Nutzung und Transfer

Die Studierenden können praxisrelevante arbeitsrechtliche Problemstellung zielgerichtet und methodisch einwandfrei lösen.

### Wissenschaftliche Innovation

Die Studierenden können innovative arbeitsrechtliche Lösungen für die Unternehmenspraxis entwickeln.

### Kommunikation und Kooperation

Die Studierenden können Problemlösungen aus Spezialgebieten des Arbeitsrechts kommunizieren und präsentieren.

### Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität

Die Studierenden können arbeitsrechtliche Lösungsvorschläge in und für die Unternehmenspraxis kritisch reflektieren.

## Literatur

Eines der Lehrbücher in aktueller Auflage: Bachert/Strauß/Steckler, Arbeitsrecht mit Bezügen zur Sozialversicherung, Kiehl Verlag; Brox/Rüthers/Henssler, Arbeitsrecht, Kohlhammerverlag; Senne, Arbeitsrecht, Vahlen; Rofls, Studienkommentar, C.H. Beck; Löwisch/Caspers/Klump, Arbeitsrecht, Vahlen; Bengelsdorf, Aufhebungsvertrag und Abfindungsvereinbarungen, C.H. Beck; aktuelle Aufsätze zu den einzelnen Themen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.

## Verwendbarkeit des Moduls

### Zusammenhang mit anderen Modulen

Dieses Modul steht im Zusammenhang mit den weiteren Modulen aus dem Studienschwerpunkten Arbeitsrecht und dem Studienschwerpunkt Personalmanagement.

## Verwendbarkeit nach Studiengängen

- Öffentliches Management
  - Öffentliches Management, B.A. (01.09.2024)
- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Strauß, Rainer

### Lehrende

- Strauß, Rainer

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# PRAXISPROJEKT

## Practical Project

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B0067 (Version 1) vom 05.02.2025. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B0067
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	20.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Ein ausgewogenes Verhältnis von Theorie und Praxis bereits während des Studiums ermöglicht zum einen eine Auseinandersetzung mit der Theorie und den Bedingungen ihres Transfers in die Praxis. Zum anderen erleichtert es den Berufseinstieg aufgrund praxisrelevanter Kenntnisse und Erfahrungen.

#### Lehr-Lerninhalte

- Praktische Studien (in der Praxisinstitution): Orientierungs- und Sachbearbeitungsphase, Innovationsphase
- Praxisbegleitende Lehrveranstaltungen

### Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

#### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 600 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

## Lehr- und Lernformen

### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
15	Sonstiges	Präsenz oder Online	-

### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
435	Sonstiges		-
150	Erstellung von Prüfungsleistungen		-

## Weitere Erläuterungen

Die Anzahl der Semesterwochenstunden (SWS) wird für die Betreuung je Studierende/n festgelegt.

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Unbenotete Prüfungsleistung

- Praxisbericht (schriftlich) und Praxisbericht (schriftlich) und Praxisbericht (schriftlich) und regelmäßige Teilnahme

### Bemerkung zur Prüfungsart

Die unbenotete Prüfungsleistung setzt sich zusammen aus drei Praxisberichten und der regelmäßigen Teilnahme an der Studienwoche. Es besteht Anwesenheitspflicht in der Praxiseinrichtung (Erfolgsbestätigung der Praxiseinrichtung ist erforderlich).

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Praxisberichte zur Orientierungs- und Sachbearbeitungsphase: Tabellarische Form, 3 bis 6 Seiten

Praxisbericht Innovationsphase: 20 bis 25 Seiten

Regelmäßige Teilnahme: Siehe Bemerkung zur Prüfungsart und siehe Allgemeiner Teil der Prüfungsordnung

Die Anforderungen werden im Rahmen der Betreuung konkretisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Betriebswirtschaftslehre in Gesundheitseinrichtungen (BIG 1)

Kosten-, Leistungs-, Erlös und Ergebnisrechnung (BIG 2)

Personalmanagement in Gesundheitseinrichtungen (BIG 2)

Medizin und Pflege (BIG 4)

Management von Gesundheitseinrichtungen und Unternehmensbesteuerung (BIG 4)

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden sind umfassend über alle Funktionsbereiche der jeweiligen Institution informiert und in der Lage schwerpunktmäßig dort tätig zu sein (Orientierungsphase).

### Wissensvertiefung

Sie verstehen die Aufgaben und Abläufe der betriebswirtschaftlichen Funktionsbereiche der Praxisinstitution durch aktive Mitarbeit (Sachbearbeitungsphase).

### Wissensverständnis

Die Studierende haben ihre Fähigkeiten zum Transfer der erworbenen Kenntnisse betriebswirtschaftlicher Methoden, Instrumente und Sachverhalte auf konkrete Probleme erweitert (Innovationsphase).

### Nutzung und Transfer

Die Studierende haben eigenständig Aufgabenstellungen der Praxisinstitution bearbeitet und gelöst (Sachbearbeitungs- und Innovationsphase).

### Wissenschaftliche Innovation

Die Studierende haben Lösungsansätze für eine relevante Fragestellung der Praxiseinrichtung nach wissenschaftlichen Standards bearbeitet (Innovationsphase).

### Kommunikation und Kooperation

Die Studierende sind in der Lage, ihre praktischen Arbeitsergebnisse vor dem Hintergrund ihres theoretischen Vorwissens zu betrachten. Sie präsentieren ihre Ansätze den Auftraggebern strukturiert und nachvollziehbar.

### Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität

Die Studierende können die Herausforderungen der Gesundheitseinrichtungen in Theorie und Praxis reflektieren. Sie sind sich der Verantwortung eines professionellen Managements von Gesundheitseinrichtungen bewusst und können ihre zukünftige Rolle in der Praxis abschätzen.

## Literatur

Aktuelle Veröffentlichungen zum Thema Gesundheitsunternehmen, insbesondere Krankenhausmanagement

## Verwendbarkeit des Moduls

### Zusammenhang mit anderen Modulen

Das Modul knüpft an vorausgehende Module an, in denen die unter dem Punkt "Empfohlene Vorkenntnisse" aufgeführten Kenntnisse und Fertigkeiten gefördert werden.

Zudem bereitet es auf die weiterführenden Module im 5. Semester mit den Schwerpunkten Finanzierung, Controlling, Recht sowie dem Betriebswirtschaftlichen Projekt im 6. Semester und die Bachelorarbeit vor.

### Verwendbarkeit nach Studiengängen

- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Oswald, Julia

### Lehrende

- Oswald, Julia

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# PRINCIPLES OF BUSINESS MANAGEMENT

## Principles of Business Management

### General information about the module

Faculty of Business Management and Social Sciences

Module 22B0741 (Version 1) of 15.01.2025. Approval status: approved

<b>Module identifier</b>	22B0741
<b>Module level</b>	Bachelor
<b>Language of instruction</b>	English
<b>ECTS credit points and grading</b>	5.0
<b>Module frequency</b>	winter and summer term
<b>More information on frequency</b>	-
<b>Duration</b>	1 semester

### Special features of the module

Students will be familiarised with the foundations of business management, administration and scientific tools and methods with approaches. Students will be able to identify the success factors of business management in relation to the value chain. The students will be able to identify different business formats and organizational combinations with the help of case studies.

### Module contents

#### Brief description

Students will be familiarised with the foundations of business management, administration and scientific tools and methods with approaches. Students will be able to identify the success factors of business management in relation to the value chain. The students will be able to identify different business formats and organizational combinations with the help of case studies

#### Teaching and learning outcomes

1. Fundamentals of Business 2. Global Business 3. Small Business Enterprise 4. Medium to Large Business Structures 5. Business Combinations 6. Role of Management 7. Teams and Management 8. Human Resource Management 9. Business Ethics 10. Business Strategy 11. Financial Markets 12. Production Management

### Workload, teaching and learning methods

#### Overall workload

The total workload for the module is 150 hours (see also "ECTS credit points and grading").

## Teaching and learning methods

### Lecturer based learning

Workload hours	Type of teaching	Media implementation	Concretization
45	Lecture	Presence	-

### Lecturer independent learning

Workload hours	Type of teaching	Media implementation	Concretization
105	Preparation/follow-up for course work		-

## Requirements for the award of ECTS credit points

### Graded examination

- Written examination or
- Portfolio exam

### Remark on the assessment methods

Portfolio examination with a total of 100 points consists of a report (presentation with a written report) and one-hour written examination with 50 points each.

### Exam duration and scope

Written examination: in accordance with the valid study regulations

Portfolio examination: Presentation: approx. 15-25 minutes with written report: approx. 5-10 pages

The requirements are specified in the respective lectures.

## Requirements for participation

### Recommended prior knowledge

None

## Competency-based learning outcomes

### Knowledge Broadening

Students who successfully complete this module can

- define basic terms of business administration
- describe the concepts of business administration in relation to value added process.

### Knowledge deepening

Students who successfully complete this module can

- review the differences and similarities of different business combinations.
- review the advantages and disadvantages of different business combinations.

## Application and Transfer

Students who successfully complete this module can

- identify the different business formats and combinations and discuss them in relation to international environments on an academic level.
- examine the impact of globalization in relation to strategy and the business enterprise.

## Literature

Courtland L. Bovee, John V. Thill; Business in Action, 2015, 7th Edition, Pearson Gary Dressler; Management, 2014, 14th Edition, Pearson Alan Rugmann, Simon Collinson; International Business, 2012, 6th Edition, Pearson Mead, Andrews; International Management, 2009, 4th Edition, Wiley

## Applicability of the module

### Linkage to other modules

The course forms the basis for more advanced courses in the Bachelor's program. In the following courses, the fundamentals of business administration can be used.

### Applicability in study programs

- Business Law (Bachelor)
  - Business Law, LL.B.
- International Business and Management
  - International Business and Management, B.A.
- Business Management in the Health Sector
  - Business Management in the Health Sector, B.A.
- International Management
  - International Management, B.A.
- International Economics and Sustainability
  - International Economics and Sustainability B.A. (01.09.2024)
- Business Administration and Management
  - Business Administration and Management, B.A.

## People involved in the module

### Person responsible for the module

- Kaur-Lahrmann, Ravinder

### Teachers

- Kaur-Lahrmann, Ravinder

[Back to Table of contents](#)

# RECHNUNGSLEGUNG

## Accounting

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B0198 (Version 1) vom 02.07.2024. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B0198
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Das Modul befähigt die Studierenden aufbauend auf gebuchten Geschäftsvorfällen den Jahresabschluss aufzustellen. Die Jahresabschlüsse sollen primär gem. HGB und darüber hinaus auch ansatzweise nach IAS/IFRS und IPSAS aufgestellt und analysiert werden.

#### Lehr-Lerninhalte

- Rechnungslegung nach Handelsrecht: Adressaten und Ziele des Jahresabschlusses
- Zusammenhang zwischen Handels- und Steuerbilanz
- Erstellung von Bilanz sowie von Gewinn- und Verlustrechnung
- Anhang und Lagebericht; Ansatz, Bewertung und Ausweis von Bilanzpositionen

### Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

#### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

## Lehr- und Lernformen

### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
45	Vorlesung	Präsenz	-
15	Übung	Präsenz	-

### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
45	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-
45	Prüfungsvorbereitung		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Klausur

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausuren: siehe jeweils gültige Studienordnung

Die Anforderungen werden in der jeweiligen Veranstaltung konkretisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

bestandener Einstufungstest Rechnungswesen oder bestandenes Propädeutikum Rechnungswesen

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, sind in der Lage, Jahresabschlüsse nach Handelsrecht zu verstehen, zu analysieren und aufzustellen.

## Literatur

Handelsgesetzbuch, 3. Buch (z.B. in NWB: Wichtige Wirtschaftsgesetze) Coenenberg, A.G., Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse, neueste Auflage Federmann, R., Bilanzierung nach Handels- und Steuerrecht, verschied. Auflagen Buchholz R., Grundzüge des Jahresabschlusses nach HGB und IAS, neueste Auflage Schmolke/Deitermann, Industrielles Rechnungswesen IKR, neueste Auflage Gräfer, Bilanzanalyse, verschiedene Auflagen

Jeweils in aktueller Auflage

## Verwendbarkeit des Moduls

### Zusammenhang mit anderen Modulen

Das Modul baut auf den Modulen auf, die unter dem Punkt "Empfohlene Vorkenntnisse" aufgeführt sind.

### Verwendbarkeit nach Studiengängen

- Öffentliches Management
  - Öffentliches Management, B.A. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Wiechers, Elmar

### Lehrende

- Wiechers, Elmar

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# RECHT FÜR BETRIEBSWIRTE IN GESUNDHEITSEINRICHTUNGEN

## Law for Managers in the Health Service

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1255 (Version 1) vom 03.07.2024. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1255
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Das Modul dient dem Erwerb fundierter Rechtskenntnisse in den im Gesundheitswesen wichtigen Rechtsgebieten der zivilrechtlichen Haftung und der Strafbarkeit. Die Relevanz der unterschiedlichen Rechtsgebiete, einschließlich des Sozialrechts werden verdeutlicht. Die Studierenden sollen durch Fallübungen und Beispiele aus der Rechtsprechung rechtliche Kompetenzen in den genannten Bereichen erwerben und Haftungsrisiken bei der Patientenversorgung erkennen und bewerten können.

#### Lehr-Lerninhalte

1. Die Rechtsbeziehungen bei der Patientenbehandlung in den unterschiedlichen Gesundheitseinrichtungen
2. Grundstrukturen der Zivilgerichtsbarkeit und der Strafgerichtsbarkeit
3. Vertrags- und Haftungsrecht im Gesundheitswesen
4. Grundsätze der Beweislast/Beweisregeln
5. Grundlagen des Strafrechts mit Relevanz für das Gesundheitswesen
6. Spezifische, im Kontext der Krankenbehandlung relevante Strafrechtsvorschriften, u. a. Körperverletzungs- und Tötungsdelikte, Schweigepflicht, Freiheitsberaubung.
7. Abgrenzungen zum Sozialrecht.

## Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

### Lehr- und Lernformen

#### Dozentengebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
60	Vorlesung	Präsenz	-

#### Dozentenungebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
40	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-
50	Prüfungsvorbereitung		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Klausur oder
- Hausarbeit oder
- Referat (mit schriftlicher Ausarbeitung)

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausuren: siehe jeweils gültige Studienordnung

Referat: ca. 20-30 Minuten, dazugehörige Ausarbeitung: ca. 5-10 Seiten

Hausarbeit: ca. 10-15 Seiten

Die Anforderungen werden in der jeweiligen konkreten Veranstaltung präzisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Empfehlung: Wirtschaftsprivatrecht, Arbeitsrecht

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Absolventinnen und Absolventen verfügen über fundiertes Wissen im Vertragsrecht und Haftungsrecht im Gesundheitsbereich und können dieses Wissen beratend und entscheidend einsetzen.

### Wissensvertiefung

Absolventinnen und Absolventen verfügen über detailliertes Wissen in einzelnen der behandelten Themengebieten.

### **Nutzung und Transfer**

Absolventinnen und Absolventen können ihr Wissen und ihr Verstehen auf berufstypische Tätigkeiten anwenden und Problemlösungen in ihrem Fachgebiet erarbeiten.

### **Kommunikation und Kooperation**

Absolventinnen und Absolventen formulieren innerhalb ihrer Tätigkeit fachliche und sachbezogene Problemlösungen und können diese im Diskurs mit Fachvertreterinnen und Fachvertretern sowie Fachfremden mit theoretisch und methodisch fundierter Argumentation begründen.

### **Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität**

Absolventinnen und Absolventen erkennen situationsadäquat Rahmenbedingungen beruflichen Handelns und begründen ihre Entscheidungen auf Grundlage ihres Wissens und Verstehens.

### **Literatur**

Weitere Literatur wird jeweils zu Beginn der Lehrveranstaltung empfohlen.

### **Verwendbarkeit des Moduls**

#### **Zusammenhang mit anderen Modulen**

Das Modul knüpft an vorausgehende Module an, in denen die unter dem Punkt „Empfohlene Vorkenntnisse“ aufgeführten Kenntnisse und Fertigkeiten gefördert werden.

#### **Verwendbarkeit nach Studiengängen**

- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

### **Am Modul beteiligte Personen**

#### **Modulpromotor\*in**

- Theuerkauf, Klaus

#### **Lehrende**

- Theuerkauf, Klaus

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# RUSSISCH A1 (GRUNDKURS)

## Russian A1 (Basic Course)

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1616 (Version 1) vom 13.01.2025. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1616
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch, Russisch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Besonderheiten des Moduls

Russischlernende ohne Vorkenntnisse erwerben in diesem allgemeinsprachlichen Kurs die ersten Grundlagen der Russischen Sprache und trainieren ihre Sprachkenntnisse in allen zielsprachlichen Fertigkeiten (Lesen, Schreiben, Hören und Sprechen). Der Schwerpunkt liegt dabei in der Bewältigung der naheliegendsten Alltagssituationen, woraus sich die ersten Grammatikthemen wie die Konjugation der Verben und Deklination von Substantivenergeben.

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Russischlernende ohne Vorkenntnisse erwerben in diesem allgemeinsprachlichen Kurs die ersten Grundlagen der Russischen Sprache und trainieren ihre Sprachkenntnisse in allen zielsprachlichen Fertigkeiten (Lesen, Schreiben, Hören und Sprechen). Der Schwerpunkt liegt dabei in der Bewältigung der naheliegendsten Alltagssituationen, woraus sich die ersten Grammatikthemen wie die Konjugation der Verben und Deklination von Substantiven ergeben.

### Lehr-Lerninhalte

Kurze und sehr einfache Hör- und Lesetexte zu Themen, die die eigenen Bedürfnisse oder die eigene Person betreffen

Ausfüllen eines Formulars mit persönlichen Daten

Dialoge zu Situationen aus dem Alltagsleben; Begrüßung, Sich vorstellen; Bestellung von Essen und Trinken; Ausdrücke zu Datum und Uhrzeit

Grundlagen der Grammatik gemäß der Niveauunterstufe A1.1

Aussprachetraining auf Laut- und Wortebene

Kurze Wendungen für das persönliche Vorstellen

### Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

#### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

#### Lehr- und Lernformen

##### Dozentengebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
60	Seminar	Präsenz	-

##### Dozentenungebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
90	Arbeit in Kleingruppen		-

#### Weitere Erläuterungen

Die im Feld Dozentengebundenen Lernen eingesetzten Stunden sind Unterrichtsstunden.

### Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

#### Benotete Prüfungsleistung

- Portfolio-Prüfungsleistung oder
- Portfolio-Prüfungsleistung

### **Bemerkung zur Prüfungsart**

PPF-1: Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Klausur (K1) und einer mündlichen Prüfung (M). K1 und M werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.

PPF-2: Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus zwei Klausuren (je 30 Minuten) und zwei mündlichen Prüfungen. Jedes der Elemente wird mit 25 Punkten gewichtet.

Mit dem Antritt zum ersten Prüfungselement erklärt der/die Studierende, dass er/sie die Prüfung in diesem Modul ablegen will.

Die Portfolioprüfung ist bestanden, wenn 50% der insgesamt zu erreichenden Punkte erworben wurden.

Geprüft werden in der Portfolioprüfung alle zielsprachlichen Fertigkeiten (Lesen, Schreiben, Hören und Sprechen) sowie Wortschatz und Grammatik.

### **Prüfungsdauer und Prüfungsumfang**

Klausuren im Rahmen der Portfolio-Prüfungen: Siehe jeweils gültige Studienordnung

Mündliche Prüfungen im Rahmen der Portfolio-Prüfungen: siehe Allgemeiner Teil der Prüfungsordnung

Die Anforderungen werden in der jeweiligen konkreten Veranstaltung präzisiert.

### **Voraussetzungen für die Teilnahme**

#### **Empfohlene Vorkenntnisse**

keine

### **Kompetenzorientierte Lernergebnisse**

#### **Wissensverbreiterung**

Die Studierenden dieses Moduls sind in der Lage, kürzere alltagsprachliche Texte zu verstehen und verfassen (Formulare, kurze E-Mails, SMS).

Dank Basisgrammatik und Grundwortschatz sind sie befähigt einen elementaren sozialen Kontakt herzustellen und in alltagsprachlichen Situationen zu kommunizieren, wenn langsam und deutlich gesprochen wird.

Die Studierenden erweitern ihre linguistische Kompetenz und beachten orthografische und phonetische Grundregeln.

#### **Wissensvertiefung**

Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, kurze Fragen zur eigenen Person oder zu bekannten Menschen und Orten zu verstehen und darauf zu antworten.[]

### **Nutzung und Transfer**

Die Studierenden können grundlegende grammatikalische und syntaktische Strukturen sowie einen allgemeinsprachlichen Grundwortschatz anwenden und sich in vertrauten Kommunikationssituationen zurechtfinden und ausdrücken.

Nach diesem Kurs sind sie fähig, einfache, deutlich, gesprochene Sätze zu verstehen, die sich auf ihre Person beziehen; einer Unterhaltung zu folgen, wenn es sich um ein ihnen bekanntes alltägliches Thema handelt und langsam gesprochen wird. Außerdem können die Studierenden sich und andere Personen mündlich sowie schriftlich vorstellen und über die eigenen Interessen, Vorlieben, Fähigkeiten, Pläne, Vorhaben und Hobbys berichten und sich danach erkundigen.

Die Studierenden sind in der Lage einfache Texte (z. B. über Städte und Universitäten) zu verstehen, Informationen über Familie, Tages- und Wochenablauf, auszutauschen, eine Entscheidung zu begründen, und Vergleiche und Bewertungen auszudrücken.

### **Wissenschaftliche Innovation**

Die Studierenden können sich auf einfache Art verständigen, wenn die Gesprächspartner langsam und deutlich sprechen und bereit sind zu helfen.

Sie können sich mit einfachen Wörtern zu allgemeininteressierenden Themen äußern und die wichtigsten Informationen austauschen, auch unter Beachtung der nonverbalen Signale.

Durch das Erlernen elementarer kultureller Besonderheiten im jeweiligen Sprachraum entwickeln die Studierenden eine bessere Sensibilität für die Zusammenhänge zwischen Sprache und Kultur, die bessere Kommunikation ermöglicht.

### **Kommunikation und Kooperation**

Die Studierenden können nach Abschluss des Moduls sehr einfache, bereits bekannte Sätze über ihnen vertraute Menschen und Orte verstehen und sich mit einfachen, isolierten und auswendig gelernten Wendungen dazu äußern. Die Gesprächsführung ist vollends davon abhängig, dass Aussagen und Fragen in sehr einfacher Sprache formuliert und bei Nichtverstehen langsamer wiederholt und umformuliert werden.

Die Studierenden befinden sich damit auf dem anfänglichen A1-Niveau. In der Globalskala des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) wird diese elementare Sprachverwendung auf dem Niveau A1 wie folgt beschrieben:

„Kann vertraute, alltägliche Ausdrücke und ganz einfache Sätze verstehen und verwenden, die auf die Befriedigung konkreter Bedürfnisse zielen. Kann sich und andere vorstellen und anderen Leuten Fragen zu ihrer Person stellen – z.B. wo sie wohnen, was für Leute sie kennen und was für Dinge sie haben – und kann auf Fragen dieser Art Antwort geben. Kann sich auf einfache Art verständigen, wenn die Gesprächspartner/innen langsam und deutlich sprechen und bereit sind zu helfen.“ (GER/ Kurzinformation 2004: S. 3).

### **Literatur**

Lehrbuch "Most" Modernes Russisch, Arbeitsbuch, Grammatiktafel Russisch

## Verwendbarkeit des Moduls

### Zusammenhang mit anderen Modulen

Das Modul bereitet auf das weiterführende Modul Russisch A2 vor.

### Verwendbarkeit nach Studiengängen

- International Management
  - International Management, B.A. (01.09.2024)
- Öffentliches Management
  - Öffentliches Management, B.A. (01.09.2024)
- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Roussanova, Ekaterina

### Lehrende

- Roussanova, Ekaterina

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# RUSSISCH A2 (AUFBAUKURS)

## Russian A2

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1617 (Version 1) vom 20.06.2024. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1617
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Russisch, Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Dieses Modul baut auf dem Niveau A1 auf und sichert die allgemeinen Sprachenkenntnisse.

Das Modul richtet sich an Studierende, die Russisch A1 (Grundkurs) erfolgreich bestanden haben, oder sonst anderweitig nachweisen können, das Niveau Russisch A.2 erreicht zu haben.

#### Lehr-Lerninhalte

- Erweiterung der Grundkenntnisse auf der Basis von alltäglichen, landeskundlichen und wirtschaftskundlichen Themen;
- Stärkung und Weiterentwicklung der kommunikativen Kompetenzen im Sprechen, Hören, Lesen und Verstehen;

Wiederholung und Vertiefung von Basisgrammatik und Grundwortschatz sowie deren Anwendung in verschiedenen alltagssprachlichen Kommunikationssituationen;

Übungen zur Grammatik, Idiomatik, Lexik, Syntax; vertiefende Kommunikationsübungen; Lektüre didaktischer und leichter authentischer Texte; mündliche und schriftliche Textproduktion

### Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

#### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

## Lehr- und Lernformen

### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
60	Seminar	Präsenz	-

### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
90	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-

## Weitere Erläuterungen

Die im Feld Dozentengebundenes Lernen eingesetzten Stunden sind Unterrichtsstunden.

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Portfolio-Prüfungsleistung oder
- Portfolio-Prüfungsleistung oder
- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

PFP-1) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1) und einer Mündlichen Prüfung (M). Jedes Element wird mit 50 Punkten gewichtet.

PFP-2) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Hausarbeit (HA) und einer Präsentation (PR). Jedes Element wird mit 50 Punkten gewichtet.

PFP-3) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus zwei 30-minütigen Klausuren (K30) und zwei Mündlichen Prüfungen (M10). Jedes Element wird mit 25 Punkten gewichtet.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausur im Rahmen der Portfolio-Prüfung: Siehe jeweils gültige Studienordnung

Mündliche Prüfungen im Rahmen der Portfolio-Prüfungen: siehe Allgemeiner Teil der Prüfungsordnung

Hausarbeit im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 5-10 Seiten

Präsentation im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 5-10 Minuten

Die Anforderungen werden in der jeweiligen konkreten Veranstaltung präzisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Russisch A1 (Grundkurs) bzw. bestandener Einstufungstest für das Niveau A2 oder höher

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### **Wissensverbreiterung**

Das Modul festigt und sichert die allgemeinen Sprachkenntnisse und bereitet auf den Erwerb der fachsprachlichen Kenntnisse in Niveau B1 vor.

### **Wissensvertiefung**

Grundlegende grammatikalische und syntaktische Strukturen werden wiederholt und gefestigt sowie kontinuierlich ausgebaut, sodass die Studierenden sie in Alltagssprachlichen Kommunikationssituationen anwenden können.

### **Nutzung und Transfer**

- Einzelpräsentationen, Gruppenarbeiten und Diskussionen zu komplexeren Alltagssprachlichen Themen
- mündliche und schriftliche Textproduktionen zu komplexeren Alltagssprachlichen Fragestellungen und einfachen fachsprachlichen Themengebieten

### **Kommunikation und Kooperation**

Mithilfe von mündlicher und schriftlicher Textproduktion sowie Diskussionen und Kurzpräsentationen erwerben die Studierenden eine solide Grundlage, um in komplexeren alltagsprachlichen Kommunikationssituationen kulturkonform zu agieren. Einfache fachsprachliche Strukturen werden erarbeitet und so die Grundlage für den Erwerb fachsprachlicher Kenntnisse im darauffolgenden Modul gelegt.

### **Literatur**

Lehrbuch "Most" - Modernes Russisch (ab Lektion 8), Arbeitsbuch, Grammatiktafel Russisch.

### **Verwendbarkeit des Moduls**

#### **Zusammenhang mit anderen Modulen**

Das Modul knüpft an das vorausgehende Modul Russisch A1 an.

Es bereitet auf die weiterführenden Module des Studienschwerpunktes "Fachsprache Wirtschaft - Russisch" vor.

#### **Verwendbarkeit nach Studiengängen**

- International Management
  - International Management, B.A. (01.09.2024)
- Öffentliches Management
  - Öffentliches Management, B.A. (01.09.2024)
- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Roussanova, Ekaterina

### Lehrende

- Roussanova, Ekaterina

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# RUSSISCH B1 (FACHSPRACHE WIRTSCHAFT)

## Russian B1 (Language for Specific Purposes-Business)

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1618 (Version 1) vom 23.01.2025. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1618
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Russisch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Das Modul Russisch B1 führt zur Weiterentwicklung der Kompetenzen auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Der Kurs ermöglicht, unter Einbeziehung kultureller Besonderheiten, eine selbstständigere Sprachverwendung in alltags-, berufs- und hochschulspezifischen Situationen.

Damit die Studierenden in akademischen und beruflichen Situationen selbstbewusster auftreten können, müssen sie ein angemessenes Niveau an Fremdsprachekenntnissen erreichen.

Das Hauptziel dieses Moduls ist es daher, die Studierenden auf ein Hochschulstudium und/oder eine Tätigkeit in der Welt der Wirtschaft und des

Management vorzubereiten, wo Englisch/Spanisch, etc. gesprochen oder als Geschäftssprache verwendet wird.

Das Modul konzentriert sich auf die Verbesserung der Fähigkeit der Teilnehmenden, in einer Vielzahl von Kontexten effektiv zu kommunizieren, indem die Schlüsselkompetenzen Sprechen, Lesen, Schreiben und Hören geübt und verfeinert werden.

Der Schwerpunkt dieses Moduls ist die fachsprachliche Ausbildung, die dem sicheren Umgang mit fachspezifischen Kontexten dient.

### Lehr-Lerninhalte

- Lektüre, Analyse und Diskussion ausgewählter Artikel aus Lehrbüchern und der fremdsprachigen Fachpresse

- Fachterminologie

\*schriftliche Textproduktion (z. B. Business Correspondence)

\* Diskussionen und Kurzpräsentationen

\* Wiederholung grammatischer und idiomatischer Strukturen im fachlichen Kontext

- Lese- und Hörverstehensstrategien

- Sprachgebrauchs- und Lerntechniken

- Wiederholung grammatischer und idiomatischer Strukturen im fachlichen Kontext

### Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

#### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

#### Lehr- und Lernformen

##### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
60	Seminar	Präsenz	-

##### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
90	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-

#### Weitere Erläuterungen

Die im Feld Dozentengebundenes Lernen eingesetzten Stunden sind Unterrichtsstunden.

### Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

#### Benotete Prüfungsleistung

- Portfolio-Prüfungsleistung oder
- Portfolio-Prüfungsleistung

### **Bemerkung zur Prüfungsart**

PFP-1) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1) und einer Mündlichen Prüfung (M). Jedes Element wird mit 50 Punkten gewichtet.

PFP-2) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Hausarbeit (HA) und einer Präsentation (PR). Jedes Element wird mit 50 Punkten gewichtet.

### **Prüfungsdauer und Prüfungsumfang**

Klausur im Rahmen der Portfolio-Prüfung: Siehe jeweils gültige Studienordnung

Mündliche Prüfung im Rahmen der Portfolio-Prüfung: siehe Allgemeiner Teil der Prüfungsordnung

Hausarbeit im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 10 Seiten

Präsentation im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 5-10 Minuten

Die Anforderungen werden in der jeweiligen konkreten Veranstaltung präzisiert.

### **Voraussetzungen für die Teilnahme**

#### **Empfohlene Vorkenntnisse**

Russisch A2 (Aufbaukurs) bzw. bestandener Einstufungstest für das Niveau B1 oder höher

### **Kompetenzorientierte Lernergebnisse**

#### **Wissensverbreiterung**

Lerner können authentische Texte zu wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Themen Russlands verstehen, in sprachlich korrekter Form wiedergeben und Problemfelder beschreiben. Sie können selbstständig Themen recherchieren und darstellen.

#### **Wissensvertiefung**

Die Kenntnisse des Fachvokabulars werden erweitert. Außerdem ermöglichen immer komplexere grammatische, syntaktische und idiomatische Strukturen einen immer sichereren Umgang in fachlichen Zusammenhängen.

#### **Wissensverständnis**

Die Studierenden sind in der Lage über aktuelle Themen, wirtschaftliche Akteure und Trends im relevanten Sprachraum zu berichten und Zusammenhänge zu erklären.

Darüber hinaus entwickeln sie ein breiteres Verständnis über die kulturellen Besonderheiten der Zielsprachenländer sowohl im allgemeinsprachlichen als auch fachlichen Kontext.

### **Nutzung und Transfer**

Die Studierenden können die Fachbegriffe in der Fremdsprache unterscheiden[MA1] und anwenden.

Sie sind in der Lage relativ eigenständig wirtschaftliche Kontexte zu verstehen und Fachartikel /Geschäftsbriefe zu verfassen.

Die Studierenden können einen (englischen) CV für Bewerbungen erstellen und sind in der Lage an einem Interview erfolgreich teilzunehmen.

Sie werden befähigt Diskussionen, Gespräche zu führen und daran teilzunehmen, indem sie eigene Meinungen, Standpunkte, Pläne erklären, begründen, verteidigen und darauf reagieren.

Sie sind in der Lage fachspezifische Vorträge vorzubereiten und zu halten.

### **Wissenschaftliche Innovation**

Die Studierenden sind in der Lage, spezifische Themen mit gesamtgesellschaftlicher Relevanz selbstständig zu recherchieren, analysieren und darzustellen

### **Kommunikation und Kooperation**

Die Studierenden sind in der Lage sich in der Fremdsprache in fachliche und hochschulspezifische Kontexte relativ sicher einzubringen.

Sie können auf Rückfragen (zu fachlichen Themen) reagieren, eine Diskussion führen und an einem Teamgespräch teilnehmen.

Durch das Erlernen der kulturellen Besonderheiten im jeweiligen Sprachraum und die Anwendung von erweitertem Vokabular werden die Studierende in die Lage versetzt, relativ angemessen zu kommunizieren.

Sie entwickeln eine Sensibilität für die Zusammenhänge zwischen Sprache und Kultur, die bessere interkulturelle Kommunikation ermöglicht.

### **Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität**

Die Studierenden sind vertraut mit fachsprachlicher (Wirtschafts)terminologie und Fallbeispielen im unternehmerischen Kontext.

Sie haben ein besseres Einschätzungsvermögen [MA1] der eigenen Sprachfähigkeiten und wissen bei Bedarf wie sie ihre Sprachkompetenzen weiter ausbauen können.

Die Studierenden entwickeln ein besseres[MA2] Verständnis der Fachliteratur und sind besser [MA3] vorbereitet für die spätere Teilnahme an (englischsprachigen) internationalen Konferenzen.

Die erworbenen Fähigkeiten bereiten die Studierenden auf die Übernahme späterer Führungspositionen vor.

## Literatur

Aktuelle Zeitungsartikel, Script "Wirtschaftsrussisch- Mittelstufe"

## Verwendbarkeit des Moduls

### Zusammenhang mit anderen Modulen

Das Modul Russisch B1 bereitet auf das Modul Russisch B2.1 vor.

### Verwendbarkeit nach Studiengängen

- International Management
  - International Management, B.A. (01.09.2024)
- Öffentliches Management
  - Öffentliches Management, B.A. (01.09.2024)
- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Roussanova, Ekaterina

### Lehrende

- Roussanova, Ekaterina

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# RUSSISCH B2.1 (FACHSPRACHE WIRTSCHAFT)

## Russian B2.1 (Language for Specific Purposes)

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1619 (Version 1) vom 23.01.2025. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1619
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Russisch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Das Niveau B2.1 umfasst die fachsprachliche Ausbildung und bereitet auf ein Auslandsstudium und Auslandspraktikum vor.

#### Lehr-Lerninhalte

- Lektüre, Analyse und Diskussion authentischer Fachtexte zum Wirtschaftsgeschehen des jeweiligen Sprachraums
- Themenvertiefung in Referaten, Diskussionen und Projektarbeit
- Übungen zu Textaufbau und Präsentation komplexer Zusammenhänge
- Festigung von Grammatik, Syntax und Gesprächsaufbau
- Fallstudien zur interkulturellen Unterschieden

### Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

#### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

## Lehr- und Lernformen

### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
60	Seminar	Präsenz	-

### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
90	Veranstaltungsvor- und - nachbereitung		-

## Weitere Erläuterungen

Die im Feld Dozentengebundenes Lernen eingesetzten Stunden sind Unterrichtsstunden.

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Portfolio-Prüfungsleistung oder
- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

PFP-1) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1) und einer Mündlichen Prüfung (M). Jedes Element wird mit 50 Punkten gewichtet.

PFP-2) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Hausarbeit (HA) und einer Präsentation (PR). Jedes Element wird mit 50 Punkten gewichtet.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausur: Siehe jeweils gültige Studienordnung

Mündliche Prüfung im Rahmen der Portfolio-Prüfung: siehe Allgemeiner Teil der Prüfungsordnung

Hausarbeit im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 10 Seiten

Präsentation im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 5-10 Minuten

Die Anforderungen werden in der jeweiligen konkreten Veranstaltung präzisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Russisch B1 (Fachsprache Wirtschaft) bzw. bestandener Einstufungstest für das Niveau B2 oder höher

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Lerner können die Aufgaben erfüllen, die in Studium und Praktikum im russischsprachigen Ausland an sie gestellt werden: Sie können spezifische Themen der Volks- und Betriebswirtschaft selbstständig recherchieren, analysieren und darstellen und mit grundlegenden Abläufen im Unternehmen sprachlich kompetent umgehen. Sie verfügen über Kenntnisse der Wirtschafts- und Gesellschaftsstruktur.

### Literatur

Lehrbuch "Wirtschaftsrussisch"; Fachartikel und Internetrecherchen

## Verwendbarkeit des Moduls

### Zusammenhang mit anderen Modulen

Dieses Modul bereitet auf das Modul Russisch B2.2 vor.

### Verwendbarkeit nach Studiengängen

- International Management
  - International Management, B.A. (01.09.2024)
- Öffentliches Management
  - Öffentliches Management, B.A. (01.09.2024)
- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Roussanova, Ekaterina

### Lehrende

- Roussanova, Ekaterina

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# RUSSISCH B2.2 (FACHSPRACHE WIRTSCHAFT)

## Russian B2.2 (Language for Specific Purposes-Business)

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1620 (Version 1) vom 02.07.2024. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1620
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Russisch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Niveau B 2.2 bereitet sprachlich auf Berufstätigkeit und auf Führungsaufgaben in international orientierten Unternehmen vor.

#### Lehr-Lerninhalte

Festigung der Terminologie der BWL, VWL und des internationalen Managements Recherche, Analyse und Diskussion aktueller Artikel der Fachpresse Betrachtung der internationalen Wirtschaftsbeziehungen aus der Perspektive der Zielsprachenländer Fallstudien, Simulationen und Projektarbeit zu Themen des internationalen und interkulturellen Managements

### Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

#### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

## Lehr- und Lernformen

### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
60	Seminar	Präsenz	-

### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
90	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-

## Weitere Erläuterungen

Die im Feld Dozentengebundenes Lernen eingesetzten Stunden sind Unterrichtsstunden.

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Portfolio-Prüfungsleistung oder
- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

PFP-1) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1) und einer Mündlichen Prüfung (M). Jedes Element wird mit 50 Punkten gewichtet.

PFP-2) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Hausarbeit (HA) und einer Präsentation (PR). Jedes Element wird mit 50 Punkten gewichtet.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausur im Rahmen der Portfolio-Prüfung: Siehe jeweils gültige Studienordnung

Mündliche Prüfung im Rahmen der Portfolio-Prüfung: siehe Allgemeiner Teil der Prüfungsordnung

Hausarbeit im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 10 Seiten

Präsentation im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 5-10 Minuten

Die Anforderungen werden in der jeweiligen konkreten Veranstaltung präzisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Modul B2.1

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Lerner können die Aufgaben erfüllen, die in Studium und Praktikum im russischsprachigen Ausland an sie gestellt werden: Sie können spezifische Themen der Volks- und Betriebswirtschaft selbstständig recherchieren, analysieren und darstellen und mit grundlegenden Abläufen im Unternehmen sprachlich kompetent umgehen. Sie verfügen über Kenntnisse der Wirtschafts- und Gesellschaftsstruktur.

### Literatur

"Wirtschaftsrussisch" Obere Mittelstufe, Zeitungsartikel, Internetseiten

## Verwendbarkeit des Moduls

### Zusammenhang mit anderen Modulen

Dieses Modul knüpft an die vorausgehenden Kenntnisse aus den weiteren Modulen des Studienschwerpunktes "Fachsprache Wirtschaft - Russisch" an.

### Verwendbarkeit nach Studiengängen

- International Management
  - International Management, B.A. (01.09.2024)
- Öffentliches Management
  - Öffentliches Management, B.A. (01.09.2024)
- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Roussanova, Ekaterina

### Lehrende

- Roussanova, Ekaterina

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# SOCIETAL PERSPECTIVE ON SUSTAINABLE DEVELOPMENT

## Societal Perspective on Sustainable Development

### General information about the module

Faculty of Business Management and Social Sciences

Module 22B1399 (Version 2) of 26.02.2025. Approval status: approved

<b>Module identifier</b>	22B1399
<b>Module level</b>	Bachelor
<b>Language of instruction</b>	English
<b>ECTS credit points and grading</b>	5.0
<b>Module frequency</b>	winter and summer term
<b>More information on frequency</b>	-
<b>Duration</b>	1 semester

### Module contents

#### Brief description

Sustainable Development (SD) has become a widely recognized societal objective. In this course, sustainable development will be analyzed from a societal perspective. In particular, the main challenges of SD, such as climate change and poverty, will be reconstructed as societal conflicts between different interest groups (e.g. rich and poor, people living in different countries or in different generations). Possible ways of arbitrating and of dealing with these conflicts will also be discussed in the context of a globalized world.

#### Teaching and learning outcomes

1. Basic concepts of sustainable development
  1. History and definitions of SD
  2. Possible approaches to SD (e.g. weak vs. strong sustainability)
  3. Local vs. global ecological limits, ecological footprint, planetary boundaries
2. SD as an ethical objective
  1. Ethical foundations of SD (from anthropocentric to holistic)
  2. Reconstruction of SD as a concern for comprehensive justice
  3. Arbitrating between conflicts of interest
3. Politics of SD
  1. SD in local, national and global political spheres
  2. Theories of societal transformation
  3. Individual, corporate and political action

## Workload, teaching and learning methods

### Overall workload

The total workload for the module is 150 hours (see also "ECTS credit points and grading").

### Teaching and learning methods

#### Lecturer based learning

Workload hours	Type of teaching	Media implementation	Concretization
30	Lecture	Presence	-
15	Practice	Presence or online	-

#### Lecturer independent learning

Workload hours	Type of teaching	Media implementation	Concretization
50	Study of literature		-
30	Preparation/follow-up for course work		-
5	Reception of other media or sources		-
20	Exam preparation		-

## Requirements for the award of ECTS credit points

### Graded examination

- Written examination or
- Homework / Assignment or
- Portfolio exam

### Remark on the assessment methods

Portfolio exam with a total of 100 points, consisting of a one-hour written exam and a written assignment with a maximum of 50 points each.

### Exam duration and scope

Written examination: in accordance with the valid study regulations

Assignment: The written assignment should be about 12 to 18 pages.

Portfolio exam: The written assignment should be about 6 to 10 pages.

The requirements are specified in the respective lectures.

## Requirements for participation

### Recommended prior knowledge

Students taking this course are expected to have elementary knowledge of economics as taught in most introductory economics or microeconomics courses. Students without such preknowledge or those who need to refresh their memory should take any introductory economics textbook and study the chapters covering the homo oeconomicus decision making model, perfect competition and market failures.

## Competency-based learning outcomes

### Knowledge Broadening

Students have a broad understanding of the concept of sustainable development and its various interpretations. They understand the complexity of SD and the underlying conflicts between different groups and objectives.

### Knowledge deepening

Students develop a differentiated understanding of SD challenges.

### Knowledge Understanding

Students are able to analyze and interpret societal SD debates and to develop a well-informed and differentiated point of view on such issues.

### Application and Transfer

Students can apply central SD concepts to specific SD challenges in order to identify the relevant conflicting interests, constraints and required transformations.

### Communication and Cooperation

Students can understand, describe and explain competing points of view on SD.

### Academic Self-Conception / Professionalism

Students acquire a more differentiated understanding of rational judgment that enables them to develop a differentiated and well-grounded own position on SD controversies and to discuss the merits of evidence and arguments.

## Literature

- Anand, Sudhir; Sen, Amartya K. 2000. Human Development and Economic Sustainability. *World Development* 28 (12): 2029–2049.
- Raworth, Kate. 2017. *Doughnut economics: Seven ways to think like a 21st century economist*. London: Random House.
- Rockström, Johan; Steffen, Will et al. 2009. A safe operating space for humanity. *Nature* 461 (7263): 472–475.
- Schneidewind, Uwe; Augenstein, Karoline. 2016. Three Schools of Transformation Thinking: The Impact of Ideas, Institutions, and Technological Innovation on Transformation Processes. *Gaia-Ecological Perspectives for Science and Society* 25 (2): 88–93.
- Sen, Amartya K. 2013. The Ends and Means of Sustainability. *Journal of Human Development and Capabilities* 14 (1): 6–20.

## Applicability of the module

### Linkage to other modules

This course is part of the specialization "Sustainable Economy and Sustainable Development". As such, it interlinks with the courses "Corporate Social Responsibility" and "Growth and Development". Taking all three courses will provide students with a broad perspective on and deep understanding of SD and what it means for the economy and for business.

### **Applicability in study programs**

- Business Law (Bachelor)
  - Business Law, LL.B.
- International Business and Management
  - International Business and Management, B.A.
- Business Management in the Health Sector
  - Business Management in the Health Sector, B.A.
- International Management
  - International Management, B.A.
- International Economics and Sustainability
  - International Economics and Sustainability B.A. (01.09.2024)
- Business Administration and Management
  - Business Administration and Management, B.A.

### **People involved in the module**

#### **Person responsible for the module**

- Hirata, Johannes

#### **Teachers**

- Hirata, Johannes

[Back to Table of contents](#)

# SPANISCH A1 (GRUNKURS)

## Spanish A1 (Basic Course)

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1621 (Version 1) vom 06.03.2025. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1621
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch, Spanisch, Englisch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Besonderheiten des Moduls

Dieses Modul wird vom Tutoriumprogramm der Fachgruppe Spanisch begleitet.

Das Tutorium wird von Spanischsprachler durchgeführt, die an der Hochschule studieren, und aus verschiedenen Ländern des spanischen Sprachraums kommen.

Die Studierenden dieses Moduls haben Anspruch auf kostenlosen zusätzliche Spanischunterricht, der eine Unterstützung beim Erlernen der spanischen Sprache bietet und gleichzeitig einem kulturellen Austausch fördert. Individuell gerichtete Übungen in Grammatik, Aussprache und Sprechen werden hierdurch ermöglicht.

Das Tutorium findet in kleinen Gruppen statt, was es sehr effektiv und intensiv macht, und kann online oder persönlich stattfinden.

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Das Modul Spanisch A1 (Grundkurs) bietet eine Grundausbildung der Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens an.

Die Studierenden ohne Vorkenntnisse erwerben in diesem allgemeinsprachlichen Kurs die ersten Grundlagen der spanischen Sprache und trainieren ihre Sprachkenntnisse in allen zielsprachlichen Fertigkeiten (Lesen, Schreiben, Hören und Sprechen).

Der Schwerpunkt dieses Kurses liegt dabei in der Bewältigung der naheliegendsten Alltagssituationen.

### Lehr-Lerninhalte

-Kurze und einfache Hör- und Lesetexte zu Themen, die die eigenen Bedürfnisse oder die eigene Person betreffen und einen grundlegenden Austausch mit anderen Personen ermöglichen.

-Übungen zum Wortschatz zu ausgewählten alltäglichen Situationen

-Ausfüllen eines Formulars mit persönlichen Daten

-Grundlagen der Grammatik und Orthographie

-Aussprachetraining auf Laut- und Wortebene

-Kurze Wendungen für das persönliche Vorstellen, Instruktionen und Ratschläge

-Lese-, Hörstrategien und Methoden zum Lernen von Vokabeln

### Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

#### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

#### Lehr- und Lernformen

##### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
60	Seminar	Präsenz	-

##### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
90	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-

#### Weitere Erläuterungen

Die im Feld Dozentengebundenes Lernen eingesetzten Stunden sind Unterrichtsstunden.

### Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

#### Benotete Prüfungsleistung

- Portfolio-Prüfungsleistung

#### Bemerkung zur Prüfungsart

Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer 30-minütigen Klausur (K30), einer Mündlichen Prüfung (M), einer schriftlichen Arbeitsprobe (APS) und einer einstündigen Klausur (K1). K30 wird mit 20 Punkten, M wird mit 25 Punkten, APS mit 15 Punkten und K1 wird mit 40 Punkten gewichtet.

### **Prüfungsdauer und Prüfungsumfang**

Klausuren im Rahmen der Portfolio-Prüfung: Siehe jeweils gültige Studienordnung

Mündliche Prüfung im Rahmen der Portfolio-Prüfung: siehe Allgemeiner Teil der Prüfungsordnung

Schriftliche Arbeitsprobe im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 1-2 Seiten

Die Anforderungen werden in der jeweiligen konkreten Veranstaltung präzisiert.

### **Voraussetzungen für die Teilnahme**

#### **Empfohlene Vorkenntnisse**

geringe oder keine

### **Kompetenzorientierte Lernergebnisse**

#### **Wissensverbreiterung**

Die Studierenden dieses Moduls sind in der Lage, kürzere allgemeinsprachliche Texte zu verstehen und verfassen (Formulare, kurze E-Mails, SMS).

Dank Basisgrammatik und Grundwortschatz sind sie befähigt einen elementaren sozialen Kontakt herzustellen und in allgemeinsprachlichen Situationen zu kommunizieren, wenn langsam und deutlich gesprochen wird.

Die Studierenden erweitern ihre linguistische Kompetenz und beachten orthografische und phonetische Grundregeln.

#### **Wissensverständnis**

Die Studierenden erwerben ein grundlegendes Verständnis über einige kulturelle Besonderheiten der spanischsprachigen Ländern.

Sie sind in der Lage Internationalismen und Wörter aus anderen Sprachen zu erkennen und für einfache Kommunikation anzuwenden.

#### **Nutzung und Transfer**

Die Studierenden können grundlegende grammatikalische und syntaktische Strukturen sowie einen allgemeinsprachlichen Grundwortschatz anwenden und sich in vertrauten Kommunikationssituationen zurechtfinden und ausdrücken.

Nach diesem Kurs sind sie fähig, einfache, deutlich, gesprochene Sätze zu verstehen, die sich auf ihre Person beziehen; einer Unterhaltung zu folgen, wenn es sich um ein ihnen bekanntes alltägliches Thema handelt und langsam gesprochen wird. Außerdem können die Studierenden sich und andere Personen mündlich sowie schriftlich vorstellen und über die eigenen Interessen, Vorlieben, Fähigkeiten, Pläne, Vorhaben und Hobbys berichten und sich danach erkundigen.

Die Studierenden sind in der Lage einfache Texte (z. B. über Städte und Universitäten) zu verstehen, Informationen über Familie, Tages- und Wochenablauf, auszutauschen, eine Entscheidung zu begründen, und Vergleiche und Bewertungen auszudrücken.

### **Kommunikation und Kooperation**

Die Studierenden können sich auf einfache Art verständigen, wenn die Gesprächspartner langsam und deutlich sprechen und bereit sind zu helfen.

Sie können sich mit einfachen Wörtern zu allgemeininteressierenden Themen äußern und die wichtigsten Informationen austauschen, auch unter Beachtung der nonverbalen Signale.

Durch das Erlernen elementarer kultureller Besonderheiten im jeweiligen Sprachraum entwickeln die Studierenden eine bessere Sensibilität für die Zusammenhänge zwischen Sprache und Kultur, die eine bessere Kommunikation ermöglicht.

### **Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität**

Die Studierenden sind in der Lage, ihre eigenen Sprachkenntnisse einzuschätzen und wissen, wie sie diese bei Bedarf verbessern können.

### **Literatur**

eigenes Material

### **Verwendbarkeit des Moduls**

#### **Zusammenhang mit anderen Modulen**

Das Modul ist ein Zusatzangebot der Fakultät für Lerner mit geringen, weit zurückliegenden Kenntnissen oder ohne Vorkenntnisse und bereitet auf den Zugang zu Spanisch 2 vor.

#### **Verwendbarkeit nach Studiengängen**

- International Management
  - International Management, B.A. (01.09.2024)
- Öffentliches Management
  - Öffentliches Management, B.A. (01.09.2024)
- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

### **Am Modul beteiligte Personen**

#### **Modulpromotor\*in**

- Paulus, Ana Patricia

#### **Lehrende**

- Paulus, Ana Patricia

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# SPANISCH A2 (AUFBAUKURS)

## Spanish A2 (Advanced Course)

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1622 (Version 1) vom 22.01.2025. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1622
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Spanisch, Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Das Modul festigt und sichert die allgemeinen Sprachkenntnisse und bereitet auf den Erwerb der fachsprachlichen Kenntnisse in Niveau B1 vor.

#### Lehr-Lerninhalte

- Grammatik: Verben in den Vergangenheitszeiten,, Imperativ, Futur, Bedingungssätze, Pronomen, Präpositionen
- Hör- und Leseverständnis: Texte aus Alltag und Landeskunde
- Arbeitstechniken: Methoden der Texterschließung und Textproduktion
- Sprechsicherheit: Erstellung und Vortrag kurzer Referate

### Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

#### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

## Lehr- und Lernformen

### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
60	Seminar	Präsenz	-

### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
90	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-

## Weitere Erläuterungen

Die im Feld Dozentengebundenes Lernen eingesetzten Stunden sind Unterrichtsstunden.

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer 30-minütigen Klausur (K30), einer Mündlichen Prüfung (M), einer schriftlichen Arbeitsprobe (APS) und einer einstündigen Klausur (K1). K30 wird mit 20 Punkten, M wird mit 25 Punkten, APS mit 15 Punkten und K1 wird mit 40 Punkten gewichtet.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausuren im Rahmen der Portfolio-Prüfung: Siehe jeweils gültige Studienordnung

Mündliche Prüfung im Rahmen der Portfolio-Prüfung: siehe Allgemeiner Teil der Prüfungsordnung

Schriftliche Arbeitsprobe im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 1-2 Seiten

Die Anforderungen werden in der jeweiligen konkreten Veranstaltung präzisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Spanisch A1 (Grundkurs) bzw. bestandener Einstufungstest für das Niveau A2 oder höher

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Lerner können kompetent mit den grammatischen Strukturen der Sprache umgehen, selbstständig Texte erschließen und kurze eigene Texte/ Vorträge produzieren.

## Literatur

Universo ele A2

## Verwendbarkeit des Moduls

### Zusammenhang mit anderen Modulen

Dieses Modul bereitet auf den Studienschwerpunkt Spanisch vor.

### Verwendbarkeit nach Studiengängen

- International Management
  - International Management, B.A. (01.09.2024)
- Öffentliches Management
  - Öffentliches Management, B.A. (01.09.2024)
- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Rexach, Cesar Diego

### Lehrende

- Rexach, Cesar Diego

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# SPANISCH B1 (FACHSPRACHE WIRTSCHAFT)

## Spanish B1 (Language for Specific Purposes-Business)

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1624 (Version 2) vom 26.02.2025. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1624
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Spanisch, Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Besonderheiten des Moduls

Dieses Modul wird vom Tutoriumprogramm der Fachgruppe Spanisch begleitet.

Das Tutorium wird von Spanischsprachler durchgeführt, die an der Hochschule studieren, und aus verschiedenen Ländern des spanischen Sprachraums kommen.

Die Studierenden dieses Moduls haben Anspruch auf kostenlosen zusätzliche Spanischunterricht, der eine Unterstützung beim Erlernen der spanischen Sprache bietet und gleichzeitig einem kulturellen Austausch fördert. Individuell gerichtete Übungen in Grammatik, Aussprache und Sprechen werden hierdurch ermöglicht.

Das Tutorium findet in kleinen Gruppen statt, was es sehr effektiv und intensiv macht, und kann online oder persönlich stattfinden.

## Modulinhalte

### Kurzbeschreibung

Die Niveaustufen Spanisch B1 und B2 zielen darauf ab, die Studierenden auf das Auslandsstudiensemester an einer spanischsprachigen Partnerhochschule vorzubereiten. Sie intendieren daher eine umfassende sprachliche, interkulturelle und wirtschaftskundliche Beschäftigung mit dem spanischen Sprachraum. Neben Spanien nehmen dabei ausgewählte Länder und Regionen Lateinamerikas einen zentralen Platz ein. Die Vorbereitung auf ein Auslandsstudiensemester basiert auf 4 Säulen:

1. Gezielter Aufbau von Fachvokabular aus den Wirtschafts- und Gesellschaftswissenschaften
2. Wiederholung, Erweiterung und Anwendung sprachlicher Strukturen (wie z. B. Verbzeiten, Satzbau, Textaufbau) in fachlichen Zusammenhängen
3. Erwerb von Kenntnissen über das Zielsprachenland Spanien
4. Erwerb und Anwendung akademischer Arbeitstechniken in der Fremdsprache wie Lese- und Schreibstrategien, Referate und Diskussionen

### Lehr-Lerninhalte

- Aufbau eines Grundvokabulars aus den Bereichen Unternehmen, Nachhaltigkeit in Unternehmen und Verbraucherverhalten, aktuelle wirtschaftliche Entwicklungen in Spanien, Arbeitsmarkt und Situation der Jugendlichen. Zusätzlich entstehende Wortfelder aus den von den Studierenden frei zu wählenden Referatsthemen. Diese ergeben sich aus aktuellen Themen in der Tagespresse und können alle Bereiche aus Wirtschaft, Technologie oder Gesellschaft umfassen.
- Wiederholung der Vergangenheitszeiten. Einführung von Subjuntivo, Futur 1 und 2 und Passiv. Wortbildung. Identifikation und Anwendung von Schlüsselvokabular. Satzbau, Textaufbau.
- Vorstellung wichtiger spanischer Unternehmen (Posterpräsentationen). Gesellschaftliche Auswirkungen der Jugendarbeitslosigkeit: Start ups, Migration, Bildung. Weitere aktuelle Themen aus Presse und anderen Medien.
- Lesen - Schreiben - Diskutieren anhand aktueller Kurzartikel. Beschreibung eines Problems und Formulierung einer Meinung. Erstellung und Vortrag eines Referats in Kleingruppen. Diskussion der in den Referaten vorgestellten Problemfelder. Gesteuerte und freie Textproduktion.

## Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

### Lehr- und Lernformen

#### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
60	Seminar	Präsenz	-

#### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
90	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-

### **Weitere Erläuterungen**

Die im Feld Dozentengebundenen Lernen eingesetzten Stunden sind Unterrichtsstunden.

## **Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten**

### **Benotete Prüfungsleistung**

- Portfolio-Prüfungsleistung

### **Bemerkung zur Prüfungsart**

Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus zwei 40-minütigen Klausur (K40), einer Präsentation (PR) und einer Mündlichen Prüfung (M). Die jeweilige K40 wird mit 25 Punkten gewichtet, PR wird mit 30 Punkten und M wird mit 20 Punkten gewichtet.

### **Prüfungsdauer und Prüfungsumfang**

Klausur im Rahmen der Portfolio-Prüfung: Siehe jeweils gültige Studienordnung

Präsentation im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 10-12 Minuten

Mündliche Prüfung im Rahmen der Portfolio-Prüfung: siehe Allgemeiner Teil der Prüfungsordnung

Die Anforderungen werden in der jeweiligen konkreten Veranstaltung präzisiert.

## **Voraussetzungen für die Teilnahme**

### **Empfohlene Vorkenntnisse**

gefestigte Kenntnisse der spanischen Grammatik und Vokabular der allgemeinen Landeskunde aus Spanisch A2 bzw. Zulassung aus dem Einstufungstest für das Niveau B1.

## **Kompetenzorientierte Lernergebnisse**

### **Wissensverbreiterung**

Studierende können Originaltexte zu wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Themen Spaniens verstehen, in sprachlich korrekter Form wiedergeben und Problemfelder beschreiben. Sie können selbstständig Themen recherchieren und darstellen.

### **Wissensvertiefung**

Die Kenntnisse des Allgemein- und Fachvokabulars werden erweitert. Die Studierenden können Fachbegriffe aus verschiedenen Geschäftsbereichen in ihre Kommunikation integrieren.

Außerdem ermöglichen komplexere grammatische, syntaktische und idiomatische Strukturen einen immer sicheren Umgang in fachlichen Zusammenhängen

### **Wissensverständnis**

Die Studierenden sind in der Lage über aktuelle Themen, wirtschaftliche Akteure und Trends im relevanten Sprachraum zu berichten und Zusammenhänge zu erklären.

Darüberhinaus entwickeln sie ein breiteres Verständnis über die kulturellen Besonderheiten der spanischen Sprachraum sowohl im allgemeinsprachlichen als auch fachlichen Kontext.

### **Nutzung und Transfer**

Studierende können die Fachbegriffe in der Fremdsprache unterscheiden und anwenden.

Sie sind in der Lage relativ eigenständig fachspezifische Kontexte zu verstehen und effektiv Fachartikel, Geschäftsbriefe, Berichte auf Spanisch zu verfassen.

### **Wissenschaftliche Innovation**

Die Studierenden sind in der Lage, spezifische Themen mit gesamtgesellschaftlicher Relevanz selbstständig zu recherchieren, analysieren und darzustellen.

### **Kommunikation und Kooperation**

Die Studierenden sind in der Lage sich in der Fremdsprache in fachliche und hochschulspezifische Kontexte relativ sicher einzubringen.

Sie können mit ausländischen Geschäftspartnern/Kollegen angemessen in der Fremdsprache kommunizieren.

Sie können auf Rückfragen (zu fachlichen Themen) reagieren und eine Diskussion führen.

Durch das Erlernen der kulturellen Besonderheiten im jeweiligen Sprachraum und die Anwendung von erweitertem Vokabular werden die Studierende in die Lage versetzt, relativ angemessen zu kommunizieren.

Sie entwickeln eine Sensibilität für die Zusammenhänge zwischen Sprache und Kultur, die eine bessere interkulturelle Kommunikation ermöglicht.

### **Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität**

Die Studierenden sind vertraut mit Wirtschaftsterminologie und Fallbeispielen im unternehmerischen Kontext.

Sie haben ein gutes Einschätzungsvermögen der eigenen Sprachfähigkeiten und wissen bei Bedarf wie sie ihre Sprachkompetenzen weiter ausbauen können.

Sie entwickeln besseres Verständnis der Fachliteratur und sind besser vorbereitet für die spätere Teilnahme an spanischsprachigen fachbezogenen Berufsgespräche und Konferenzen.

Die erworbenen Fähigkeiten bieten den Studierenden bessere Möglichkeiten für den Einstieg ins Berufsleben.

### **Literatur**

- eigenes Material
- Zeitungsartikel und Fachtexte aus der spanischsprachigen (Fach)presse
- diverses audiovisuelles Material aus dem Internet

## Verwendbarkeit des Moduls

### Zusammenhang mit anderen Modulen

Das Modul knüpft an vorausgehende Module Spanisch A2 an, in denen die unter dem Punkt „Empfohlene Vorkenntnisse“ aufgeführten Kenntnisse und Fertigkeiten gefördert werden.

Zudem bereitet das Modul auf den Studienschwerpunkt "Fachsprache Wirtschaft - Spanisch" vor.

### Verwendbarkeit nach Studiengängen

- International Management
  - International Management, B.A. (01.09.2024)
- Öffentliches Management
  - Öffentliches Management, B.A. (01.09.2024)
- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Paulus, Ana Patricia

### Lehrende

- Paulus, Ana Patricia

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# SPANISCH B2 (FACHSPRACHE WIRTSCHAFT)

## Spanish B2 (Language for Specific Purposes-Business)

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1625 (Version 1) vom 05.12.2023. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1625
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Spanisch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Das Niveau B2 besteht aus dem Erwerb von Grundkenntnissen über wichtige spanischsprachige Länder, ihre wirtschaftlichen und sozialen Strukturen und ihre Einbindung in den Weltmarkt. Auf sprachlicher Ebene kommt es zu komplexeren Fragestellungen und Problemlösungsanforderungen, die eine präzisere und detailliertere Anwendung der Fremdsprache erfordern. Dazu gehört die Kenntnis und Definition spezifischer Fachtermini, die Formulierung von Möglichkeiten und Optionen (Konditionalsätze), die Verknüpfung von Ursache und Wirkung (Kausalketten).

#### Lehr-Lerninhalte

- fachbezogene Anwendung komplexer sprachlicher Strukturen
- Gesellschaftskunde ausgewählter Länder Lateinamerikas
- Analyse und Darstellung von aktuellen Themenkomplexen zu Gesellschaft und Wirtschaft
- Leitung und Partizipation in Diskussions- und Gesprächsrunden
- Auseinandersetzung mit kulturspezifischen Wertvorstellungen

### Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

#### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

## Lehr- und Lernformen

### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
60	Seminar	Präsenz	-

### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
90	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-

## Weitere Erläuterungen

Die im Feld Dozentengebundenes Lernen eingesetzten Stunden sind Unterrichtsstunden.

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus zwei 40-minütigen Klausur (K40), einer Präsentation (PR) und einer Mündlichen Prüfung (M). Die jeweilige K40 wird mit 25 Punkten gewichtet, PR wird mit 30 Punkten und M wird mit 20 Punkten gewichtet.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausur im Rahmen der Portfolio-Prüfung: Siehe jeweils gültige Studienordnung

Präsentation im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 10-12 Minuten

Mündliche Prüfung im Rahmen der Portfolio-Prüfung: siehe Allgemeiner Teil der Prüfungsordnung

Die Anforderungen werden in der jeweiligen konkreten Veranstaltung präzisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

bestandenes Modul Spanisch B1 bzw. Zulassung zum Niveau B2

gute Kenntnisse der spanischen Sprache

Motivation zur Erbringung eigener Beiträge

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Studierende können spezifische Themen der Volks- und Betriebswirtschaft selbstständig recherchieren, analysieren und darstellen und mit grundlegenden Abläufen im Unternehmen sprachlich kompetent umgehen. Sie verfügen über Kenntnisse der Wirtschafts- und Gesellschaftsstruktur sowie der kulturellen Eigenheiten ausgewählter spanischsprachiger Länder.

### **Wissensvertiefung**

Die Kenntnisse des Fachvokabulars werden erweitert. Außerdem ermöglichen immer komplexere grammatische, syntaktische und idiomatische Strukturen einen immer sichereren Umgang in fachlichen Zusammenhängen.

Die Studierenden können Analyse von aktuellen Themenkomplexen zu Gesellschaft, Unternehmen und Markt durchführen.

### **Wissensverständnis**

Die Studierenden sind in der Lage über aktuelle Themen, wirtschaftliche Akteure und Trends im relevanten Sprachraum zu berichten und Zusammenhänge zu erklären. Die Studierenden entwickeln ein breites und integriertes Verständnis der Fachsprache.

### **Wissenschaftliche Innovation**

Die Studierenden sind in der Lage, spezifische Themen mit gesamtgesellschaftlicher Relevanz selbstständig zu recherchieren, analysieren und darzustellen.

### **Kommunikation und Kooperation**

Die Studierenden sind in der Lage sich in der Fremdsprache in fachliche und hochschulspezifische Kontexte relativ sicher einzubringen.

Sie können auf Rückfragen (zu fachlichen Themen) reagieren, eine Diskussion führen und an einem Teamgespräch teilnehmen.

Durch das Erlernen der kulturellen Besonderheiten im jeweiligen Sprachraum und die Anwendung von erweitertem Vokabular werden die Studierende in die Lage versetzt, relativ angemessen zu kommunizieren.

Sie entwickeln eine Sensibilität für die Zusammenhänge zwischen Sprache und Kultur, die bessere interkulturelle Kommunikation ermöglicht.

### **Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität**

Die Studierenden sind vertraut mit fachsprachlicher (Wirtschafts)terminologie und Fallbeispielen im unternehmerischen Kontext.

Sie haben ein sehr gutes Einschätzungsvermögen der eigenen Sprachfähigkeiten und wissen bei Bedarf wie sie ihre Sprachkompetenzen weiter ausbauen können.

Die Studierenden entwickeln ein sehr gutes Verständnis der Fachliteratur .

## **Literatur**

eigenes Material

own material

## **Verwendbarkeit des Moduls**

### **Zusammenhang mit anderen Modulen**

Dieses Modul Spanisch B2 bereitet auf die Module Spanisch C.1 und C1.2 (Fachsprache Wirtschaft) vor.

## Verwendbarkeit nach Studiengängen

- International Management
  - International Management, B.A. (01.09.2024)
- Öffentliches Management
  - Öffentliches Management, B.A. (01.09.2024)
- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Rexach, Cesar Diego

### Lehrende

- Rexach, Cesar Diego

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# SPANISCH C1.1 (FACHSPRACHE WIRTSCHAFT)

## Spanish C1.1 (Language for Specific Purposes-Business)

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1626 (Version 1) vom 23.01.2025. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1626
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Spanisch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Besonderheiten des Moduls

Dieses Modul wird vom Tutoriumprogramm der Fachgruppe Spanisch begleitet.

Das Tutorium wird von Spanischsprachler durchgeführt, die an der Hochschule studieren, und aus verschiedenen Ländern des spanischen Sprachraums kommen.

Die Studierenden dieses Moduls haben Anspruch auf kostenlosen zusätzliche Spanischunterricht, der eine Unterstützung beim Erlernen der spanischen Sprache bietet und gleichzeitig einem kulturellen Austausch fördert. Individuell gerichtete Übungen in Grammatik, Aussprache und Sprechen werden hierdurch ermöglicht.

Das Tutorium findet in kleinen Gruppen statt, was es sehr effektiv und intensiv macht, und kann online oder persönlich stattfinden.

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Vertiefung der Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau C1.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens, die eine in jeder Hinsicht angemessene akademische Kommunikationsfähigkeit in hochschul- und berufsspezifisch geprägten Kontexten ermöglicht.

Die Studierenden sind in der Lage die Sprache im gesellschaftlichen und beruflichen Leben oder in Ausbildung und Studium wirksam und flexibel zu gebrauchen (betrifft ILO3). Auf diesem Niveau können die Studierenden eine Vielzahl von Ausdrücken verwenden, die es ihnen ermöglicht, ein breites Spektrum an Themengebieten im Alltags- und Arbeitsleben oder in akademischen Situationen abzudecken. Die Niveaustufe zielt darauf ab, die Studierenden auf das Auslandsstudiensemester an einer Partnerhochschule vorzubereiten. (betrifft ILO1 und ILO6).

### Lehr-Lerninhalte

Aufbau eines Fachwortschatzes aus den Bereichen Unternehmen, Nachhaltigkeit in Unternehmen und Verbraucherverhalten, aktuelle wirtschaftliche Entwicklungen (in spanischsprachigen Ländern), Arbeitsmarkt.

- Zusätzlich entstehende Wortfelder aus den von den Studierenden frei zu wählenden Referatsthemen. Diese ergeben sich aus aktuellen Themen in der Tagespresse und können alle Bereiche aus Wirtschaft, Technologie oder Gesellschaft umfassen.
- Neueinführung von Futur und Passiv.
- Wortbildung. Identifikation und Anwendung von Schlüsselvokabular. Satzbau, Textaufbau.
- Weitere aktuelle Themen aus Presse und anderen Medien.
- Lesen - Schreiben - Diskutieren anhand aktueller Kurzartikel.
- Beschreibung eines Problems und Formulierung einer Meinung.
- Erstellung und Vortrag eines Referats in Kleingruppen. Diskussion der in den Referaten vorgestellten Problemfelder.
- Gesteuerte und freie Textproduktion.

### Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

#### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

#### Lehr- und Lernformen

##### Dozentengebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
60	Seminar	Präsenz	-

##### Dozentenungebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
90	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-

#### Weitere Erläuterungen

Die im Feld Dozentengebundenen Lernen eingesetzten Stunden sind Unterrichtsstunden.

### Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

#### Benotete Prüfungsleistung

- Portfolio-Prüfungsleistung

### **Bemerkung zur Prüfungsart**

Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Präsentation (PR), einer Mündlichen Prüfung (M), einer schriftlichen Arbeitsprobe (APS) und einer einstündigen Klausur (K1). PR und M werden jeweils mit 25 Punkten, APS wird mit 20 Punkten und K1 wird mit 30 Punkten gewichtet.

### **Prüfungsdauer und Prüfungsumfang**

Klausur: Siehe jeweils gültige Studienordnung

Präsentation im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 10-15 Minuten

Mündliche Prüfung im Rahmen der Portfolio-Prüfung: siehe Allgemeiner Teil der Prüfungsordnung

Schriftliche Arbeitsprobe im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 1-2 Seiten

Die Anforderungen werden in der jeweiligen konkreten Veranstaltung präzisiert.

### **Voraussetzungen für die Teilnahme**

#### **Empfohlene Vorkenntnisse**

- Erfolgreiche Absolvierung des Moduls B2 oder entsprechende Zulassung zum Niveau C 1.1
- gute Kenntnisse der spanischen Sprache
- Motivation zur Erbringung eigener Beiträge

### **Kompetenzorientierte Lernergebnisse**

#### **Wissensverbreiterung**

Die Studierenden dieses Moduls sind in der Lage ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte zu verstehen und auch ihre impliziten Bedeutungen zu erfassen (betrifft ILO2) . Sie sind mit der Definition spezifischer Fachtermini vertraut und können selbstständig Themen recherchieren und darstellen.

#### **Wissensvertiefung**

Wiederholung, Erweiterung und Anwendung sprachlicher Strukturen (wie z. B. Verbzeiten, Satzbau, Textaufbau) in fachlichen Zusammenhängen.

#### **Wissensverständnis**

Die Studierenden sind in der Lage komplexere Fragestellungen und Problemlösungsanforderungen, die eine präzise und detaillierte Anwendung der Fremdsprache erfordern, zu verstehen. (betrifft ILO6)

#### **Nutzung und Transfer**

Die Studierenden erwerben und wenden Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens in der Fremdsprache wie Lese- und Schreibstrategien, Präsentationen und Debatten an.

### **Wissenschaftliche Innovation**

Die Studierenden sind in der Lage spezifische Themen der Volks- und Betriebswirtschaft selbstständig zu recherchieren, zu analysieren und darzustellen und mit grundlegenden Abläufen im Unternehmen sprachlich kompetent umzugehen (betrifft ILO1, ILO2, ILO3 und ILO6) .

Die Studierenden können sich spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen (betrifft ILO3).

### **Kommunikation und Kooperation**

Die Studierenden können an Verhandlungen teilnehmen. Sie sind auch in der Lage vollständige Präsentationen und detaillierte Protokolle zu verfassen und an fachlichen Debatten aktiv teilzunehmen.

### **Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität**

Die Studierenden sind in der Lage spezifische Themen der Volks- und Betriebswirtschaft selbstständig zu recherchieren, zu analysieren und darzustellen und mit grundlegenden Abläufen im Unternehmen sprachlich kompetent umgehen (betrifft ILO1, ILO2, ILO3 und ILO6)

### **Literatur**

wird zu Semesterbeginn bekanntgegeben

will be announced at the beginning of the semester

### **Verwendbarkeit des Moduls**

#### **Zusammenhang mit anderen Modulen**

Dieses Modul bereitet auf das weiterführende Modul Spanisch C1.2 vor.

Sprachmodule spielen auch im Rahmen eines betriebswirtschaftlichen Studiums eine wichtige Rolle, da sie den Studierenden ermöglichen, erforderliche Sprachfähigkeiten zu entwickeln, die später für internationale Geschäftsbeziehungen notwendig sind.

#### **Verwendbarkeit nach Studiengängen**

- International Management
  - International Management, B.A. (01.09.2024)
- Öffentliches Management
  - Öffentliches Management, B.A. (01.09.2024)
- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## **Am Modul beteiligte Personen**

### **Modulpromotor\*in**

- Paulus, Ana Patricia

### **Lehrende**

- Paulus, Ana Patricia

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# SPANISCH C1.2 (FACHSPRACHE WIRTSCHAFT)

## Spanish C1.2 (Language for Specific Purposes-Business)

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1627 (Version 1) vom 26.02.2024. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1627
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Spanisch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Vertiefung der Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau C1.2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens, die eine in jeder Hinsicht angemessene akademische Kommunikationsfähigkeit in hochschul- und berufsspezifisch geprägten Kontexten ermöglichen. Das Modul führt zu der Sprachkompetenz, die in einer Berufstätigkeit im mittleren und oberen Management erforderlich ist.

#### Lehr-Lerninhalte

- Vielfältige eigenständige und kooperative Spracharbeit während und außerhalb der Präsenzzeit;
- Auf Grundlage von Vorträgen, Vorlesungen, Berichten etc. werden für den Hochschulkontext relevante Texte verfasst bzw. mündliche Fertigkeiten trainiert.

### Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

#### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

## Lehr- und Lernformen

### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
60	Seminar	Präsenz	-

### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
90	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-

## Weitere Erläuterungen

Die im Feld Dozentengebundenes Lernen eingesetzten Stunden sind Unterrichtsstunden.

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Präsentation (PR), einer Mündlichen Prüfung (M), einer schriftlichen Arbeitsprobe (APS) und einer einstündigen Klausur (K1). PR und M werden jeweils mit 25 Punkten, APS wird mit 20 Punkten und K1 wird mit 30 Punkten gewichtet.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausur: Siehe jeweils gültige Studienordnung

Präsentation im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 10-15 Minuten

Mündliche Prüfung im Rahmen der Portfolio-Prüfung: siehe Allgemeiner Teil der Prüfungsordnung

Schriftliche Arbeitsprobe im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 1-2 Seiten

Die Anforderungen werden in der jeweiligen konkreten Veranstaltung präzisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

bestandenes Modul Spanisch C 1.1 bzw. Zulassung zum Niveau C 1.2

sehr gute Kenntnisse der spanischen Sprache

Motivation zur Erbringung eigener Beiträge

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden können lange und komplex strukturierte Texte über abstrakte und komplexe Themen verstehen und wiedergeben und dabei feine Nuancen auch von implizit angesprochenen Einstellungen und Meinungen erfassen.

Die Studierenden werden an spezifische Kommunikationsformen herangeführt, z. B. Verhandlung, strukturierte Diskussion.

### Wissensvertiefung

Die Studierenden sind in der Lage, lange, anspruchsvolle und informative Kommunikation, z. B. Präsentationen, usw. zu halten.

### Wissensverständnis

Die Studierenden verfügen über eine ausreichende Sensibilisierung, um bei verschiedenen hochschulbezogenen Themen/Konventionen kulturelle Unterschiede und Prägungen wahrzunehmen und entsprechend zu handeln.

### Nutzung und Transfer

Die Studierenden sind in der Lage klare, gut strukturierte Ausführungen zu komplexen Themen zu schreiben und durch Unterpunkte, geeignete Beispiele oder Begründungen zu stützen. Die Studierenden erwerben akademischer Arbeitstechniken in der Fremdsprache wie Lese- und Schreibstrategien, Referate und Diskussionen und wenden sie an.

### Wissenschaftliche Innovation

Die Studierenden sind in der Lage, neue Entwicklungen und Trends in der Wirtschaft zu betrachten und zu verstehen.

### Kommunikation und Kooperation

Die Studierenden können ein Problem beschreiben und ihre Meinung formulieren. Darüber hinaus sind sie fähig, einen Vortrag zu erstellen und ein Referat in Kleingruppen zu halten. Sie lernen eine Diskussion über die in den jeweiligen Referaten vorgestellten Problemfelder zu führen und können selbstständig Texte verfassen.

### Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität

Die Studierenden sind in der Lage, praktische Fähigkeiten zu üben, z. B. Recherche, Diskussion, Verhandlung. Die Studierenden sind in der Lage, die verschiedenen Data Base anzuwenden, um Texten, Hausarbeiten, Aufsätze usw. zu schreiben.

## Literatur

Eigene Material

own material

## Verwendbarkeit des Moduls

### Zusammenhang mit anderen Modulen

Das Modul Spanisch C1.2 knüpft an die Vorkenntnisse des Moduls Spanisch C1.1 an.

Sprachmodule spielen auch im Rahmen eines betriebswirtschaftlichen Studiums eine wichtige Rolle, da sie den Studierenden ermöglichen, erforderliche Sprachfähigkeiten zu entwickeln, die später für internationale Geschäftsbeziehungen notwendig sind.

### Verwendbarkeit nach Studiengängen

- International Management
  - International Management, B.A. (01.09.2024)
- Öffentliches Management
  - Öffentliches Management, B.A. (01.09.2024)
- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Rexach, Cesar Diego

### Lehrende

- Rexach, Cesar Diego

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# STATISTICS

## Statistics

### General information about the module

Faculty of Business Management and Social Sciences

Module 22B0753 (Version 1) of 15.01.2025. Approval status: approved

<b>Module identifier</b>	22B0753
<b>Module level</b>	Bachelor
<b>Language of instruction</b>	English
<b>ECTS credit points and grading</b>	5.0
<b>Module frequency</b>	winter and summer term
<b>More information on frequency</b>	-
<b>Duration</b>	1 semester

### Module contents

#### Brief description

This course is an intensive introduction to statistics aimed at preparing students for conducting a study in a real-world setting. The course provides the theoretical and technical details of various statistical methods, and serves as a tool to assist in all phases of the scientific process of statistical data analysis from data collection, via determining appropriate methods and statistical computing, to clearly communicating study outcomes.

## Teaching and learning outcomes

### 1 Introduction to statistics

- 1.1 Key concepts
- 1.2 Qualitative and quantitative variables
- 1.3 Statistical software overview
- 1.4 Introduction to selected statistical software

### 2 One-dimensional frequency distribution

- 2.1 Empirical distribution function
- 2.2 Measures of location
- 2.3 Measures of scale
- 2.4 Graphical representation
- 2.5 Economic applications

### 3 Two-dimensional frequency distribution

- 3.1 Two-dimensional frequency tables
- 3.2 Marginal and conditional distributions
- 3.3 Contingency tables
- 3.4 Measures of association
- 3.5 Economic applications

### 4 Correlation and regression

- 4.1 Correlation analysis
- 4.2 Simple linear regression
- 4.3 Multiple linear regression
- 4.5 Economic applications

### 5 Basics of probability theory

- 5.1 Key concepts
- 5.2 Conditional probability, independence and Bayes' rule
- 5.3 Event trees
- 5.4 Economic applications

### 6 Probability distributions

- 6.1 Probability distributions for discrete random variables
- 6.2 Probability distributions for continuous random variables
- 6.3 Economic applications

### 7 Parameter estimation

- 7.1 Key concepts
- 7.2 Confidence intervals for the mean, proportion value and the variance
- 7.3 Economic applications

### 8 Hypothesis testing

- 8.1 Key concepts
- 8.2 One-sample tests
- 8.3 Two-sample tests
- 8.4 Economic applications

## Workload, teaching and learning methods

### Overall workload

The total workload for the module is 150 hours (see also "ECTS credit points and grading").

### Teaching and learning methods

#### Lecturer based learning

Workload hours	Type of teaching	Media implementation	Concretization
30	Lecture	Presence	-
30	Practice	Presence	-

#### Lecturer independent learning

Workload hours	Type of teaching	Media implementation	Concretization
30	Preparation/follow-up for course work		-
20	seminar paper		-
20	Study of literature		-
20	Exam preparation		-

## Requirements for the award of ECTS credit points

### Graded examination

- Written examination or
- Portfolio exam

### Remark on the assessment methods

PFP comprises a total of 100 points and consists of a homework assignment (HA) and a one-hour written examination (K1). Both elements are assigned 50 points.

### Exam duration and scope

Written examination: in accordance with the valid study regulations

Homework assignment as part of the PFP: approx. 15-20 pages

The requirements are specified in the respective lectures.

## Requirements for participation

### Recommended prior knowledge

Arithmetic

## Competency-based learning outcomes

### Knowledge Broadening

Students distinguish the core areas of statistics. They can explain and illustrate the underlying ideas of specific methods and their principal areas of application.

### **Knowledge deepening**

Students can justify the method selection, use software to do statistics, provide a comprehensive result interpretation, verify hypotheses, present the results, and summarize the outcomes in an integrative manner.

### **Knowledge Understanding**

Students are able to critically reflect issues around the data. They can critically evaluate the collected datasets, statistical methods and their outcomes. They can also discuss their outcomes through theoretical- and practice-relevant arguments.

### **Application and Transfer**

Students are able to transfer their knowledge to real-world case studies including summary statistics calculation, uni- and bi-variate frequency analysis, simple and multiple regression analysis, basic forecast, event tree analysis, parameter estimation, hypothesis testing, interpretation and visualisation of results, and the use of appropriate statistical software.

### **Academic Innovation**

Students are able to formulate research questions and hypotheses, select appropriate methodology, undertake research, handle data issues, solve statistical problems and present outcomes. They are able to justify their decisions by means of statistical methods and comprehensive analysis.

### **Communication and Cooperation**

Students can present, visualise and communicate the analysis outcomes in oral presentations and in comprehensible written reports.

### **Academic Self-Conception / Professionalism**

Students are able to critically reflect, question, and communicate the potential and limitations of statistical methods in applied analyses. They are aware of basic data protection issues.

## **Literature**

Chapman C & McDonnell Feit E (2015) R for Marketing Research and Analytics (2015th ed.), New York, NY, Springer.

Field A, & Miles J (2012) Discovering Statistics Using R. London, Thousand Oaks, Calif, Sage Publications Ltd.

McClave J, Benson G, & Sincich T (2021) Statistics for Business and Economics: Pearson New International Edition (14th ed.), Pearson.

## **Applicability of the module**

### **Linkage to other modules**

This module prepares students for data-based further studies in any subject area.

### **Applicability in study programs**

- International Business and Management
  - International Business and Management, B.A.
- Business Management in the Health Sector
  - Business Management in the Health Sector, B.A.
- International Management
  - International Management, B.A.
- International Economics and Sustainability
  - International Economics and Sustainability B.A. (01.09.2024)
- Business Administration and Management
  - Business Administration and Management, B.A.

### **People involved in the module**

#### **Person responsible for the module**

- Markovic-Bredthauer, Danijela

#### **Teachers**

- Markovic-Bredthauer, Danijela

[Back to Table of contents](#)

# STATISTIK

## Statistics

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B0356 (Version 1) vom 25.03.2025. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B0356
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Dieses Modul ist eine intensive Einführung in die Statistik, die die Studierenden auf die Durchführung einer Studie in einem realen Umfeld vorbereiten soll. Das Modul vermittelt die theoretischen und technischen Details verschiedener statistischer Methoden und dient als Hilfsmittel in allen Phasen des wissenschaftlichen Prozesses der statistischen Datenanalyse, von der Datenerhebung über die Bestimmung geeigneter Methoden und statistischer Berechnungen bis hin zur klaren Kommunikation der Studienergebnisse.

#### Lehr-Lerninhalte

- 1 Einführung in die Statistik
- 2 Eindimensionale Verteilungen / deskriptiver Umgang mit einem Merkmal
- 3 Zweidimensionale Verteilungen / Umgang mit zwei Merkmalen
- 4 Korrelation und Regression
- 5 Grundlagen der Wahrscheinlichkeitstheorie
- 6 Wahrscheinlichkeitsverteilungen
- 7 Parameterschätzung / Konfidenzintervalle
- 8 Hypothesentests
- 9 Einführung eine statistische Software

## Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

### Lehr- und Lernformen

#### Dozentengebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
40	Seminar	Präsenz	-
20	Übung	Präsenz	-

#### Dozentenungebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
40	Hausaufgaben		-
25	Literaturstudium		-
25	Prüfungsvorbereitung		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Klausur oder
- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Hausarbeit (HA) und einer abschließenden einstündigen Klausur (K1). Die Hausarbeit und die einstündige Klausur werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausur: siehe jeweils gültige Studienordnung

Hausarbeit als Teil der PFP: ca. 15-20 Seiten

Die Anforderungen werden in der jeweiligen Veranstaltung konkretisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

keine

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden unterscheiden die Kernbereiche der Statistik und sind in der Lage, die den einzelnen Methoden zugrundeliegenden Ideen und deren Hauptanwendungsgebiete zu erläutern.

### **Wissensvertiefung**

Die Studierenden können eine Datenanalyse in einem realen Umfeld durchführen, die Methodenwahl begründen, eine umfassende Ergebnisinterpretation vornehmen, Hypothesen überprüfen, die Ergebnisse präsentieren und die Ergebnisse integrativ zusammenfassen..

### **Wissensverständnis**

Die Studierenden sind in der Lage, Probleme im Zusammenhang mit den Daten kritisch zu reflektieren. Sie können die erhobenen Datensätze, statistischen Methoden und deren Ergebnisse kritisch bewerten und ihre Ergebnisse mit theoretischen und praxisrelevanten Argumenten diskutieren.

### **Nutzung und Transfer**

Die Studierenden sind in der Lage, ihr Wissen auf reale Fallstudien zu übertragen, einschließlich der Berechnung zusammenfassender Statistiken, uni- und bivariater Häufigkeitsanalysen, Regressionsanalysen, Parameterschätzungen, Hypothesentests, Ergebnisinterpretation, Ergebnisvisualisierung und der Verwendung geeigneter Statistiksoftware.

### **Wissenschaftliche Innovation**

Die Studierenden sind in der Lage, Methoden auszuwählen und zu begründen, die der Beschreibung, Exploration oder Überprüfung in realen Fallstudien dienen.

### **Kommunikation und Kooperation**

Die Schülerinnen und Schüler können die Analyseergebnisse in mündlichen Präsentationen und in kurzen schriftlichen Berichten darstellen, visualisieren und kommunizieren.

### **Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität**

Die Studierenden sind in der Lage, die Möglichkeiten und Grenzen statistischer Methoden in angewandten Analysen kritisch zu reflektieren, zu hinterfragen und zu kommunizieren. Sie sind sich der grundlegenden Fragen des Datenschutzes bewusst.

## **Literatur**

- (1) Bleymüller, J.; Weißbach, R., Dörre, A.: Statistik für Wirtschaftswissenschaftler, 18. Auflage, Vahlen
- (2) Wewel, M., Blatter, A.: Statistik im Bachelor-Studium der BWL und VWL: Methoden, Anwendung, Interpretation, 4. Auflage, Pearson, 2019
- (3) Bamberg, G., Baur, F., Krapp, M.: Statistik, eine Einführung für Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler, 18. Auflage, de Gruyter Oldenbourg 2020
- (4) Quatember, A.: Statistik ohne Angst vor Formeln, 6. Auflage, Pearson, 2020

## **Verwendbarkeit des Moduls**

### **Zusammenhang mit anderen Modulen**

Jede quantitative Auswertung eines BWL- oder VWL- Moduls muss sich die grundsätzliche Frage stellen, ob sie deskriptiv oder schließend arbeitet. Deskriptive Methoden und die Grundlagen schließender Methoden werden im Modul Statistik gelehrt.

## Verwendbarkeit nach Studiengängen

- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)
- Internationale Ökonomie und Nachhaltigkeit
  - Internationale Ökonomie und Nachhaltigkeit B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Faatz, Andreas

### Lehrende

- Faatz, Andreas

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# STEUERUNG DES GESUNDHEITSWESENS

## Health Care System and Control

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1259 (Version 1) vom 03.07.2024. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1259
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch, Englisch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Das Modul soll dazu beitragen, die zentralen Mechanismen der Steuerung eines Gesundheitssystems zu kennen und ihre Anwendung zu beurteilen. Hierbei wird insbesondere auf die Determinanten der Ausgabenseite abgestellt, unterteilt nach Sektoren und Vergütungsmechanismen.

#### Lehr-Lerninhalte

- 1 Theorie der rationalen Steuerung
- 2 Sektorale Steuerung und Planung
  - 2.1 Stationäre Versorgung
  - 2.2 Ambulante Versorgung
  - 2.3 Ambulante Versorgung im Krankenhaus
  - 2.4 Übergang zu Managed Care Konzepten
- 3 Methoden der rationalen Evidenz-basierten Steuerung
  - 3.1 Anwendung auf Bereich der Finanzierung, Qualität und des Zugangs zur Versorgung
  - 3.1 Anwendung auf Prävention und Gesundheitsförderung
  - 3.2 Anwendung auf aktuelle politische Entwicklungen
- 4 Hürden der Umsetzung rationaler Steuerung

## Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

### Lehr- und Lernformen

#### Dozentengebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
60	Vorlesung	Präsenz	-

#### Dozentenungebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
40	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-
50	Prüfungsvorbereitung		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Klausur oder
- Portfolio-Prüfungsleistung oder
- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

PF1-1: Die Portfolioprüfung umfasst insgesamt 100 Punkte und setzt sich aus einer einstündigen Klausur (K1) und einem Referat (R) zusammen. Die K1 wird mit 75 Punkten und das Referat wird mit 25 Punkten gewichtet.

PF1-2: Die Portfolio-Prüfung umfasst 120 Punkte und setzt sich aus drei Antwort-Wahl-Verfahren-Klausuren zusammen. Die jeweilige Antwort-Wahl-Verfahren-Klausur wird mit 40 Punkten gewichtet.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausuren und Antwort-Wahl-Verfahren-Klausuren: siehe jeweils gültige Studienordnung

Referat im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 15-30 Minuten, dazugehörige Ausarbeitung: ca. 5-8 Seiten

Die Anforderungen werden in der jeweiligen Veranstaltung konkretisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Basiskonntnisse über das deutsche Gesundheits- und Sozialsystem, der Mikroökonomie sowie der Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen.

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studieren, geben die grundlegenden Aspekte der Bereitstellung und Vergütung der Gesundheitsgüter wieder. Sie listen die Funktionen der Anbieter auf und diskutieren sie vor dem Hintergrund der Struktur des Gesundheitssystems. Sie unterscheiden die relevanten Lösungsansätze, sie erklären den konzeptionellen Hintergrund und diskutieren die Reformansätze im gesundheitspolitischen Zusammenhang.

### Wissensvertiefung

Die Studierenden verfügen über ein detailliertes Wissen der Zusammenhänge von gesellschaftlichen Veränderungen und können diese in die Analyse der jeweiligen Versorgungssituation im Gesundheits- und Sozialsystem integrieren.

### Wissensverständnis

Die Studierenden stellen komplexe Zusammenhänge in einer gut strukturierten und zusammenhängenden Form vor unterschiedlichen Personenkreisen vor. Sie können Reformansätze einordnen und theoretische Konzepte auf ein konkretes Problem anwenden.

Die Studierenden führen Analysen der Lösungsansätze, die z.B. von der Politik oder von Sachverständigen vorgeschlagen werden, durch. Sie zeigen die Unterschiede auf und beurteilen die Ansätze auf der Grundlage der erworbenen Kenntnisse.

### Nutzung und Transfer

Nach der erfolgreichen Teilnahme des Moduls bewerten die Studierenden unterschiedliche Versorgungskonzepte auf der Grundlage ökonomischer Methoden der rationalen Steuerung (Evidenz). Sie stellen die Struktur und die Funktion der Leistungsanbieter dar und können deren Entscheidungen interpretieren und Vorschläge aus gesellschaftlicher Sicht erarbeiten.

### Wissenschaftliche Innovation

Die Studierenden erkennen die relevanten Forschungsfragen und können diese in die bestehenden Theorien einordnen. Sie kennen die Grenzen und Aussagekraft der Theorien, deren Übertragbarkeit auf das Gesundheitswesen und die praktische Bedeutung für die politische Steuerung.

### Kommunikation und Kooperation

Die Studierenden können eigene Einordnungen vornehmen in Bezug auf aktuelle Gesetzgebung und Entwicklungen, diese kommunikativ aufarbeiten und in der Gruppe präsentieren.

### Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität

Die Studierenden sind in der Lage, die erlernten Inhalte so einzusetzen, dass die wissenschaftlichen Standards geachtet werden, die Theorien und Gedankengebäude angemessen berücksichtigt werden und auf Probleme in ihrem professionellen Umfeld angewandt werden.

## Literatur

Haubrock, Manfred / Schär, Walter (Hrsg.): Betriebswirtschaft und Management in der Gesundheitswirtschaft, 5. Auflage, Huber Verlag, Bern 2009.

Lüngen M, Büscher G. Gesundheitsökonomie. Kohlhammer, Stuttgart 2015.

Simon, Michael: Das Gesundheitssystem in Deutschland, 3. Auflage, Huber Verlag, Bern 2009.

## **Verwendbarkeit des Moduls**

### **Zusammenhang mit anderen Modulen**

Das Modul baut auf die Module zu den Grundlagen der Betriebswirtschaft auf. Ebenso wird auf das Modul zur Gesundheitspolitik aufgebaut.

Verzahnt ist das Modul mit der Vorlesung zur Pharma-Ökonomie, welche den Bereich der Arzneimittelversorgung abdeckt.

### **Verwendbarkeit nach Studiengängen**

- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## **Am Modul beteiligte Personen**

### **Modulpromotor\*in**

- Längen, Markus

### **Lehrende**

- Längen, Markus

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# STRATEGISCHES CONTROLLING MIT DIGITALEN TOOLS

## Strategic Controlling with digital Tools

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1764 (Version 1) vom 29.06.2025. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1764
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

In diesem Modul erhalten die TeilnehmerInnen eine Roadmap zur Entwicklung und Umsetzung von Strategien, welche sie dazu befähigt, aus der Fülle der strategischen Instrumente gezielt auswählen und einen substantiellen Beitrag zur Gestaltung von Controllingssystemen leisten zu können, mit denen Strategien umgesetzt werden.

#### Lehr-Lerninhalte

1. Einleitung 1.1 Vorstellung/Ablauf der Vorlesung 1.2 Zur Erinnerung - Grundlagen Controlling 1.3 Abgrenzung Operatives und Strategisches Controlling 2. Investitions-Controlling (Vollständiger Finanzplan) 3. Logistik-Controlling 4. Marketing-Controlling 5. Methoden des Kostenmanagement 6. Risiko-Controlling 7. Planung und Strategie 7.1 Die Begriffswelt von Controllern und Strategen 7.2 Konzeption der Strategischen Unternehmensplanung 7.3 Kurzzusammenfassung: Wesentliche Geschäftsstrategien 7.4 Unternehmensstrategie: Portfolio-Konzepte und Kernkompetenzen 8. Methoden zur Implementierung und Steuerung von Strategien 8.1 Strategische Frühaufklärung 8.2 Wertorientierte Methoden der Strategiesteuerung 8.3 Performance-orientierte Steuerung von Strategien 9. Projekt-Controlling 10. ControllerIn: Aufgabenspektrum und Anforderungen

### Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

#### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

## Lehr- und Lernformen

### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
45	Vorlesung	Präsenz	-

### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
15	Arbeit in Kleingruppen		-
30	Hausaufgaben		-
10	Literaturstudium		-
30	Prüfungsvorbereitung		-
20	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- mündliche Prüfung oder
- Klausur

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausur: siehe jeweils gültige Studienordnung

Mündliche Prüfung: siehe Allgemeiner Teil der Prüfungsordnung

Die Anforderungen werden in der jeweiligen Veranstaltung konkretisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Controlling

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, verstehen die Verzahnung von strategischem und operativem Controlling und die Zusammenhänge mit strategischen Managemententscheidungen.

### Wissensvertiefung

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, wissen wie Strategien formuliert und in einem Controlling gerechten Zielsystem mit moderner Business-Software dargestellt werden.

### Wissensverständnis

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, verstehen den Gesamtkontext von unternehmerischen Handlungen und Entscheidungsunterstützungen.

### **Nutzung und Transfer**

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich absolviert haben, können ein strategisches Controlling implementieren.

### **Wissenschaftliche Innovation**

Die Studierenden arbeiten in modernsten Tools, modellieren Probleme durch Operationalisierung und wenden hierbei innovative Forschungsmethoden an.

### **Kommunikation und Kooperation**

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, können strategische Fragestellungen analysieren, die Ergebnisse interpretieren und präsentieren.

### **Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität**

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, können Informationen aus verschiedenen Datenquellen zusammenführen und analysieren.

## **Literatur**

Baum, H.-G.;Coenenberg, Adolf G., Günther, Thomas: Strategisches Controlling, Stuttgart (Schäffer-Poeschel), 2004. Institut für Mobilitätsforschung: Zukunft der Mobilität - Szenarien für das Jahr 2020; Berlin (BMW Verlag), 2003. Jäger, Matthias u.a.: Microsoft Project-das Profibuch, Unterschleißheim (Microsoft Press), 2003. Kaplan, Robert. S.; Norton, David, P.: Balanced Scorecard, Stuttgart (Schäffer-Poeschl), 1997. Reichmann, Thomas: Controlling mit Kennzahlen und Managementberichten, München (Vahlen) 2001.

## **Verwendbarkeit des Moduls**

### **Zusammenhang mit anderen Modulen**

Vertiefungsmodul, welches Grundlagen Controlling voraussetzt. An dieses Modul knüpft das Modul Operatives Controlling (SAP) an.

### **Verwendbarkeit nach Studiengängen**

- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## **Am Modul beteiligte Personen**

### **Modulpromotor\*in**

- Jede, Andreas

## Lehrende

- Jede, Andreas

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# SUPPLY CHAIN MANAGEMENT

## Supply Chain Management

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1263 (Version 1) vom 05.12.2023. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1263
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Das Modul vermittelt den Studierenden einen ausführlichen Überblick über die Abläufe und Strukturen des Logistik-Managements mit den unterstützenden IT-Instrumenten. Hierbei stehen zum einen betriebswirtschaftliche Aspekte zur Gestaltung und Optimierung logistischer inner- und überbetrieblicher Prozesse im Fokus. Des Weiteren werden strategische und konzeptionell-methodische Grundlagen gelegt. Unternehmensführung logistischer Betriebe bzw. Leitung logistischer Abteilungen stehen ebenso im Fokus wie Aspekte des Logistikrechts.

#### Lehr-Lerninhalte

Grundlagen des Logistikmanagements -Differenzierung von Logistikmanagementansätzen - Ziele und Funktionen des Logistikmanagements Ebenen des Logistikmanagements - Normative Ebene - Konfigurationsebene - Planungsebene - Ausführungsebene

### Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

#### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

## Lehr- und Lernformen

### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
45	Vorlesung	Präsenz	-

### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
105	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Klausur oder
- mündliche Prüfung oder
- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Präsentation (PR) und einer einstündigen Klausur (K1). Die Präsentation und die K1 werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausur: Siehe jeweils gültige Studienordnug

Mündliche Prüfung: siehe Allgemeiner Teil der Prüfungsordnung

Präsentation im Rahmen der Portfolio-Prüfungsleistung: ca. 20-40 Minuten

Die Anforderungen werden in der jeweiligen Veranstaltung konkretisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Kenntnisse von Grundlagen der Logistik

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, verfügen über ein - bezogen auf das Lehrgebiet/Fach - breit angelegtes allgemeines Wissen. Sie kennen die Aussagenkerne, die in den gängigen Theorien, Konzepten und Methoden eingebettet sind und sind sich der Entwicklung und des Wandels von Wissen und Verstehen bewusst.

### Wissensvertiefung

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, verstehen und bewerten den Unterschied zwischen alternativen Strategien, Konzepten und Methoden im Supply Chain Management.

## Wissensverständnis

Sie beherrschen gängige berufsbezogene Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kompetenzen und gehen mit entsprechenden Strategien und Methoden fachgerecht um.

## Nutzung und Transfer

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, setzen Methoden und Verfahren der Strategieentwicklung, der Planung und des Controllings ein, um logistische Systeme aufbauen, planen und steuern zu können.

## Kommunikation und Kooperation

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, nutzen Methoden und Verfahren des Supply Chain Managements, die für Probleme der logistischen Praxis angewendet werden können.

## Literatur

/01/ Beckmann, H.: Supply Chain Management, Springer-Verlag, Berlin, 2002 /02/ Gudehus, T.: Logistik, Springer Verlag, Berlin, 1999 /03/ Göpfert, I. (2013): Logistik. Führungskonzeption und Management von Supply Chains. 3. Auflage, Vahlen /04/ Pfohl, H.-Chr. (2004): Logistikmanagement. Konzeption und Funktionen. 2. überarb. u. erw. Auflage, Springer /05/ Piontek, J. (2013): Bausteine des Logistikmanagements. 4. Auflage, nwb Studium /06/ Schuh, G.; Stich, V. (Hrsg.) (2012): Logistikmanagement: Handbuch Produktion und Management 6 (VDI-Buch), Springer /07/ Weber, J.; Wallenburg, M. (2010): Logistik- und Supply Chain Controlling. Schäffer, Poeschel /08/ Schönsleben, P.: Integrales Logistikmanagement Berlin 2002 /09/ Schulte, C.: Logistik, Verlag Vahlen, München

## Verwendbarkeit des Moduls

### Zusammenhang mit anderen Modulen

Dieses Modul knüpft an die Grundlagen der Logistik an und steht im thematischen Zusammenhang mit den weiteren Modulen aus der Studienvertiefung Logistikinnovationen vor.

### Verwendbarkeit nach Studiengängen

- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Freye, Diethardt

## Lehrende

- Freye, Diethardt

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# TAX ACCOUNTING

## Tax Accounting

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1762 (Version 1) vom 05.12.2023. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1762
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Dieses Modul vermittelt - zusammen mit den beiden übrigen Modulen der Modulgruppe Wirtschaftsprüfung und Rechnungslegung (Auditing and Accounting) - anwendungsfähige Kenntnisse der Rechnungslegung nach Handels- und Steuerrecht. Das spezielle Modul beinhaltet die Methoden der steuerlichen Rechnungslegung, insbesondere die Erstellung von Steuerbilanzen.

#### Lehr-Lerninhalte

- Grundlagen des Bilanzsteuerrechts;
- Grundzüge der Gewinnermittlung durch Überschussrechnung;
- Gewinnermittlung durch Betriebsvermögensvergleich: Maßgeblichkeitsprinzip, Bewertung in der Steuerbilanz, Abschreibungen und Absetzungen, Zweifelsfragen der Bilanzierung

### Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

#### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

## Lehr- und Lernformen

### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
45	Vorlesung	Präsenz	-

### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
105	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Hausarbeit oder
- Klausur

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausur: Siehe jeweils gültige Studienordnung

Hausarbeit: ca. 10-15 Seiten

Die Anforderungen werden in der jeweiligen Veranstaltung konkretisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Steuern/Steuerrecht sowie Grundkenntnisse der handelsrechtlichen Bilanzierung  
/Buchführungskenntnisse

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, kennen die Grundlagen der Rechnungslegung nach Steuerrecht und können Überschussrechnungen und Steuerbilanzen selbstständig erstellen.

## Literatur

Steuergesetze/Steuerrichtlinien, Kommentare, Internetnutzung, Lehrbücher , insbesondere: -  
 Federmann, R.: Bilanzierung nach Handelsrecht und Steuerrecht, neueste Auflage - Horschitz/Groß  
 /Weidner: Bilanzsteuerrecht und Buchführung, neueste Auflage - Jurowski, R./Stobbe, T.: Betriebliche  
 Steuern, Band 3, Bilanzsteuerrecht, neueste Auflage - Endriss u.a.: Steuerkompendium, Band 1,  
 Ertragsteuern, neueste Auflage - Bornhofen, M.: Steuerlehre 2, neueste Auflage (für Grundlagen) -  
 Breithecker/Schmiel: Steuerbilanz und Vermögensaufstellung in der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre,  
 neueste Auflage

## Verwendbarkeit des Moduls

### Zusammenhang mit anderen Modulen

Dieses Modul steht im Zusammenhang mit den weiteren Modulen aus dem Studienschwerpunkt Accounting und Audit.

### Verwendbarkeit nach Studiengängen

- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Briesemeister-Dinkelbach, Simone

### Lehrende

- Briesemeister-Dinkelbach, Simone

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# UMSATZSTEUER UND BESTEUERUNGSVERFAHREN

## VAT and Taxation Procedure

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1779 (Version 1) vom 21.02.2024. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1779
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Vermittlung der Grundlagen des steuerlichen Verfahrensrechts und des Rechts der Verkehrsteuern

#### Lehr-Lerninhalte

Überblick über das deutsche Verfahrensrecht und die einschlägigen Vorschriften der Umsatzsteuer.

Gliederung im Einzelnen: 1. Allgemeine Verkehrssteuer/Umsatzsteuer 1.1. Grundlagen 1.2.

Steuersubjekt 1.3. Steuerbare Umsätze 1.4. Steuerbefreiungen 1.5. Bemessungsgrundlage 1.6.

Steuersatz 1.7. Rechnungserteilung 1.8. Berechtigung zum Vorsteuerabzug 1.9. Besteuerungsverfahren

2. Abgabenordnung 2.1. Steuerschuldrecht 2.2. Das Besteuerungsverfahren 2.3. Ermittlungsverfahren

2.4. Festsetzungsverfahren 2.5. Berichtigungs- bzw. Rechtsbehelfsverfahren

### Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

#### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

## Lehr- und Lernformen

### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
45	Vorlesung	Präsenz	-

### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
105	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Hausarbeit oder
- Klausur

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausur: Siehe jeweils gültige Studienordnung

Hausarbeit: ca. 10-15 Seiten

Die Anforderungen werden in der jeweiligen Veranstaltung konkretisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Steuern/Steuerrecht

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden verfügen über ein breit angelegtes Wissen über den Umfang, die Wesensmerkmale und die wesentlichen Themen des deutschen Verfahrensrechts und des Rechts der Verkehrssteuern.

## Literatur

aktuelle Steuergesetze, Richtlinien - Bornhofen,/Busch,, Steuerlehre 1.Allgemeiner Teil, AO., USt, aktuelle Aufl., Gabler Verlag - Hahn/Kortschak, Umsatzsteuer, aktuelle Auflage NWB-Verlag - Friemel /Schiml, Lehrbuch der Abgabenordnung, aktuelle Aufl. NWB-Verlag - Friemel/Schiml, Fallsammlung Abgabenordnung, aktuelle Aufl. NWB-Verlag -Bolk/Niekens/Walkenhorst, Fallsammlung Umsatzsteuer, aktuelle Aufl. NWB-Verlag Kommentare: -UStG Sölch/Ringleb (Loseblatt) - AO Tipke Kruse (Loseblatt) - Boruttau/Egly/Sigloch GrESt Internet: - <http://www.mio-verlag.de/mioestg.htm> (BFH-Entscheidungen im Volltext) - <http://www.sis-verlag.de/> (Online-Nachrichten Steuerrecht) - <http://www.rechtswissenschaften-online.de/res/rechtsgebiete/steuerrecht.htm> - <http://www.juramail.de/wahlfach/steuerrecht.html>

## Verwendbarkeit des Moduls

### Zusammenhang mit anderen Modulen

Dieses Modul steht im thematischen Zusammenhang mit den weiteren Modulen des Studienschwerpunktes Steuern.

### Verwendbarkeit nach Studiengängen

- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Tillmann, Oliver

### Lehrende

- Tillmann, Oliver

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# UNTERNEHMENSBESTEUERUNG

## Corporate Taxation

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1780 (Version 1) vom 21.02.2024. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1780
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Dieses Modul vermittelt - zusammen mit den beiden übrigen Modulen der Modulgruppe Steuern (Taxation) - anwendungsfähige Kenntnisse der Unternehmensbesteuerung, die Voraussetzung für eine Tätigkeit in der Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung oder der Steuerabteilung von Unternehmen sind. Es sollen die Einflüsse der Besteuerung auf unternehmerische Entscheidungen aufgezeigt und mögliche Optimierungsmöglichkeiten erläutert werden.

#### Lehr-Lerninhalte

Das Modul vermittelt Grundbegriffe der/des

- betriebswirtschaftlichen Steuerlehre
- Einflusses der Besteuerung auf betriebliche Entscheidungen, insbesondere Wahl der Rechtsform und des Standorts
- Investitionen und Steuern
- Besteuerung von Einzelunternehmen, Personengesellschaften und Kapitalgesellschaften
- vergleichende Betrachtung unter besonderer Berücksichtigung von Optimierungsmöglichkeiten

### Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

#### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

## Lehr- und Lernformen

### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
45	Vorlesung	Präsenz	-

### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
105	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Hausarbeit oder
- Klausur oder
- Referat (mit schriftlicher Ausarbeitung)

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausur: Siehe jeweils gültige Studienordnung

Hausarbeit: ca. 10-15 Seiten

Referat: ca. 20-40 Minuten, dazugehörige Ausarbeitung: ca. 5-10 Seiten

Die Anforderungen werden in der jeweiligen Veranstaltung konkretisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Steuern, Ertrags- und Substanzsteuern

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, kennen die unterschiedliche steuerliche Behandlung von Einzelunternehmen, Personengesellschaften und Kapitalgesellschaften. Sie sind in der Lage, rechtsformspezifische Fragestellungen auf diesem Gebiet zu bearbeiten. Sie können ferner den Einfluss der Besteuerung auf Investitions- und Finanzierungsvorhaben beurteilen.

## Literatur

Gesetze, Richtlinien, Lehrbücher, Kommentare, Internetnutzung, insbesondere: - Jacobs, O.H.: Unternehmensbesteuerung und Rechtsform, 4. Auflage 2009 - König u.a.: Besteuerung und Rechtsformwahl, 4. Aufl. 2009 - Heinhold u.a.: Besteuerung der Gesellschaften, 2. Auflage 2009 - Haberstoc/Breithecker: Einführung in die Betriebswirtschaftliche Steuerlehre, aktuelle Auflage

## Verwendbarkeit des Moduls

### Zusammenhang mit anderen Modulen

Dieses Modul steht in Zusammenhang mit den weiteren Modulen aus dem Studienschwerpunkt Steuern.

### Verwendbarkeit nach Studiengängen

- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Briesemeister-Dinkelbach, Simone

### Lehrende

- Briesemeister-Dinkelbach, Simone

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# UNTERNEHMEN UND GLOBALISIERUNG

## Enterprise and Globalisation

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B0849 (Version 1) vom 23.08.2024. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B0849
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Die immer stärkere Verflechtung von Volkswirtschaften und die gewachsene Wettbewerbsintensität auf Märkten erfordern die dezidierte Planung der Internationalisierungsstrategien der Unternehmen und deren Umsetzung auf hohem konzeptionellem Niveau. Ziel des Moduls ist es, das Wechselspiel der Globalisierung, der Veränderung der gesellschaftspolitischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen auf der einen Seite und den notwendigen strategischen und operativen Anpassungsprozessen auf einzelwirtschaftlicher Ebene zu erfassen, Hintergründe und Beweggründe kennen zu lernen.

#### Lehr-Lerninhalte

1. Grundlagen des Internationalen Managements
2. Determinanten der Internationalisierung
3. Grundsätzliche Managementanforderungen in internationalen Unternehmen
4. Funktionenbezogenes internationales Management
5. Risikomanagement in international tätigen Unternehmen
6. Regionale und kulturelle Dimension im Internationalen Management

### Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

#### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

## Lehr- und Lernformen

### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
45	Vorlesung	Präsenz	-

### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
105	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Klausur oder
- Hausarbeit oder
- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

Die Portfolio-Prüfung umfasst insgesamt 100 Punkte und setzt sich aus einer einstündigen Klausur (K1) und einer Hausarbeit (HA) zusammen. Die K1 und die Hausarbeit werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Hausarbeit: ca. 12 Seiten

Klausur: siehe jeweils gültige Studienordnung

Hausarbeit im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 8 Seiten

Die Anforderungen werden in der jeweiligen Veranstaltung konkretisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Vorkenntnisse in den grundlegenden Modulen der Betriebs- und Volkswirtschaftslehre sind notwendig, um die Übertragung auf internationale Zusammenhänge einordnen zu können.

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden können die wesentlichen Herausforderungen international tätiger Unternehmen erkennen und sind in der Lage, typische Handlungsstrategien der Unternehmen zu beschreiben und deren Logik zu erfassen.

### **Wissensvertiefung**

Die Studierenden können die weltweiten Handelsbeziehungen beschreiben, deren Entwicklung im Kontext gesellschaftspolitischer Kontexte erfassen, die Veränderungen und deren mögliche Ursachen benennen und die möglichen Konsequenzen für die nationale Wirtschaft bzw. für einzelwirtschaftliches Handeln einschätzen. Die Studierenden sind in der Lage, die Eckpunkte der Weltwirtschaftsordnung und deren Institutionen zu beschreiben, die Bedeutung internationaler Regelungen und Abkommen auf die Entscheidungen global agierender Unternehmen zu erfassen und den Diskurs über die Reform der Weltwirtschaftsordnung zu beschreiben.

### **Wissensverständnis**

Studierende sind in der Lage, den Diskurs über die Herausforderungen für international tätige Unternehmen wiederzugeben. Sie sind in der Lage, die unterschiedlichen Positionen in den Debatten über die Reform der Weltwirtschaftsordnung und auch die Handlungsoptionen der Unternehmen einzuschätzen.

Sie verstehen die jeweils unterschiedliche Handlungslogik des Staates und der Unternehmen. Sie können die Perspektiven großer und kleiner Unternehmen vergleichen und die Gründe für die Unterschiede benennen. Sie sind in der Lage, die Perspektive von Unternehmen aus dem Norden und dem Globalen Süden zu vergleichen und zu erfassen, warum in bestimmten Politikfeldern unterschiedliche Positionen formuliert werden.

### **Nutzung und Transfer**

Die Studierende sind in der Lage, die theoretischen Konzepte auf die konkreten Herausforderungen der international tätigen Unternehmen zu beziehen.

Durch die in Hausarbeiten oder gemeinsam besprochenen Fallstudien wird an konkreten Beispielen gezeigt, welche Handlungsoptionen von staatlichen Institutionen und Unternehmen gewählt werden.

Studierende werden in die Lage versetzt, Handlungsstrategien zu konzipieren und Empfehlungen für Unternehmen zu entwickeln.

### **Kommunikation und Kooperation**

Studierende lernen, gemeinsam mit anderen Studierenden die Herausforderungen der Globalisierung zu diskutieren. Sie lernen, Ergebnisse ihrer gemeinsamen Arbeit zu präsentieren.

### **Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität**

Studierende erlernen den Umgang mit wissenschaftlichen Theorien zur Globalisierung und zur Entstehung multinationaler Unternehmen und deren Internationalisierungsstrategien. Studierende lernen, die konkreten Strategien von Unternehmen vor dem Hintergrund der wissenschaftlichen Modelle zu reflektieren.

## Literatur

Holtbrügge, Dirk/ Welge, Martin (2016): Internationales Management, 6. Auflage; Meckl, Reinhard (2014): Internationales Management, 3. Auflage, München 2014; Siedenbiedel, Georg (2008): Internationales Management, Stuttgart; Schmid, Stefan (2007): Strategien der Internationalisierung, Oldenbourg Verlag; Daniels, John D.; Radebaugh Lee H., Sullivan Daniel P.: International Business, Upper Saddle River, 15. ed., 2012 - Cavusgil, S Tamer, Knight, Gary, Riesenberger, John: International Business, Upper Saddle River 2008

## Verwendbarkeit des Moduls

### Zusammenhang mit anderen Modulen

Das Modul versteht sich explizit als integrativ: Bezüge zwischen betriebswirtschaftlichen, volkswirtschaftlichen, sozialen, kulturellen und rechtlichen Fragestellungen sind zentral für das Verständnis von Internationalisierungserfahrungen von Unternehmen und Ländern.

### Verwendbarkeit nach Studiengängen

- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Mayer, Peter

### Lehrende

- Mayer, Peter

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# WACHSTUM, UMWELT UND ENTWICKLUNG

## Growth, Environment and Development

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1160 (Version 1) vom 10.07.2024. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1160
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	nur Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Das Modul spannt einen weiten Bogen -- zeitlich (Menschheitsgeschichte) und räumlich (ganze Welt) -- und thematisiert dabei alle gängigen Entwicklungsdeterminanten, die die Gegenwart und die Zukunft beeinflusst haben und noch werden.

#### Lehr-Lerninhalte

I. Grundlegende Entwicklungsdeterminanten Institutionen: - Regierung - Ungleichheit - Kultur Natürliches Umfeld: - Geografie - Klima - Ressourcen II. Langfristige Makroökonomie - Wachstumstheorie - Produktion, technischer Fortschritt - Humankapital - Grenzen des Wachstums III. Der weite Rahmen - Ressourcenendlichkeit und Entwicklung - Bevölkerungsexpansion - Entwicklungsdivergenzen der Gegenwart - Historischer Überblick: Aufstieg und Kollaps komplexer Gesellschaften - Entropie

### Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

#### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

## Lehr- und Lernformen

### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
41	Vorlesung	Präsenz	-
10	Übung	Präsenz	-
2	Prüfung	Präsenz	-

### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
47	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-
25	Literaturstudium		-
25	Prüfungsvorbereitung		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Klausur oder
- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

Portfolioprüfung mit insges. 100 Punkten, bestehend aus zwei einstündigen Klausuren mit je 50 erreichbaren Punkten.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausuren: Siehe jeweils gültige Studienordnung

Die Anforderungen werden in der jeweiligen Veranstaltung konkretisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Empfehlenswert, aber keine Voraussetzung: Mikroökonomik, Makroökonomik

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden kennen als Ausgangslage die relevanten globalen Herausforderungen hinsichtlich Wachstum, Umwelt und Entwicklung und können die unterschiedlichen Positionen einordnen. Sie verstehen die Komplexität und die Konfliktträchtigkeit des nachhaltigen Wirtschaftens und der kohärenten globalen Entwicklung.

### Wissensvertiefung

Die Studierenden entwickeln ein differenziertes Problembewusstsein hinsichtlich Fragestellung der globalen Perspektiven von Wirtschaft und nachhaltiger Entwicklung.

### **Wissensverständnis**

Die Studierenden sind in der Lage, Debatten über die globalen Wirtschaftsperspektiven der Nachhaltigkeit zu analysieren und differenziert Position zu beziehen.

### **Nutzung und Transfer**

Die Studierenden können Nachhaltigkeitsdiskurse hinsichtlich der auf dem Spiel stehenden Kohärenz der weltwirtschaftlichen Entwicklung rekonstruieren.

### **Wissenschaftliche Innovation**

Die Studierenden können ein ausgewähltes volkswirtschaftliches Instrumentarium kreativ einsetzen und Lösungsmöglichkeiten entwickeln.

### **Kommunikation und Kooperation**

Die Studierenden können räumliche und zeitliche Konfliktdimensionen der Nachhaltigkeit analytisch nachvollziehen und eine eigene Position argumentativ vertreten.

### **Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität**

Die Studierenden haben eine Fähigkeit zur Abstraktion entwickelt, die es ihnen erlaubt, volkswirtschaftliche Konzepte auf aktuelle wirtschaftspolitische Fragestellungen anzuwenden und eine multidimensionale Bewertung vorzunehmen.

## **Literatur**

Skala, M. (2021): Modellklassiker der VWL: <https://www.zemit.wi.hs-osnabrueck.de/econmodels/index.html> \*\*\*\*\*

Primärliteratur: Weil, D.N. (neuste Aufl.): Economic Growth. Weiterführende Literatur:

Easterly, W.R. (2002): The Elusive Quest for Growth – Economists' Adventures and Misadventures in the

Tropics. Meadows, D.H. et al. (2004): Limits to Growth – The 30-Year Update. Perkins, D.H. (neuste

Aufl.): Economics of Development. Todaro, M.P. und S.C. Smith (neuste Aufl.): Economic Development.

\*\*\*\*\* Weitere Literaturhinweise in der Veranstaltung.

## **Verwendbarkeit des Moduls**

### **Zusammenhang mit anderen Modulen**

Das Modul ist analytisch verbunden mit Mikroökonomik, Makroökonomik und Außenwirtschaft und bietet zusammen mit weiteren Ansätzen, z. B. aus den Bereichen Geographie und Kultur, einen globalen Rahmen, in dem alle wirtschaftliche Aktivitäten (seien es betriebswirtschaftliche, private oder staatliche) eingebettet sind. Dieses Modul ist (mit Ausnahme des Studiengangs "Internationale Ökonomie und Nachhaltigkeit") Teil des Schwerpunktes "Nachhaltige Wirtschaft und Entwicklung".

## Verwendbarkeit nach Studiengängen

- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)
- Internationale Ökonomie und Nachhaltigkeit
  - Internationale Ökonomie und Nachhaltigkeit B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Skala, Martin

### Lehrende

- Skala, Martin

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# WIRTSCHAFTSMATHEMATIK

## Business Mathematics

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B0830 (Version 1) vom 26.10.2024. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B0830
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Das Modul dient der Anwendung von wichtigen Methoden der angewandten Mathematik auf ökonomische Fragestellungen.

## **Lehr-Lerninhalte**

1. Finanzmathematik
  - 1.1 Folgen und Reihen
  - 1.2 Zinseszinsrechnung
  - 1.3 Rentenrechnung
  - 1.4 Tilgungsrechnung
  - 1.5 Leasing
  
2. Differentialrechnung I:
  - 2.1 Einführung
  - 2.2 Extremwertbestimmungen
  - 2.3 Ökonomische Anwendungen
    - 2.3.1 Gewinnmaximierung
    - 2.3.2 Ertragsgesetz
    - 2.3.3 Minimalkostenkombination
    - 2.3.4 Produktionsmaximierung
    - 2.3.5 Kostenfunktionen
    - 2.3.6 Optimale Bestellmenge
  
3. Differentialrechnung II:
  - 3.1 Partielle Ableitungen
  - 3.2 Restriktive Extremwerte
  
4. Lineare Algebra
  - 4.1 Lineare Gleichungssysteme
  - 4.2 Ökonomische Anwendungen
    - 4.2.1 Markov-Ketten
    - 4.2.2 Input-Output-Analyse
    - 4.2.3 Mehrstufige Produktionsprozesse
  
5. Exkurs: Lineare Optimierung
  - 5.1 Aufgabenstellung
  - 5.2 Simplex-Verfahren
  
6. Elementare Wahrscheinlichkeitsrechnung

## **Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen**

### **Gesamtarbeitsaufwand**

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

## Lehr- und Lernformen

### Dozentengebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
33	Vorlesung	Präsenz	-
27	Übung	Präsenz	-

### Dozentenungebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
30	Veranstaltungsvor- und - nachbereitung		-
45	Prüfungsvorbereitung		-
15	Literaturstudium		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Klausur oder
- Portfolio-Prüfungsleistung oder
- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

Klausur: 2 stündige Klausur, Hilfsmittel: nicht-grafikfähiger Taschenrechner oder eine z.B. auf Excel oder R eingeschränkte PC-Umgebung ohne Kommunikationsmöglichkeit.

Portfolio-Prüfungsleistungen:

- Die Portfolio-Prüfungsleistung PFP-1 umfasst 100 Punkte und besteht aus einem schriftlichen Projektbericht (50 Punkte) und einer einstündigen Klausur (50 Punkte) oder
- Die Portfolio-Prüfungsleistung PFP-2 umfasst 100 Punkte und besteht aus einer schriftlichen Hausarbeit (50 Punkte) und einer einstündigen Klausur (50 Punkte)

Teile der oben genannten Klausuren können als taschenrechnerfrei definiert werden, hier wäre dann das Hilfsmittel nicht zugelassen.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausur: siehe jeweils gültige Studienordnung

Schriftlicher Projektbericht im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 10-20 Seiten

Hausarbeit im Rahmen der Portfolio-Prüfung: ca. 10-20 Seiten

Die Anforderungen werden in der jeweiligen Veranstaltung konkretisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Propädeutikum Mathematik bzw. bestandener Einstufungstest Mathematik.

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, können analytisch mit ökonomischen Funktionen umgehen mithilfe der Differentialrechnung Lösungen für ökonomische Extremwertaufgaben mit und ohne Nebenbedingungen anbieten und lineare Gleichungssysteme aus ökonomischen Fragestellungen aufstellen. Sie können eine elementare Modellierung aus der linearen Optimierung vornehmen und elementare Wahrscheinlichkeitsrechnungen durchführen.

### Literatur

- (1) Kirsch, S.: Kompakt-Training Wirtschaftsmathematik, Kiehl, 5. Auflage 2017.
- (2) Merz, M. und Mario V. Wüthrich: Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler: die Einführung mit vielen ökonomischen Beispielen. Vahlen, 2013.
- (3) Tietze, J.. Einführung in die angewandte Wirtschaftsmathematik: Das praxisnahe Lehrbuch-inklusive Brückenkurs für Einsteiger. Springer-Verlag, 2013.
- (4) Röpcke, H. und Wessler, M. Wirtschaftsmathematik: Methoden-Beispiele-Anwendungen. Carl Hanser Verlag GmbH Co KG, 2019.

## Verwendbarkeit des Moduls

### Zusammenhang mit anderen Modulen

Die elementare Wahrscheinlichkeitsrechnung bereitet das Modul "Statistik" vor. Mathematische Modellierungen sind in allen betriebswirtschaftlichen Modulen, die empirisch arbeiten, von Belang.

### Verwendbarkeit nach Studiengängen

- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Faatz, Andreas

### Lehrende

- Faatz, Andreas

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# WIRTSCHAFTSPRIVATRECHT

## Business Law

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B0375 (Version 1) vom 11.10.2024. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B0375
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Das Privatrecht gehört zu den rechtlichen Rahmenbedingungen, die das Handeln von Unternehmen, in vielen Fällen aber auch der öffentlichen Verwaltung regulieren. Studierende, die Führungspositionen in privaten oder öffentlichen Institutionen anstreben, sollten daher das Privatrecht zumindest in den Grundzügen kennen. Insbesondere die wesentlichen Aspekte des Vertragsrechts sollten beherrscht werden, da Verträge ein zentrales Element des Zivilrechts und des Wirtschaftsverkehrs darstellen. Darüber hinaus sollten im Management tätige Personen auch mit den wesentlichen Gesellschaftsformen vertraut sein.

#### Lehr-Lerninhalte

1. Einführung in die Rechtsordnung und die juristische Methodenlehre
2. Grundlagen des Allgemeinen Teils des BGB
3. Grundlagen des Rechts der Schuldverhältnisse
4. Grundlagen der Übereignung beweglicher Sachen einschließlich typischer Konstellationen wie Eigentumsvorbehalt und Sicherungsübereignung
5. Handelsrechtliche Besonderheiten für Kaufleute
  - 5.1. Geltungsbereich des Handelsrechts, Kaufmannsbegriff
  - 5.2. Grundlagen des Handelsrechts (Firma, Handelsregister, Handelsgeschäfte)
6. Grundlagen des Gesellschaftsrechts

## Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

### Lehr- und Lernformen

#### Dozentengebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
60	Vorlesung	Präsenz	-

#### Dozentenungebundenen Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
30	Literaturstudium		-
30	Prüfungsvorbereitung		-
30	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Klausur

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausuren: siehe jeweils gültige Studienordnung

Die Anforderungen werden in der jeweiligen Veranstaltung konkretisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

keine

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Studierende, die dieses Modul studiert haben, verfügen über ein breit angelegtes Wissen auf dem Gebiet des Wirtschaftsprivatrechts. Sie kennen die einschlägigen Rechtsvorschriften und sind in der Lage, einfache Fallgestaltungen selbständig zu beurteilen und Fälle zu lösen.

### Wissensverständnis

Studierende können nach dem Studium dieses Moduls wirtschaftsrechtliche Kenntnisse anwenden, um praktische Fragestellungen beurteilen und rechtliche Risiken im Geschäftsverkehr erkennen zu können. Sie beherrschen die grundlegenden Methoden der juristischen Fallbearbeitung und können ihre materiell-rechtlichen Kenntnisse methodisch korrekt anwenden, um rechtliche Fragestellungen zu prüfen.

### **Nutzung und Transfer**

Absolventinnen und Absolventen dieses Moduls können unter Anwendung ihrer Kenntnisse aus diesem Modul grundlegende praktische Fälle aus der Unternehmenspraxis, insbesondere im Zusammenhang mit dem Kauf und Verkauf von Produkten, bewerten und Lösungsvorschläge anhand der einschlägigen Gesetze entwickeln.

### **Kommunikation und Kooperation**

Absolventinnen und Absolventinnen können aufgrund ihrer Kenntnisse rechtliche Sachverhalte anderen Personen kommunizieren und sich über die Lösung einschlägiger Rechtsprobleme mit anderen Personen, insbesondere internen und externen Fachexperten austauschen.

### **Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität**

Absolventinnen und Absolventen verfügen über die Fähigkeit, sich in professioneller Weise mit unternehmensexternen oder -internen Kollegen und Kollegen auszutauschen und rechtliche aufgrund ihrer methodischen Fähigkeiten Lösungen im Diskurs zu entwickeln oder nachzuvollziehen.

### **Literatur**

Güllemann, D./Tonner, N./Bachert, P./Becker, U./Miras A.; Wirtschaftsprivatrecht

Führich, E.; Wirtschaftsprivatrecht

(Literatur in der jeweils aktuellen Auflage)

### **Verwendbarkeit des Moduls**

#### **Zusammenhang mit anderen Modulen**

Das Modul führt in die Grundlagen der Rechtsordnung sowie des Privatrechts ein und vermittelt methodische Kenntnisse im Umgang mit Rechtsnormen. Studierende können diese methodischen Kenntnisse in weiteren rechtlichen Modulen nutzen, etwa im Arbeitsrecht.

#### **Verwendbarkeit nach Studiengängen**

- Öffentliches Management
  - Öffentliches Management, B.A. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

### **Am Modul beteiligte Personen**

#### **Modulpromotor\*in**

- Bachert, Patric

#### **Lehrende**

- Bachert, Patric

# WIRTSCHAFTSPRÜFUNG

## Auditing

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B0839 (Version 1) vom 05.12.2023. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B0839
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Diese Modul vermittelt - zusammen mit den beiden übrigen Modulen der Modulgruppe Wirtschaftsprüfung und Rechnungslegung (Auditing and Accounting) - anwendungsfähige Kenntnisse der Rechnungslegung nach Handels- und Steuerrecht. Das spezielle Modul beinhaltet die Grundlagen der Wirtschaftsprüfung, insbesondere der Prüfung des handelsrechtlichen Jahresabschlusses durch Abschlussprüfer.

#### Lehr-Lerninhalte

- Beruf und Berufsrecht des Wirtschaftsprüfers
- Grundlagen der Abschlussprüfung nach HGB
- Prüfungsstrategie und Prüfungsplanung (Risikoorientierter Prüfungsansatz)
- Grundlagen des handelsrechtlichen Jahresabschlusses
- Prüfung ausgewählter Bilanz- und GuV-Positionen
- Prüfung von Anhang und Lagebericht
- Prüfung der Nachhaltigkeitsberichterstattung
- Prüfungsbericht und Bestätigungsvermerk

### Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

#### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

## Lehr- und Lernformen

### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
60	Vorlesung	Präsenz	-

### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
90	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Klausur oder
- Hausarbeit

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Klausur: siehe Studienordnung

Hausarbeit: ca. 15-20 Seiten

Die Anforderungen werden in den jeweiligen konkreten Veranstaltungen präzisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

Fundiertes Buchführungswissen und Grundkenntnisse der handelsrechtlichen Rechnungslegung nach HGB.

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, kennen die Grundlagen der Bilanzierung und Bewertung im handelsrechtlichen (Einzel-)Abschluss. Sie können die Ziele und Adressaten der Handels- und Steuerbilanz benennen und unterscheiden. Ferner können sie das Berufsbild des Wirtschaftsprüfers und seine Aufgaben - insbesondere im Hinblick auf die Jahresabschlussprüfung - beschreiben. Sie sind in der Lage, (einfache) Jahresabschlüsse zu erstellen und anhand von Kennzahlen zu analysieren. Auf Basis ihrer Kenntnisse über den risikoorientierten Prüfungsansatz können sie die relevanten Prüfungshandlungen anhand konkreter Jahresabschlusspositionen wiedergeben.

### **Wissensvertiefung**

Die Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage, die handelsrechtlichen Rechnungslegungsnormen nach HGB und die dahinterstehende Bilanztheorie zu charakterisieren und in Grundzügen von denen nach internationalen Regeln abzugrenzen. Sie können das Konzept des risikoorientierten Prüfungsansatzes erklären und die einzelnen Risikokategorien voneinander unterscheiden. Ferner können sie die allgemeinen Berufspflichten des Wirtschaftsprüfers beschreiben und mögliche Interessenkonflikte aufzeigen und diskutieren. Dadurch sind sie auch in der Lage, die systemimmanenten Grenzen der Jahresabschlussprüfung zu erkennen und in Beziehung zu deren Zielen zu setzen. Dies können sie beispielhaft anhand von konkreten Prüfungshandlungen verdeutlichen.

### **Wissensverständnis**

Die Studierenden sind in der Lage, im Rahmen der analytischen Prüfungstätigkeit anhand von einschlägigen Kennzahlen potenzielle Risikofelder im Jahresabschluss zu erkennen und daraus die notwendigen Prüfungshandlungen abzuleiten. Ferner können sie den Aufbau und die Funktion eines Internen Kontrollsystems (IKS) im Hinblick auf dessen Zielerreichung beurteilen und notwendige Verbesserungen bei der Kontrolle bestimmter Geschäftsprozesse diskutieren. Soweit einzelfallbezogene Prüfungshandlungen erforderlich sein sollten, können sie diese sachgerecht auswählen und kritisch hinterfragen.

### **Nutzung und Transfer**

Anhand ausgewählter Fallstudien wird die Umsetzung des risikoorientierten Prüfungsansatzes in Bezug auf bestimmte Bilanz- und GuV-Positionen eingeübt und kritisch reflektiert. Darauf aufbauend können die Studierenden beurteilen, inwieweit gegebenenfalls festgestellte Mängel zu Einschränkungen des Bestätigungsvermerks führen könnten.

### **Kommunikation und Kooperation**

Die Bearbeitung und Lösung der Fallstudien zur Jahresabschlussprüfung erfolgt in kleinen Teams, die die Ergebnisse anschließend der gesamten Gruppe präsentieren. Dabei muss die gewählte Vorgehensweise im Detail vorgestellt und begründet werden. Die Ergebnisse sind im Hinblick den Prüfungsbericht sowie den Bestätigungsvermerk kritisch zu würdigen und in entsprechende Handlungsempfehlungen umzusetzen. Alternative Lösungsansätze und Prüfungshandlungen werden in der Gruppe diskutiert.

### **Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität**

Um den Studierenden die praktische Relevanz der Modulinhalte zu verdeutlichen, werden Tages-Exkursionen zu Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (WPG) angeboten. Auch dort werden i.d.R. gemeinsam konkrete Fallstudien bearbeitet, um einen Einblick in die tägliche Arbeit eines Wirtschaftsprüfers zu gewinnen. Daneben dienen diese Veranstaltungen dazu, den Studierenden einen Überblick über das breite Tätigkeitsfeld der WPG zu geben und erste Kontakte im Hinblick auf Praktika und Berufseinstieg zu knüpfen.

## Literatur

- Gesetze, Standards zur Rechnungslegung und Prüfung
- Lehrbücher, insbesondere (jeweils in neuester Auflage):
- Coenenberg u.a.: Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse,
- Bitz u.a.: Der Jahresabschluss
- Brösel u.a.: Wirtschaftliches Prüfungswesen
- Marten, Kai-Uwe u.a.: Wirtschaftsprüfung
- Erhardt/Häfele: Wirtschaftsprüfung kompakt
- Graumann: Wirtschaftliches Prüfungswesen.

## Verwendbarkeit des Moduls

### Zusammenhang mit anderen Modulen

Das Modul steht im Zusammenhang mit dem Modul "Internationale Rechnungslegung /Konzernrechnungslegung" in dem Schwerpunkt "Wirtschaftsprüfung und Rechnungslegung".

### Verwendbarkeit nach Studiengängen

- Internationale Betriebswirtschaft und Management
  - Internationale Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024)
- Wirtschaftsrecht (Bachelor)
  - Wirtschaftsrecht, LL.B. (01.09.2024)
- Betriebswirtschaft und Management - WiSo
  - Betriebswirtschaft und Management, B.A. (01.09.2024) WiSo
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Wiechers, Elmar

### Lehrende

- Wiechers, Elmar

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

# WISSENSCHAFTLICHES ARBEITEN UND EMPIRISCHE SOZIALFORSCHUNG

## Academic Writing and Empirical Social Research

### Allgemeine Informationen zum Modul

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)

Modul 22B1250 (Version 2) vom 06.08.2025. Genehmigungsstatus: freigegeben

<b>Modulkennung</b>	22B1250
<b>Niveaustufe</b>	Bachelor
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>ECTS-Leistungspunkte und Benotung</b>	5.0
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Weitere Hinweise zur Frequenz</b>	-
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

### Modulinhalte

#### Kurzbeschreibung

Im Rahmen dieses Moduls lernen die Studierenden die Grundlagen der empirischen Sozialforschung im Überblick kennen.

Die Anforderungen und Gestaltungskonventionen, die bei der Anfertigung wissenschaftlicher Arbeiten zu berücksichtigen sind, werden vermittelt und von den Studierenden eigenständig angewandt.

#### Lehr-Lerninhalte

Wissenschaftliches Arbeiten:

Anforderungen an wissenschaftliche Arbeiten; Arbeitsschritte und Methodik, Aufbau und Gliederung, Literaturrecherche und -verwaltung, Argumentation, wissenschaftlicher Sprachstil, formale Aspekte;

Empirische Sozialforschung:

Quantitative und qualitative Ansätze in der empirischen Sozialforschung, die Schritte des Forschungsprozesses: Fragestellung/ Forschungsdesign/ Stichprobenbildung/Feldzugang/ Datenerhebungsmethoden (Fragebogen, Interview, Beobachtung) Datenauswertung (Statistik und qualitative Auswertungsmethoden), Gütekriterien, ethische Aspekte in der Forschung

## Arbeitsaufwand, Lehr- und Lernformen

### Gesamtarbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das Modul umfasst insgesamt 150 Stunden (siehe auch "ECTS-Leistungspunkte und Benotung").

### Lehr- und Lernformen

#### Dozentengebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
30	Vorlesung	Präsenz	-
30	Übung	Präsenz	-

#### Dozentenungebundenes Lernen

Std. Workload	Lehrtyp	Mediale Umsetzung	Konkretisierung
30	Veranstaltungsvor- und -nachbereitung		-
40	Literaturstudium		-
20	Erstellung von Prüfungsleistungen		-

## Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

### Benotete Prüfungsleistung

- Portfolio-Prüfungsleistung

### Bemerkung zur Prüfungsart

Die Portfolio-Prüfung umfasst insgesamt 100 Punkte und setzt sich aus einer Hausarbeit (HA) und einer Präsentation (PR) zusammen. Die Hausarbeit und die Präsentation werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.

### Prüfungsdauer und Prüfungsumfang

Hausarbeit: 3000 Wörter (+/- 10 Prozent)

Präsentation und Bewertung einer ausgewählten Studie; 15 Minuten

Die Anforderungen werden in der jeweiligen Veranstaltung konkretisiert.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

### Empfohlene Vorkenntnisse

keine

## Kompetenzorientierte Lernergebnisse

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden kennen die zentralen Anforderungen an wissenschaftliches Arbeiten und verfügen über Grundlagenwissen der empirischen Sozialforschung und deren Methoden.

**Wissensvertiefung**

Die Studierenden können fachbezogene Frage- und Problemstellungen wissenschaftlich bearbeiten und eine adäquate Vorgehensweise im Forschungsprozess beschreiben.

**Wissensverständnis**

Die Studierenden können fachlich relevante numerische, grafische und verbale Daten interpretieren und nutzen, um eine Forschungsfragestellung zu beantworten sowie quantitative und qualitative Studien einordnen und kritisch bewerten.

**Nutzung und Transfer**

Die Studierenden können theoretische Kenntnisse auf praxisrelevante betriebswirtschaftliche Fragestellungen im Gesundheitswesen übertragen und diese unter Anwendung der Methoden und Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der Grundlagen der empirischen Sozialforschung bearbeiten.

**Wissenschaftliche Innovation**

Die Studierenden können zu Themenstellungen aus dem Bereich Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen relevante Fragestellungen ableiten, angemessene Methoden zur Bearbeitung auswählen und innovative Lösungsansätze erarbeiten und präsentieren.

**Kommunikation und Kooperation**

Die Studierenden können unterschiedliche Forschungsansätze im Hinblick auf konkrete Fragestellungen diskutieren und ihre Arbeitsergebnisse schriftlich und mündlich strukturiert und nachvollziehbar präsentieren.

**Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität**

Die Studierenden können ihre berufsbezogene Rolle und Qualifikation im Hinblick auf die wissenschaftliche Bearbeitung von Frage- und Problemstellungen der Praxis einschätzen und kritisch reflektieren.

## Literatur

Baur, N., Blasius J. (Hrsg.) (2022). Handbuch Methoden der empirischen Sozialforschung. 3. vollst. überarb. und erw. Aufl., Wiesbaden: Springer VS

Bortz, J. Döring, N. (2016). Forschungsmethoden und Evaluation in den Sozial- und Humanwissenschaften. 5. vollst. überarb., akt. und erw. Aufl., Berlin, Heidelberg: Springer

Diekmann, A. (2009). Empirische Sozialforschung. Grundlagen, Methoden, Anwendungen. 20. Aufl. vollst. überarb. und erw. Neuausg. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt's Taschenbuchverlag

Ebster, C. Stalzer, L. (2017). Wissenschaftliches Arbeiten für Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler. 5. überarb. Aufl., Wien: Facultas Verlag

Esselborn-Krumbiegel, H. (2022). Richtig wissenschaftlich schreiben. 7. Auflage, Paderborn: Brill Schöningh

Franck, N. (2022). Handbuch Wissenschaftliches Schreiben. 2. überarb. akt. Aufl., Paderborn: Brill Schöningh

Häder, M. (2019): Empirische Sozialforschung. Eine Einführung. 4. Aufl., Wiesbaden, Springer VS.

Helfferich, C. (2011). Die Qualität qualitativer Daten. Manual zur Durchführung qualitativer Interviews. 4. Aufl., Wiesbaden: VS Verlag

Kuckartz, U., Rädiker, S. (2022) Qualitative Inhaltsanalyse. Methoden, Praxis, Computerunterstützung. 5. Aufl., Weinheim, Basel: Beltz Juventa

Lammerding-Köppel, M. & Griewatz, J. (2019). Erfolgreich präsentieren im Studium. Stuttgart: Verlag Eugen Ulmer

Mayring, P. (2023). Einführung in die qualitative Sozialforschung. 7. überarb. Aufl., Weinheim, Basel: Beltz

## Verwendbarkeit des Moduls

### Zusammenhang mit anderen Modulen

Dieses Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse und Kompetenzen der empirischen Sozialforschung und knüpft am Modul Statistik an.

### Verwendbarkeit nach Studiengängen

- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
  - Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, B.A. (01.09.2024)

## Am Modul beteiligte Personen

### Modulpromotor\*in

- Steinkuhl, Claudia

## Lehrende

- Steinkuhl, Claudia

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)